

KAUFMANN
DÁVID
KÖNYVTÁRA

B. 925/II

חמשה חומשי תורה

התורה והלשון

(Die Thora und die Sprache.)

Das zweite Buch Moses. — ספר שמות

Vollständiger Text mit deutscher Übersetzung nach der correspondierenden Beilen-Methode, einem sprachlehrlichen Anhang und mit Zeichnungen der Stiftshütte und ihrer Geräthschaften.

Zum Schulgebrauche bearbeitet

von

Rudolf Fuchs.

Sechste Auflage.

(Unveränderter Abdruck des Textes vom Jahre 1885.)



Preis, in Leinwandrücken, 76 Kreuzer.

Wien.

Im kaiserlich-königlichen Schulbücher-Verlage.

1891.

VERLAG VON

FRANZ OSBORN

(Die Thora und die Sprüche)

von Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h. Dr. phil. h. c. h.

Leipzig, im Verlag von Franz Osborn, 1882.

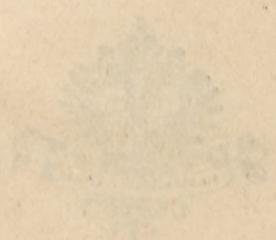
Alle Rechte vorbehalten.

Verlag von Franz Osborn

Inhalt

Verlag von Franz Osborn

Verlag von Franz Osborn



Verlag von Franz Osborn

Verlag von Franz Osborn

Verlag von Franz Osborn

Verlag von Franz Osborn

Dem Andenken

des

frühverbliebenen Herrn

Freiherrn

Hermann v. Todesco.

Vorbermerkungen.

1. Am Rande des Bibeltextes oder unter demselben finden sich Bemerkungen, welche auf die Textüberlieferung מְסָרָה (oder מַפְרָת) Bezug haben. Eine der wichtigsten dieser Bemerkungen ist das קרי, d. h. „lies“, womit angedeutet werden soll, dass das Wort, worauf sich diese Bemerkung bezieht, anders gelesen werden soll, als geschrieben (כתיב) steht. — Die אנשי מסרת, welchen wir diese Bemerkungen verdanken, bezweckten mit denselben, den überlieferten Bibeltext vor Veränderungen zu bewahren und ihn in seiner ursprünglichen Gestalt auf die Nachwelt zu bringen. Aus diesem Grunde machten sie sichs auch zur Aufgabe, die in der heiligen Schrift enthaltenen Buchstaben, Wörter und Verse zu zählen (סופרים), deren Stellung und Gestalt zu bestimmen, sowie die Eintheilung des Textes in Wochenabschnitte (סדרות) und (פרשיות) festzustellen.

Außer dieser Eintheilung des Textes ist am Ende eines jeden Inhaltes ein פ oder ס gesetzt, u. zw. zeigt das פ an, dass diese Stelle im ספר תורה offen, d. h. פתוחה, durch einen Zwischenraum vom nachfolgenden Texte derart getrennt ist, dass dieser mit einer neuen Zeile beginnen muss; dagegen das ס eine engere Zusammensetzung zweier Texte verschiedenen Inhaltes bezeichnet und סתומה heißt.

2. Um dem Lernenden die נגינות successive beizubringen, wurden dem Texte dieses Buches die unten vorgeführten trennenden Tonzeichen (נגינות מפסיקות) beigegeben. Dieselben bezeichnen nicht nur auf welcher Silbe im Worte der Hauptton gesetzt wird, sondern auch, welches Wort in einem Satze von dem nachfolgenden getrennt werden kann oder getrennt werden soll. Es ist hierbei folgendes zu merken: Wenn zwei oder mehrere נגינות מפסיקות aufeinander folgen, so ist der Satz bei der letzteren, welche immer höheren Grades ist, zu trennen; es können jedoch solche Wörter auch einzeln übersezt werden. Vergl. 2. B. M. Cap. 1, V. 1, 6, 11, 16 und 22. In jenen Wörtern, welche keine נגינה haben, bezeichnet der senkrechte Strich (|) den Hauptton des Wortes.

Trennende Tonzeichen. — נגינות מפסיקות.

3. Grad.	2. Grad.	1. Grad.
אָ אָתְנַחֲתָאָ	אָ טַפְחָא	אָ רְבִיעַ
אָ סוּף פְּסוּק = סְלוּק	אָ זְקָף־קָטָן	אָ זְרָקָא
	אָ זְקָף־גְּדוֹל	אָ פֶּשֶׁטָא
	אָ סְגוּלָא	אָ תְּבִיר
		אָ אָזְלָא = גְּרָשׁ
		אָ גְּרָשִׁים
		אָ יְתִיב

Diese zwei נגינות kommen in jedem Bibelverse vor.

Sämmtliche נגינות sind den folgenden Büchern beigegeben.

שמות א 1. Cap.

מצרים als Volk. Knechtschaft in ישראל.

1. Und diese sind die Namen
der Söhne ישראל,
die nach מצרים kamen;
mit יעקב,
jeder mit seiner Hausfamilie
waren sie gekommen.

(א) ואלה שמות
בני ישראל
הבאים מצרימה
את יעקב
איש וביתו
באו:

(ב) ראובן שמעון לוי יהודה: יהודה und לוי, שמעון, ראובן.

(ג) יששכר זבולן ובנימן: בנימן und זבולן, יששכר.

(ד) דן ונפתלי גד ואשר: אשר und גד, נפתלי דן.

5. Es waren alle Personen,
die von יעקב abstammten,
siebenzig Personen,
samt יוסף, der (schon früher) in מצרים war.

(ה) ויהי כל נפש
יצאי ירך יעקב
שבעים נפש
יוסף הנה במצרים:

6. Es starb יוסף
und alle seine Brüder
und dasselbe ganze Geschlecht.

(ו) וימת יוסף
וכל אחיו
וכל הדור ההוא:

7. Und die Kinder ישראל
waren fruchtbar und wimmelten,
sie vermehrten sich
und wurden stark ungemein sehr,
es ward voll das Land von ihnen.

(ז) ובני ישראל
פרו, וישרצו
וירבו
ויעצמו, במאד מאד
ותמלא הארץ אתם: פ *

רש"י

א (א) ואלה שמות בני ישראל. אף על פי שזכרנו צדיקים בשמותם, חזר וזכרנו
צדיקתם, להודיע חזתם, שנמשלו לכוזבים, שזוהי אש וזכריהם וזכריהם בשמותם
שזכרנו הזוהי אש וזכריהם בשמותם, להודיע חזתם, שנמשלו לכוזבים, שזוהי אש וזכריהם
הוא וזכריהם היו בכלל שבעים, ומה זה ללמדנו? וכי לא היינו יודעים שהוא היה
בזוגים? אלא להודיעך דקתו של יוסף, הוא יוסף, הרועה את לון אצוי, הוא
יוסף שהיה צולרים ונעשה וילך, ועומד בלדקו:

*) S. Vorbemerkung 1.

8. Da stand auf ein neuer König
über מצרים,
der den יוסף nicht gekannt.

9. Er sprach zu seinem Volke:
Siehe, das Volk der Kinder ישראל
wird mehr und stärker als wir.

10. Wohlan!
Seien wir klug gegen dasselbe,
daß es sich nicht vermehre;
denn es könnte geschehen,
wenn sich Krieg ereignet,
daß es sich hinzuthue
zu unseren Hassern
und gegen uns streite
und hinaufziehe aus dem Lande.

11. Sie setzten über dasselbe
Oberste der Frohdienste,
um es zu unterdrücken
durch ihre Lastarbeiten;
es mußte bauen Vorrathsstädte
für פרעה,
רעמסס und פתם.

12. Aber je mehr sie es unterdrückten,
desto mehr vermehrte es sich
und desto mehr breitete es sich aus;

רש"י

(ח) ויקם מלך חדש. רב וסנואל, מד אנו, חדש נונס, ומד אנו סנחחדשו
גזרותיו: אשר לא ידע. עשה עלנו כאלו לא ידעו: (ט) הבה נתחכמה. כל
ה זה לשון הכנה והזוננה לדבר הוא, כלומר הזנינו ענוכס לכך: נתחכמה לו. לעס,
נתחכמה וזה לעשות לו ורבותיו דרשו נתחכס למושיען של ישראל, לרוכס זנייס,
סכזר נסזע שלא יציא ונזול לעולם, והס לא סזינו, שעל כל העולם אינו ונזיא
אזל הוא ונזיא על אונס אחת:

(ח) ויקם מלך חדש
על-מצרים
אשר לא-ידע את-יוסף:

(ט) ויאמר אל-עמו
הנה, עם בני-ישראל
רב ועצום ממנו:

(י) הבה
נתחכמה לו
פן-ירבה
ויהיה
כירת-קראנה מלחמה
ונוסף גם-הוא
על-שנאינו
ונלחם-בנו
ועלה מן-הארץ:

(יא) וישמו עליו
שרי מסים
למען ענתו
בסבלתם
ויבן ערי מסבנות
לפרעה
את-פתם ואת-רעמסס:

(יב) וכאשר יענו אתו
כן ירבה
וכן יפרץ

und es graute ihnen
vor den Kindern ישראל.

13. Und die Mizrim ließen arbeiten
die Kinder ישראל
mit Strenge.

14. Sie verbitterten ihr Leben
durch harte Arbeit
in Lehm und in Ziegeln
und durch allerlei Arbeit auf dem Felde;
alle ihre Arbeiten,
die sie arbeiten ließen durch sie,
(waren) mit Strenge.

15. Auch sprach der König von מצרים
zu den ibrischen Geburtshelferinnen,
deren einer Name שפּרה war
und der Name der andern פועה.

16. Er sprach nämlich:
Wenn ihr gebären helfet
den ibrischen Weibern,
so sollt ihr sehen auf die Geburt;
wenn es ein Sohn ist,
so tödtet ihn,

וַיִּקְצוּ
מִפְּנֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל:

(ג) וַיַּעֲבְדוּ מִצְרַיִם
אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
בְּפֶקֶד:

(ד) וַיִּמְרְרוּ אֶת־חַיֵּיהֶם
בְּעֵבֶדָה קָשָׁה
בַּחֵמֶר וּבַלְבָּנִים
וּבְכָל־עֲבֹדָה בַּשָּׂדֶה
אֵת כָּל־עֲבֹדָתָם
אֲשֶׁר־עֲבָדוּ בָהֶם
בְּפֶקֶד:

(ט) וַיֹּאמֶר מֶלֶךְ מִצְרַיִם
לְמִילֵדֹת הָעִבְרִית
אֲשֶׁר שֵׁם הָאֶחָת שִׁפְרָה
וְשֵׁם הַשֵּׁנִית פּוּעָה:

(י) וַיֹּאמֶר
בְּיֹלְדָכֶן
אֶת־הָעִבְרִיּוֹת
וּרְאִיתֶן עַל־הָאֲבָנִים
אִם־בֶּן הוּא
וְהַמִּתָּן אֹתוֹ

(טז) וראיתן על האבנים, ידוע כי... ים סימן שם הווגי הוא המונח להוראת שני דברים שהם זוג אחד מצד שהם שוים בעניניהם, אם בטבע כמו האבנים הכפולים בבעלי חי והם, עינים, ידים, רגלים ודומיהם, אם במלאכת מחשבת כמו רחים, מאזנים, מלקחים ודומיהם. ויתכן שגם שמות הרבים או המושגים שעניניהם לא נודע בהחלט נמור שגם המה על המשקל ההוא ישקלו כמו (שמים), צהרים, בין הערבים, שניהם מורים על עת אשר שני נקודות הזמן מתאחדים בה ואינו ניכר אם לפנים אם לאחור יחשב. ואבנים גם כן יתכן להיות שם הולד כ"ו שלא יבקר ולא נודע טבעו של העיבור אם זכר אם נקבה, ושרשו בנה = אולי אבנה ממנה. ולכן תרגמתיו: Geburt ונמצא עוד פעם א' בירמיה י"ח ג' ושם הושאל לשם כלי יוצר ידוע.

wenn es aber eine Tochter ist,
so mag sie leben.

וְאִם־בַּת הוּא
וְחָיָה:

17. Aber die Geburtshelferinnen fürchteten
Gott

(יז) וַתִּירָאן הַמְּיָלְדוֹת

und thaten nicht,

אֶת־יְהוָה אֱלֹהִים

wie zu ihnen geredet hatte

וְלֹא עָשׂוּ

der König von מצרים;

בְּאֲשֶׁר דִּבֶּר אֲלֵיהֶן

sie ließen die Kinder leben.

מֶלֶךְ מִצְרַיִם

וַתַּחְיֶינָן אֶת־הַיְלָדִים: (שני) *

18. Der König von מצרים berief
die Geburtshelferinnen

(יח) וַיִּקְרָא מֶלֶךְ־מִצְרַיִם

und sprach zu ihnen:

לַמְּיָלְדוֹת

Warum habt ihr dies gethan

וַיֹּאמֶר לָהֶן

und ließet leben die Kinder?

מִדְּוַע עֲשִׂיתֶן הַדָּבָר הַזֶּה

וַתַּחְיֶינָן אֶת־הַיְלָדִים:

19. Da sprachen die Geburtshelferinnen
zu פרעה:

(יט) וַתֹּאמְרֹן הַמְּיָלְדוֹת

Weil nicht sind

אֶל־פְּרֹעֵה

wie die mizrischen Weiber

כִּי לֹא

die ibrischen,

כַּנְשִׁים מִמִּצְרַיִת

denn lebenskräftig sind sie;

הָעִבְרִיִּית

bevor noch zu ihnen kommt

כִּי־חַיּוֹת הֵנָּה

die Geburtshelferin,

בְּטֶרֶם תָּבוֹא אֲלֵיהֶן

haben sie schon geboren.

הַמְּיָלְדוֹת

וַיֵּלְדוּ:

20. Gott ließ es wohlgergehen
den Geburtshelferinnen,

(כ) וַיִּיטֵב אֱלֹהִים

das Volk vermehrte sich

לַמְּיָלְדוֹת

und sie wurden sehr stark.

וַיִּרֶב הָעָם

וַיַּעֲצְמוּ מְאֹד:

*) S. Anmerkung zu מפטיר, Cap. 5, B. 21.

(יז) .[וַתַּחְיֶינָן] .(יח) .[וַתַּחְיֶינָן] . Die 2. und 3. Person Mehrz. weibl. im עתיד
sind gleichlautend; der Sinn des Satzes ergibt den Unterschied.

21. Und es geschah,
da die Geburtshelferinnen Gott fürchteten,
und er ihnen entstehen ließ (den Israeliten)
neue Familienhäuser;

(א) וַיְהִי

בִּיַּרְאוּ הַמִּילָדוֹת אֶת־הָאֱלֹהִים

fürchteten,

וַיַּעַשׂ לָהֶם

und er ihnen entstehen ließ (den Israeliten)
neue Familienhäuser;

בָּתַיִם:

22. da befahl פָּרַעַה
seinem ganzen Volke und sprach:
Jeden neugeborenen Sohn
sollt ihr in den Fluß werfen,
jede Tochter aber leben lassen.

(בב) וַיִּצְוֶה פָּרַעֲוֹה

לְכָל־עַמּוֹ, לֵאמֹר

כָּל־הַבֵּן הַיְלֹוֹד

הַיְאֻרָה תִשְׁלִיכֶהוּ

וְכָל־הַבַּת תְּחַיֶּינָהּ: פ

Cap. 2. שמות ב

Geburt משה'ם; seine wunderbare Errettung aus dem Wasser. Flucht nach מדין.

1. Es gieng ein Mann aus dem Hause לוי'ם
und nahm eine Tochter לוי'ם (zur Frau).
וַיִּקַּח אֶת־בַּת־לוֹי:

2. Das Weib gebar einen Sohn;
als sie ihn sah,
dass er schön war,
da verbarg sie ihn drei Monate.
(ב) וַתֵּהָרֶה הָאִשָּׁה וַתֵּלֶד בֵּן
וַתִּרְאֵהוּ אֹתוֹ
כִּי־טוֹב הוּא
וַתִּצְפְּנֶהוּ שְׁלֹשָׁה יָרְחַיִם:

3. Aber sie konnte nicht länger
ihn verbergen;
da nahm sie für ihn
ein Kästchen aus Binsen,
verklebte es mit Harz und mit Pech,
legte hinein das Kind
und legte es in das Schilf
am Ufer des Flusses.
(ג) וְלֹא־יָכְלָה עוֹד
הַצְּפִינֹו
וַתִּקַּח־לוֹ
תֵּבַת גֹּמָא
וַתַּחְמֶרָהּ, בַּחֲמֶר וּבַצִּפֹּת
וַתִּשֶׂם בָּהּ אֶת־הַיְלֹוֹד
וַתִּשֶׂם בַּסּוּף
עַל־שַׁפַּת הַיְאֹר:

רש"י

(בב) לכל עמו. אף עליהם גזר, יום שנולד נסה אוננו לו אנטעגניניו, היום נולד מושענו, ואין לנו יודעים אם מוננרים אם מיישראל, ורוחין לנו ססופו ללקות צמים, לפיכך גזר אותה היום אף על המנריים, שנאמר כל הבן הילוד, ולא נאמר הילוד לעצריים, והם לא היו יודעים ססופו ללקות על מי מריבה:

4. Es stellte sich seine Schwester
von ferne,
um zu erfahren,
was ihm geschehen werde.

(ד) וַתִּתְצַב אַחֲתָיו
מִרְחֹק
לְדַעַת
מִה־יַעֲשֶׂה לָּוּ:

5. Da gieng hinab die Tochter
um zu baden im Flusse,
und ihre Mädchen giengen
an der Seite des Flusses;
sie sah das Kästchen
mitten im Schilf,
da schickte sie ihre Magd
und ließ es holen.

(ה) וַתֵּרֶד בַּת־פַּרְעֹה
לָרְחֹץ עַל־הַיָּאֵר
וַנְּעוּרֹתֶיהָ הִלְכֹת
עַל־יַד הַיָּאֵר
וַתֵּרֶא אֶת־הַתֵּבָה
בְּתוֹךְ הַסּוּף
וַתִּשְׁלַח אֶת־אִמָּתָהּ
וַתִּקְחֶהּ:

6. Sie öffnete es
und sah das Kind,
da war es ein weinender Knabe.
Sie erbarmte sich über ihn
und sprach:
Von den Kindern der עברים ist dieses.

(ו) וַתִּפְתַּח
וַתֵּרֶא אֹתוֹ אֶת־הַיֶּלֶד
וְהִנֵּה־נֹעַר בֶּכֶה
וַתַּחֲמַל עָלָיו
וַתֹּאמֶר
מִי־לְדֵי הָעִבְרִים זֶה:

7. Da sprach seine Schwester
zur Tochter פַּרְעֹה:
Soll ich gehen und dir rufen
ein säugendes Weib
von den Hebräerinnen,
dass sie dir säuge das Kind?

(ז) וַתֹּאמֶר אַחֲתָיו
אֶל־בַּת־פַּרְעֹה
הֲאֵלֶּיךָ, וְקִרְאתִי לָךְ
אִשָּׁה מִיִּנְקָת
מִן הָעִבְרִיִּית
וַתִּיַּנֵּק לָךְ אֶת־הַיֶּלֶד:

8. Und es sprach zu ihr
die Tochter פַּרְעֹה:
Gehe!
Da gieng das Mädchen
und rief die Mutter des Kindes.

(ח) וַתֹּאמֶר־לָהּ
בַּת־פַּרְעֹה
לֵבִי
וַתֵּלֶךְ הָעֶלְמָה
וַתִּקְרָא אֶת־אִם הַיֶּלֶד:

9. Es sprach zu ihr die Tochter פרעה'ם: **וַתֹּאמֶר לָהּ בֵּת-פְּרֹעָה:**
 Nimm hin dieses Kind **הֲלִיכִי אֶת-הַיֶּלֶד הַזֶּה**
 und säuge es mir, **וְהִינֵקְהוּ לִי**
 ich werde dir geben deinen Lohn;
 da nahm das Weib das Kind **וְאָנִי אֶתֶן אֶת-שְׂכָרְךָ**
 und säugte es. **וַתִּקַּח הָאִשָּׁה הַיֶּלֶד**
וַתִּנְיֶקְהוּ:

10. Als das Kind groß war,
 brachte sie es der Tochter פרעה'ם,
 da ward es ihr zum Sohn;
 sie nannte seinen Namen משה,
 indem sie sprach:

Denn aus dem Wasser habe ich ihn gezogen. **כִּי מִן-הַמַּיִם מְשִׁיתֵהוּ:**
 (שלישי)

11. Es geschah in jenen Tagen,
 als משה groß geworden,
 da gieng er hinaus zu seinen Brüdern
 und sah auf ihre Lastarbeiten;
 da sah er einen mizrischen Mann,
 schlugen einen ibrischen Mann
 von seinen Mitbrüdern.

(יא) וַיְהִי בַיָּמִים הָהֵם
וַיִּגְדַּל מֹשֶׁה
וַיֵּצֵא אֶל-אֶחָיו
וַיֵּרֶא בְּסִבְלָתָם
וַיֵּרֶא אִישׁ מִצְרִי
מַכֶּה אִישׁ-עִבְרִי
מֵאֶחָיו:

12. Er wandte sich hierhin und dorthin;
 als er sah,
 dass kein Mensch da war,
 da erschlug er den Mizri
 und verbarg ihn im Sande.

(יב) וַיִּפֶן כֹּה וְכֹה
וַיֵּרֶא
כִּי אֵין אִישׁ
וַיִּדֹ אֶת-הַמִּצְרִי
וַיִּטְמְנֵהוּ בַחֹל:

13. Er gieng hinaus am andern Tage,
 da siehe!

(יג) וַיֵּצֵא בַיּוֹם הַשֵּׁנִי
וַהֲגִה

רש"י

(יא) ויגדל משה. והלא כבר כתיב ויגדל הילד, אמר ר' יהודה זר' אלעזר הראשון לקומה והשני לגדולה שניניהו פרעה על ציתו: וירא בסבלתם. נתן עיניו ולצר להיות מלך עליהם: איש מצרי. נוגס היה ממונה על שוטרי ישראל והיה מעמיד מקרות הגזר למלאכתם:

zwei ibrische Männer zankten sich; שְׁנֵי אַנְשִׁים עִבְרִים נִצְּלוּ;
 da sprach er zu dem Ungerechten: וַיֹּאמֶר לְרִשָׁע
 Warum schlägst du deinen Nächsten? לָמָּה תִכֶּה רֵעִי:

14. Da sprach er: (יד) וַיֹּאמֶר
 Wer hat dich gemacht מִי שָׁמַד
 zum Oberhaupt und Richter über uns? לְאִישׁ שָׂר וְשֹׁפֵט עָלֵינוּ
 Gedenkst du etwa mich umzubringen, הֲלֹהֲרַגְנִי אַתָּה אָמַר
 wie du umgebracht hast den Mizri? כַּאֲשֶׁר הֲרַגְתָּ אֶת הַמִּצְרִי
 Da fürchtete sich משה und sprach: וַיִּירָא מֹשֶׁה, וַיֹּאמֶר
 Wahrlich! Die Sache ist bekannt geworden! אָכֵן נֹדַע הַדָּבָר:

15. פָּרַע הִירָא diese Sache, (טו) וַיִּשְׁמַע פָּרַע
 und wollte umbringen lassen den משה. אֶת־הַדָּבָר הַזֶּה
 Aber פָּרַע entfloh vor משה, וַיִּבְקַשׁ לְהִרְגוֹ אֶת־מֹשֶׁה
 besetzte sich im Lande מִדִּין וַיִּכְרַח מֹשֶׁה מִפְּנֵי פָּרַע
 und saß bei dem Brunnen. וַיָּשָׁב בְּאֶרְז־מִדִּין
 וַיָּשָׁב עַל־הַבְּאֵר:

16. Und der Priester von מִדִּין (טז) וַיִּלְכְּדוּ מִדִּין
 hatte sieben Töchter, שִׁבְעַת בָּנוֹת
 sie kamen und schöpften וַתִּבְּאוּ וַתִּדְּלֹגוּ
 und füllten die Rinne, וַתְּמַלְּאוּ אֹתָהּ הַמַּיִם
 zu tränken das Kleinvieh ihres Vaters. לְהַשְׁקוֹת צֹאן אֲבִיהֶן:

17. Aber es kamen die Hirten (יז) וַיָּבֹאוּ הָרֹעִים
 und trieben sie weg; וַיִּנְרְשׂוּ

(יד) וַיִּטְמְנוּ בַחֹל. Die Hauptbedeutung des כ als Hilfsbuchst. ist:

in, wie יוסף בְּבֹר — אין יוסף בְּבֹר — יש שבר בְּמִצְרַיִם — ותשמם בְּפֹר — so auch hier.

Es hat jedoch noch andere Bedeutungen, als:

mit, wie ותחמרה בְּחֶמְר וּבְנֹפֶת — בְּמִקְלִי עִבְרַתִּי אֶת הַיַּרְדֵּן — וינהלם בְּלֶחֶם —

indem, als, während, wie ויהי כְּהִקְשָׁתָהּ בְּלֶדְתָּהּ — ויהי כְּהִיּוֹתָם בְּשֹׁדָה —

auf, wie וההלך בְּשַׁרְהָ — אשר הנחני בְּרֶדֶךְ אֵמֶת — ויהי בהיותם בְּשַׁרְהָ —

an, wie והאמין בִּי — ויאמינו בִּי ובמשה עֲבָדוּ —

um, wie בְּכֶסֶף מֶלֶא יִתְנַנֵּה לִי — הלא בְּרַחֵל עֲבַדְתִּי עִמָּךְ — u. a. m. —

Das כ mit den "נ"ו"י"ם f. bezügl. Tabelle im gramm. Anh. zu בראשית.

da machte sich משה auf und half ihnen
und tränkte ihr Kleinvieh.

וַיִּקָּם מֹשֶׁה, וַיֹּשִׁיעֵן
וַיִּשְׁק אֶת־צֹאנָם:

18. Als sie kamen
zu ihrem Vater רעואל,
da sprach er:
Warum habt ihr euch beeilt
heute zu kommen?

(יח) וַתָּבֹאנָה
אֶל־רַעוּאֵל אֲבִיהֶן
וַיֹּאמֶר
מַדּוּעַ מְהֵרָתֶן
בָּא הַיּוֹם:

19. Und sie sprachen:
Ein mizrischer Mann
hat uns gerettet von der Hand der Hirten;
auch geschöpft hat er für uns
und tränkte das Kleinvieh.

(יט) וַתֹּאמְרוּ
אִישׁ מִצְרִי
הַצִּילָנוּ מִיַּד הַרְעִים
וְגַם־דָּלָה דָּלָה לָנוּ
וַיִּשְׁק אֶת־הַצֹּאן:

20. Da sprach er zu seinen Töchtern:
Wo ist er denn?
Warum habt ihr zurückgelassen
den Mann?
Rufet ihn,
daß er genieße Speise.

(כ) וַיֹּאמֶר אֶל־בָּנָתָיו
וַאֲיֵי
לָמָּה זֶה עֹזַבְתֶּן
אֶת־הָאִישׁ
קְרֹאן לּוֹ
וַיֹּאכַל לֶחֶם:

21. משה willigte ein
zu bleiben bei dem Manne;
und er gab seine Tochter צפורה
dem משה.

(כא) וַיֹּוֹאֵל מֹשֶׁה
לְשֹׁבֶת אֶת־הָאִישׁ
וַיִּתֵּן אֶת־צְפֹרָה בָתּוּ
לְמֹשֶׁה:

22. Sie gebar einen Sohn,
und er nannte seinen Namen (גרשם; *)
denn er sprach:
Fremd war ich im fremden Lande.

(כב) וַתֵּלֶד בֶּן
וַיִּקְרָא אֶת־שְׁמוֹ גְרֶשֶׁם
כִּי אָמַר
גֵּר הָיִיתִי, בְּאֶרֶץ נְכַרְיָה:

* גְרֶשֶׁם = גֵּר־נֶשֶׁם b. h. fremd dort.

(כב) כי אמר גר הייתי. Wie sehr die ננינה im hebr. Texte zu beachten ist, beweist diese Stelle recht klar: Ohne (?) auf אמר und הייתי könnte bei nicht getheiltem Textfabe gelesen werden; הייתי בארץ נכריה.

23. Und es geschah
in jener langen Zeit,
da starb der König von מצרים;
aber noch seufzten die Kinder ישראל
von der Arbeit;
sie schrien,
und es stieg hinauf ihr Flehen
zu Gott,
von der Arbeit.

(כג) וַיְהִי
בַיָּמִים הָרַבִּים הָהֵם
וַיָּמָת מֶלֶךְ מִצְרַיִם
וַיֹּאנְחוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל
מִן־הָעֲבֹדָה
וַיִּזְעֻקוּ
וַתַּעַל שׁוֹעַתָּם
אֶל־הָאֱלֹהִים
מִן־הָעֲבֹדָה:

24. Gott erhörte
ihr Wehegeschrei,
und Gott gedachte seines Bundes
mit אברהם,
mit יצחק und mit יעקב.

(כד) וַיִּשְׁמַע אֱלֹהִים
אֶת־נַאֲקָתָם
וַיִּזְכֹּר אֱלֹהִים אֶת־בְּרִיתוֹ
אֶת־אַבְרָהָם
אֶת־יִצְחָק וְאֶת־יַעֲקֹב:

25. Und Gott sah
die Kinder ישראל,
und Gott beachtete sie.

(כה) וַיֵּרָא אֱלֹהִים
אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיַּדַּע אֱלֹהִים: (רביעי)

Cap. 3. שמות ג

Die Erscheinung beim Dornbusch. — Die Sendung משה'ם aus ישראל aus מצרים zu befreien.

1. משה aber weidete
das Kleinvieh יתרו'ם,
seines Schwiegervaters,
des Priesters von מדין;
er führte das Kleinvieh
hinter die Wüste
und er kam zu dem Berge Gottes,
(nämlich) zum Harb.

(א) וּמֹשֶׁה הָיָה רֹעֶה
אֶת־צֹאן יִתְרוֹ
חֹתָנוּ
בְּהַר מִדְיָן
וַיִּנְהַג אֶת־הַצֹּאן
אַחַר הַמִּדְבָּר
וַיָּבֹא אֶל־הַר הָאֱלֹהִים
חֲרֹבָה:

(א) חֲרֹבָה zum Harb. Über den Gebrauch des ה am Ende eines Ortsnamens
f. Gramm. Anh. zum 1. B. M., S. 10.

2. Es erschien ihm ein Engel des Ewigen **וַיֵּרָא מֵאַךְ יְהוָה אֵלָיו**
in einer Feuerflamme,
בְּלַבַּת-אֵשׁ
mitten aus dem Dornbusche;
מִתּוֹךְ הַסְּנֶה
da sah er,
וַיֵּרָא
dass der Dornbusch brannte im Feuer,
וְהִנֵּה הַסְּנֶה בֹּעֵר בְּאֵשׁ
und der Dornbusch ward nicht verzehrt.
וְהַסְּנֶה אֵינֶנּוּ אֶכְלֹ:

3. Da sprach **מִשָּׁה** :
Ich muß doch hintreten und sehen
diese große Erscheinung,
warum der Dornbusch nicht verbrennt?
וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
אֶסְרֶה-נָּא, וְאֶרְאֶה
אֶת-הַמַּרְאֶה הַגָּדֹל הַזֶּה
מִדּוּעַ לֹא-יִבָּעֵר הַסְּנֶה:

4. Als der Ewige sah,
dass er hinzutrat, um zu sehen,
da rief ihm Gott zu
aus dem Dornbusche
und sprach: **מִשָּׁה! מִשָּׁה!**
und er sprach: Hier bin ich!
וַיֵּרָא יְהוָה
כִּי סָר לְרֵאוֹת
וַיִּקְרָא אֵלָיו אֱלֹהִים
מִתּוֹךְ הַסְּנֶה
וַיֹּאמֶר, מֹשֶׁה מֹשֶׁה
וַיֹּאמֶר, הֲנִי:

5. Da sprach er:
Nahe nicht hierher!
Ziehe deine Schuhe von deinen Füßen,
denn der Ort,
auf welchem du stehest,
heiliges Erdreich ist er!
וַיֹּאמֶר
אַל תִּקְרַב הָלֶם
שׁ-לְנַעְלֶיךָ מֵעַל רַגְלֶיךָ
כִּי הַמָּקוֹם
אֲשֶׁר אַתָּה עוֹמֵד עָלָיו
אֲדָמַת-קֹדֶשׁ הוּא:

(ד) **וַיִּקְרָא אֵלָיו**. Die Bedeutung eines Zeitwortes hängt oft von der Verbindung ab, mit welcher es im Satze steht: so heißt das Zeitw. **קרא** verbunden mit **ל** oder **אל** rufen, einladen, wie: **וַיִּקְרָא מֶלֶךְ מִצְרַיִם** — **וַיִּקְרָא לְבָנָיו לְיוֹסֵף** — **וְהָאֵלֶךְ וְקִרְאתִי לְךָ** — **קָרְאוּ-לוֹ** — **לְמִילֹדֹת** — Ist aber das Zeitw. **קרא** verbunden mit **את**, oder ohne diese Verbindung, so hat es größtentheils die Bedeutung: nennen, wie: **וַתִּקְרָא שְׁמוֹ** und **וַתִּקְרָא אֶת שְׁמוֹ נְרִשָׁם** — Man findet Abweichungen von dieser Regel, z. B.: **וַתִּקְרָא לוֹ אֵל אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל**; und **וַתִּקְרָא אֶת אֵם הַיֵּלֶד**.

6. Und er sprach ferner:

Ich bin der Gott deines Vaters,
der Gott אברהם's,
der Gott יצחק's und der Gott יעקב's.
Da verhüllte משה sein Angesicht,
denn er fürchtete sich,
aufzuschauen zu Gott.

(ו) וַיֹּאמֶר
אֲנִי אֱלֹהֵי אָבִיךָ
אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב
וַיִּסְתֵּר מֹשֶׁה פָּנָיו
כִּי יָרָא
מִתְקִיט אֶל־הָאֱלֹהִים:

7. Der Ewige sprach (noch ferner):

Ich habe gesehen
das Elend meines Volkes,
welches in מצרים ist,
und ihr Geschrei habe ich gehört,
wegen seiner Dränger;
denn ich kenne seine Leiden.

(ז) וַיֹּאמֶר יְהוָה
רָאִה רְאִיתִי
אֶת־עֲנֵי עַמִּי
אֲשֶׁר בְּמִצְרַיִם
וְאֶת־צַעֲקוֹתָם שָׁמַעְתִּי
מִפְּנֵי נֹגְשָׁיו
כִּי יָדַעְתִּי אֶת־מַכְאֲבוֹ:

8. So habe ich mich herabgelassen,
es zu retten von der Hand מצרים's
und es hinaufzuführen
aus diesem Lande,
in ein gutes und geräumiges Land,
in ein Land,
fließend von Milch und Honig,
an den Ort des כנעני und des חתי,
und des אמרי und des פרוי
und des חוי und des יבوسی.

(ח) וְאָרַד
לְהַצִּילוֹ מִיַּד מִצְרַיִם
וּלְהַעֲלֹתוֹ
מִן־הָאָרֶץ הַהִיא
אֶל־אֶרֶץ טוֹבָה וְרוּחָהּ
אֶל־אֶרֶץ
זָבֶת חֶלֶב וְדָבָשׁ
אֶל־מְקוֹם הַכְּנַעֲנִי וְהַחִתִּי
וְהָאֲמֹרִי וְהַפְּרִזִּי
וְהַחִוִּי וְהַיְבוּסִי:

9. Und nun, siehe,
das Geschrei der Kinder ישראל
ist vor mich gekommen,
auch habe ich gesehen die Bedrängnis,
wie die Mizrim sie bedrängen.

(ט) וְעַתָּה הִנֵּה
צַעֲקַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
בָּאָה אֵלַי
וְגַם־רָאִיתִי אֶת הַלְחָץ
אֲשֶׁר מִצְרַיִם לֹחֲצִים אֹתָם:

10. Und nun gehe,
 ich schicke dich zu פרעה,
 und führe heraus mein Volk,
 die Kinder ישראל,
 aus מצרים.

וְעַתָּה לֵךְ (י)
 וְאֶשְׁלַחְךָ אֶל־פַּרְעֹה
 וְהוֹצֵא אֶת־עַמִּי
 בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
 מִמִּצְרָיִם:

11. Da sprach משה zu Gott:
 Wer bin ich,
 daß ich gehen soll zu פרעה,
 und daß ich herausführen soll
 die Kinder ישראל
 aus מצרים.

(יא) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָאֱלֹהִים
 מִי אֲנִכִי
 כִּי אֵלֶךְ אֶל־פַּרְעֹה
 וְכִי אוֹצִיא
 אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
 מִמִּצְרָיִם:

12. Und er sprach:
 weil ich mit dir sein werde;
 und dies sei dir das Zeichen, (diese Erscheinung)
 daß ich dich geschickt habe.
 Wenn du wirst herausgeführt haben das Volk
 aus מצרים,
 werdet ihr Gott dienen
 auf diesem Berge.

(יב) וַיֹּאמֶר
 כִּי־אֶהְיֶה עִמָּךְ
 וְזֶה־לְךָ הָאוֹת
 כִּי אֲנִכִי שְׁלַחְתִּיךָ
 בְּהוֹצִיאֶךָ אֶת־הָעָם
 מִמִּצְרָיִם
 שֶׁעֲבָדוּן אֶת־הָאֱלֹהִים
 עַל־הַר הַזֶּה:

13. Und משה sprach zu Gott:
 Wenn ich nun komme
 zu den Kindern ישראל,

(יג) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָאֱלֹהִים
 הֲיֵה אֲנִכִי בָא
 אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

רש"י

ג' (יא) מי אנכי. ומה אני חשוב לדבר עם הנלכים? וכי אוציא את בני ישראל. ואף אם חשוב אני, ומה זכו ישראל שיעשה להם כם ואוליחם ונוגרים? (יב) ויאמר כי אהיה עמך. הסיבו על ראשון ראשון ועל אחרון אחרון, שאמרת וי אנכי כי אך אל פרעה, לא שלך היא, כי אם ונשלי, כי אהיה עמך, וזה הנראה אשר ראית בסנה לך האות כי אנכי שלחתיך, וכדאי אני להליל, כאשר ראית הסנה עושה שליחותי ואיננו אוכל, כך תלך בשליחותי ואינך נזוק; ושאלת, ומה זכות יש לישראל שיאלו ונוגרים? דבר גדול יש לי על ההולאה זו, שהרי עתידים לקבל התורה על ההר הזה לסוף ג' חדשים שיאלו ונוגרים:

und ich spreche zu ihnen:
Der Gott eurer Väter
hat mich zu euch gesendet,
und sie sprechen zu mir:
wie ist sein Name?
Was soll ich sagen zu ihnen?

וְאָמַרְתִּי לָהֶם
אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם
שָׁלַחֲנִי אֵלֵיכֶם
וְאָמְרוּ-לִי
מַה-שְּׁמוֹ
מָה אֹמֵר אֲלֵהֶם:

14. Da sprach Gott zu משה:
Ich bin das ewige Wesen,
das ich immer sein werde.
Und er sprach ferner:
So sprich zu den Kindern ישראל:
(Das ewige Wesen) אהיה
hat mich zu euch gesendet.

(יד) וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶל-מֹשֶׁה
אֲהִיָּה
אֲשֶׁר אֲהִיָּה
וַיֹּאמֶר
כֹּה תֹאמַר לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל
אֲהִיָּה
שָׁלַחֲנִי אֵלֵיכֶם:

15. Gott sprach noch ferner
zu משה,
so sprich zu den Kindern ישראל:
Der Ewige, der Gott eurer Väter,
der Gott אברהם's,
der Gott יצחק's und der Gott יעקב's
hat mich zu euch gesendet.
Dies ist mein Name in Ewigkeit,
und dies mein Andenken
für jedes Geschlecht.

(טו) וַיֹּאמֶר עוֹד אֱלֹהִים
אֶל-מֹשֶׁה
כֹּה תֹאמַר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם
אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב
שָׁלַחֲנִי אֵלֵיכֶם
זֶה-שְּׁמִי לְעוֹלָם
זֶה זִכְרִי
לְדֹר דָּוָר: (חמישי)

16. Gehe
und versammle die Ältesten ישראל's
und sprich zu ihnen:

(טז) לֵךְ
וְאַסַּפְתָּ אֶת-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל
וְאָמַרְתָּ אֲלֵהֶם

רש"י

(יד) אהיה אשר אהיה. אהיה עולם בלתי ז', אשר אהיה עולם בטעמו של
נולכיות. אור לפניו רצונו של עולם וזה אני נחביר להם לרה אחרת, דיים
בלרה ז', אור לו יפה אחרת כה תאמר וכו':

Der Ewige, der Gott eurer Väter
 ist mir erschienen,
 der Gott אברהם's, יצחק's und יעקב's
 und hat gesprochen:
 Ich habe euch bedacht
 und was an euch geschieht
 in מצרים.

יְהוָה אֱלֹהֵי אֲבוֹתֵיכֶם
 נִרְאָה אֵלַי
 אֱלֹהֵי אַבְרָהָם יִצְחָק וְיַעֲקֹב
 לֵאמֹר
 פָּקֹד פָּקֹדְתִי אֶתְכֶם
 וְאֶת־הָעֲשׂוּי לְכֶם
 בְּמִצְרָיִם:

17. Da habe ich gesprochen:

Ich will euch hinaufführen
 aus dem Elende מצרים
 in das Land des כנעני und des חתי,
 des פרוי und des אמרי,
 und des חוי und des יבوسی,
 in ein Land,
 fließend von Milch und Honig.

(יז) וְאָמַר
 אֲעֲלֶה אֶתְכֶם
 מִמִּצְרַיִם
 אֶל־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי וְהַחִתִּי
 וְהָאֲמֹרִי וְהַפְּרוּזִי
 וְהַחֲוִי וְהַיְבוּסִי
 אֶל־אֶרֶץ
 זָבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ:

18. Sie werden hören auf deine Stimme;

dann gehst du und die Ältesten ישראלים
 zu dem Könige von מצרים,
 und sprecht zu ihm:
 Der Ewige, der Gott der עברים (Hebräer)
 ist uns erschienen.
 Und nun möchten wir doch gehen
 einen Weg von drei Tagereisen
 in die Wüste
 und opfern dem Ewigen, unserem Gotte.

(יח) וְשָׁמְעוּ לְקוֹלִי
 וּבֵאתָ אַתָּה וְזִקְנֵי יִשְׂרָאֵל
 אֶל־מֶלֶךְ מִצְרַיִם
 וְאָמַרְתֶּם אֵלָיו
 יְהוָה אֱלֹהֵי הָעִבְרִיִּים
 נִקְרָה עָלֵינוּ
 וְעַתָּה נֵלְכֶה־נָּא
 דֶּרֶךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים
 בְּמִדְבָּר
 וְנִזְבַּחְתָּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ:

19. Ich weiß es wohl,

dass euch nicht zugeben wird
 der König von מצרים wegzugehen,
 auch nicht durch starke Hand.

(יט) וְאֲנִי יָדַעְתִּי
 כִּי לֹא־יִתֵּן אֶתְכֶם
 מֶלֶךְ מִצְרַיִם, לְהֵלֵךְ
 וְלֹא בְיַד חֲזָקָה:

20. Aber ich werde ausstrecken meine Hand
und werde מצרים schlagen
mit all meinen Wundern,
die ich thun werde in seiner Mitte,
nachher wird er euch entlassen. וְשַׁלַּחְתִּי אֶת־יָדִי
(ג) וְהִכִּיתִי אֶת־מִצְרַיִם
בְּכֹל נִפְלְאוֹתַי
אֲשֶׁר אֶעֱשֶׂה בְּקִרְבּוֹ
וְאַחֲרֵי־כֵן יִשְׁלַח אֶתְכֶם:

21. Ich werde Gunst geben diesem
Volke וְנָתַתִּי אֶת־חַן הָעַם־הַזֶּה
in den Augen der Mizrim,
und es wird geschehen,
wenn ihr wegziehen werdet,
so werdet ihr nicht leer wegziehen. בְּעֵינֵי מִצְרַיִם
וְהָיָה
כִּי תֵלְכוּן
לֹא תֵלְכוּ רִיקָם:

22. Es wird fordern jedes Weib
von ihrer Nachbarin
und von der Einwohnerin ihres Hauses
silberne Geräthe und goldene Geräthe
und Kleidungsstücke,
die werdet ihr anlegen
euren Söhnen und euren Töchtern,
und ihr werdet מצרים ausleeren. (כב) וְשָׂאֵלָה אִשָּׁה
מִשְׁכָּנֹתָהּ
וּמִגֵּרַת בֵּיתָהּ
כֶּל־כֶּסֶף וְכֶל־זָהָב
וְשִׁמְרֹת
וְשִׁמְתֶם
עַל־בְּנֵיכֶם וְעַל־בְּנוֹתֵיכֶם
וּנְצַלְתֶּם אֶת־מִצְרַיִם:

Cap. 4. שמות ד

משה reiset zurück nach מצרים und verkündiget den Israeliten ihre Befreiung.

1. משה antwortete und sprach: וַיַּעַן מֹשֶׁה, וַיֹּאמֶר
Aber sie werden mir nicht glauben
und nicht hören auf meine Stimme,
denn sie werden sprechen:
Der Ewige ist dir nicht erschienen. וְהֵן לֹא־יֵאֱמִינוּ לִי
וְלֹא־יִשְׁמְעוּ בְּקוֹלִי
כִּי יֹאמְרוּ
לֹא־נִרְאָה אֱלֹהֶיךָ יְהוָה:

2. Da sprach der Ewige zu ihm:
Was ist das in deiner Hand?
Und er sprach: Ein Stab. (ב) וַיֹּאמֶר אֵלָיו יְהוָה
מַזֶּה בְּיָדְךָ
וַיֹּאמֶר, מִטֵּבָה:

3. Und er sprach :
Wirf ihn zur Erde!
Er warf ihn zur Erde,
da ward er zur Schlange,
und משה floh vor ihr.

(ג) וַיֹּאמֶר
הַשְׁלִיכֵהוּ אֶרְצָה
וַיִּשְׁלִיכֵהוּ אֶרְצָה
וַיְהִי לְנָחָשׁ
וַיִּגַּם מֹשֶׁה מִפָּנָיו:

4. Da sprach der Ewige zu משה :
Strecke deine Hand aus
und ergreife sie beim Schweife!
Er streckte seine Hand aus
und faßte sie,
da ward sie zum Stabe in seiner Hand.

(ד) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
שְׁלַח יָדְךָ
וְאַחֲזוּ בְזַנְבּוֹ
וַיִּשְׁלַח יָדוֹ
וַיַּחְזֶקְבּוּ
וַיְהִי לְמִטָּה בְּכַפּוֹ:

5. Damit sie glauben mögen,
daß dir erschienen ist der Ewige,
der Gott ihrer Väter,
der Gott אברהם's,
der Gott יצחק's und der Gott'עקב'.

(ה) לְמַעַן יֵאֱמִינוּ
כִּי־נִרְאָה אֱלֹהֶיךָ יְהוָה
אֱלֹהֵי אֲבֹתֶם
אֱלֹהֵי אַבְרָהָם
אֱלֹהֵי יִצְחָק וְאֱלֹהֵי יַעֲקֹב:

6. Der Ewige sprach ferner zu ihm:
Bringe doch deine Hand in deinen Busen!
Er brachte seine Hand in seinen Busen;
als er sie dann herauszog,
da war seine Hand ausfäsig,
(weiß) wie Schnee.

(ו) וַיֹּאמֶר יְהוָה לוֹ עוֹד
הֲבֵאתָ יָדְךָ בְּחִיקְךָ
וַיָּבֵא יָדוֹ בְּחִיקוֹ
וַיִּצְאֶה
וַהֲיָה יָדוֹ מְצַנֶּעֶת
כְּשֶׁלֶג:

7. Und er sprach:
Bringe wieder deine Hand in deinen Busen.
Er brachte wieder seine Hand in seinen Busen,
und als er sie dann herauszog aus seinem Busen,
da war sie wieder wie fein Fleisch.

(ז) וַיֹּאמֶר
הָשֵׁב יָדְךָ אֶל־חִיקְךָ
וַיָּשֵׁב יָדוֹ אֶל־חִיקוֹ
וַיִּצְאֶה מִחִיקוֹ
וַהֲיָה־שָׂבָה כְּבָשָׂרוֹ:

8. Es wird geschehen,
wenn sie dir nicht glauben

(ח) וְהָיָה
אִם־לֹא יֵאֱמִינוּ לָךְ

und nicht hören werden
auf die Stimme des ersten Zeichens,
so werden sie glauben
auf die Stimme des andern Zeichens.

וְלֹא יִשְׁמְעוּ
לְקוֹל הָאֵת הָרִאשׁוֹן
וְהָאֲמִינוּ
לְקוֹל הָאֵת הָאַחֲרוֹן:

9. Und es wird geschehen,
wenn sie nicht glauben werden
auch diesen beiden Zeichen
und nicht hören auf deine Stimme,
so nimm vom Wasser des Flusses
und gieße es aufs Trockene;
so wird das Wasser,
das du wirst genommen haben aus dem Flusse,
zu Blut werden auf dem Trockenen.

(ט) וְהָיָה
אִם-לֹא יֵאֱמִינוּ
גַם לְשֵׁנֵי הָאֵתוֹת הָאֵלֶּה
וְלֹא יִשְׁמְעוּן לְקוֹלְךָ
וְלִקְחָתָּהּ מִמֵּי הַיָּאֵר
וְשִׁפְכָתָּהּ תִּיבֹשֶׁה
וְהָיוּ הַמַּיִם
אֲשֶׁר תִּקַּח מִן-הַיָּאֵר
וְהָיוּ לְדָם בַּיַּבֵּשֶׁת:

10. Und משה sprach zum Ewigen:
Bitte, o Herr!

ich bin kein Mann von Reden,
weder seit gestern, noch seit vorgestern,
noch seitdem du redest zu deinem Knechte;
denn von schwerem Munde
und von schwerer Zunge bin ich.

(י) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה
כִּי אֲדֹנָי
לֹא אִישׁ דְּבָרִים אֲנִכִּי
גַם מִתְּמוֹל, גַם מִשְׁלָשִׁים
גַם מֵאָז דִּבַּרְתָּ, אֶל-עַבְדְּךָ
כִּי כִבְדֹפָה
וְכִבְדֹ לְשׁוֹן, אֲנִכִּי:

11. Da sprach der Ewige zu ihm:
Wer hat dem Menschen einen Mund gemacht,
oder wer macht stumm
oder taub,
oder gutsehend oder blind?
Nicht ich, der Ewige?

(יא) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֵלָיו
מִי שָׂם פֶּה לְאָדָם
אוּ מִי-יִשְׁוֹם אֶלֶם
אוּ חֵרֶשׁ
אוּ פֶקֶחַ, אוּ עִוֵּר
הֲלֹא אֲנִכִּי יְהוָה:

12. Und nun gehe,
und ich werde sein mit deinem Munde

(יב) וְעָתָה לֵךְ
וְאֲנִכִּי אֶהְיֶה עִם-פִּיךָ

(ט) והיו המים — והיו לדם. Das zweite והיו ist bloße Wiederholung des ersten, wegen des Zwischensatzes.

und werde dich lehren,
was du reden sollst.

וְהוֹרִיתִיךָ
אֲשֶׁר תִּדְבָר;

13. Und er sprach:

Bitte, o Herr!

Sende doch,

durch wen (sonst) du senden magst.

(יג) וַיֹּאמֶר
בִּי אֲדֹנָי
שְׁלַח-נָא
בְיַד-תְּשַׁלַּח:

14. Da entbrannte der Zorn des Ewigen
über משה,

und er sprach:

Ist nicht אהרן dein Bruder, der לוי?

Ich weiß,

dass er (gut) reden kann;

er kommt auch heraus dir entgegen,

wenn er dich sieht,

so wird er sich freuen in seinem Herzen.

(יד) וַיִּחַר-אַף יְהוָה
בְּמֹשֶׁה
וַיֹּאמֶר
הֲלֹא אֶהְרֵן אֶחָיִךְ הַלֵּוִי
יָדַעְתִּי
כִּי-יִדְבָר יְדַבֵּר הוּא
וְגַם הֵנָּה-הוּא יֵצֵא לִקְרַאתְךָ
וְרָאֶךָ
וְשָׂמַח בְּלִבּוֹ:

15. Du sollst reden zu ihm

und lege ihm die Worte in den Mund,

und ich werde sein mit deinem Munde

und mit seinem Munde

und werde euch lehren,

was ihr thun sollt.

(טו) וְדִבַּרְתָּ אֵלָיו
וְשָׂמַתָּ אֶת-הַדְּבָרִים בְּפִיו
וְאֲנִכִּי אֶהְיֶה עִם-פִּיךָ
וְעִם-פִּיהוּ
וְהוֹרִיתִי אֶתְכֶם
אֵת אֲשֶׁר תַּעֲשׂוּן:

16. Er soll reden für dich zum Volke

und so soll er dir sein zum Munde,

du aber sollst ihm sein zum Gott.

(טז) וְדִבַּר-הוּא לְךָ אֶל-הָעָם
וְהָיָה הוּא יְהוָה לְךָ לִפְהֵ
וְאַתָּה תִּהְיֶה-לּוֹ לֵאלֹהִים:

17. Und diesen Stab

nimm in deine Hand,

(יז) וְאֶת-הַמַּטֵּה הַזֶּה
תִּקַּח בְּיָדְךָ

רש"י

ד' (טז) ודבר הוא לך. צענילך ידבר אל העם, וזה יוכיח על כל לך ולי וכו' ולכם ולהם הסמוכים לדבור שכלם לשון על הס: יהיה לך לפה. לנלץ לפי שאתם כבוד פה: לאלהים. לרצ ולשר:

mit welchem du thun sollst
die Wunderzeichen.

אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה-כִּי
אֶת-הָאֱתוֹת: פ (שי)

18. Da gieng משה
und kehrte zurück zu יתרו, seinem Schwiegervater,
und sprach zu ihm:
Ich möchte doch hingehen
und zurückkehren zu meinen Brüdern,
die in מצרים sind,
dass ich sehe, ob sie noch leben.
Da sprach יתרו zu משה:
Gehe hin in Frieden!

(יח) וַיֵּלֶךְ מֹשֶׁה
וַיָּשׁוּב | לְ-יִתְרוֹ הַתֵּנוּי,
וַיֹּאמֶר לּוֹ
אֶלְכֶה-נָא
וְאֶשׁוּבָה אֶל-אֶחָי
אֲשֶׁר בְּמִצְרַיִם
וְאֶרְאֶה, הַעוֹדִם חַיִּים
וַיֹּאמֶר יִתְרוֹ לְמֹשֶׁה
לֵךְ לְשָׁלוֹם:

19. Und der Ewige sprach zu משה
in מדין:
Geh, kehre zurück nach מצרים,
denn gestorben sind alle die Leute,
die nach deinem Leben trachteten.

(יט) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
בְּמִדְיָן
לֵךְ שׁוּב מִצְרַיִם
כִּי-מָתוּ, כָּל-הָאֲנָשִׁים
הַמְּבַקְשִׁים אֶת-נַפְשְׁךָ:

20. Da nahm משה sein Weib
und seine Kinder,
er ließ sie reiten auf Eseln
und kehrte zurück in das Land מצרים;
und משה nahm
den Stab Gottes in seine Hand.

(כ) וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת-אִשְׁתּוֹ
וְאֶת-בָּנָיו
וַיִּרְכַּבֶם עַל-הַחֲמֹר
וַיָּשׁוּב אֶרְצָה מִצְרַיִם
וַיִּקַּח מֹשֶׁה
אֶת-מִטֵּה הָאֱלֹהִים, בְּיָדוֹ:

21. Der Ewige sprach zu משה:
Da du gehest,
um zurückzukehren nach מצרים,
so merke alle die Wunderzeichen,
die ich gelegt habe in deine Hand,
dass du sie ausführest vor פרעה;
und ich werde ermutigt lassen sein Herz,
dass er nicht entlassen wird das Volk.

(כא) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
בְּלִכְתְּךָ
לְשׁוּב מִצְרַיִמָּה
רְאֵה, כָּל-הַמִּפְתִּיחַיִם
אֲשֶׁר-שָׂמֵתִי בְיָדְךָ
וְעָשִׂיתָם לְפָנַי פְּרָעֹה
וְאֲנִי אֶחְזַק אֶת-לִבּוֹ
וְלֹא יִשְׁלַח אֶת-הָעָם:

22. Aber du sollst sprechen zu פרעה : **וַאֲמַרְתָּ אֶל-פַּרְעֹה**
 Also hat der Ewige gesprochen : **כֹּה אָמַר יְהוָה**
 Mein erstgeborener Sohn ist **יִשְׂרָאֵל** : **בְּנִי בְּכֹרִי יִשְׂרָאֵל :**

23. Nun sage ich dir : **וְאָמַר אֵלָיךְ**
 Entlasse meinen Sohn, **שְׁלַח אֶת-בְּנִי**
 daß er mir diene! **וַיַּעַבְדֵנִי**
 Wenn du dich aber weigerst, ihn zu entlassen, **וּתְמָאֵן, לְשַׁלְּחוֹ**
 so tödte ich **הַיְהִי אֲנֹכִי הַיּוֹם**
 deinen erstgeborenen Sohn. **אֶת-בְּנֶךָ בְּכֹרְךָ :**

(כד) וַיְהִי בַדְרֹךְ בַּמָּלֶאךֶן וַיִּפְגְּשׁוּהוּ יְהוָה וַיִּבְקֶשׂ הַמִּיתוֹ : (כה) וַתִּקַּח
 צַפְרָה צֹד וַתִּכְרֹת אֶת-עֶרְלַת בְּנָהּ וַתַּגִּיעַ לְרַגְלָיו וַתֹּאמֶר כִּי חֲתַן-
 דָּמִים אַתָּה לִּי : (כו) וַיִּרְאֶה מִמֶּנּוּ אִזֵּי אֲמָרָה חֲתַן דָּמִים לַמּוֹלֵת : *

27. Der Ewige sprach zu אהרן : **וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-אַהֲרֹן**
 Gehe dem משה entgegen **לֵךְ לִקְרֹאת מֹשֶׁה**
 in die Wüste. **הַמִּדְבָּרָה**
 Er gieng und begegnete ihm **וַיֵּלֶךְ, וַיִּפְגְּשׁוּהוּ**
 am Berge Gottes **בְּהַר הָאֱלֹהִים**
 und küßte ihn. **וַיִּשְׁק-לוֹ :**

28. משה berichtete dem אהרן
 alle Worte des Ewigen,
 womit er ihn gesendet,
 und alle Zeichen,
 die er ihm geboten hatte. **וַיַּגִּד מֹשֶׁה לְאַהֲרֹן**
אֵת כָּל-דִּבְרֵי יְהוָה
אֲשֶׁר שְׁלַחוֹ
וְאֵת כָּל-הַאֲתֹת
אֲשֶׁר צִוָּהוּ :

29. Es giengen משה und אהרן
 und versammelten
 alle Ältesten der Kinder ישראל. **וַיֵּלֶךְ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן**
וַיִּאֲסְפוּ
אֶת-כָּל-זִקְנֵי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל :

*) Der Inhalt der drei Verse ist folgender :

Zm Eifer, den eben erhaltenen Befehl Gottes auszuführen und nach Ägypten zu gehen, dachte Moses, die Beschneidung seines neugeborenen Sohnes ein stweilen unterlassen zu dürfen; er wird aber dafür von Gott durch eine Lebensgefahr heimgesucht und dann wieder gerettet.

30. Und אהרן redete
alle die Worte,
die der Ewige geredet zu משה,
und that die Zeichen
vor den Augen des Volkes;

(ל) וַיְדַבֵּר אֶהְרֹן
אֵת כָּל־הַדְּבָרִים
אֲשֶׁר־דִּבֶּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
וַיַּעַשׂ הָאֵתֹת
לְעֵינֵי הָעָם;

31. und das Volk glaubte.*)
Und als sie hörten,
dafs der Ewige bedachte
die Kinder ישראל
und dafs er gesehen ihr Elend,
da verneigten sie sich und bückten sich.

(לא) וַיֵּאֱמָן הָעָם
וַיִּשְׁמְעוּ
כִּי־פָקַד יְהוָה
אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וְכִי רָאָה אֶת־עֲנָנָם
וַיִּקְדּוּ וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ: (שביעי)

Cap. 5. שמות ה

משה und אהרן vor פרעה; sie werden mit ihrem Verlangen abgewiesen und die
ישראל noch mehr bedrückt.

1. Und nachher kamen משה und אהרן
und sprachen zu פרעה:
So hat gesprochen der Ewige,
der Gott ישראל:
Entlasse mein Volk,
dafs sie mir (ein Fest) feiern in der Wüste.

(א) וְאַחֲרַיִם בָּאוּ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן
וַיֹּאמְרוּ אֶל־פַּרְעֹה
כֹּה־אָמַר יְהוָה
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
שַׁלַּח אֶת־עַמִּי
וַיַּחֲנוּ לִי בַמִּדְבָּר:

2. Aber פרעה sprach:
Wer ist der Ewige,
dafs ich hören soll auf seine Stimme,
ישראל zu entlassen?

(ב) וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה
מִי יְהוָה
אֲשֶׁר אֶשְׁמַע בְּקוֹלִי
לְשַׁלַּח אֶת־יִשְׂרָאֵל

רש"י

ה (א) ואחר באו משה ואהרן וגו'. אבל הזקנים נשנעו ח' ח' נאחר נשה ושהן
עד שנשנעו כלם קודם שהגיעו לפלטיין לפי שיראו ללכת. ובסיני נפרע להם
וכגס נשה לנדרו וחס לא יגשו החזירם לחזיריהם:

*) An die Wahrheit der Sendung.

Ich kenne nicht den Ewigen
und werde auch ישראל nicht entlassen. **לֹא יִדְעֵתִי אֶת־יְהוָה
וְגַם אֶת־יִשְׂרָאֵל לֹא אֲשַׁלַּח:**

3. Da sprachen sie:

Der Gott der עברים
ist uns erschienen
so möchten wir doch gehen
einen Weg von drei Tagereisen
in die Wüste,
und wollen opfern
dem Ewigen unserem Gotte,
daß er uns nicht treffe
mit der Pest oder mit dem Schwerte.

**(ג) וַיֹּאמְרוּ
אֱלֹהֵי הָעִבְרִים
נִקְרָא עָלֵינוּ
נֵלְכֶה־נָּא
הַרְדֵּי שְׁלֹשֶׁת יָמִים
בְּמִדְבָּר
וְנִזְבַּח
לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ
פֶּן־יִפְגְּעֵנוּ
בַדָּבָר, אוֹ בַחֶרֶב:**

4. Da sprach zu ihnen

der König von מצרים:
Warum, אהרן und משה
stört ihr das Volk
von seinen Geschäften?
Geht zu euren Arbeiten! *)

**(ד) וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם
מֶלֶךְ מִצְרַיִם
לָמָּה מְשֹׁה וְאַהֲרֹן
תַּפְרִיעוּ אֶת־הָעַם
מִמַּעֲשֵׂיו
לָכוּ לְסִבְלַתִּיכֶם:**

5. פרעה sprach noch ferner:

Viel ist jetzt das Volk des Landes,
und ihr wollt sie feiern lassen
von ihren Lastarbeiten.

**(ה) וַיֹּאמֶר פַּרְעֹה
הַן־רַבִּים עִתָּה עַם־הָאָרֶץ
וְהַשְׂבַּתֶּם אֹתָם
מִסִּבְלַתֶּם:**

רש"י

(ד) לכו לסבלתיכם. לכו לנאלכתכם שיש לכם לעשות צנתיכם, אבל מלכת טענוד
נלרים לא היתה על טענו של לוי, מדע לך טערי נשה ואהרן יולאים וזאים:
(ה) רבים עתה עם הארץ. טענודה מוטלת עליהם ואחס טענתיים אחס
טענלתם, טפסד גדול הוא זה: (ו) הננשים. ונלריים טיו, וטוטריים טיו יטראליים,
טנוגט טמונה על כמה טוטריים, וטוטטר טמונה לרדות טעוטי טנלכטה:

*) D. h. zu euren sonstigen Geschäften, da משה und אהרן sowie der ganze Stamm לוי von den öffentlichen Dienstarbeiten befreit waren.

6. Ihn befahl an demselben Tage
den Antreibern des Volkes *)
und seinen Aufsehern,
und sprach:

(ו) וַיֵּצֵאוּ פְּרָעָה בַּיּוֹם הַהוּא
אֶת־הַנְּשִׂים בְּעַם
וְאֶת־שֹׁמְרֵיו
לֵאמֹר:

7. Ihr sollt nicht mehr geben
Stroh dem Volke,
zu verfertigen die Ziegel
wie gestern und vorgestern;
sie selbst sollen hingehen
und sich Stroh stoppeln.

(ז) לֹא תֵאסְפוֹן לָהֶם
תְּבֹן לְעַם
לְלֶבֶן הַלְּבָנִים
כַּתְמוֹל שְׁלֹשׁ
הֵם יֵלְכוּ
וְקִשְׂשׁוּ לָהֶם תְּבֹן:

8. Aber die Anzahl der Ziegel
wie sie sie gemacht haben
gestern und vorgestern,
sollt ihr ihnen (dennoch) auflegen,
ihr sollt nichts davon mindern;
denn lässig sind sie.

(ח) וְאֶת־מִתְכַּנֶּת הַלְּבָנִים
אֲשֶׁר הֵם עֹשִׂים
תְּמוֹל שְׁלֹשׁ
תְּשִׂימוּ עֲלֵיהֶם
לֹא תִגְרָעוּ מִמֶּנּוּ
כִּי־נִרְקִים הֵם

Darum schreien sie und sprechen:
Wir wollen gehen,
wollen opfern unserem Gotte.

עַל־כֵּן הֵם צֹעְקִים, לֵאמֹר
נִלְכָּה
נִזְבְּחָה לֵאלֹהֵינוּ:

9. Er schwert werde die Arbeit
den Leuten,
daß sie damit zu thun haben
und sich nicht wenden
an lügenhafte Reden.

(ט) תִּכְבֵּד הָעֵבֶדָה
עַל־הָאֲנָשִׁים
וַיַּעֲשׂוּ־בָהּ
וְאֶל־יִשְׁעוּ
בְּדַבְרֵי־שָׁקֶר:

10. Da giengen hinaus
die Antreiber des Volkes und seine Aufseher,
und sprachen zu dem Volke wie folgt:

(י) וַיֵּצְאוּ
נְשֵׂי הָעַם וְשֹׁמְרֵיו
וַיֹּאמְרוּ אֶל־הָעַם, לֵאמֹר:

*) Die נְשִׂים waren Ägypter, welche die Arbeiten überwachten, ihnen waren die שֹׁמְרִים zur Ablieferung der Arbeiten aus der Mitte der Israeliten untergeordnet (s. B. 14).

So hat פֿרעה gesprochen:
Ich gebe euch kein Stroh mehr.

11. Ihr selbst gehet,
holet euch Stroh,
von wo ihr es findet;
doch wird nicht gemindert
von eurer Arbeit
das mindeste.

12. Da zerstreute sich das Volk
im ganzen Lande מצרים,
Stoppeln zu sammeln für Stroh.

13. Und die Antreiber drängten,
indem sie sprachen:
Vollendet eure Geschäfte,
jedes Tagwerk an seinem Tage,
so wie das Stroh da war.

14. Und es wurden geschlagen
die Aufseher der Kinder ישראל,
welche über sie gesetzt hatten
die Antreiber des פֿרעה,
indem man sprach:
Warum habt ihr nicht vollendet
euer Gesetztes
an Ziegelarbeiten,
wie gestern und vorgestern,
sowohl gestern als heute?

15. Da kamen
die Aufseher der Kinder ישראל

כה אָמַר פֿרעה
אֵינְנִי נֹתֵן לָכֶם תְּבֹן:

(יא) אַתֶּם לָכוּ
קְחוּ לָכֶם תְּבֹן
מֵאֲשֶׁר תִּמְצְאוּ
כִּי אֵין נִגְרַע
מֵעֲבַדְתְּכֶם
דְּבַר:

(יב) וַיִּפֶץ הָעַם
בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם
לִקְשֹׁשׁ-קֶשׁ לְתֹבֹן:

(יג) וְהַנְּטִיפִים אָצִים
לֹא אָמַר
כֹּלוּ מַעֲשֵׂיכֶם
דְּבַר-יוֹם בְּיוֹמוֹ
כַּאֲשֶׁר בְּהַיּוֹת תְּבֹן:

(יד) וַיִּכּוּ
שְׂמֵרֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר-שָׂמוּ עֲלֵיהֶם
נְגִשֵׁי פֿרעה
לֹא אָמַר
מִדּוּעַ לֹא כִלִּיתֶם
חֻקְכֶם
לְלִבִּן
כְּתִמּוֹל שְׁלֹשׁ
גַּם-תִּמּוֹל גַּם-הַיּוֹם:

(טו) וַיָּבֹאוּ
שְׂמֵרֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל

und schrien zu פרעה und sprachen: וַיִּצְעֲקוּ אֶל־פַּרְעֹה, לֵאמֹר
 Warum thust du also deinen Knechten? לָמָּה תַעֲשֶׂה כֹּה לְעַבְדֶּיךָ:

16. Stroh wird nicht gegeben

deinen Knechten;

und Ziegel,

sprechen sie zu uns, machet!

Und nun werden deine Knechte geschlagen,

als hätte gesündigt dein Volk.

(טז) תָּכֵן אִין נָתַן

לְעַבְדֶּיךָ

וּלְבָנִים

אֹמְרִים לָנוּ, עֲשׂוּ

וְהִנֵּה עַבְדֶּיךָ מִמֵּיִם

וְחָטְאֵת עַמְּךָ:

17. Er aber sprach:

Lässig seid ihr, lässig;

darum sprecht ihr:

Wir wollen gehen,

wollen opfern dem Ewigen.

(יז) וַיֹּאמֶר

נְרַפִּים אַתֶּם, נְרַפִּים

עַל־כֵּן אַתֶּם אֹמְרִים

נֵלְכָה

נִזְבְּחָה לַיהוָה:

18. Und nun gehet, arbeitet!

Und Stroh soll euch nicht gegeben werden,

aber die Anzahl der Ziegel

müßst ihr (dennoch) liefern.

(יח) וְעַתָּה לָכוּ, עֲבֹדוּ

וְתָכֵן לֹא־יִנָּתֵן לָכֶם

וְתָכֵן לְבָנִים

תַּתִּינוּ:

19. Es sahen

die Aufseher der Kinder ישראל

sich (selbst) in übler Lage,

dass sie sagen mußten:

Vermindert nicht von euren Ziegeln,

dem Tagwerk an seinem Tage.

(יט) וַיִּרְאוּ

שֹׁטְרֵי בְנֵי־יִשְׂרָאֵל

אֹתָם, בָּרָע

לֵאמֹר

לֹא־תִנְרָעוּ מִלְּבַנֵיכֶם

דְּבַר־יוֹם בְּיוֹמוֹ:

20. Sie trafen משה und אהרן

ihnen gegenüberstehend,

als sie herauskamen von פרעה.

(כ) וַיִּפְגְּעוּ אֶת־מֹשֶׁה וְאֶת־אַהֲרֹן

נֹצְבִים לְקִרְיַתְּךָ

בְּצֵאתָם מֵאֵת פַּרְעֹה:

21. Und sie sprachen zu ihnen:

Der Ewige sehe auf euch und richte,

weil ihr stinkend gemacht

(כא) וַיֹּאמְרוּ אֲלֵהֶם

יְרֵא יְהוָה עֲלֵיכֶם, וַיִּשְׁפֹּט

אֲשֶׁר הִבְאִשְׁתֶּם

unfern Geruch *)
 in den Augen פרעה's
 und in den Augen seiner Diener,
 dasz ihr ein Schwert gegeben in ihre Hand,
 um uns umzubringen. **)

אֶת־רִיחֹנוּ
 בְּעֵינֵי פַרְעֹה
 וּבְעֵינֵי עֲבָדָיו
 לְתַת־חַרְבַּ בְּיָדָם
 לְהַרְגֵנוּ: (מפסיר °)

22. Mose fehrte zurück zum Ewigen
 und sprach:

Herr!
 Warum thust du so übel diesem Volke?
 Wozu hast du mich denn gesandt?

(כב) וַיָּשָׁב מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה
 וַיֹּאמֶר
 אֲדֹנָי
 לָמָּה הִרְעַתָּה לְעַם הַזֶּה
 לָמָּה זֶה שְׁלַחְתָּנִי:

23. Denn seitdem ich gekommen bin
 zu פרעה,
 zu reden in deinem Namen,
 hat er noch übler gethan diesem Volke,
 aber gerettet hast du dein Volk nicht.

(כג) וּמֵאֵז בָּאתִי
 אֶל־פַּרְעֹה
 לְדַבֵּר בְּשִׁמְךָ
 הִרַע לְעַם הַזֶּה
 וְהַצַּל לֹא־הֵצַלְתָּ אֶת־עַמְּךָ:

Cap. 6. ו שמות

1. Da sprach der Ewige zu משה:
 Nun sollst du sehen,
 was ich thun werde dem פרעה:
 denn durch starke Hand
 soll er sie entlassen,
 und durch starke Hand
 soll er sie treiben aus seinem Lande.

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 עֲתָה תִרְאֶה
 אֲשֶׁר אַעֲשֶׂה לְפַרְעֹה
 כִּי בְיַד חֲזָקָה
 יִשְׁלַחֵם
 וּבְיַד חֲזָקָה
 יִגְרֹשֵׁם מֵאֶרְצוֹ: ׀

*) D. h. Man wird uns nun mit Widerwillen ansehen.

**) D. h. Euer Antrag bei פרעה dient ihm nur als Vorwand, uns durch unerschwingliche Arbeiten zu vernichten.

°) Die in () gesetzten Zahlwörter: שני, שלישי, רביעי, חמישי, ששי, שביעי, welche in dem Texte vorkommen, bezeichnen die Absätze, in welche je ein Wochenabschnitt eingetheilt und beim Gottesdienste am שבת aus dem ספר תורה an verschiedene Personen vorgelesen wird. Die letzten Verse des Abschnittes werden mit (מפסיר) — d. h. der Beschließende — bezeichnet. S. Anm. Cap. 35, B. 29.



סֵדֵר וַאֲרָא

Trost und wiederholte Verheißung. — Fernere Sendung an פִּרְעָה.

2. Es redete Gott zu מֹשֶׁה und sprach zu ihm:
 Ich bin der Ewige. *)
3. Ich erschien dem אַבְרָהָם, dem יֶצְחָק und dem יַעֲקֹב als Gott der Allmächtige, aber mit meinem Namen: Ewiger, bin ich ihnen nicht bekannt geworden.
4. Ich habe auch errichtet einen Bund mit ihnen,

רש"י

ך (ב) וידבר אלהים אל משה. דבר אחר ונשפט, על שהקסה לדבר ולומר למה הרעתה לעם הזה: ויאמר אליו אני ה'. נאמן לשלם שכר טוב לנחתלכים לפני, ולא לחנם שלחתיך, כי אם לקיים דברי, שדברתי לאבות הראשונים. ובלשון הזה נלניו שהוא נדרש זכונה וקיומות, אכי ה' נאמן ליפרע, כשהוא אומר עלל עונש, כגון וחללת את שם אלהיך אכי ה'. ובשהוא אומר אלל קיום עונות כגון ושמרתם מצוותי ועשיתם אותם אכי ה', נאמן ליתן שכר: וארא. אל האבות זאל שדי. הצטחמים הצטחות וזכלן אונתי להם אכי אל שדי: ושמי ה' לא נודעתי להם. לא הודעתי אין כתיב כאן אלל לא נודעתי, לא נכרתי להם צמדה אנתות שלי שעליה נקרא שמי ה', נאמן לאנת דברי, שהרי הצטחמים ולא קיינתי: (ד) וגם הקמתי את בריתי וגו'. וגם כשנראיתי להם זאל שדי, הצנתי והענדתי צריתי ציני וציניסה לתת להם את ארץ כנען. לאצרהם צפרשת ויילת נאמר (צראש' י"ז) אכי אל שדי וגו' וכתתי לך ולזרעך אחרריך את ארץ מגורריך. לילחק (שם כ"ו) כי לך ולזרעך אתן את כל הארצות האל והקיינתי את השבעה אשר נשבעתי לאצרהם אצריך. ואותה שנועה ששבעתי לאצרהם זאל שדי, אונתי ליעקב (שם ל"ה) אכי אל שדי פרה ורבה וגו' ואת הארץ אשר וגו', הרי שנדרתי להם ולא קיינתי:

*) Der allein sein Versprechen nach Jahrhunderten noch ausführen kann.

ihnen zu geben das Land כנען,
das Land ihres Aufenthaltes,
in welchem sie sich aufgehalten haben.

לָתֵת לָהֶם, אֶת־אֶרֶץ כְּנָעַן
אֶת אֶרֶץ מְגֹרֵיהֶם
אֲשֶׁר־נָגְרוּ בָּהּ:

5. Nun habe ich auch erhört
das Wehgeschrei der Kinder ישראל,
wie sie die Mizrim zur Arbeit treiben,
da gedachte ich meines Bundes.

(ה) וְגַם | אָנִי שָׁמַעְתִּי
אֶת־נַאֲקַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר מִצְרִים מַעֲבִדִים אֹתָם,
וְאָזְכֹר אֶת־בְּרִיתִי:

6. Drum sprich zu den Kindern ישראל:

Ich bin der Ewige.
Ich werde euch herausführen
von den Lastarbeiten der Mizrim
und werde euch erretten
aus ihrem Dienste,
und werde euch erlösen
mit ausgestrecktem Arme
und mit großen Strafgerichten.

(ו) לָכֵן אֶמַר לְבְנֵי־יִשְׂרָאֵל
אָנִי יְהוָה
וְהוֹצֵאתִי אֶתְכֶם
מִתַּחַת סִבְלֹת מִצְרַיִם
וְהִצַּלְתִּי אֶתְכֶם
מִמַּעַבְדֹתָם
וְנָאֲלַתִּי אֶתְכֶם
בְּזֵרוּעַ נְמוּנָה
וּבְשִׁפְטַיִם נְדָלִים:

7. Ich werde euch nehmen
mir zum Volke,
und ich werde euer Gott sein;
ihr sollt erkennen,
daß ich der Ewige euer Gott bin,
der euch herausführt
von den Lastarbeiten der Mizrim.

(ז) וְלָקַחְתִּי אֶתְכֶם
לִי לְעָם
וְהָיִיתִי לָכֶם לֵאלֹהִים
וִידַעְתֶּם
כִּי אָנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
הַמוֹצִיא אֶתְכֶם
מִתַּחַת סִבְלֹת מִצְרַיִם:

8. Ich werde euch bringen

(ח) וְהִבֵּאתִי אֶתְכֶם

רש"י

(ה) וְגַם אָנִי. כִּי עָלְתִּי וְהִעֲמַדְתִּי הַצְרִית, יֵשׁ עָלַי לְקִיּוּם, לְפִיכָךְ שָׁמַעְתִּי אֶת
נַאֲקַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הַנּוֹאֲקִים: אֲשֶׁר מִצְרִים מַעֲבִדִים אוֹתָם וְאֹזְכֵר. אוֹתוֹ הַצְרִית,
כִּי צָרִית זֶן הַצְרִים לֹנְתִי לוֹ וְגַם אֵת הַבּוֹי אֲסַר יַעֲזוּדוֹ 77 אֲנִי כִּי:
(ו) לָכֵן. עַל פִּי אוֹתָהּ הַצְנוּעָה: אֶמַר לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל אָנִי ה'. הַנֶּאֱמָן צִנְעַתְמוּ.
וְהוֹצֵאתִי אֶתְכֶם. כִּי כֵן הַצְנוּעָה (צִנְעָה ט"ו) וְאֲחֵרֵי כֵן יֵלְאוּ צִרְכּוֹס גְּדוּלוֹ:

in das Land,

worüber ich meine Hand aufgehoben habe,*)

es zu geben

dem אברהם, dem יצחק und dem יעקב;

nun werde ich es euch geben

zum Erbbesitz,

ich, der Ewige.**)

אֶל־הָאָרֶץ

אֲשֶׁר נָשָׂאתִי אֶת־יָדִי

לָתֶת אֹתָהּ

לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וּלְיַעֲקֹב

וְנָתַתִּי אֹתָהּ לָכֶם

מִוְרֶשֶׁה

אֲנִי יְהוָה:

9. משה redete also

zu den Kindern ישראל;

aber sie hörten nicht auf משה,

vor gedrücktem Gemütthe

und vor schwerer Arbeit.

(ט) וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה בֵּן

אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

וְלֹא שָׁמְעוּ אֶל־מֹשֶׁה

מִקְצֶר רוּחַ

וּמִעֲבֹדָה קְשָׁה: פ

10. Der Ewige redete zu משה

und sprach:

(י) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה

לֵאמֹר:

11. Gehe hinein,

rede zu פרעה dem König von מצרים,

dass er entlasse die Kinder ישראל

aus seinem Lande.

(יא) בֹּא

דַּבֵּר אֶל־פַּרְעֹה מֶלֶךְ מִצְרָיִם

וַיְשַׁלַּח אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל

מֵאֶרְצוֹ:

12. Da redete משה

vor dem Ewigen und sprach:

Siehe,

die Kinder ישראל hören nicht auf mich,

wie wird mir פרעה Gehör geben,

da ich unbeschnittener Lippen bin?

(יב) וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה

לִפְנֵי יְהוָה, לֵאמֹר

הִן

בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל לֹא־שָׁמְעוּ אֵלָי

וְאֵיךְ יִשְׁמְעֵנִי פַרְעֹה

וְאֲנִי עֵרֶל שְׁפָתַיִם:

13. Da redete der Ewige

zu משה und zu אהרן,

und gab ihnen Befehl an die Kinder ישראל

(יג) וַיְדַבֵּר יְהוָה

אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן

וַיִּצְוֶם, אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

*) D. h. von dem ich geschworen habe.

**) So werde ich mich als allmächtiges ewiges Wesen bewähren.

und an פרעה, den König von מצרים,
um hinauszuführen die Kinder ישראל
aus dem Lande מצרים.

וְאֶל־פַּרְעֹה מֶלֶךְ מִצְרַיִם
לְהוֹצִיא אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם; (שני)

Гешлехтсрегистр von משה und אהרן.

14. Dies sind die Häupter ihrer Stamm-
häuser: Die Söhne ראובן, des Erst-
geborenen פלוא הנך ישראל'ם,
und חצרן; dies sind die Geschlechter des
ראובן.

(ד) אֵלֶּה רֹאשֵׁי בֵּית אֲבֹתָם בְּנֵי
רְאוּבֵן בְּכֹר יִשְׂרָאֵל חֲנוּךְ וּפְלוּא
חֲצֹרֹן וְכַרְמֵי אֵלֶּה מִשְׁפְּחֹת
רְאוּבֵן;

15. Und die Söhne שמעון:
ימאל und צחר und יכין und אהר,
ימן und שאל, der Sohn der
כנענית; dies sind die Geschlechter
des שמעון.

(טו) וּבְנֵי שִׁמְעוֹן יְמוּאֵל וְיָמִין
וְאַהֲרָד וְיָכִין וְצַחֲרֹד וְשָׂאֵל בֶּן־
הַכְּנַעֲנִית אֵלֶּה מִשְׁפְּחֹת שִׁמְעוֹן;

16. Und dies sind die Namen der Söhne
נרשון nach ihrer Geburtsfolge:
ימאל und מררי; und die Lebensjahre
des ימאל waren: Hundert sieben und
dreißig Jahre.

(טז) וְאֵלֶּה שְׁמוֹת בְּנֵי־לֵוִי
לְתֹלְדֹתָם, גֵּרְשׁוֹן וְקַהַת
וּמְרָרִי וְשִׁנִּי חַיִּי לֵוִי, שֶׁבַע
וּשְׁלֹשִׁים וּמֵאֵת שָׁנָה;

17. Die Söhne נרשון:
לבני und שמעי, nach ihren
Geschlechtern.

(יז) בְּנֵי גֵרְשׁוֹן, לְבָנָי וְשִׁמְעִי
לְמִשְׁפַּחְתָּם;

18. Und die Söhne קהת:
עמרם und חבורן und יצהר,
und die Lebensjahre des קהת
waren: Hundert drei und
dreißig Jahre.

(יח) וּבְנֵי קַהַת, עֲמָרָם
וְיִצְחָר וְחֲבֵרוֹן וְעִזִּיאֵל
וְשִׁנִּי חַיִּי קַהַת שָׁלֹשׁ
וּשְׁלֹשִׁים וּמֵאֵת שָׁנָה;

19. Und die Söhne מררי:
מחלי und מושי; dies sind die
Geschlechter des מררי nach
ihrer Geburtsfolge.

(יט) וּבְנֵי מְרָרִי, מַחְלִי
וּמוֹשִׁי אֵלֶּה מִשְׁפַּחַת
הַלֵּוִי, לְתֹלְדֹתָם;

20. Es nahm עמרם die
יוכבד, seine Waise, sich zum
Weibe, sie gebar ihm den
נרשון und משה; und die
Lebensjahre des עמרם waren:
Hundert sieben und dreißig
Jahre.

(כ) וַיִּקַּח עֲמָרָם אֶת־יְוֹכָבֵד
דָּוְתוֹ לֹא לְאִשָּׁה, וַתֵּלֶד
לוֹ אֶת־נֹרְשָׁן וְאֶת־מֹשֶׁה
וְשִׁנִּי חַיִּי עֲמָרָם, שֶׁבַע
וּשְׁלֹשִׁים וּמֵאֵת שָׁנָה;

21. Und die Söhne יצהר:
קרח und נפג und זכרי.

(כא) וּבְנֵי יִצְחָר, קָרַח
וְנַפְגַּז וְזַכְרִי;

22. Und die Söhne עזיאל:
מישאל und אלתצפן und
סתרי.

(כב) וּבְנֵי עִזִּיאֵל מִישָׁאֵל
וְאֶלְתַּצְפָּן וְסֹתְרִי;

23. וַאֲלִישָׁבַע נָחַם אֶת־בֶּן־אֶהְרֹן אֶת־אִשְׁתּוֹ עַמִּינָדָב, אִשְׁתּוֹ שֶׁנֶּחֱשָׁן, אִשְׁתּוֹ שֶׁנֶּחֱשָׁן, לֹא לְאִשָּׁה וְתֵלֵד לֹא אֶת־נָדָב וְאֶת־אֶת־אֶלְעָזָר וְאֶת־אֵיתָמָר:

(כג) וַיִּקַּח אֶהְרֹן אֶת־אִלְשֶׁבַע בַּת־עַמִּינָדָב, אִשְׁתּוֹ שֶׁנֶּחֱשָׁן, לֹא לְאִשָּׁה וְתֵלֵד לֹא אֶת־נָדָב וְאֶת־אֶת־אֶלְעָזָר וְאֶת־אֵיתָמָר:

24. אֲסִירֵי קָרַח וְאֲלֻקָּנָה וְאֲבִיאָם; אֵלֶּם הֵם הַבְּנֵי קָרַח אֲשֶׁר הֵם הַבְּנֵי קָרַח וְאֲלֻקָּנָה וְאֲבִיאָם:

(כד) וּבְנֵי קָרַח אֲסִירֵי וְאֲלֻקָּנָה וְאֲבִיאָם אֵלֶּם מִשְׁפַּחַת הַקָּרְחִי:

25. אֶהְרֹן וְאֶלְעָזָר בְּנֵי־אֶהְרֹן לָקַח לֹו מִבְּנוֹת פּוּטִיאל לֹו לְאִשָּׁה וְתֵלֵד לֹו אֶת־פִּינְחָס אֱלֹהֵי אֲשֵׁי אֲבוֹת הַלְוִיִּם לְמִשְׁפַּחָתָם:

(כה) וְאֶלְעָזָר בֶּן־אֶהְרֹן לָקַח לֹו מִבְּנוֹת פּוּטִיאל לֹו לְאִשָּׁה וְתֵלֵד לֹו אֶת־פִּינְחָס אֱלֹהֵי אֲשֵׁי אֲבוֹת הַלְוִיִּם לְמִשְׁפַּחָתָם:

26. מִשָּׁה וְאֶהְרֹן וְאֶת־בְּנֵי יִהוָה הוֹצִיאוּ מִצְרָיִם מִן־הָאָרֶץ מִצְרָיִם עַל־צַבְאוֹתָם:

(כו) הוּא אֶהְרֹן וּמֹשֶׁה אֲשֶׁר אָמַר יְהוָה לְהֵם הוֹצִיאוּ אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרָיִם עַל־צַבְאוֹתָם:

27. מִצְרָיִם וְאֶהְרֹן וְאֶת־בְּנֵי יִהוָה הוֹצִיאוּ מִצְרָיִם מִן־הָאָרֶץ מִצְרָיִם עַל־צַבְאוֹתָם:

(כז) הֵם, הַמְּדַבְּרִים אֶל־פְּרָעָה מִלֶּךְ מִצְרָיִם לְהוֹצִיא אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל מִמִּצְרָיִם הוּא מֹשֶׁה וְאֶהְרֹן:

28. עַתָּה נִיחָה לְפָנֵי יְהוָה וְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם:

(כח) וַיְהִי כַיּוֹם, דִּבֶּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם: ׀ (שְׁלִישִׁי)

29. וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר, אֲנִי יְהוָה וְדַבֵּר אֶל־פְּרָעָה מִלֶּךְ מִצְרָיִם, אֵת כָּל־אֲשֶׁר אֲנִי דֹבֵר אֵלֶיךָ:

(כט) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה וַיֹּאמֶר, אֲנִי יְהוָה וְדַבֵּר אֶל־פְּרָעָה מִלֶּךְ מִצְרָיִם, אֵת כָּל־אֲשֶׁר אֲנִי דֹבֵר אֵלֶיךָ:

30. וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְפָנֵי יְהוָה, הֵן אֲנִי עֵרֶל שְׁפָתַיִם וְאִיךָ יִשְׁמַע אֵלַי פְּרָעָה?

(ל) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְפָנֵי יְהוָה, הֵן אֲנִי עֵרֶל שְׁפָתַיִם וְאִיךָ יִשְׁמַע אֵלַי פְּרָעָה?

Cap. 7. שמות ז

Androhung göttlicher Strafen. — Bis Cap. 12 die zehn Plagen (עֶשֶׂר מַכּוֹת).

1. Da sprach der Ewige zu משה: (א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
 Siehe, רֹאה
 ich setze dich zum Gotte dem פרעה, נִתְקַדַּךְ אֱלֹהִים לְפָרְעֹה
 und dein Bruder אהרן ואהרן אָחִיךָ
 soll dein Prophet sein. יְהִי נְבִיאֲךָ:

2. Du sollst reden (zu אהרן) (ב) אַתָּה תְדַבֵּר
 alles, was ich dir gebiete, אֶת כָּל-אֲשֶׁר אֶצְוֶךָ
 und dein Bruder אהרן ואהרן אָחִיךָ
 soll es reden zu פרעה, יְדַבֵּר אֶל-פְּרֹעֹה
 daß er entlasse die Kinder ישראל וְשַׁלַּח אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
 aus seinem Lande. מֵאֶרְצוֹ:

3. Aber ich werde hart lassen (ג) וְאֲנִי אֶקְשֶׁה
 das Herz פרעה אֶת-לֵב פְּרֹעֹה
 und werde vermehren meine Zeichen וְהִרְבִּיתִי אֶת-אֹתוֹתַי
 und meine Wunder וְאֶת-מוֹפְתֵי
 im Lande מצרים. בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם:

4. Und פרעה wird auf euch nicht (ד) וְלֹא יִשְׁמַע אֲלֵכֶם פְּרֹעֹה
 hören; וְנִתְקַדַּךְ אֶת-יְדִי
 aber ich werde meine Hand legen בְּמִצְרָיִם
 an מצרים, וְהוֹצֵאתִי אֶת-צְבָאוֹתַי
 und werde herausführen meine Heerscharen, אֶת-עַמִּי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל
 mein Volk, die Kinder ישראל, מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם
 aus dem Lande מצרים, בְּשַׁפְטִים גְּדֹלִים:
 mit großen Strafgerichten.

5. Die Mizrim werden erkennen, (ה) וַיֵּדְעוּ מִצְרָיִם
 daß ich der Ewige bin, כִּי-אֲנִי יְהוָה

wenn ich hinneige meine Hand *)
 über מצרים
 und herausführe die Kinder ישראל
 aus ihrer Mitte.

בְּנִמְתִּי אֶת־יָדִי
 עַל־מִצְרַיִם
 וְהוֹצֵאתִי אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
 מִתּוֹכָם :

6. Da that משה und אהרן,
 so wie der Ewige ihnen geboten,
 so thaten sie.

(ו) וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֹתָם
 בְּן־עֲשׂוֹ :

7. Und משה war achtzig Jahre alt,
 und אהרן
 war drei und achtzig Jahre alt,
 als sie redeten zu פרעה. (רביעי)

(ז) וּמֹשֶׁה בֶּן־שְׁמֹנִים שָׁנָה
 וְאַהֲרֹן
 בֶּן־שְׁלֹשׁ וּשְׁמֹנִים שָׁנָה
 בְּדִבְרָם אֶל־פְּרֹעֹה : פ

8. Der Ewige sprach zu משה
 und zu אהרן Folgendes :

(ח) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 וְאֶל־אַהֲרֹן : לֵאמֹר :

9. Wenn פרעה zu euch reden wird
 und sprechen :

(ט) כִּי יִדְבַר אֵלֵיכֶם פְּרֹעֹה
 לֵאמֹר

Gebet für euch ein Wunder! (zum Beweise)

so sprich zu אהרן :

Nimm deinen Stab

und wirf ihn hin vor פרעה ;

er soll zur Schlange werden.

תָּנוּ לָכֶם מִוִּפֶּתַת
 וְאָמַרְתָּ אֶל־אַהֲרֹן
 קַח אֶת־מַטֵּיךָ
 וְהִשְׁלֵךְ לִפְנֵי־פְרֹעֹה
 יְהִי לְתַנּוּן :

10. Da kam משה und אהרן

vor פרעה

und thaten also,

wie der Ewige geboten hatte ;

אהרן warf nämlich seinen Stab hin

vor פרעה und vor seine Diener,

und er ward zur Schlange.

(י) וַיָּבֹא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן
 אֶל־פְּרֹעֹה
 וַיַּעֲשׂוּ־כֵן
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
 וַיִּשְׁלֹךְ אַהֲרֹן אֶת־מַטֵּהוּ
 לִפְנֵי פְרֹעֹה וּלְפָנֵי עַבְדָּיו
 וַיְהִי לְתַנּוּן :

11. Da berief פרעה auch die Weisen und die Zauberer, *) es machten auch sie, die Bilderschriftkundigen von מצרים, durch ihre Geheimkünste dasselbe.

(יא) וַיִּקְרָא גַם־פַּרְעֹה לַחֲכָמִים וְלַמְכַשְׁפִּים וַיַּעֲשׂוּ גַם־הֵם חֲרָטְמֵי מִצְרָיִם בְּלִהְיֵיהֶם כֵּן:

12. Sie warfen (nämlich) hin jeder seinen Stab, und sie wurden zu Schlangen; aber es verschlang der Stab אהרן's ihre Stäbe.

(יב) וַיִּשְׁלִיכוּ אִישׁ־מַטְּהוּ וַיְהִיו לְתַנִּינִם וַיִּבְלַע מַטֵּה־אַהֲרֹן אֶת־מַטְּתָם:

13. Doch blieb muthig das Herz פרעה's, und er hörte nicht auf sie, wie der Ewige geredet hatte.

(יג) וַיַּחֲזֹק לֵב פַּרְעֹה וְלֹא שָׁמַע אֲלֵהֶם בְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה: ׀

Erste Plage: דם (Blut).

14. Da sprach der Ewige zu משה: Verstockt ist das Herz פרעה's, er weigert sich, das Volk zu entlassen.

(יד) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה כְּבֹד לֵב פַּרְעֹה מֵאֵן לְשַׁלַּח הָעָם:

15. Gehe zu פרעה des Morgens, — da geht er hinaus an das Wasser — stelle dich ihm entgegen am Ufer des Flusses, und den Stab, der verwandelt worden zur Schlange, nimm in deine Hand.

(טו) לֶךְ אֶל־פַּרְעֹה בַבֶּקֶר הֵנָּה יֵצֵא הַמַּיִמָּה וְנִצַּבְתָּ לִקְרֹאתוֹ עַל־שֵׁפֶת הַיָּאֵר וְהַמַּטֵּה אֲשֶׁר־נִהְפֶּה לְנָחָשׁ תִּקַּח בְּיָדְךָ:

*) Zauberer waren Leute, welche durch geheime Künste die Dinge scheinbar verändern konnten.

(יא) חֲרָטְמִים. Die חֲרָטְמִים und מְכַשְׁפִּים führten auch den Titel חֲרָטְמִים. Das Wort ist gebildet von חָרַט Griffel; wahrscheinlich waren nur diese des Schreibens kundig. Die Schrift der Ägypter bestand aus Bildern. (Hieroglyphenschrift.) Diese Bilderschriftkundigen beschäftigten sich mit Traum- deutung, (1. B. W. 41. 8) Wahrsagerei und Zauberei.

16. Und sprich zu ihm:

Der Ewige, der Gott der
 hat mich zu dir gesandt
 und dir sagen lassen:
 Entlasse mein Volk,
 dasß sie mir dienen in der Wüste!
 Aber du hast nicht gehört bisher.

(מז) וְאָמַרְתָּ אֵלָיו
 יְהוָה, אֱלֹהֵי הָעִבְרִים
 שְׁלַחְנִי אֵלֶיךָ
 לֵאמֹר
 שְׁלַח אֶת-עַמִּי
 וְיַעֲבֹדֵנִי בַמִּדְבָּר
 וְהִנֵּה לֹא-שָׁמַעְתָּ, עַד-כֹּה :

17. Also spricht der Ewige:

Daran sollst du erkennen,
 dasß ich der Ewige bin:
 Siehe, ich schlage
 mit dem Stabe, der in meiner Hand,
 auf das Wasser, welches im Flusse ist,
 es soll verwandelt werden in Blut.

(מ) כֹּה אָמַר יְהוָה
 בְּזֹאת תֵּדַע
 כִּי אֲנִי יְהוָה
 הַנֵּה, אֲנֹכִי מַכֶּה
 בַּמַּטֵּה, אֲשֶׁר-בְּיָדִי
 עַל-הַמַּיִם אֲשֶׁר בַּיָּאֵר
 וְנִהְיֶה לְדָם :

18. Und die Fische,

die im Flusse sind,
 werden sterben,
 der Fluß wird stinken;
 es werden die Mizrim sich ekeln,
 Wasser zu trinken aus dem Flusse.

(מא) וְהָדָגָה
 אֲשֶׁר בַּיָּאֵר
 תָּמוּת
 וּבֶאֱשׁ הַיָּאֵר
 וְנִלְאוּ מִצְרַיִם
 לְשִׁתּוֹת מַיִם, מִן-הַיָּאֵר :

19. Und der Ewige sprach zu Mose:

Sprich zu Aarön:
 Nimm deinen Stab
 und neige hin deine Hand
 gegen die Gewässer von Mizrim,

(מב) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
 אָמַר אֶל-אַהֲרֹן
 קַח מַטֵּה
 וְנִטְהַר יַדְךָ
 עַל-מֵי מִצְרַיִם

(מג) Die Bedeutung des Wortes שלח im קל ist:
 schicken, entsenden, größtentheils um wieder zu kommen, wie:

וַיִּשְׁלַח יַעֲקֹב מְלָאכִים; — וַיִּשְׁלַחְהוּ מֵעַמְק חִבְרוֹן; — וַיִּשְׁלַח יְדוּ.

Im פעל hingegen ist die Bedeutung des Wortes: ganz entlassen;
 daher hier immer diese Form, als: — וַיִּשְׁלַח אֶת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל — ; מאן לְשִׁלַּח הָעַם:

(עין פרש"י ז"ל על פסוק וישלח את היונה ברא' ח' ה'.)

gegen ihre Ströme,
 gegen ihre Flüsse
 und gegen ihre Teiche
 und gegen alle ihre Wasseransammlungen,
 sie sollen zu Blut werden;
 so wird Blut sein
 im ganzen Lande מצרים,
 auch in Holz- und Steingefäßen.

על־נהרותם |
 על־אֲרֵיהֶם
 ועל־אֲנָמִיהֶם
 ועל כָּל־מִקְוֵה מַיִמָּהֶם
 ויְהִי־דָם
 ויהִי דָם
 בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
 וּבַעֲצִים וּבְאֲבָנִים;

20. Es thaten also משה und אהרן,
 wie der Ewige geboten hatte;
 er erhob (die Hand) mit dem Stabe
 und schlug das Wasser,
 das in dem Flusse,
 vor den Augen פרעה'ם
 und vor den Augen seiner Diener;
 da wurde verwandelt alles Wasser,
 das im Flusse war, in Blut.

(כ) וַיַּעֲשׂוּ־בֶן מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן
 כַּאֲשֶׁר | צִוָּה יְהוָה
 ויָדָם בַּמַּטֵּה
 וַיִּךְ אֶת־הַמַּיִם
 אֲשֶׁר בַּיָּאֵר
 לְעֵינֵי פְרֹעֹה
 וּלְעֵינֵי עַבְדָּיו
 וַיִּהְיֶה כָּל־הַמַּיִם
 אֲשֶׁר־בַּיָּאֵר, לְדָם;

21. Und die Fische,
 die im Flusse waren, starben,
 daß stinkend ward der Fluß,
 und es vermochten nicht die Mizrim
 Wasser zu trinken aus dem Flusse.
 Und das Blut war
 im ganzen Lande מצרים.

(כא) וַהֲדָבָה
 אֲשֶׁר־בַּיָּאֵר, מָתָה
 וַיִּבֹאֵשׁ הַיָּאֵר
 וְלֹא־יָכְלוּ מִצְרַיִם
 לְשָׁתוֹת מַיִם, מִן־הַיָּאֵר
 וַיְהִי הַדָּם
 בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם;

22. Es thaten ebenso
 die Bilberschriftkundigen מצרים
 durch ihre Geheimkünste,
 da ward ermuthigt das Herz פרעה'ם,
 daß er nicht hörte auf sie,
 wie der Ewige geredet hatte.

(כב) וַיַּעֲשׂוּ־בֶן
 חֲרָטְמֵי מִצְרַיִם
 בְּלִטְיָהֶם
 וַיַּחֲזֹק לִב־פְרֹעֹה
 וְלֹא שָׁמַע אֶלֵהֶם
 כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה;

23. *פרעה* wandte sich um
und gieng in sein Haus,
und richtete sein Herz nicht
auch an dieses.

(כג) וַיִּפֶן פַּרְעֹה
וַיָּבֵא אֶל-בֵּיתוֹ
וְלֹא-שָׁת לְכוֹ
גַם-לְזֹאת:

24. Da gruben alle Mizrim
rings um den Fluss
nach Wasser zum Trinken,
denn sie vermochten nicht zu trinken
von dem Wasser des Flusses.

(כד) וַיַּחֲפְרוּ כָל-מִצְרַיִם
סְבִיבַת הַיָּאֵר
מַיִם לְשָׁת
כִּי לֹא-יָכְלוּ לְשָׁת
מִמַּיִם הַיָּאֵר:

25. So vergiengen volle sieben Tage,
nachdem der Ewige geschlagen hatte
den Fluss.

(כה) וַיִּמָּלֵא שִׁבְעַת יָמִים
אַחֲרֵי הַכּוֹת יְהוָה
אֶת-הַיָּאֵר: פ

Zweite Plage: *צַפְרָדַע* (Frösche).

26. Der Ewige sprach zu *משה*:
Gehe hinein zu *פרעה*
und sprich zu ihm:
So hat der Ewige gesprochen:
Entlasse mein Volk,
dass sie mir dienen.

(כו) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
בֵּא אֶל-פַּרְעֹה
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו
כֹּה אָמַר יְהוָה
שְׁלַח אֶת-עַמִּי
וַיַּעֲבֹדֵנִי:

27. Wenn du dich aber weigerst,
(es) zu entlassen,
so schlage ich
dein ganzes Gebiet
mit Fröschen.

(כז) וְאִם-מָאן אַתָּה
לְשַׁלַּח
הַנֶּה אֲנֹכִי נֹגֵף
אֶת-כָּל-נְבוֹלָתְךָ
בַּצַּפְרָדַעִים:

28. Es wird wimmeln der Fluss
von Fröschen,
sie werden hinaufsteigen
und kommen in dein Haus
und in dein Schlafgemach

(כח) וְשָׁרַץ הַיָּאֵר
צַפְרָדַעִים
וְעָלוּ
וַיָּבֹאוּ בְּבֵיתְךָ
וּבְחֲדָר מִשְׁכַּבְּךָ

und auf dein Bett
und in das Haus deiner Diener
und unter dein Volk
und in deine Öfen
und in deine Backtröge.

וְעַל־מִטַּתְךָ
וּבְבַיִת עַבְדֶיךָ
וּבְעַמְּךָ
וּבְתַנּוּרֶיךָ
וּבְמִשְׁאָרוֹתֶיךָ :

29. Und an dich selbst und an dein Volk
und an alle deine Diener
werden die Frösche heraufkommen.

(כט) וּבְבָכָה, וּבְעַמְּךָ
וּבְכָל־עַבְדֶיךָ
יַעֲלוּ הַצְּפַרְדֵּים :

Cap. 8. שמות ח

1. Und der Ewige sprach zu משה :
Sprich zu אהרן :
Neige deine Hand mit deinem Stabe
gegen die Ströme,
gegen die Flüsse und gegen die Teiche,
und bringe herauf die Frösche
über das Land מצרים.

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
אָמַר אֶל־אַהֲרֹן
נִמְה אֶת־יָדְךָ בְּמִטְּךָ
עַל־הַנְּהָרוֹת
עַל־הַיְאֻדִים וְעַל־הָאֲנָמִים
וְהָעַל אֶת־הַצְּפַרְדֵּים
עַל־אֶרֶץ מִצְרָיִם :

2. Es neigte אהרן seine Hand hin
gegen die Gewässer von מצרים,
da kamen herauf die Frösche
und bedeckten das Land מצרים.

(ב) וַיִּט אַהֲרֹן אֶת־יָדוֹ
עַל־מַיֵּי מִצְרָיִם
וַתַּעַל הַצְּפַרְדֵּעַ
וַתִּכֶּם אֶת־אֶרֶץ־מִצְרָיִם :

3. Es machten dasselbe
die Bilderschriftkundigen
durch ihre Geheimkünste,
sie brachten die Frösche herauf
über das Land מצרים.

(ג) וַיַּעֲשׂוּ־כֵן
הַחֲרָטְמִים
בְּלִטְיָתָם
וַיַּעֲלוּ אֶת־הַצְּפַרְדֵּים
עַל־אֶרֶץ מִצְרָיִם :

4. פרעה ließ rufen
משה und אהרן und sprach :

(ד) וַיִּקְרָא פַרְעֹה
לְמֹשֶׁה וּלְאַהֲרֹן. וַיֹּאמֶר

(כח) ובמשארותיך. Siehe Anm. Cap. 12, 34; und über die verschiedene Bedeutung des ב Cap. 2, B. 12, Anm.

Betet zu dem Ewigen,
daß er wegschaffe die Frösche
von mir und meinem Volke;
ich will entlassen das Volk,
daß sie opfern dem Ewigen.

הֶעֱתִירוּ אֶל־יְהוָה
וַיִּסַּר הַצְּפַרְדֵּיִם
מִמֶּנִּי וּמֵעַמִּי
וְאֲשַׁלְּחָה אֶת־הָעָם
וַיִּזְבְּחוּ לַיהוָה:

5. Da sprach משה zu פֶּרַעַה:
Schaffe dir Ruhm über mich!
Auf wann soll ich beten für dich
und für deine Diener und für dein Volk,
zu vertilgen die Frösche
von dir und von deinen Häusern?
Nur im Flusse sollen sie verbleiben.

(ד) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה לְפֶרַעַה
הֲתִפְאֵר עָלַי
לְמַתִּי | אֶעֱתִיר לְךָ
וְלַעֲבָדֶיךָ וְלָעַמֶּךָ
לְהַכְרִית הַצְּפַרְדֵּיִם
מִמֶּךָ וּמִבְּתוּךָ
רַק בַּיָּאֵר תִּשְׁאֲרָנָה:

6. Und er sprach: Auf morgen!
Da sprach er: Es sei nach deinem Worte!
Damit du erkennest,
daß keiner ist wie der Ewige, unser Gott.
(המישי)

(ה) וַיֹּאמֶר, לְמָחָר
וַיֹּאמֶר, בְּדַבְרְךָ
לְמַעַן תֵּדַע
כִּי־אֵין בִּיהוָה אֱלֹהֵינוּ:

7. Es sollen weichen die Frösche
von dir und deinen Häusern
und von deinen Dienern, und von deinem Volke;
nur im Flusse sollen sie verbleiben.

(ו) וַיִּסְרוּ הַצְּפַרְדֵּיִם
מִמֶּךָ וּמִבְּתוּךָ
וּמֵעֲבָדֶיךָ, וּמֵעַמֶּךָ
רַק בַּיָּאֵר תִּשְׁאֲרָנָה:

8. Es gieng hinaus משה und אֶהֱרֵן
von פֶּרַעַה;
משה schrieb zu dem Ewigen
wegen der Frösche,
die er auferlegt dem פֶּרַעַה.

(ח) וַיֵּצֵא מֹשֶׁה וְאֶהֱרֵן
מֵעַם פֶּרַעַה
וַיִּצְעַק מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה
עַל־דְּבַר הַצְּפַרְדֵּיִם
אֲשֶׁר־שָׂם לְפֶרַעַה:

9. Der Ewige that
nach dem Worte משה's,
es starben die Frösche

(ט) וַיַּעַשׂ יְהוָה
כְּדַבַּר מֹשֶׁה
וַיָּמָתוּ הַצְּפַרְדֵּיִם

aus den Häusern, aus den Höfen מן-הבתים, מן-החצרות
und aus den Feldern. ומן-השדות:

10. Sie brachten sie zusammen ויציבון אתם
in vielen Haufen, חמרים חמרים
und das Land ward stinkend. ותבאש הארץ:

11. Als פרה sah, וירא פרה
dass freier Raum geworden, כי היתה הרוחה
da verstockte er sein Herz ותקבד את-לבו
und hörte nicht auf sie, ולא שמע אליהם
wie der Ewige geredet hatte. באשר דבר יהוה: ם

Dritte Plage: כבאים (Ungeziefer).

12. Aber der Ewige sprach zu משה : ויאמר יהוה אל-משה
Sprich zu אהרן : אמר אל-אהרן
Neige hin deinen Stab נטה את-מטבך
und schlage den Staub der Erde, והד את-עפר הארץ
er werde zu Ungeziefer והיה לכנים
im ganzen Lande מצרים. בכל-ארץ מצרים:

13. Sie thaten also, ויעשו-כן
ארן neigte seine Hand mit seinem Stabe ויט אהרן את-ידו במטהו
und schlug den Staub der Erde, ויד את-עפר הארץ
da ward das Ungeziefer ותהי הכנים
an Menschen und an Vieh. באדם ובבהמה
Aller Staub der Erde כל-עפר הארץ
ward Ungeziefer היה כנים
im ganzen Lande מצרים. בכל-ארץ מצרים:

14. Es thaten dasselbe ויעשו-כן
die Bilderschriftkundigen החרטמים
durch ihre Geheimkünste, כלמייהם

um hervorzubringen das Ungeziefer
aber sie vermochten es nicht.
So war das Ungeziefer
an Menschen und an Vieh.

לְהוֹצִיא אֶת־הַבְּנִים
וְלֹא יָכְלוּ
וַתְּהִי הַבְּנִים
בְּאָדָם וּבַבְּהֵמָה:

15. Da sprachen die Bilderschriftkundigen ^(ט) וַיֹּאמְרוּ הַחֲרָטִים
zu פרעה:

Das ist ein Finger Gottes! *)
Doch blieb muthig das Herz פרעה's
und er hörte nicht auf sie,
wie der Ewige geredet hatte.

אֶל־פְּרֹעֹה
אָצְבַּע אֱלֹהִים הוּא
וַיַּחֲזֹק לֵב־פְּרֹעֹה
וְלֹא־שָׁמַע אֲלֵהֶם
כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה: ׀

Vierte Plage: עֲרֹב (Gewild).

16. Der Ewige sprach zu משה: וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
Stehe früh auf am Morgen
und stelle dich vor פרעה,
eben geht er hinaus an das Wasser,
und sprich zu ihm:
So hat der Ewige gesprochen:
Entlasse mein Volk,
daß sie mir dienen.

^(טז) הַשָּׁמַיִם בַּבֶּקֶר
וְהִתְיַצֵּב לִפְנֵי פְּרֹעֹה
הַנֵּה יוֹצֵא הַמַּיִמָּה
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו
כֹּה אָמַר יְהוָה
שְׁלַח עַמִּי
וַיַּעֲבֹדְנִי:

17. Denn wenn du nicht entlässest
mein Volk,
so lasse ich los wider dich
und wider deine Diener
und wider dein Volk und wider deine Häuser
das Gewild.
Es werden voll werden die Häuser מצרים
von dem Gewilde,

^(יז) כִּי אִם־אֵינְךָ מְשַׁלֵּחַ
אֶת־עַמִּי
הֲנִי מְשַׁלֵּיחַ בְּךָ
וּבַעֲבָדֶיךָ
וּבַעֲמָדָךְ, וּבְכַתְּוֶיךָ
אֶת־הָעֲרֹב
וּמְלֹאוֹ בְּתֵי מִצְרַיִם
אֶת־הָעֲרֹב

*) D. h. eine göttliche Wirkung; hier wird unsere Kunst zu Schanden.

und auch das Erdreich,
auf welchem sie sind.

וְנָם הָאֲדָמָה
אֲשֶׁר־הֵם עָלֶיהָ:

18. Ich werde auszeichnen
an jenem Tage
das Land, ^{גשן}
in welchem mein Volk weilet,
dass daselbst nicht sei Gewild;
damit du erkennest,
dass ich der Ewige bin
im Lande.

(יח) וְהִפְלִיתִי
בַיּוֹם הַהוּא
אֶת אֶרֶץ גִּשֶׁן
אֲשֶׁר עַמִּי עֹמְדֵי עָלֶיהָ
לְבַלְתִּי הָיוּת־שָׁם עֲרָב
לְמַעַן תֵּדַע
כִּי אֲנִי יְהוָה
בְּקֶרֶב הָאֲרָץ: (שש)

19. Ich werde eine Scheidung machen
zwischen meinem Volke und deinem Volke;
morgen wird dieses Zeichen geschehen.

(יט) וְשִׁמְתִי פְדֹת
בֵּין עַמִּי וּבֵין עַמְּךָ
לְמַחֵר יְהִיָּה הָאֵת הַזֶּה:

20. Der Ewige that also;
es kam (nämlich) schweres Gewild
in das Haus פּרעה's
und in das Haus seiner Diener;
und im ganzen Lande מצרים
ward verdorben das Land
von dem Gewilde.

(כ) וַיַּעַשׂ יְהוָה כֵּן
וַיָּבֹא עֲרָב בְּכֹד
בֵּיתָהּ פְּרָעֹה
וּבֵית עַבְדָּיו
וּבְכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
תִּשְׁחַת הָאֲרָץ
מִפְּנֵי הָעֲרָב:

21. Da ließ פּרעה rufen
משה und אהרן,
und sprach: Gehet,
opfert eurem Gotte im Lande.

(כא) וַיִּקְרָא פְּרָעֹה
אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן
וַיֹּאמֶר, לְכוּ
זָבְחוּ לֵאלֹהֵיכֶם בְּאֶרֶץ:

22. Da sprach משה:
Es ist nicht schicklich, also zu thun,
denn einen Greuel der Mizrim

(כב) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
לֹא נִכּוֹן לַעֲשׂוֹת כֵּן
כִּי תוֹעֵבֶת מִצְרַיִם

(ש) פְּדֹת von פָּדָה: Auslösung, Loslösung = Scheidung.

opfern wir dem Ewigen unserer Gott.
 Siehe, wir sollten opfern
 den Greuel der Mizrim
 vor ihren Augen,
 würden sie uns nicht steinigen?

נִזְבַּח לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ
 הֲוֵי נִזְבַּח
 אֶת־תְּזַעֲבֶת מִצְרַיִם
 לְעֵינֵיהֶם
 וְלֹא יִסְקְלֵנוּ:

23. Einen Weg von drei Tagereisen
 wollen wir gehen in die Wüste,
 und opfern dem Ewigen unserem Gott,
 wie er uns sagen wird.

(כג) הֲרֹךְ שְׁלֹשֶׁת יָמִים
 נֵלֶךְ בַּמִּדְבָּר
 וְנִזְבַּחֵנוּ לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ
 כַּאֲשֶׁר יֹאמֵר אֵלֵינוּ:

24. Und sprach: פֶּרַעַה
 Ich werde euch entlassen,
 daß ihr opfert dem Ewigen, eurem Gott
 in der Wüste,
 nur entfernt euch nicht zu sehr,
 um (weiter) zu gehen;
 betet für mich!

(כד) וַיֹּאמֶר פֶּרַעַה
 אֲנֹכִי אֲשַׁלַּח אֶתְכֶם
 וּזְבַחְתֶּם לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם
 בַּמִּדְבָּר
 רַק הִרְחֵק לֹא־תִרְחִיקוּ
 לְלֶבֶת
 הָעֵתִירוּ בְּעָדָי:

25. Da sprach מֹשֶׁה:
 So ich hinausgehe von dir,
 werde ich beten zu dem Ewigen,
 und es wird weichen das Gewild von פֶּרַעַה,
 von seinen Dienern und von seinem Volke,
 morgen;
 nur soll פֶּרַעַה nicht mehr täuschen,
 nicht zu entlassen das Volk,
 zu opfern dem Ewigen.

(כה) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
 הִנֵּה אֲנֹכִי יוֹצֵא מֵעַמּוּךָ
 וְהִעֲמַרְתִּי אֶל־יְהוָה
 וְסָר הָעֶרְב מִפֶּרַעַה
 מֵעַבְדָּיו וּמֵעַמּוֹ
 מָחָר
 רַק אֶל־יִסְפֵּה פֶּרַעַה הַתֵּל
 לְבַלְתִּי שַׁלַּח אֶת־הָעַם
 לִזְבַּח לַיהוָה:

26. פֶּרַעַה gieng hinaus von מֹשֶׁה
 und betete zu dem Ewigen.

(כו) וַיֹּצֵא מֹשֶׁה מֵעַם פֶּרַעַה
 וַיַּעֲמַר אֶל־יְהוָה:

27. Der Ewige that
 nach dem Worte מֹשֶׁה's;

(כז) וַיַּעַשׂ יְהוָה
 כַּדְּבַר מֹשֶׁה

es mich das Gewild von פרעה,
 von seinen Dienern und von seinem Volke;
 nicht Eins blieb zurück.

וַיָּסֶר הָעָרֹב מִפְּרָעָה
 מִעַבְדָּיו וּמֵעַמּוֹ
 לֹא נִשְׁאַר אֶחָד:

28. Doch פרעה verstopfte sein Herz
 auch diesesmal,
 und er entließ nicht das Volk.

(כה) וַיִּכְבֵּד פְּרָעָה אֶת־לְבָבוֹ
 גַם בַּפְּעַם הַזֹּאת
 וְלֹא שִׁלַּח אֶת־הָעָם: פ

Cap. 9. שמות ט

Fünfte Plage: דָּבָר (Pest).

1. Der Ewige sprach zu משה:
 Gehe hinein zu פרעה
 und rede zu ihm:
 So hat der Ewige gesprochen,
 der Gott der עברים:
 Entlasse mein Volk,
 daßs sie mir dienen.

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 בֵּא אֶל־פְּרָעָה
 וְדַבַּרְתָּ אֵלָיו
 כֹּה אָמַר יְהוָה
 אֱלֹהֵי הָעִבְרִים
 שְׁלַח אֶת־עַמִּי
 וַיַּעֲבֹדֵנִי:

2. Denn wenn du dich weigerst,
 (es) zu entlassen,
 und hältst sie noch länger fest,

(ב) כִּי אִם־מָאֵן אָתָּה
 לִשְׁלַח
 וְעוֹדֶה מִחֲזוּק בָּם:

3. so wird die Hand des Ewigen sein *)
 an deinem Vieh, das auf dem Felde,
 an den Pferden,
 an den Eseln, an den Kameelen,
 an dem Rindvieh und am Kleinvieh;
 eine sehr schwere Pest.

(ג) הִנֵּה יַד־יְהוָה הוּיָהּ
 בְּמִקְנֶךָ אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה
 בַּסּוּסִים
 בַּחֲמֹרִים, בַּנִּמְלִים
 בַּבָּקָר וּבַצֹּאן
 דָּבָר כָּבֵד מְאֹד:

4. Der Ewige wird eine Auszeichnung machen
 zwischen dem Vieh der ישראל

(ד) וְהַפְּלָה יְהוָה
 בֵּין מִקְנֵה יִשְׂרָאֵל

*) D. h. die Macht Gottes.

(ד) וְהַפְּלָה. Stammw. פָּלָה = פָּלָא Wunder, d. h. der Ewige wird wunder-
 bar unterscheiden.

und dem Vieh der Mizrim,
dass nicht sterben wird
von allem, was den Kindern ישראל gehört,
(Ein Stück *).

וּבִין מִקְנֵה מִצְרַיִם
וְלֹא יָמוּת
מִכָּל-לְבַנֵּי יִשְׂרָאֵל
דְּבָר:

5. Der Ewige setzte eine bestimmte Zeit
und sprach:
Morgen wird der Ewige geschehen lassen
diese Sache im Lande.

(ה) וַיִּשָּׂם יְהוָה מוֹעֵד
לֵאמֹר
מָחָר יַעֲשֶׂה יְהוָה
הַדָּבָר הַזֶּה, בְּאֶרֶץ;

6. Der Ewige ließ auch geschehen
diese Sache am anderen Morgen,
es starb nämlich
alles Vieh מצרים;
aber von dem Vieh der Kinder ישראל
starb nicht Eines.

(ו) וַיַּעַשׂ יְהוָה
אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה, מִמָּחָרֹת
וַיָּמָת
כָּל מִקְנֵה מִצְרַיִם
וּמִמִּקְנֵה בְנֵי-יִשְׂרָאֵל
לֹא-יָמָת אֶחָד;

7. פרעה schickte hin (nach גשן)
und siehe, es war nicht gestorben
von dem Viehe ישראל's
auch nicht Eines;
doch blieb verstockt das Herz פרעה's,
und er entließ nicht das Volk.

(ז) וַיִּשְׁלַח פְּרֹעָה
וַהֲנֶה, לֹא-יָמָת
מִמִּקְנֵה יִשְׂרָאֵל
עַד-אֶחָד
וַיִּכְבַּד לֵב פְּרֹעָה
וְלֹא שָׁלַח אֶת-הָעָם; פ

Sechste Plage: שְׁחִין (Entzündung).

8. Der Ewige sprach zu משה
und zu אהרן:
Nehmet euch eure Hände voll
Staub vom Ofen,
und משה werfe ihn gen Himmel,
vor den Augen פרעה's.

(ח) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
וְאֶל-אַהֲרֹן
קְחוּ לָכֶם, מִלֵּא הַפְּנִינִים
פֵּיחַ כִּבְשָׁן
וְזָרְקוּ מֹשֶׁה, הַשָּׁמַיְמָה
לְעֵינֵי פְּרֹעָה;

9. Er soll zu Staub werden
über das ganze Land מצרים,

(ט) וְהָיָה לְאַבָּק
עַל כָּל-אֶרֶץ מִצְרַיִם

*) S. Ann. Cap. 18, 16.

und er soll werden an Menschen
und an Vieh
zur Entzündung,
hervorbrechend in Blasen,
im ganzen Lande מצרים.

וְהָיָה עַל-הָאָדָם
וְעַל-הַבְּהֵמָה
לְשָׂחִין
פָּרַח אֲבַעְבֶּעֶת
בְּכָל-אֶרֶץ מִצְרָיִם;

10. Sie nahmen den Ofentruß
und stellten sich vor פרעה;
משה warf ihn gen Himmel,
und so ward eine Entzündung in Blasen,
hervorbrechend an Menschen und an Vieh.

(ז) וַיִּקְחוּ אֶת-פֵּיחַ הַכֹּבֶשֶׂת
וַיַּעֲמְדוּ לִפְנֵי פַרְעֹה
וַיַּזְרֹק אֹתוֹ מִשָּׁמַיִם
וַיְהִי שָׂחִין אֲבַעְבֶּעֶת
פָּרַח בְּאָדָם וּבְבֵהֵמָה;

11. Und es vermochten nicht
die Bilderschriftkundigen
zu stehen vor משה,
wegen der Entzündung,
denn die Entzündung war (auch)
an den Bilderschriftkundigen
und an allen Mizrim.

(ח) וְלֹא-יָכְלוּ
הַחֲרָטְמִים
לְעֹמֵד לִפְנֵי מֹשֶׁה
מִפְּנֵי הַשָּׂחִין
כִּי הָיָה הַשָּׂחִין
בְּחֲרָטְמָם
וּבְכָל-מִצְרָיִם;

12. Aber der Ewige ließ muthig
das Herz פרעה's,
daß er nicht hörte auf sie,
wie der Ewige geredet hatte zu משה.

(ט) וַיַּחֲזֹק יְהוָה
אֶת-לֵב פַּרְעֹה
וְלֹא שָׁמַע אֲלֵהֶם
בְּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה;

Siebente Plage: בָּרָד (Hagel).

13. Der Ewige sprach zu משה:
Stehe auf am frühen Morgen
und stelle dich vor פרעה,
und sprich zu ihm:

(י) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
הִשָּׁבֵם בִּבְקָר
וְהִתְיַצֵּב לִפְנֵי פַרְעֹה
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו

רש"י

ט (י) באדם ובבהמה. ואם תאמר ואין היו להם הכחות, והלא כבר נאמר ויניח כל עקבה נצרים? לא נגזרה גזרה אלא על אותן שששדות לבד, שנאמר צונקנך אשר צמדס, והירא את דבר ה' הכנים את ענקסו אל הצח"ל, כן שנוים צונכילתא:

So hat gesprochen der Ewige,
der Gott der עברים:
Entlasse mein Volk,
dass sie mir dienen.

כֹּה־אָמַר יְהוָה
אֱלֹהֵי הָעִבְרִים
שְׁלַח אֶת־עַמִּי
וַיַּעֲבֹדֵנִי:

14. Denn diesmal
schicke ich alle meine Plagen
in dein Herz
und gegen deine Diener und gegen dein Volk;
damit du erkennest,
dass keiner ist wie ich
auf der ganzen Erde.

(יד) כִּי | בַּפֶּעַם הַזֹּאת
אֲנִי שֹׁלֵחַ, אֶת־כָּל־מִגַּפְתִּי
אֶל־לִבְךָ
וּבַעֲבָדֶיךָ, וּבַעַמְּךָ
בְּעִבּוֹר יַדְּךָ
כִּי אֵין כָּמוֹנִי
בְּכָל־הָאָרֶץ:

15. Denn jetzt hätte ich ausgestreckt
meine Hand
und hätte dich geschlagen und dein Volk
mit der Pest,
dass du wärest vertilgt von der Erde;

(טו) כִּי עָתָה שֹׁלַחְתִּי
אֶת־יָדִי
וְאֶף אוֹתְךָ, וְאֶת־עַמְּךָ
בַּדָּבָר
וּתִכָּחַד מִן־הָאָרֶץ:

16. jedoch aber,
deswegen habe ich dich bestehen lassen,
um dir zu zeigen meine Kraft,
und damit man verkünde meinen Namen
auf der ganzen Erde.

(טז) וְאוֹלָם
בְּעִבּוֹר זֹאת הַעֲמַדְתִּיךָ
בְּעִבּוֹר הַרְאֵתְךָ, אֶת־יַכְחָשִׁי
וְלִמְעַן סַפֵּר שְׁמִי
בְּכָל־הָאָרֶץ: (שביעי)

17. Dämmest du dich noch ferner
gegen mein Volk,
sie nicht zu entlassen:

(יז) עוֹדָה מִסְתּוֹלֵל
בְּעַמִּי
לְבַלְתִּי שְׁלָחָם:

18. So lasse ich regnen
um diese Zeit morgen,

(יח) הַנֶּגְנִי מִמָּטוֹר
בַּעֲת מָחָר

רש"י

(יד) את כל מגפתי. לנגדו ונכחן שונכת בבורות שקולה כנגד כל הנכות:

(יז) מִסְתּוֹלֵל. Stammw. סָלַל im קל bahnen, ebnen; hier im התפעל: großthun, dämmen. Siehe gramm. Anh., §. 26.

einen sehr schweren Hagel,
desgleichen nicht gewesen
in מצרים
vom Tage seiner Gründung
bis jetzt.

כָּרַד כְּבֹד מֵאֵד
אֲשֶׁר לֹא־הָיָה כָּמֹהוּ
בְּמִצְרַיִם
לְמִן־הַיּוֹם הַזֶּה
וְעַד־עַתָּה:

19. Und nun, schicke hin,
laß flüchten dein Vieh
und alles, was du hast auf dem Felde;
alle Menschen und das Vieh,
das gefunden wird auf dem Felde
und nicht eingethan wird ins Haus,
wird fallen auf sie der Hagel,
und sie werden sterben.

(יט) וְעַתָּה, שְׁלַח
הֲעוּ אֶת־מִקְנֶךָ
וְאֵת כָּל־אֲשֶׁר לְךָ בַשָּׂדֶה
כָּל־הָאָדָם וְהַבְּהֵמָה
אֲשֶׁר־יִמָּצָא בַשָּׂדֶה
וְלֹא יֵאָסֵף הַבַּיִתָּה
וַיִּרַד עֲלֵהֶם הַבָּרָד
וַיָּמָתוּ:

20. Wer da fürchtete
das Wort des Ewigen
von den Dienern פִּרְעֹה׳,
ließ flüchten seine Knechte
und sein Vieh in die Häuser.

(כ) הִירָא
אֶת־דְּבַר יְהוָה
מֵעַבְדֵי פִּרְעֹה
הֵנִים אֶת־עַבְדָּיו
וְאֶת־מִקְנֵהוּ, אֶל־הַבָּתִּים:

21. Wer aber nicht wandte sein Herz
an das Wort des Ewigen,
der ließ
seine Knechte und sein Vieh
auf dem Felde.

(כא) וְאֲשֶׁר לֹא־שָׁם לִבּוֹ
אֶל־דְּבַר יְהוָה
וַיַּעֲזֹב
אֶת־עַבְדָּיו וְאֶת־מִקְנֵהוּ
בַשָּׂדֶה: פ

22. Der Ewige sprach zu משה :
Neige hin deine Hand gen Himmel,
daß ein Hagel entstehe
im ganzen Lande מצרים,
über die Menschen und über das Vieh

(כב) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
נִמָּה אֶת־יָדְךָ עַל־הַשָּׁמַיִם
וַיְהִי בָרָד
כְּכֹל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
עַל־הָאָדָם וְעַל־הַבְּהֵמָה

הַיִּסְדָּה (יח). Stammw. יסד gründen; im נפעל wird das ' in ' verwanbelt.

und über alles Kraut des Feldes
im Lande מצרים.

23. Da neigte משה seinen Stab
gen Himmel,
und der Ewige gab Donnerstimmen und Hagel,
es fuhr Feuer zur Erde;
so ließ der Ewige Hagel regnen
über das Land מצרים.

24. Es war Hagel
und flammendes Feuer
mitten im Hagel,
gewaltig schwer,
desgleichen nie gewesen
im ganzen Lande מצרים,
seitdem es geworden zu einem Volke.

25. Der Hagel schlug
im ganzen Lande מצרים,
alles, was auf dem Felde war,
von Menschen bis Vieh
und alles Kraut des Feldes
zerfchlug der Hagel,
und alle Bäume des Feldes
zerfchmetterte er.

26. Nur im Lande נשן,
wo die Kinder ישראל waren,
war kein Hagel.

27. Da schickte פרעה
und ließ משה und אהרן rufen,
und sprach zu ihnen:

וְעַל כָּל־עֵשֶׂב הַשָּׂדֶה
בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם:

(כג) וַיִּט מֹשֶׁה אֶת־מַטְּהוֹ
עַל־הַשָּׁמַיִם
וַיְהִי נִתָּן קֶלֶת וּבָרָד
וַתִּהְלֶךְ אֵשׁ אֶרְצָה
וַיִּמְטֵר יְהוָה בָּרָד
עַל־אֶרֶץ מִצְרָיִם:

(כד) וַיְהִי בָרָד
וְאֵשׁ מִתְּלַקַּחַת
בְּתוֹךְ הַבָּרָד
כְּבֹד מְאֹד
אֲשֶׁר לֹא־הָיָה כִּמְהוֹ
בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרָיִם
מֵאָז הָיְתָה לְגוֹי:

(כה) וַיִּד הַבָּרָד
בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרָיִם
אֶת כָּל־אֲשֶׁר בַּשָּׂדֶה
מֵאָדָם וְעַד־בְּהֵמָה
וְאֶת כָּל־עֵשֶׂב הַשָּׂדֶה
הִכָּה הַבָּרָד
וְאֶת־כָּל־עֵץ הַשָּׂדֶה
שָׁבַר:

(כו) רַק בְּאֶרֶץ נִשְׁן
אֲשֶׁר־שָׁם בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
לֹא הָיָה בָרָד:

(כז) וַיִּשְׁלַח פַּרְעֹה
וַיִּקְרָא לְמֹשֶׁה וּלְאַהֲרֹן
וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם

Ich habe gesündigt diesmal! *)
 Der Ewige ist der Gerechte,
 ich aber und mein Volk sind die Freveler.

28. Betet zu dem Ewigen,
 daß es genug sei
 der Donnerstimmen Gottes und des Hagels;
 ich will euch entlassen,
 und ihr sollt nicht länger bleiben.

29. Da sprach משה zu ihm:
 Wie ich aus der Stadt gehe,
 werde ich ausbreiten meine Hände
 zu dem Ewigen; (b. h. ich werde beten)
 die Donnerstimmen werden aufhören,
 und der Hagel wird nicht mehr sein,
 damit du erkenneft,
 daß des Ewigen die Erde ist.

30. Aber du und deine Knechte,
 ich weiß es wohl,
 daß ihr euch noch nicht fürchtet
 vor dem Ewigen, Gott.

31. — Und der Flachs und die Gerste
 wurden zerschlagen,
 denn die Gerste hatte Ähren,
 und der Flachs hatte Stengel.

32. Aber der Weizen und der Dinkel
 wurden nicht zerschlagen,
 weil sie Spätlinge sind. —

33. משה gieng hinaus von פרעה
 aus der Stadt,

הָטָאתִי הַפְּעַם
 יְהוָה הַצַּדִּיק
 וְאֲנִי וְעַמִּי הָרָשָׁעִים:

(כח) הֶעֱתִירוּ אֶל־יְהוָה
 וְרַב מְהֵיָת
 קָלַת אֱלֹהִים וּבָרָד
 וְאַשְׁלָחָה אֶתְכֶם
 וְלֹא תִסָּפֹן לְעַמְד:

(כט) וַיֹּאמֶר אֵלָיו מֹשֶׁה
 כַּצֵּאתִי אֶת־הָעִיר
 אֶפְרֹשׂ אֶת־כַּפָּי
 אֶל־יְהוָה
 הַקָּלוֹת יִחַדְלוּ
 וְהַבָּרָד לֹא יִהְיֶה־עוֹד
 לְמַעַן תֵּדַע
 כִּי לַיהוָה הָאָרֶץ:

(ל) וְאַתָּה וְעַבְדֶּיךָ
 יָדַעְתִּי
 כִּי טָרִם תִּירָאוּ
 מִפְּנֵי יְהוָה אֱלֹהִים:

(לא) וְהַפְּשֵׁתָה וְהַשְּׁעָרָה
 נִכְתָּה
 כִּי הַשְּׁעָרָה אֲכִיב
 וְהַפְּשֵׁתָה גִבְעָל:

(לב) וְהַחֲטָה וְהַכְּסַמְתָּ
 לֹא נִבּוּ
 כִּי אֶפִּילַת הִנֵּה: (מפטר)

(לג) וַיֵּצֵא מֹשֶׁה מֵעַם פְּרֹעֵה
 אֶת־הָעִיר

*) D. h. diesmal gestehe ich, daß ich gesündigt habe.

und breitete aus seine Hände zu dem Ewigen, וַיִּפְרֹשׂ כַפָּיו אֶל־יְהוָה
 da hörten auf וַיִּחַדְּלוּ
 die Donnerstimmen und der Hagel הַקְּלוֹת וְהַבָּרָד
 und Regen ergoß sich nicht zur Erde. וּמִטָּר לֹא־נָתַד אֶרְצָה:

34. Als nun פָּרַעַה sah,
 daß aufgehört der Regen כִּי־יָחַדַּל הַמִּטָּר
 und der Hagel und die Donnerstimmen, וְהַבָּרָד וְהַקְּלוֹת
 fuhr er fort zu sündigen וַיִּסָּף לַחַטָּא
 und er verstockte sein Herz, וַיִּבְכָּד לִבּוֹ
 er und seine Diener. הוּא וְעַבְדָּיו:

35. Also blieb muthig das Herz פָּרַעַה'ס
 und er entließ nicht וַיִּתְחַזַּק לִב־פָּרַעַה
 die Kinder יִשְׂרָאֵל, וְלֹא שָׁלַח
 so wie der Ewige geredet hatte אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
 durch מֹשֶׁה. כַּאֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה
 בְּיַד־מֹשֶׁה: פ

Cap. 10. שמות י סדר בא

Achte Plage: אֲרָבָה (Heuschrecken).

1. Der Ewige sprach zu מֹשֶׁה: (א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 Gehe hinein zu פָּרַעַה, בָּא אֶל־פָּרַעַה
 denn ich habe verstockt lassen כִּי־אֲנִי הַכְּבַדְתִּי
 sein Herz, אֶת־לִבּוֹ
 und das Herz seiner Diener, וְאֶת־לֵב עַבְדָּיו
 damit ich thun kann לְמַעַן שְׂתִי
 diese meine Zeichen אֶתְּתִי אֵלֶיךָ
 in seiner Mitte. בְּקִרְבּוֹ:

(א) גִּבְיָהּ. Stammw. נָתַד ergießen, herunter stürzen; נָתַד bezeichnet einen starken Niederschlag von Sturmgüssen; verwandt ist dieses Stammw. mit נָסַף gießen.

(א) Siehe Anm. 23, 31 u. 33, 4.

2. Und damit du erzählest
vor den Ohren deines Sohnes
und des Sohnes deines Sohnes,
was ich verrichtet habe in מצרים,
und meine Zeichen,
die ich gethan habe unter ihnen;
damit ihr erkennet,
dafs ich der Ewige bin.

(ב) וְלִמְעַן תִּסְפֹּר
בְּאָזְנֵי בְנֶךָ
וּבְזֵן בְּנֶךָ
אֵת אֲשֶׁר הִתְעַלְלִיתִי בְּמִצְרָיִם
וְאֶת־אֹתוֹתַי
אֲשֶׁר־שָׁמַתִּי בָּם
וַיִּרְעֻתֶם
כִּי אֲנִי יְהוָה;

3. Da kam משה und אהרן
zu פרעה,
und sprachen zu ihm:
So hat gesprochen der Ewige,
der Gott der עברים:
Wie lange weigerst du dich,
gedemüthigt zu sein vor mir?
Entlasse mein Volk, dafs sie mir dienen.

(ג) וַיָּבֹא מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן
אֶל־פַּרְעֹה
וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו
כֹּה אָמַר יְהוָה
אֱלֹהֵי הָעִבְרִים
עַד־מָתַי מֵאֲנֹת
לַעֲנֹת מִפְּנֵי
שַׁלַּח עַמִּי וַיַּעֲבֹדְנִי;

4. Denn wenn du dich weigerst,
zu entlassen mein Volk,
so bringe ich morgen
Heuschrecken in dein Gebiet.

(ד) כִּי אִם־מָאֵן אַתָּה
לְשַׁלַּח אֶת־עַמִּי
הַנִּנְי מִבֵּיּא מָחָר
אֲרָבָה, בְּגִבְלֹךָ;

5. Sie werden bedecken
den Schein der Erde,
dafs man wird nicht sehen können
die Erde;
sie werden abfressen
den Rest des Geretteten,
der euch übrig geblieben vom Hagel,

(ה) וְכִסָּה
אֶת־עֵינֵי הָאָרֶץ
וְלֹא יוּכַל לִרְאֹת
אֶת־הָאָרֶץ
וְאָכַל |
אֶת־יִתְרֵי הַפְּלֹטָה
הַנִּשְׁאָרֹת לָכֶם מִן־הַבָּרָד;

(ה) וְכִסָּה לשון יחיד על הרבים, מצינו הרבה כמהו: והעוף ירב בארץ; ויהי לי שור וחמור; ותעל הצפרדע; והדגה אשר ביאר מתה, ודרך הלשון הוא כן לפעמים אצל שם עצם כולל. וארבה אינו במספר רבים.

sie werden abfressen jeden Baum,
der euch wächst auf dem Felde.

וְאָכַל אֶת־כָּל־הָעֵץ
הַצֹּמֵחַ לָכֶם מִן־הַשָּׂדֶה:

6. Sie werden füllen deine Häuser
und die Häuser aller deiner Diener
und die Häuser aller Mizrim,
wie es nie gesehen deine Väter
und die Väter deiner Väter,
seit dem Tage ihres Daseins auf der Erde
bis auf diesen Tag.

(ו) וּמָלְאוּ בְתוּכֵי
וּבְתֵי כָל־עַבְדְּךָ
וּבְתֵי כָל־מִצְרַיִם
אֲשֶׁר לֹא־רָאוּ אֲבֹתֶיךָ
וְאֲבוֹת אֲבֹתֶיךָ
מִיּוֹם הָיוּתָם עַל־הָאָרֶץ
עַד הַיּוֹם הַזֶּה

Dann wandte er sich
und gieng weg von פֶּרַעָה.

וַיִּפֶן
וַיֵּצֵא מֵעַם פְּרַעֲהָ:

7. Da sprachen die Diener פֶּרַעָה's
zu ihm:

(ז) וַיֹּאמְרוּ עַבְדֵי פְרַעֲהָ
אֵלָיו

Wie lange
wird dieser uns zum Fallstrick sein?
Entlasse die Leute,
dass sie dienen
dem Ewigen, ihrem Gotte;
erkenneſt du denn noch nicht,
dass מצרים zugrunde geht?

עַד־מָתַי
יִהְיֶה זֶה לָנוּ לְמַקְשׁ
שִׁלַּח אֶת־הָאֲנָשִׁים
וַיַּעֲבְדוּ
אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם
הַטָּרֵם תִּדְרַע
כִּי אָבְדָה מִצְרַיִם:

8. Man brachte zurück
פֶּרַעָה zu אֱהֲרֹן und מֹשֶׁה
und er sprach zu ihnen:
Gehet,

(ח) וַיּוֹשֵׁב
אֶת־מֹשֶׁה וְאֶת־אֱהֲרֹן
וַיֹּאמֶר אֲלֵיהֶם
לְכוּ

dienet dem Ewigen, eurem Gotte!
Wer sind denn die, die gehen sollen?

עַבְדוּ אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
מִי וּמִי הַהֲלֹכִים:

9. Da sprach מֹשֶׁה:

Mit unseren Jungen und mit unseren Alten
wollen wir gehen:

(ט) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
בְּנֵעֲרֵינוּ וּבְזִקְנֵינוּ
גַּלְדִּי

mit unseren Söhnen und mit unseren Töchtern,

בְּבָנֵינוּ וּבְבָנוֹתֵינוּ

mit unserm Kleinvieh und mit unserm Rindvieh וּבְכֶבֶדֵנוּ וּבְצֹאֲנֵנוּ
wollen wir gehen ; גִּלְדָּה
denn ein Fest des Ewigen haben wir. כִּי־חַג־יְהוָה לָנוּ :

10. Aber er sprach zu ihnen : (ו) וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים
So sei der Ewige mit euch, יְהוִי כֵן יְהוָה עִמָּכֶם
wie ich euch entlassen werde כַּאֲשֶׁר אֲשַׁלַּח אֶתְכֶם
mit euren Kindern ! וְאֶת־טַפְכֶם
Sehet, dasß Böses ist euer Vorhaben ! רְאוּ כִּי רָעָה נִגַּד פְּנֵיכֶם :

11. Nicht also ! (יא) לֹא כֵן
Gehet doch ihr Männer, לְכוּ־נָא הַגְּבֵרִים
und dienet dem Ewigen, וְעַבְדוּ אֶת־יְהוָה
denn dies verlangt ihr ja. כִּי אֲתָה אַתֶּם מִבְּקָשִׁים
Und man trieb sie hinaus וַיִּגְרַשׂ אֶתֶם
vom Angesichte פָּרַעַה׃ (שני) מֵאֵת פְּנֵי פָרַעַה :

12. Da sprach der Ewige zu משה : (יב) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
Neige deine Hand נִטְהַר יָדְךָ
gegen das Land מִצְרַיִם, עַל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
wegen der Heuschrecken, כַּאֲרָבָה
dasß sie heraufkommen über das Land מִצְרַיִם וַיַּעַל עַל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
und abfressen alles Kraut der Erde, וַיֹּאכַל אֶת־כָּל־עֵשֶׂב הָאָרֶץ
alles, was der Hagel übrig gelassen. אֶת כָּל־אֲשֶׁר הִשְׁאִיר הַבָּרָד :

13. Und so neigte משה seinen Stab (יג) וַיִּטַּשׂ מֹשֶׁה אֶת־מַטְּהוֹ
gegen das Land מִצְרַיִם
und der Ewige führte עַל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
einen Ostwind über das Land, וַיְהִיָּה נִהַג
denselben ganzen Tag רוּחַ־קִדְדִים, כַּאֲרֶץ
und die ganze Nacht ; כָּל־הַיּוֹם הַהוּא
als es Morgen war, וּכְלַה־לַּיְלָה
da hatte der Ostwind herbeigetragen הַבִּקֹּר הַזֶּה
die Heuschrecken. וְרוּחַ הַקִּדְדִים נָשָׂא
אֶת־הָאֲרָבָה :

14. Es kamen herauf die Heuschrecken
über das ganze Land מצרים,
und ließen sich nieder
im ganzen Gebiete מצרים's
in sehr schwerer Menge;
vorher
waren nie Heuschrecken dergleichen,
und nachher werden nicht solche sein.

(ד) וַיַּעַל הָאַרְבֶּה
עַל-כָּל-אֶרֶץ מִצְרַיִם
וַיָּנַח
כָּכָל גְּבוּל מִצְרַיִם
כְּבָד מְאֹד
לִפְנֵי
לֹא-הָיָה בֶן אֲרֶבֶה כְּמֹהוּ
וְאַחֲרָיו לֹא יִהְיֶה-בּוֹ:

15. Sie bedeckten
den Schein der ganzen Erde,
dass die Erde verfinstert ward,
sie fraßen ab alles Kraut der Erde
und alle Frucht der Bäume,
die der Hagel übrig gelassen,
und es blieb nichts Grünes an den Bäumen
und an dem Kraut des Feldes
im ganzen Lande מצרים.

(טו) וַיִּכֹּס
אֶת-עֵינַי כָּל-הָאָרֶץ
וַתִּחְשַׁךְ הָאָרֶץ
וַיֹּאכַל אֶת-כָּל-עֵשֶׂב הָאָרֶץ
וְאֵת כָּל-פְּרֵי הָעֵץ
אֲשֶׁר הוּתָר הַבָּרָד
וְלֹא נֹתַר כָּל-יֵרֶק בְּעֵץ
וּבְעֵשֶׂב הַשָּׂדֶה
כָּכָל-אֶרֶץ מִצְרַיִם:

16. Da eilte פרעה
zu rufen משה und אהרן
und sprach:
Ich habe gesündigt
gegen den Ewigen, euren Gott
und gegen euch.

(טז) וַיִּמְהַר פְּרֹעֹה
לְקַרְא לְמֹשֶׁה וְלֵאחֲרָיו
וַיֹּאמֶר
חַטָּאתִי
לִיהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וְלָכֶם:

17. Und nun, vergib doch meine Sünde
nur diesmal,
und betet zum Ewigen, eurem Gotte,
dass er von mir abwende
nur diesen Tod!

(יז) וְעַתָּה, שָׂא נָא חַטָּאתִי
אֶךְ הַפֶּעַם
וְהִעֲתִירוּ לַיהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וַיִּסַּר מֵעָלַי
רַק אֶת-יְהִמּוּת הַזֶּה:

18. Er gieng weg von פרעה
und betete zum Ewigen.

(יח) וַיֵּצֵא מֵעַם פְּרֹעֹה
וַיַּעֲתֵר אֶל-יְהוָה:

19. Da wendete der Ewige einen sehr heftigen Westwind, der trug die Heuschrecken fort, und versenkte sie in das Schilfmeer; es blieb nicht Eine Heuschrecke zurück im ganzen Gebiete מצרים.

(יט) וַיִּהְיֶה צֶדֶד יְהוָה רֵיחַ חֲזָק מְאֹד וַיִּשָּׂא אֶת־הָאַרְבֶּה וַיִּתְקַעְהוּ יָמָה סוּף לֹא נִשְׁאַר אַרְבֶּה אֶחָד בְּכָל נְכוּל מִצְרַיִם:

20. Aber der Ewige ließ muthig das Herz פרעה's, daßs er nicht entließ die Kinder ישראל.

(כ) וַיַּחֲזֵק יְהוָה אֶת־לֵב פְּרַעֲהַ וְלֹא שָׁלַח אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

Neunte Plage: חֲשָׁךְ (Finsternis).

21. Der Ewige sprach zu משה: Neige deine Hand gen Himmel, daßs eine Finsternis werde über das Land מצרים, daßs man fühle die Finsternis.

(כא) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה נִמֵּה יָדְךָ עַל־הַשָּׁמַיִם וַיְהִי חֲשָׁךְ עַל־אֶרֶץ מִצְרַיִם וַיִּמַּשׁ חֲשָׁךְ:

22. Da neigte משה seine Hand gegen den Himmel, und es ward eine dichte Finsternis im ganzen Lande מצרים drei Tage lang.

(כב) וַיִּטּ מֹשֶׁה אֶת־יָדוֹ עַל־הַשָּׁמַיִם וַיְהִי חֲשָׁךְ־אֲפֹלָה בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם שְׁלֹשֶׁת יָמִים:

23. Sie sahen nicht einer den andern und keiner erhob sich von seiner Stelle drei Tage lang; aber bei allen Kindern ישראל war Licht in ihren Wohnungen.

(כג) לֹא־רָאוּ אִישׁ אֶת־אָחִיו וְלֹא־קָמוּ אִישׁ מִמְּחַתּוֹ שְׁלֹשֶׁת יָמִים וְלִכְל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל הָיָה אוֹר בְּמוֹשְׁבֹתָם: (שלישי)

(כא) מוש = מוש וימש von מוש וימש (כא)

(כב) חֲשָׁךְ־אֲפֹלָה eigentl. Finsternis der Dunkelheit. Durch die Verbindung der Synonyme wird dem Begriffe Nachdruck gegeben.

24. Da ließ פּרעה den משה rufen וַיִּקְרָא פְרַעֲהַ אֶל־מֹשֶׁה
 und sprach: וַיֹּאמֶר
 Gehet, dienet dem Ewigen; לְכוּ, עֲבַדוּ אֶת־יְהוָה
 nur euer Kleinvieh und euer Rindvieh רַק צֹאנֵיכֶם וּבְקָרְכֶם
 möge (hier) stehen bleiben; יָצַג
 auch eure Kinder mögen gehen mit euch. גַּם־טַפְּכֶם יֵלְךְ עִמָּכֶם:

25. Aber משה sprach: (כה) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
 Sowohl du mußt geben in unsere Hand גַּם־אַתָּה תִּתֵּן בְּיָדֵנוּ
 Schlachtopfer und Brandopfer, זְבָחִים וְעֹלֹת
 die wir bereiten werden וְעֲשִׂינוּ
 dem Ewigen, unserem Gotte, לַיהוָה אֱלֹהֵינוּ:

26. als auch unser Vieh (כו) וְגַם־מִקְנֵנוּ
 muß mit uns gehen, יֵלְךְ עִמָּנוּ
 es darf nicht zurückbleiben eine Klaue; לֹא תִשָּׂא רַגְלָה
 denn davon werden wir nehmen, כִּי מִמֶּנּוּ נִקַּח
 zu dienen dem Ewigen, unserem Gotte; לְעַבְדֹת אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵינוּ
 und wir wissen nicht, וְאִנְחֵנוּ לֹא־יָדַע
 womit wir dienen werden dem Ewigen, מַה־נַּעֲבֹד אֶת־יְהוָה
 bis wir dorthin kommen. עַד־בֹּאֵנוּ שָׁמָּה:

27. Aber der Ewige ließ muthig (כז) וַיַּחֲזֵק יְהוָה
 das Herz פּרעה'ס, אֶת־לֵב פְרַעֲהַ
 und er wollte sie nicht entlassen. וְלֹא אָבָה לְשַׁלְּחָם:

28. Und פּרעה sprach zu ihm: (כח) וַיֹּאמֶר־לוֹ פְרַעֲהַ
 Gehe hinweg von mir, לֵךְ מֵעָלַי
 hüte dich, הִשָּׁמֵר לְךָ
 du sollst nicht mehr sehen mein Angesicht; אֶל־תִּסָּר רְאוֹת פָּנָי
 denn an dem Tage, כִּי בְיוֹם
 so du siehst mein Angesicht, mußt du sterben. רְאוֹתַי פָּנָי, תָּמוּת:

29. Da sprach משה: (כט) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה

Du hast recht geredet;
ich werde nie wieder sehen
dein Angesicht.

כִּן דִּבַּרְתָּ
לֹא־אֶסְפֶּה עוֹד רְאוֹת
פְּנֵיךָ: פ

Cap. 11. שמות יא

Androhung des Sterbens der Erstgeborenen.

1. Der Ewige hatte aber zu משה
gesprochen:
Noch eine Plage
werde ich bringen über פרעה
und über מצרים,
nachher
wird er euch entlassen von hier;
wenn er euch entläßt,
so wird er euch ganz vertreiben
von hier.

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
עוֹד נֹגַע אֶחָד
אָבִיא עַל־פְּרֹעֹה
וְעַל מִצְרַיִם
אַחֲרַי־כֵּן
יִשְׁלַח אֶתְכֶם מִזֶּה
כְּשִׁלְחֹ
פָּלֵה גֵרֶשׁ יִגְרֶשׁ אֶתְכֶם
מִזֶּה:

2. Rede doch
vor den Ohren des Volkes,
daß sie verlangen mögen,
jeder Mann von seinem Freunde,
und jede Frau von ihrer Freundin
silberne Geräthe und goldene Geräthe.

(ב) דִּבַּר־נָא
בְּאָזְנֵי הָעָם
וַיִּשְׁאֲלוּ
אִישׁ מֵאֵת רֵעֵהוּ
וְאִשָּׁה מֵאֵת רֵעוּתָהּ
כֶּל־יָבֶסֶת וְכֶל־זָהָב:

3. Der Ewige gab Gunst dem Volke
in den Augen der Mizrim;
auch der Mann משה
war sehr groß im Lande מצרים,
in den Augen der Diener פרעה'ם
und in den Augen des Volkes.

(ג) וַיִּתֵּן יְהוָה אֶת־חַן הָעָם
בְּעֵינֵי מִצְרַיִם
גַּם אֶל־הָאִישׁ מֹשֶׁה
גָּדוֹל מְאֹד בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
בְּעֵינֵי עֲבָדֵי־פְרֹעֹה
וּבְעֵינֵי הָעָם: (רביעי) ס

רש"י

יא (א) כלה. גמירא, כליל כלכם יסלח: (ב) דבר נא. חן כא חלל לסון נקסא,
נזקסא עומד סזסירס על כך, סלא יאמר חסו לדיק אצרהס ועזדוס וענו
חסו ס קייס נזס, ואחרי כן ילאו נרכוס גדול לא קייס נזס:

4. *) Und משה sprach: (פרעה zu)
So hat der Ewige gesprochen:
Um die Mitternacht
ziehe ich aus durch מצרים.

(ד) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
כֹּה אָמַר יְהוָה
בַּחֲצֹת הַלַּיְלָה
אֲנִי יוֹצֵא בְּתוֹךְ מִצְרַיִם:

5. Da soll sterben alles Erstgeborene
im Lande מצרים,
vom Erstgeborenen פרעה's,
der auf seinem Throne sitzt,
bis zum Erstgeborenen der Magd,
die hinter der Handmühle ist,
und alles Erstgeborene des Viehes.

(ה) וּמָת כָּל־בְּכוֹר
בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
מִבְּכוֹר פְּרֹעֵה
הַיֹּשֵׁב עַל־בֶּסְאוֹ
עַד־בְּכוֹר הַשֹּׁפְחָה
אֲשֶׁר אַחַר הָרְחִים
וְכֹל בְּכוֹר בְּהֵמָה:

6. Und es wird ein großes Geschrei sein
im ganzen Lande מצרים,
wie desgleichen nicht gewesen
und desgleichen nicht wieder sein wird.

(ו) וְהָיְתָה צְעָקָה גְדֹלָה
בְּכָל־אֶרֶץ מִצְרַיִם
אֲשֶׁר כָּמֹהוּ לֹא נִהְיְתָה
וְכָמֹהוּ לֹא תִסִּיף:

7. Aber gegen alle Kinder ישראל
wird nicht recken ein Hund seine Zunge,
weder gegen Menschen noch gegen Vieh;
damit ihr erkennet,
dass der Ewige eine Auszeichnung macht **)
zwischen den Mizrim und den ישראל.

(ז) וְלֹכַל | בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
לֹא יִחַר־זֶן כְּלָב לְשָׁנֹו
לְמֵאִישׁ וְעַד־בְּהֵמָה
לְמַעַן תִּדְעוּן
אֲשֶׁר יַפְלֶה יְהוָה
בֵּין מִצְרַיִם וּבֵין יִשְׂרָאֵל:

8. Da werden herabkommen
alle diese deine Knechte zu mir
und werden sich vor mir bücken
und sprechen:
Ziehe aus, du und das ganze Volk,
das dir folgt,

(ח) וַיָּרְדוּ
כָּל־עַבְדֶּיךָ אֵלַי
וְהִשְׁתַּחֲוּוּ־לִי
לֵאמֹר
צֵא אַתָּה וְכָל־הָעָם
אֲשֶׁר בְּרִגְלֶיךָ

*) Fortsetzung von Cap. 10, Vers 29.

**) S. Anm. Cap. 9, Vers 4.

und nachher werde ich ausziehen.
 Nun gieng er weg von פרעה
 in entbranntem Zorne.

וַאֲחֲרֵי־כֵן אֵצֶא
 וַיֵּצֵא מֵעַם־פְּרָעָה
 בְּחַרְרֵי־אָף: ׀

9. Der Ewige hatte gesprochen
 zu משה: *)
 פרעה wird nicht hören auf euch,
 damit sich mehren meine Wunder
 im Lande מצרים.

(ט) וַיֹּאמֶר יְהוָה
 אֶל־מֹשֶׁה

לֹא־יִשְׁמַע אֵלֵיכֶם פְּרָעָה
 לְמַעַן רַבּוֹת מוֹפְתָי
 בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם:

10. Und משה und אהרן hatten gethan
 alle diese Wunder
 vor פרעה;
 aber der Ewige ließ muthig
 das Herz פרעה's,
 daß er nicht entließ die Kinder ישראל
 aus seinem Lande.

(י) וּמֹשֶׁה וְאַהֲרֹן עָשׂוּ
 אֶת־כָּל־הַמּוֹפְתִים הָאֵלֶּה
 לִפְנֵי פְרָעָה
 וַיַּחֲזֶק יְהוָה
 אֶת־לֵב פְּרָעָה
 וְלֹא־שָׁלַח אֶת־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
 מֵאֶרְצוֹ: ׀

Cap. 12. שמות יב

Einsetzung des Pessachfestes mit Opfer und ungefüuertem Brote.

1. Der Ewige sprach
 zu משה und zu אהרן
 im Lande מצרים wie folgt:

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה
 אֶל־מֹשֶׁה וְאֶל־אַהֲרֹן
 בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם, לֵאמֹר:

2. Dieser Monat sei euch
 der Anfang der Monate; **)

(ב) הַחֹדֶשׁ הַזֶּה לְכֶם
 רֵאשׁ חֳדָשִׁים

רשי

יב (ב) הַחֹדֶשׁ הַזֶּה. הִרְאֵהוּ לָכֵן כְּחֹדֶשׁ וְאֵינִי לוֹ כְּשֶׁהִירָח נִתְחַדָּשׁ יִהְיֶה לְךָ
 רֵאשׁ חֹדֶשׁ. וְאִין וְנִקְרָא יוֹלָא נִיּוּדֵי פִּסּוּטוֹ, עַל חֹדֶשׁ נִיּוּדֵי פִּסּוּטוֹ, זֶה יִהְיֶה

*) Cap. 7, Vers 4.

**) Die Benennung und Ordnung der Monate ist folgende:

נִיּוּדֵי, אֵייר, סִינּוֹן, תַּמּוּז, אָב, אֶלּוּל, תִּשְׂרִי, חֶשְׁוֹן, כֶּסֶלּוֹ, טֵבֵת, שֶׁבֶט, אָדָר.

Dieser Abschnitt — von Vers 1 bis 20 — wird am Sabbath vor dem
 Neumonde Nissan, oder am Neumondstage (ראש חודש ניסן), wenn dieser
 am Sabbath fällt, beim öffentlichen Gottesdienste zu מפתיר vorgeliesen. Es

der erste sei er euch
unter den Monaten des Jahres.

3. Redet

zu der ganzen Gemeinde ישראל,
wie folgt:

Am zehnten dieses Monats
sollen sie sich nehmen
jeder ein Lamm für ein Familienhaus,
ein Lamm für jedes Haus.

4. Ist aber zu wenig das Haus
(hinreichend) zu fein für ein Lamm,
so nehme er es mit seinem Nachbar,
der zunächst ist seinem Hause,
nach Anzahl der Personen;
einen jeden, nach Verhältnis seines Essens
sollt ihr zählen auf das Lamm.

5. Ein Lamm ohne Leibesfehler,
das männlich und einjährig ist,
sollt ihr haben;
von den Schafen oder von den Ziegen
könnt ihr es nehmen.

6. Ihr sollt es haben in Verwahrung
bis zum vierzehnten Tage
dieses Monats;

רֵאשׁוֹן הוּא לָכֶם
לְחֹדֶשׁ הַשָּׁנָה:

(ג) דַּבְּרוּ

אֶל-כָּל-עַדְתַּת יִשְׂרָאֵל
לֵאמֹר

בַּעֲשֹׂר לְחֹדֶשׁ הַזֶּה
וַיִּקְחוּ לָהֶם

אִישׁ שָׂה, לְבַיִת-אָבֹתָו
שָׂה לְבַיִתָּו:

(ד) וְאִם-יִמְעַט הַבַּיִת
מִהְיוֹת מִשָּׂה

וְלָקַח הוּא, וּשְׂכֵנֹו
הַקָּרֵב אֶל-בֵּיתוֹ

בְּמִקְסַת נַפְשֹׁתָו
אִישׁ לְפִי אֹכְלוֹ

תִּכְסֹו עַל-הַשָּׂה:

(ה) שָׂה תָמִים

זָכָר, בֶּן-שָׁנָה

יִהְיֶה לָכֶם

מִזֶּה-הַבְּבָשִׁים, וּמִזֶּה-הָעִזִּים
תִּקְחוּ:

(ו) וְהָיָה לָכֶם לְמִשְׁמֶרֶת

עַד אַרְבָּעָה עָשָׂר יוֹם

לְחֹדֶשׁ הַזֶּה

רש"י

ראש לסדר וננין החדשים, שיהא אייר קרוי שני, סיון שלישי: (ג) דברו אל כל
עדת ישראל לאמר בעשר לחדש. דברו היום כראש חדש שיקחוהו בעשר לחדש:
הזה. פסח ונלכים ונקחו בעשור ולא פסח דורות: שיה לבית אבות. לנשפחה
חמה. הרי שהיו ונרזין, יכול שה אחד לכנן? תלמוד לומר שה לציט:

wird damit das herannahende Pessachfest angekündigt. Dieser Sabbath ist
der vierte der 4 Sabbathe für besondere Thoravorlesungen und wird שבת
פרשת החדש, und der Sabbath vor Pessach הגדול שבת genannt.

dann schlachte es

וַשְׁחַטוּ אֹתוֹ

die ganze Versammlung der Gemeinde ישראל בְּלֵיל קֶהֱלֵד עֶדְת־יִשְׂרָאֵל
zwischen den beiden Abenden. (D. h. Nachmittag.) בֵּין הָעֶרְבָיִם :

7. Sie sollen nehmen von dem Blute
und es geben an die beiden Pfosten
und an die Oberschwelle,
an den Häusern,
in welchen sie es essen.

(ד) וְלָקְחוּ מִן־הַדָּם
וְנָתְנוּ עַל־שְׁתֵּי הַמְּזוּזוֹת
וְעַל־הַמַּשְׁקוּף
עַל הַבָּתִּים
אֲשֶׁר־יֹאכְלוּ אֹתוֹ בָּהֶם :

8. Sie sollen essen das Fleisch
in dieser Nacht;
gebraten am Feuer
mit ungesäuertem Brote,
nebst bitteren Kräutern sollen sie es essen.

(ה) וְאָכְלוּ אֶת־הַבָּשָׂר
בַּלַּיְלָה הַזֶּה
צְלִי־אֵשׁ
וּמִצֹּת
עַל־מְרִירִים, יֹאכְלֶהוּ :

9. Eset nicht davon halbgar,
oder gekocht in Wasser;
sondern am Feuer gebraten,
sein Kopf mit seinen Kniestücken
und mit seinem Eingeweide.

(ו) אֶל־תֹּאכְלוּ מִמֶּנּוּ, נָא
וּבָשָׂל מִבָּשָׂל בַּמַּיִם
כִּי אִם־צְלִי־אֵשׁ
רֹאשׁוֹ, עַל־כַּרְעֵיו
וְעַל־קַרְבּוֹ :

10. Und laffet nichts übrig davon
bis an den Morgen,
und was davon übrig geblieben
bis an den Morgen,
sollt ihr im Feuer verbrennen.

(ז) וְלֹא תוֹתִירוּ מִמֶּנּוּ
עַד־בֹּקֶר
וְהַנֶּתֶר מִמֶּנּוּ
עַד־בֹּקֶר
בְּאֵשׁ תִּשְׂרְפוּ :

11. Und also sollt ihr es essen:
Eure Lenden gegürtet,
eure Schuhe an euren Füßen
und euren Stab in eurer Hand,
und so esset es in Eilfertigkeit;
ein פסח=Opfer ist es dem Ewigen.

(ח) וְכַכֵּה תֹאכְלוּ אֹתוֹ
מְתַנִּיכֶם חֲגָרִים
גַּעְלֵיכֶם בְּרַגְלֵיכֶם
וּמַקְלֵכֶם בְּיַדְכֶם
וְאָכַלְתֶּם אֹתוֹ בְּחִפְזוֹן
פֶּסַח הוּא לַיהוָה :

12. Ich werde ziehen
durch das Land מצרים
in dieser Nacht
und werde schlagen alles Erstgeborene
im Lande מצרים,
von Menschen bis Vieh;
und an allen Göttern מצרים
werde ich Strafgerichte üben,
ich der Ewige.

(יב) וְעָבַרְתִּי
בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
בַּלַּיְלָה הַזֶּה
וְהִבִּיתִי כָּל־בְּכוֹר
בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם
מֵאָדָם וְעַד־בְּהֵמָה
וּבְכָל אֱלֹהֵי מִצְרַיִם
אֶעֱשֶׂה שְׁפָטִים
אֲנִי יְהוָה:

13. Und das Blut sei euch
zum Zeichen
an den Häusern,
in welchen ihr seid;
ich werde sehen das Blut
und werde wegschreiten über euch,
und es wird nicht sein an euch eine Plage
zum Verderben,
wenn ich schlage im Lande מצרים.

(יג) וְהָיָה הַדָּם לְכֶם
לְאֵת
עַל־הַבָּתִּים
אֲשֶׁר אַתֶּם שָׁם
וְרָאִיתִי אֶת־הַדָּם
וּפָסַחְתִּי עֲלֵכֶם
וְלֹא־יְהִיָּה בְּכֶם נֹגֵף
לְמִשְׁחִית
בְּהַכְתִּי בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם:

14. Es bleibe euch dieser Tag
zum Andenken,
ihr sollt ihn feiern als ein Fest dem Ewigen;
bei euren Nachkommen,
als ein ewiges Gesetz sollt ihr ihn feiern.

(יד) וְהָיָה הַיּוֹם תְּזָה לְכֶם
לְזִכְרוֹן
וַחֲנַתֶּם אֹתוֹ חַג לַיהוָה
לְדֹרֹתֵיכֶם
חֻקַּת עוֹלָם תִּחְנְגְהוּ:

15. Sieben Tage
sollt ihr ungesäuerte Brote essen;
jedoch am ersten Tage
sollt ihr weggeschafft haben den Sauerteig
aus euren Häusern;
denn wer Gesäuertes isst,

(טו) שִׁבְעַת יָמִים
מִצּוֹת תֹּאכְלוּ
אֲךְ בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן
תִּשְׁבִּיתוּ שָׂאֵר
מִבְּתֵיכֶם
כִּי כָּל־אֹכֵל חָמֵץ

diese Person soll ausgerottet werden
aus Israel,
vom ersten Tage
bis zum siebenten Tage. *)

וּנְכַרְתָּהּ הַנֶּפֶשׁ הַהוּא
מִיִּשְׂרָאֵל
מִיּוֹם הָרִאשׁוֹן
עַד-יוֹם הַשִּׁבְעִי:

16. Und am ersten Tage
soll Ausrufung der Heiligkeit sein
und am siebenten Tage
soll Ausrufung der Heiligkeit sein bei euch;
keinerlei Arbeit
soll verrichtet werden an denselben,
nur was gegessen wird von einer Person,
das allein
darf zubereitet werden von euch.

(ט) וּבְיוֹם הָרִאשׁוֹן
מִקְרָא-קֹדֶשׁ
וּבְיוֹם הַשִּׁבְעִי
מִקְרָא-קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם
כָּל-מְלָאכָה
לֹא-יַעֲשֶׂה בָהֶם
אֶדְאִשְׂרֵי אֶכֶל לְכָל-נֶפֶשׁ
הוּא לְבָדוּ
יַעֲשֶׂה לָכֶם:

17. Beobachtet die ungesäuerten Brote,
denn an eben diesem Tage
habe ich herausgeführt eure Scharen
aus dem Lande מצרים;
so beobachtet diesen Tag
bei euren Nachkommen
als ein ewiges Gesetz.

(י) וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-הַמִּצּוֹת,
כִּי בַעֲצֵם הַיּוֹם הַזֶּה
הוֹצֵאתִי אֶת-צֶבֶאֱוֹתֵיכֶם
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-הַיּוֹם הַזֶּה
לְדֹרֹתֵיכֶם
חֻקַּת עוֹלָם:

18. Im ersten (Monate),
am vierzehnten Tage des Monats,
am Abend,
sollt ihr ungesäuerte Brote essen

(יח) בְּרִאשׁוֹן
בְּאַרְבָּעָה עָשָׂר יוֹם לַחֹדֶשׁ
בְּעֶרֶב
תֹּאכְלוּ מִצֹּת

רש"י

(ט) מקרא קדש. נקרא טס דבר; קרא אותו קדש, לאכילה וסתייה וכסות:
לא יעשה בהם. אפילו על ידי אחרים: הוא לבדו. הוא ולא נכסיריו, שאפשר
לעשותן נערכ יום טוב:

*) Richtigere Satzfolge: Denn, wer gesäuertes Brot isst vom ersten Tage an
bis zum siebenten Tage, diese Person soll aus Israel ausgerottet werden.
(ט) מקרא קדש f. Anmerkung 3. B. M. Cap. 23.
2. B. Mos. 5

bis zum einundzwanzigsten Tage
des Monats am Abend.

עַד יוֹם הָאֶחָד וְעֶשְׂרִים
לַחֹדֶשׁ בְּעֶרְבֹ;:

19. Sieben Tage
soll Sauerteig nicht gefunden werden
in euren Häusern;
denn wer Gefäuertes isst,
diese Person soll ausgerottet werden
aus der Gemeinde ישראל,
sei es ein Fremdling
oder ein Eingeborener des Landes.

(ט) שִׁבְעַת יָמִים
שָׂאֵר לֹא יִמָּצֵא
בְּבֵתֵיכֶם
כִּי אֶל-אֲכַל מִחֻמֶּצֶת
וְנִכְרְתָהּ הַנֶּפֶשׁ הַהִוא
מֵעַדְת יִשְׂרָאֵל
בְּיָד
וּבְאֶרְצָה הָאֶרֶץ;

20. Nichts Gefäuertes sollt ihr essen;
in allen euren Wohnsitzen
sollt ihr ungesäuerte Brote essen. (חמישי) פ

(כ) כֹּל-מִחֻמֶּצֶת לֹא תֹאכְלוּ;
בְּכֹל מְשֻׁבְּתֵיכֶם
תֹאכְלוּ מִצֹּת: פ (חמישי)

Verordnungen beim Pessach=Opfer (קרבן פסח).

21. Da berief משה
alle Ältesten ישראלים
und sprach zu ihnen:
Holet oder kaufet euch Kleinvieh
für eure Familien
und schlachtet das פסח=Opfer.

(כא) וַיִּקְרָא מֹשֶׁה
לְכָל-זִקְנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם
מִשְׁכוּ וּקְחוּ לָכֶם צֹאן
לְמִשְׁפַּחְתֵיכֶם
וְשַׁחְטוּ הַפֶּסַח;

22. Nehmet ein Bündel Fopf
und tauchet es in das Blut,
das im Becken ist,
und laffet reichen an die Oberschwelle
und an die beiden Pfosten
von dem Blute, das im Becken ist;
ihr aber gehet nicht hinaus
keiner aus dem Eingang seines Hauses
bis zum Morgen.

(כב) וַיִּלְקַחְתֶּם אֲנֶתָת אֵזוֹב
וַתְּבַלְתֶּם בָּדָם
אֲשֶׁר בַּסֶּף
וְהִנַּעְתֶּם אֶל-הַמִּשְׁקוּף
וְאֶל-שְׁתֵי הַמְּזוּזוֹת
מִן-הַדָּם, אֲשֶׁר בַּסֶּף
וְאַתֶּם לֹא תֵצְאוּ
אִישׁ מִפֶּתַח-בֵּיתוֹ
עַד-בֹּקֶר;

23. Der Ewige wird vorüberziehen,
 um מצרים zu schlagen;
 er wird sehen das Blut
 an der Oberschwelle
 und an den beiden Pfosten,
 so wird der Ewige wegschreiten
 über den Eingang
 und wird nicht lassen den Verderber
 kommen in eure Häuser,
 um zu schlagen.

(כג) וְעָבַר יְהוָה
 לִנְגֹף אֶת-מִצְרָיִם
 וּרְאָה אֶת-הַדָּם
 עַל-הַמַּשְׁקוּף
 וְעַל שְׁתֵּי הַמְּזוּזוֹת
 וּפָסַח יְהוָה
 עַל-הַפֶּתַח
 וְלֹא יִתֵּן הַמַּשְׁחִית
 לָבֵא אֶל-בְּתוּכֵם
 לִנְגֹף:

24. Ihr sollt dieses beobachten,
 als Gesetz für dich und für deine Söhne
 auf ewig.

(כד) וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה
 לְחֻק-לֶךְ, וּלְבְנֵיךָ
 עַד-עוֹלָם:

25. Es soll geschehen,
 wenn ihr kommt in das Land,
 welches der Ewige euch geben wird,
 wie er es verheißten hat,
 so beobachtet diesen Dienst.

(כה) וְהָיָה
 בֵּי-יְתָבְאוּ אֶל-הָאָרֶץ
 אֲשֶׁר יִתֵּן יְהוָה לָכֶם
 בְּאֲשֶׁר דִּבֶּר
 וּשְׁמַרְתֶּם אֶת-הָעֲבֹדָה הַזֹּאת:

26. Es soll (auch) geschehen,
 wenn zu euch sprechen eure Kinder:
 Was soll euch dieser Dienst?

(כו) וְהָיָה
 בֵּי-יֹאמְרוּ אֵלֵיכֶם בְּנֵיכֶם
 מָה הָעֲבֹדָה הַזֹּאת לָכֶם:

27. So sprecht:
 Ein פסח=Opfer ist es dem Ewigen,
 der weggeschritten
 über die Häuser der Kinder ישראל
 in מצרים,

(כז) וְאָמַרְתֶּם
 זָבַח-פֶּסַח הוּא, לַיהוָה
 אֲשֶׁר פָּסַח
 עַל-בְּתֵי בְנֵי-יִשְׂרָאֵל
 בְּמִצְרַיִם

B. 23. ולא יתן. Wörtlich: Er wird es nicht zugeben.

B. 24 u. 25. Einsetzung des פסח דורות, daß nämlich auch in Zukunft das פסח-Fest gefeiert werde. (So auch B. 14 u. 17 dieses Cap.)

B. 26. מה העבדה. So fragen noch jetzt die Kinder am Pessachabend: מה נשתנה הלילה הזה?

als er schlug die Mizrim
und unsere Häuser hat er gerettet.

Da verneigte sich das Volk und bückte sich. וַיִּשְׁתַּחֲוּוּ: וַיִּבְּכוּ:

28. Die Kinder ישראל giengen
und thaten,
wie der Ewige geboten
dem משה und אהרן,
so thaten sie.

(כח) וַיֵּלְכוּ וַיַּעֲשׂוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה

אֶת־מֹשֶׁה וְאֶת־אֶהֱרֹן

בְּכָל־עֲשׂוֹ: ס (ששי)

Zehnte Plage: מַכּוֹת בְּכוֹרוֹת (Das Sterben der Erstgeborenen).

29. Und es geschah

in der Mitte der Nacht,
da schlug der Ewige alles Erstgeborene
im Lande מצרים,
vom Erstgeborenen פרעה's,
der auf seinem Throne saß,
bis zum Erstgeborenen des Gefangenen,
der im Gefängnißhause war,
und alles Erstgeborene des Viehes.

(כט) וַיְהִי |

בַּחֲצִי הַלַּיְלָה

וַיַּהֲרֹג יְהוָה הַכֹּהֵן כָּל־בְּכוֹר

בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם

מִבְּכֹר פְּרֹעֹה

הַיֹּשֵׁב עַל־כִּסְאוֹ

עַד בְּכוֹר הַשְּׂבִי

אֲשֶׁר בְּבֵית הַבּוֹר

וְכָל בְּכוֹר בְּהֵמָה:

30. Da stand פרעה auf des Nachts,
er und alle seine Diener

und alle Mizrim,

und es war ein großes Jammergeschrei
in מצרים,

denn es war kein Haus,
in welchem nicht war ein Todter.

(ל) וַיָּקָם פְּרֹעֹה לַיְלָה

הוא וְכָל־עַבְדָּיו

וְכָל־מִצְרַיִם

וַתְּהִי צְעָקָה גְדֹלָה

בְּמִצְרַיִם

כִּי־אֵין בַּיִת

אֲשֶׁר אֵין־שָׁם מֵת:

31. Er ließ rufen משה und אהרן
des Nachts, und sprach:

Machet euch auf!

ziehet hinweg aus der Mitte meines Volkes,

(לא) וַיִּקְרָא לְמֹשֶׁה וּלְאַהֲרֹן

לַיְלָה, וַיֹּאמֶר

קוּמוּ

צֵאוּ מֵתוֹךְ עַמִּי

סowohl ihr, als auch die Kinder ישראל, גם אתם, גם בני ישראל, ולכו
und gehet, עבדו את יהוה, כדברכם :
dienet dem Ewigen, wie ihr geredet.

32. Auch euer Kleinvieh, גם צאנכם
auch euer Kindvieh nehmet, גם בקרכם קחו
wie ihr geredet, und gehet, באשר דברתם, ולכו
segnet aber auch mich. וברכתם גם אתי :

33. Die Mizrim drängten (לג) ותחזק מצרים על העם
auf das Volk, למחר לשלחם מן הארץ
sie eilends zu entlassen aus dem Lande, כי אמרו
denn sie sprachen : כלנו מתים :
Wir alle sterben.

34. Das Volk trug weg seinen Teig, (לד) וישא העם את בצקו
bevor er gesäuert war; מרם יחמץ
ihre Backtröge משאתם
eingebunden in ihren Tüchern, צורת בשמלתם
auf ihren Schultern. על שכמם :

35. Und die Kinder ישראל thaten (לה) ובני ישראל עשו
nach den Worten משה, כדבר משה
und forderten von den Mizrim וישאלו ממצרים
silberne Geräthe und goldene Geräthe כלי כסף וכלי זהב
und Kleidungsstücke. ושמלת :

36. Und der Ewige (לו) ויהוה
gab Gunst dem Volke נתן את חן העם
in den Augen der Mizrim, בעיני מצרים
dafs sie ihnen das Geforderte gaben; וישאלום
und so leerten sie מצרים aus. וינצלו את מצרים : פ

(לג) משאתם. Stammw. שאר übrig sein. לא נשאר לפני אדני (1. B. M. 47, 18); — כל אשר השאיר הברד (2. B. M. 10, 12); davon wird gebildet das Hauptw. שארית (1. B. M. 45, 7). Ein Verbleiben oder Rest, dann משאת der Backtrog, worin man den Rest des Teiges übrig läfst, und שאר der übriggebliebene Teig = Sauerteig.

Auszug aus Ägypten.

37. Also zogen die Kinder ישראל weg
von רעמסס nach סכת,
an sechshunderttausend (Mann) zu Fuß,
die Männer, ohne die Kinder.

(לז) וַיִּסְעוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל
מִרְעַמְסֵס סַכְתָּה
בְּשֵׁשׁ־מֵאוֹת אֶלֶף רַגְלֵי
הַגְּבָרִים, לְבַד מִיָּתֵם:

38. Und auch eine gemischte Menge
zog hinauf mit ihnen,
und Kleinvieh und Rindvieh,
ein sehr schwerer Viehbesitz.

(לח) וְגַם־עָרַב רַב
עָלָה אִתָּם
וְצֹאן וּבָקָר
מְקַנָּה כְּבֹד מְאֹד:

39. Sie buken aus dem Teig,
den sie herausgebracht aus מצרים,
ungefäuerte Kuchen,
denn er hatte nicht gefäuert,
weil sie vertrieben wurden aus מצרים
und sie konnten sich nicht aufhalten,
und auch Zehrung
hatten sie nicht bereitet für sich.

(לט) וַיֹּאֲפוּ אֶת־הַבֶּצֶק
אֲשֶׁר הוֹצִיאוּ מִמִּצְרַיִם
עֹגֹת מִצֹּת
כִּי לֹא חָמַץ
כִּי־גָדְשׁוּ מִמִּצְרַיִם
וְלֹא יָכְלוּ לְהִתְמַהֵמָה
וְגַם צָדָה
לֹא־עָשׂוּ לָהֶם:

40. Und die Wohnzeit der Kinder ישראל,
die sie in מצרים gewohnt haben,
(war) vierhundert und dreißig
Jahre.

(מ) וּמוֹשָׁב בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר יָשְׁבוּ בְּמִצְרַיִם
שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וָאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה:

(לח) ערב, eine gemischte Menge. ערב heißt eigentlich mischen, mengen, daher ערב Abend, jene Tageszeit, welche eine Mischung von Tag und Nacht ist. — ערב Einfügung, Mischung des Gewebes = der Einschlag. — ערב Mischung verschiedener Thiere, ערב כבד schweres Gewild (8, 17). — Das Wort ערב wird auch verschiedenartig entlehnt: ערב Rabe; ערב Bürge, davon ערבון Pfand; ערב angenehm sein; ערבי Bewohner Arabiens; ערבות מואב die Ebenen Moab's, eine an Palästina grenzende Gegend; ערבי נחל Bachweiden.

(לט) להתמהמה. Stammw. מה; der Bögernde, den man zur Eile zwingt, fragt in seiner Unentschlossenheit: מה, מה = was? was? warum? Vgl. 1. B. M. 19, 16. und 43, 10.

41. Es geschah also
am Ende

von vierhundert und dreißig
Jahren,
es geschah nämlich

an eben demselben Tage,
zogen aus alle Scharen des Ewigen
aus dem Lande מצרים.

(מא) וַיְהִי

מֵאַחַד

שְׁלֹשִׁים שָׁנָה וְאַרְבַּע מֵאוֹת שָׁנָה

וַיְהִי

בְּעֵצֶם הַיּוֹם הַזֶּה

יָצְאוּ כָּל־צְבָאוֹת יְהוָה

מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

42. Eine Nacht der Beobachtung war diese
dem Ewigen,

sie herauszuführen aus dem Lande מצרים;
dies ist die Nacht,

die dem Ewigen geweiht sein soll,

als Beobachtung allen Kindern ישראל
bei ihren künftigen Geschlechtern.

(מב) לַיַּל שִׁמְרִים הוּא

לַיהוָה

לְהוֹצִיאֵם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם; מִצְרַיִם;

הוּא־הַלַּיְלָה הַזֶּה

לַיהוָה

שִׁמְרִים לְכָל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

לְדֹרֹתָם: פ

Fernere Verordnung beim פסח=Opfer.

43. Der Ewige sprach

zu משה und אהרן:

Dieses ist das Gesetz des פסח=Opfers:

Kein Fremder soll davon essen. *)

(מג) וַיֹּאמֶר יְהוָה

אֶל־מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן

זֹאת־חֻקַּת הַפֶּסַח

כָּל־בֶּן־נֶכֶד לֹא־יֹאכַל בּוֹ:

44. Und jeder Knecht eines Mannes,

der gekauft ist für Geld,

und du hast ihn beschnitten,

dann darf er davon essen.

(מד) וְכָל־עֶבֶד אִישׁ

מִקְנַת־כֶּסֶף

וּמִלְתָּה אֹתוֹ

אָז יֹאכַל בּוֹ:

45. Ein Beisatz und Mietling

soll nicht davon essen.

(מה) תּוֹשֵׁב וְשִׂכָּר

לֹא־יֹאכַל בּוֹ:

46. In einem Hause soll es gegessen werden,

du sollst nicht hinausbringen aus dem Hause

von dem Fleische

(מו) בְּבֵית אֶחָד יֹאכַל

לֹא־תוֹצִיא מִן־הַבַּיִת

מִן־הַבָּשָׂר

*) D. h. der nicht Israelit, oder dem Judenthume entfremdet worden ist.
Über die Benennung כָּל בֶּן נֶכֶד und כָּל בֶּן נְכִיר s. Anm. 3. B. W. 24, 22.

auf die Straße,
und einen Knochen sollt ihr nicht zerbrechen
daran.

47. Die ganze Gemeinde ישראל
soll es verrichten. *)

48. Und wenn sich bei dir aufhält
ein Fremdling

und will verrichten das פסח=Opfer dem Ewigen,
so werde bei ihm beschnitten alles Männliche,
alsdann darf er hinzunahen, es zu bereiten,
und er sei wie der Eingeborene des Landes;
aber ein Unbeschchnittener
soll nicht essen davon.

49. Einerlei Lehre
soll sein für den Eingeborenen
und für den Fremden,
der sich aufhält unter euch.

50. Alle Kinder ישראל thaten,
wie der Ewige geboten
dem משה und אהרן,
so thaten sie.

51. Und dieses geschah **)
eben an demselben Tage,
als der Ewige hinausführte
die Kinder ישראל
aus dem Lande מצרים,
nach ihren Heereszügen.

*) In der Zukunft: פסח דורות; denn von מצרים heißt es: איש שה לבית אבות.

**) Nämlich diese Verordnung bezüglich des פסח=Opfers, wie die nächstfolgende bezüglich der Heiligung der Erstgeborenen für Gott.

Cap. 13. שמות יג

Heiligung der Erstgeburt und fernere Verordnungen für das פסח = Fest,
dann das Gebot der תּפּלִין .

1. Der Ewige redete zu משה, וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
wie folgt: לֵאמֹר:
2. Heilige mir alles Erstgeborene, קֹדְשִׁי לִי כָל־בְּכוֹר
alles, was zuerst geboren wird פֶּטֶר כָּל־רֶחֶם
bei den Kindern ישראל, בְּבִנֵי יִשְׂרָאֵל
bei Menschen und bei Vieh, בְּאָדָם וּבְבַהֲמָה
mein ist es. לִי הוּא:
3. Und משה sprach zu dem Volke: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָעָם
Gedenket dieses Tages, זְכוֹר אֶת־הַיּוֹם הַזֶּה
an dem ihr ausgezogen aus מצרים, אֲשֶׁר יָצְאתֶם מִמִּצְרַיִם
aus dem Hause der Knechte; מִבֵּית עֲבָדִים
denn mit starker Hand כִּי בְחֹזֶק יָד
hat der Ewige euch herausgeführt von hier; הוֹצִיא יְהוָה אֶתְכֶם מִזֶּה
und es soll nicht geessen werden Gefäuertes. וְלֹא יֵאָכַל חֲמֵץ:
4. Heute ziehet ihr aus, הַיּוֹם הַזֶּה יָצְאתֶם
im Monate der Ährenreife. בְּחֹדֶשׁ הָאָבִיב:
5. Es soll geschehen, וְהָיָה
wenn der Ewige dich bringen wird כִּי־יָבִיאֲךָ יְהוָה
in das Land des כנעני הפנעני אֶל־אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי
des אהרי und des אמרי, וְהָחִתִּי וְהָאֱמֹרִי
des אהוי und des אבוס, וְהָחִתִּי וְהַיְבוּסִי
welches er zugeschworen deinen Vätern אֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְאֲבֹתָיִךְ
dir zu geben, לָתֵת לָךְ
ein Land, אֶרֶץ
fließend von Milch und Honig, וְכַת חֶלֶב וְדָבָשׁ

so sollst du verrichten diesen Dienst **וְעַבַדְתָּ אֶת־הָעֶבֶדָה הַזֹּאת**
in diesem Monate. **בְּחֹדֶשׁ הַזֶּה:**

6. Sieben Tage **(ו) שִׁבְעַת יָמִים**
sollst du ungesäuerte Brote essen, **וְאָכַל מִצֹּת**
und am siebenten Tage **וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי**
sei ein Fest dem Ewigen. **חַג לַיהוָה:**

7. Ungesäuerte Brote sollen gegessen werden **(ז) מִצֹּת יֹאכֹל**
die sieben Tage; **אֶת שִׁבְעַת הַיָּמִים**
und nicht gesehen werde bei dir **וְלֹא־יֵרָאָה לְךָ**
Gesäuertes, **חֲמִץ**
und nicht gesehen werde bei dir **וְלֹא יֵרָאָה לְךָ**
Sauerteig **שָׂאֵר**
in deinem ganzen Gebiete. **בְּכָל־נְגֻבְךָ:**

8. Und verkündet sollst du deinem Sohne **(ח) וְהַגַּדְתָּ לְבִנְךָ**
an demselben Tage und sprechen: **בַּיּוֹם הַהוּא, לֵאמֹר**
Wegen dessen (geschieht dieses), **בְּעִבּוֹר זֶה**
was der Ewige mir gethan, **עָשָׂה יְהוָה לִי**
als ich auszog aus **מִמִּצְרַיִם:**

9. Es sei dir zum Zeichen **(ט) וְהָיָה לְךָ לְאוֹת**
auf deiner Hand, **עַל־יָדְךָ**
und zum Denkmal zwischen deinen Augen; **וּלְזִכָּרוֹן בֵּין עֵינֶיךָ**
damit es bleibe die Lehre des Ewigen **לְמַעַן תִּהְיֶה, תּוֹרַת יְהוָה**
in deinem Munde, **בְּפִיךָ**
daß mit starker Hand **כִּי בְיַד חֲזָקָה**
dich der Ewige herausgeführt aus **הוֹצִיאֲךָ יְהוָה מִמִּצְרַיִם:**

10. Also beobachte diese Satzung **(י) וְשָׁמַרְתָּ אֶת־הַחֻקָּה הַזֹּאת**
zu ihrer bestimmten Zeit, **לְמוֹעֲדָהּ**
von Jahr zu Jahr. **מִיָּמִים יְמִימָה: פ**

11. Es soll auch geschehen,
wenn dich bringen wird der Ewige
in das Land des כנעני,
wie er dir zugeschworen hat
und deinen Vätern,
und es dir eingeben wird,

(א) וְהָיָה
כִּי-יָבִיאֲךָ יְהוָה
אֶל-אֶרֶץ הַכְּנַעֲנִי
כַּאֲשֶׁר נִשְׁבַּע לְךָ
וְלֹאֲבֹתֶיךָ
וַיִּתְּנָה לְךָ:

12. so sollst du hinführen
alles, was zuerst geboren wird,
dem Ewigen,
und alles zuerst Geborene,
das Geworfene eines Viehes
das du haben wirst an Männlichen,
dem Ewigen (sollen sie geweiht sein).

(ב) וְהֵעֲבַרְתָּ
כָּל-פֶּטֶר-רֵחֶם
לַיהוָה
וְכָל-פֶּטֶר |
שֹׁנֵר בְּהֵמָה
אֲשֶׁר יִהְיֶה לְךָ הַזָּכָרִים
לַיהוָה:

13. Und alles zuerst Geborene vom Esel
sollst du loskaufen mit einem Lamme,
und wenn du es nicht loskaufft,
so sollst du ihm das Genick brechen;
aber alles Erstgeborene von Menschen
unter deinen Söhnen
sollst du loskaufen. *)

(ג) וְכָל-פֶּטֶר חֲמֹר
תִּפְדֶּה בִשְׂהָה
וְאִם-לֹא תִפְדֶּה
וְעִרְפֹתוֹ
וְכָל בְּכוֹר אָדָם
בְּכַנְיָהוּ
תִפְדֶּה: (מפסיר)

14. Es soll geschehen,
wenn dich fragen wird dein Sohn
in Zukunft,
und wird sprechen:
Was bedeutet das?
So sprich zu ihm:
Mit starker Hand
hat uns der Ewige herausgeführt

(ד) וְהָיָה
כִּי-יִשְׁאַלְךָ בְּנֶךָ
מָחָר
לֵאמֹר
מַה-זֹּאת
וְאָמַרְתָּ אֵלָיו
בְּחֹזֶק יָד
הוֹצִיאָנוּ יְהוָה

*) Das erstgeborene männliche Kind wird von einem כהן durch Geld losgekauft.
(פריון הבן).

aus מצרים,
aus dem Hause der Knechte.

ממצרים
מבית עבדים:

15. Und es geschah,
als sich פרעה hartnäckig weigerte,
uns zu entlassen,
da erschlug der Ewige alles Erstgeborene
im Lande מצרים,
vom Erstgeborenen der Menschen
bis zum Erstgeborenen des Viehes;
darum opfere ich dem Ewigen
alles, was zuerst geboren wird,
die Männlichen,
und den Erstgeborenen meiner Söhne
kaufe ich los.

(טו) ויהי
כִּי־הִקְשָׁה פַרְעֹה
לְשַׁלְּחֵנוּ
וַיַּהַרְגַּ יְהוָה כָּל־בְּכוֹר
בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם
מִבְּכוֹר אָדָם
וְעַד־בְּכוֹר בְּהֵמָה
עַל־כֵּן אֲנִי זֹכֵחַ לַיהוָה
כָּל־פֶּטֶר רֶחֶם
הַזְּכָרִים
וְכָל־בְּכוֹר בְּנֵי
אִפְדָּה:

16. Und so sei es zum Zeichen
auf deiner Hand
und zur Stirnbinde
zwischen deinen Augen,
dass mit starker Hand
uns herausgeführt der Ewige
aus מצרים.

(טז) וְהָיָה לְאוֹת
עַל־יָדְכָה
וּלְטוֹטְפֹת
בֵּין עֵינֶיךָ
כִּי בְּחֹזֶק יָד
הוֹצִיאָנוּ יְהוָה
מִמִּצְרָיִם: ׀

סדר בשלח

Die Richtung des Zuges der ישראל. — Feuer- und Wolfensäule.

17. Und es geschah,
als פרעה entließ das Volk,
da führte sie Gott nicht
den Weg durch das Land der פלשתים,

(יז) וַיְהִי
בְשַׁלַּח פַּרְעֹה אֶת־הָעָם
וְלֹא־נָחַם אֱלֹהִים
דַּרְדַּר אֶרֶץ פְּלִשְׁתִּים

רש"י

יג (יז) ויהי בשלח פרעה, ולא נחם. לא נהגס, כמו לך נחם את העם, (שמו' ל"ב)

weil er nahe ist;
 denn Gott sprach:
 Es möchte gereuen das Volk,
 wenn sie Krieg sehen,
 und sie würden zurückkehren nach מצרים.

כִּי קָרוֹב הוּא
 כִּי אָמַר אֱלֹהִים
 פְּדִינָתָם הָעַם
 בְּרֹאֲתָם מִלְחָמָה
 וְשָׁבוּ מִצְרָיִם:

18. So ließ Gott einen Umweg machen
 das Volk,
 einen Weg durch die Wüste
 am Schilfmeere;
 und gerüstet
 zogen herauf die Kinder ישראל
 aus dem Lande מצרים.

(יח) וַיִּסַּב אֱלֹהִים |
 אֶת־הָעַם
 דֶּרֶךְ הַמִּדְבָּר
 יַם־סוּף
 וְחַמְשִׁים
 עָלוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל
 מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

19. משה nahm
 die Gebeine יוסף's mit sich;
 denn er hatte beschworen
 die Kinder ישראל und gesprochen:
 Gott wird euch (gewiß) bedenken,

(יט) וַיִּקַּח מֹשֶׁה
 אֶת־עַצְמוֹת יוֹסֵף, עִמּוֹ
 כִּי הִשְׁבַּע הַשָּׁבִיעַ
 אֶת־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל, לֵאמֹר
 פֶּקֶד יִפְקֹד אֱלֹהִים אֶתְכֶם

רש"י

בסתהלכך תנחה אותך: כי קרוב הוא. ונוח לשון צלותו הדרך לנזרים, ומדרשי
 אגדה יש הרבה: בראותם מלחמה. כגון ונלחמנו הענקי והכנעני, אם הלכו דרך
 ישר היו חוזרים; ומה אם כשהקיפס דרך מעוקס אנו (צנדצר י"ד) נתנה ראש
 ונשונה ונרינוה, אם הולכים כפשוטה על אחת כונה וכונה: פן ינחם. יחשבו
 ונחשבה על שילאו ויתכו לז לשון: (יח) ויסב. הסיבה מן דרך הפשוטה לדרך
 העקומה: ים סוף. כמו לים סוף, וסוף הוא לשון אגם שגדלים בו קנים, כמו
 (שמות ז') ותסס צבוק: וחמשים. אין חמושים אלא חזויינים, לפי שהסינן צנדצר
 הוא גרם להם שעלו חמושים, שאילו הסינן דרך יישוצ לא היו נחמושים להם כל
 מה שזריכין אלא כאדם שעוצר ונעוקס לעקוס ונדעתו לקנות שם מה שילטרך, אבל
 כשהוא פירש למדבר לריך לזמן לו כל הטרך; ונקרא זה לא נכתב כי אם לשצר
 את האזן, שלא תתנה צנלחמת עמלק וצנלחמת סיחון ועוג ונדין וסיחן היו להם
 כלי זיין שהכו אותם צמר, וכן הוא אנו, ואתם תעצרו חמושים, (יחשע א'):

(יז) ולא נחם, פן ינחם (יז). Von נחם ist das Stammw. נחה führen; von נחם gereuen, bedenken.

dann sollt ihr hinaufnehmen meine Gebeine
von hier mit euch.

וְהֶעֱלִיתֶם אֶת-עֲצָמֹתַי
מִזֶּה אִתְּכֶם:

20. Sie zogen weg von סכת
und lagerten in אתם,
am Anfange der Wüste.

(כ) וַיִּסְעוּ מִסֹּפֶת
וַיַּחֲנוּ בְּאֵתֶם
בְּקֶצֶה הַמִּדְבָּר:

21. Und der Ewige
gieng vor ihnen her,
des Tages mit einer Wolfensäule,
um sie zu führen den Weg,
und des Nachts mit einer Feuerssäule,
um ihnen zu leuchten,
gehen zu können Tag und Nacht.

(כא) וַיֵּהוּהָ
הַלֵּךְ לִפְנֵיהֶם
יוֹמָם, בְּעַמּוּד עָנָן
לְנַחֲתָם הַדֶּרֶךְ
וַלַּיְלָה, בְּעַמּוּד אֵשׁ
לְהָאִיר לָהֶם
לְלַכֵּת יוֹמָם וַלַּיְלָה:

22. Es wich nicht
die Wolfensäule des Tages
und die Feuerssäule des Nachts
vor dem Wolfe.

(כב) לֹא-יָמִישׁ
עַמּוּד הָעָנָן יוֹמָם
וְעַמּוּד הָאֵשׁ לַיְלָה
לִפְנֵי הָעַם: פ

Cap. 14. שמות יד

פרעה und die Ägypter verfolgen die ישראל und gehen dann im rothen Meere unter.

1. Der Ewige redete zu משה,
wie folgt:

(א) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
לֵאמֹר:

2. Rede zu den Kindern ישראל,
dass sie umkehren
und lagern vor פי החירת,
zwischen מגדל und dem Meere,
vor בעל צפון;
ihm gegenüber sollt ihr lagern
am Meere.

(ב) דַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיָּשׁוּבוּ
וַיַּחֲנוּ לִפְנֵי פִי הַחִירָת
בֵּין מְגַדֵּל וּבֵין הַיָּם
לִפְנֵי בַעַל צָפוֹן
נֹכְחֵי תַחְנוּ
עַל-הַיָּם:

3. So wird פרעה sprechen
 von den Kindern ישראל:
 Verirrt sind sie im Lande,
 umschlossen hat sie die Wüste.

(ג) וְאָמַר פֶּרַעַה
 לִבְנֵי יִשְׂרָאֵל
 נִבְקִים הֵם בְּאֶרֶץ
 סֹנֵה עֲלֵיהֶם הַמִּדְבָּר:

4. Und ich werde ermuthigen
 das Herz פרעה's,
 daß er ihnen nachsehen wird;
 ich werde verehrt werden durch פרעה
 und durch sein ganzes Heer,
 und die Mizrim werden erkennen,
 daß ich der Ewige bin.
 Und sie thaten also.

(ד) וְחִזְקֵתִי
 אֶת־לֵב פֶּרַעַה
 וְרָדַף אַחֲרֵיהֶם
 וְאֶכְבְּדָה בְּפֶרַעַה
 וּבְכָל־חֵילוֹ
 וַיִּדְעוּ מִצְרַיִם
 כִּי־אֲנִי יְהוָה
 וַיַּעֲשׂוּ־כֵן:

5. Als es berichtet ward
 dem Könige von מצרים,
 daß das Volk entflohen sei,
 da ward verwandelt
 das Herz פרעה's und seiner Diener
 gegen das Volk,
 und sie sprachen:
 Was haben wir da gethan,
 daß wir entlassen haben ישראל
 aus unserem Dienste?

(ה) וַיִּגַּד
 לְמֶלֶךְ מִצְרַיִם
 כִּי בָרַח הָעָם
 וַיַּחֲפֹן
 לִלְבַב פֶּרַעַה, וְעַבְדָּיו
 אֶל־הָעָם
 וַיֹּאמְרוּ
 מַה־זֹּאת עָשִׂינוּ
 כִּי־שִׁלַּחְנוּ אֶת־יִשְׂרָאֵל
 מֵעַבְדָּנוּ:

(ג) אמרי לי אחי היא = ישראל den Kindern; לבני ישראל (ג).
 Die Hauptbedeutung des ל ist die des Wortes אל zu, wie: ולאדם אמר; —
 ויאמר לאברם; — ויאמר ה' לנח
 — ויאמר לאברהם למקנה; — ולאברם השיב; —
 לאלהינו; — Wenn das ל dem מקור vorgefetzt wird, zeigt es den Zweck
 einer Thätigkeit an, als: לשבור אל יוסף; — לרחץ על היאר; —
 ויאמר אברהם לספר. — Das ל mit den "נ"ו"י"ם f. bezügl.
 Tabelle 1. B. M.

6. Er bespannte seinen Wagen,
und sein Volk nahm er mit sich.

(ו) וַיֹּאסֹר אֶת־רֶכֶבֹו
וְאֶת־עַמּוֹ לָקַח עִמּוֹ:

7. Er nahm auch
sechshundert auserlesene Wagen
und alle Wagen מצרים
und Kriegsobern über das Ganze.

(ז) וַיִּקַּח
שֵׁשׁ מֵאוֹת רֶכֶב בְּחֹר
וְכָל רֶכֶב מִצְרַיִם
וְשָׁלְשָׁם עַל־כָּלֹו:

8. Und der Ewige ernuthigte
das Herz פרעה's,
des Königs von מצרים,
dass er den Kindern ישראל nachsetzte;
aber die Kinder ישראל
zogen aus mit aufgehobener Hand. *) (שנ)

(ח) וַיַּחֲזֵק יְהוָה
אֶת־לֵב פְּרַעֲהַ
מֶלֶךְ מִצְרַיִם
וַיִּרְדֹּף אַחֲרָיו בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל
יָצְאוּ בְיַד רָמָה: (שנ)

9. Die Mizrim setzten ihnen nach
und erreichten sie
gelagert am Meere,
alle Pferde, Wagen פרעה's
und seine Reiter und seine Heeresmacht,
bei החירת, פי הצפן, vor בעל צפן.

(ט) וַיִּרְדְּפוּ מִצְרַיִם אַחֲרֵיהֶם
וַיִּשְׁגּוּ אוֹתָם
הַיָּם עַל־הָיָם
כָּל־סוּס רֶכֶב פְּרַעֲהַ
וּפָרָשָׁיו, וְחֵילוֹ
עַל־פִּי הַחִירָת, לִפְנֵי בְּעַל צָפֹן:

רש"י

יך (ו) ויאסור את רכבו. הוא צעלנו: ואת עמו לקח עמו. ונשכס דדברים, לקינו ונטלו ומוננו ושלחנום בואו עמי ואני לא אחנהג עונכם כשאר ונלכים; דרך שאר ונלכים עבדיו קודמין לו צמלחנה ואני חקדים לפניכם שנאמר ופרעה הקריצ הקריצ עלמו ונהר לפני חילותיו, דרך שאר ונלכים ליטול ציפה צראש כמו שיצחר אני אשה עונכם צחלק שנאמר חחלק סלל: (ז) בחור. נצחרים, צחור לשון יחיד כל רכצ ורכצ שנמנץ זה היה צחור: וכל רכב מצרים. ועננה כל שאר רכצ; ונחסיך היו הצחמות סללו? אם תאמר ונשל ונלכים, הרי תאמר (שמות ט') וינת כל ונקנה ונלכים, ואם ונשל ישראל, והלא תאמר וגם ונקנו ילך עננו, ונשל מי היו? מן הירא את דבר ה'. נחאן היה ר' שנעון אומר טוב שננלכים הרוב, טוב שננחמים לנון את ונחו: ושלשים על כלו. סרי לצחות:

*) D. h. ohne Furcht und Zagen, sondern unerschrocken und zuversichtlich.

10. Als פרעה nahete,
und die Kinder ישראל erhoben
ihre Augen,
und siehe,
מצרים herziehend hinter ihnen,
da fürchteten sie sich sehr,
und es schrien die Kinder ישראל
zu dem Ewigen.

(י) ופרעה הקריב
וישאו בני ישראל
את עיניהם
והנה
מצרים | נסע אחריהם
ויראו מאד
ויצעקו בני ישראל
אל יהוה:

11. Und sie sprachen zu משה:
Etwa sind keine Gräber in מצרים,
hast du uns weggenommen,
um zu sterben in der Wüste?
Was hast du uns da gethan,
uns herauszuführen aus מצרים?

(יא) ויאמרו אל משה
המבלי אין קברים במצרים
לקחתנו
למות במדבר
מה זאת עשית לנו
להוציאנו ממצרים:

12. Ist es nicht dasjenige,
was wir zu dir geredet haben in מצרים,
indem wir sprachen: Laß ab von uns,
wir wollen dienen den Mizrim;
denn es ist besser für uns,
den Mizrim zu dienen,
als daß wir sterben in der Wüste.

(יב) הלא אנה הדבר
אשר דברנו אלוך במצרים
לאמר חדל ממנו
ונעבדה את מצרים
כי טוב לנו
עבד את מצרים
ממתנו במדבר:

13. Da sprach משה zu dem Volke:
Fürchtet euch nicht!
Stehet fest,
und sehet die Hilfe des Ewigen,
die er euch heute schaffen wird;
denn wie ihr gesehen habet die Mizrim
heute,
werdet ihr sie ferner nicht mehr sehen
in Ewigkeit.

(יג) ויאמר משה אל העם
אל תיראו
התיצבו
וראו את ישועת יהוה
אשר יעשה לכם היום
כי אשר ראיתם את מצרים
היום
לא תספו לראתם עוד
עד עולם:

14. Der Ewige wird streiten für euch,
ihr aber möget still sein.

(ד) יְהוָה יִלָּחֶם לָכֶם
וְאַתֶּם תַּחֲרִישוּן: (שלישי)

15. Und der Ewige sprach zu משה:
Was schreiest du zu mir?
Rede zu den Kindern ישראל,
dafs sie weiterziehen.

(טו) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
מַה־תִּצְעַק אֵלַי
דַּבֵּר אֶל־בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
וַיִּסְעוּ:

16. Und du erhebe deinen Stab
und neige deine Hand
gegen das Meer
und spalte es,
so werden die Kinder ישראל gehen
mitten durch das Meer,
auf trockenem Boden.

(טז) וְאַתָּה הָרִם אֶת־מִטְּךָ
וּנְמֹה אֶת־יָדְךָ
עַל־הַיָּם
וּבָקַעַהוּ
וַיָּבֹאוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
בְּתוֹךְ הַיָּם
בַּיַּבֵּשָׁה:

17. Und ich,
ich ermuthige das Herz der Mizrim,
dafs sie ihnen nachgehen;
dann werde ich verherrlicht werden an פרעה
und an seiner ganzen Heereßmacht,
an seinen Wagen und an seinen Reitern.

(יז) וְאֲנִי
הֲנִי מְחַזֵּק אֶת־לֵב מִצְרַיִם
וַיָּבֹאוּ אַחֲרֵיהֶם
וְאֶכְבְּדָה בַּפְּרֹעַה
וּבְכָל־חֵילוֹ
בְּרִכְבּוֹ וּבַפְּרָשָׁיו:

18. Die Mizrim werden erkennen, *)
dafs ich der Ewige bin,
wenn ich verherrlicht werde an פרעה,
an seinen Wagen und an seinen Reitern.

(יח) וַיֵּדְעוּ מִצְרַיִם
כִּי אֲנִי יְהוָה
בְּהַכְבְּדִי בַּפְּרֹעַה
בְּרִכְבּוֹ וּבַפְּרָשָׁיו:

19. Es zog ab der Engel Gottes,
welcher gieng vor dem Lager ישראל,
und gieng hinter ihnen her;
so zog auch ab die Wolfensäule,

(יט) וַיִּסַּע מִלְּאֲךָ הָאֱלֹהִים
הַהֹלֵךְ לִפְנֵי מַחֲנֵה יִשְׂרָאֵל
וַיֵּלֶךְ מֵאַחֲרֵיהֶם
וַיִּסַּע עִמּוֹד הָעָנָן

*) Die zurückgebliebenen Mizrim.

die vor ihnen war,
und stellte sich hinter sie.

20. Und kam
zwischen das Lager מצרים
und das Lager ישראל;
und so war (dort) die Wolke und die Finsternis,
und (hier) erleuchtete es die Nacht;
aber es nahete nicht dieses zu jenem (Lager)
die ganze Nacht.

21. Und משה neigte seine Hand hin
gegen das Meer,
da führte der Ewige das Meer weg
durch einen heftigen Ostwind
die ganze Nacht,
und machte das Meer zu trockenem Boden,
und es wurden gespalten die Gewässer.

22. So kamen die Kinder ישראל
mitten in das Meer auf trockenem Boden,
und das Wasser war ihnen eine Mauer,
zu ihrer Rechten und zu ihrer Linken.

23. Die Mizrim verfolgten sie
und kamen ihnen nach,
alle Pferde פרעה's,
seine Wagen und seine Reiter,
mitten ins Meer.

24. Und es geschah
in der Morgenwache, *)
da blickte der Ewige
nach dem Lager מצרים,

מִפְּנֵיהֶם
וַיַּעֲמֵד מֵאַחֲרֵיהֶם:

(כ) וַיָּבֹא
בֵּין אֶמְחֵנָה מִצְרַיִם
וּבֵין מְחֵנָה יִשְׂרָאֵל
וַיְהִי הָעֲנָן וְהַחֹשֶׁךְ
וַיֹּאֲר אֶת־הַלַּיְלָה
וְלֹא קָרַב זֶה אֶל־זֶה
כָּל־הַלַּיְלָה:

(כא) וַיִּט מֹשֶׁה אֶת־יָדוֹ
עַל־הַיָּם
וַיּוֹלֵךְ יְהוָה אֶת־הַיָּם
בְּרוּחַ קָדִים עֹזָה
כָּל־הַלַּיְלָה
וַיַּשֵּׂם אֶת־הַיָּם לְחַרְבָּה
וַיִּבְקְעוּ הַמַּיִם:

(כב) וַיָּבֹאוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל
בְּתוֹךְ הַיָּם בַּיַּבֵּשׁה
וְהַמַּיִם לָהֶם חוֹמָה
מִיְמִינָם וּמִשְׂמָאלָם:

(כג) וַיִּרְדְּפוּ מִצְרַיִם
וַיָּבֹאוּ אַחֲרֵיהֶם
כָּל־סוּס פְּרָעָה
רֶכְבּוֹ וּפָרָשָׁיו
אֶל־תּוֹךְ הַיָּם:

(כד) וַיְהִי
בְּאֶשְׁמֶדֶת הַבֹּקֶר
וַיִּשְׁקֶף יְהוָה
אֶל־מְחֵנָה מִצְרַיִם

*) D. h. vor Sonnenaufgang.

in der Feuer- und Wolfensäule,
und verwirrte das Lager מצרים.

בְּעָמוּד אֵשׁ וְעַנָּן
וַיְהִים אֶת מַחֲנֵה מִצְרָיִם:

25. Er ließ weichen
die Räder seiner Wagen
und führte sie mit Beschwerlichkeit;
da sprach מצרים: *)

Ich mußs fliehen vor ישראל,
denn der Ewige streitet für sie
wider מצרים.

(כה) וַיִּסָּר
אֶת אַפְּנֵי מַרְכָּבֹתָיו
וַיִּנְהַגְהוּ בְּכִבְדוֹת
וַיֹּאמֶר מִצְרָיִם
אֲנוֹסָה מִפְּנֵי יִשְׂרָאֵל
כִּי יְהוָה נִלְחָם לָהֶם
בְּמִצְרָיִם: פ (רביעי)

26. Und der Ewige sprach zu משה:
Neige deine Hand gegen das Meer,
so werden zurückkehren die Gewässer
über die Mizrim,
über ihre Wagen und über ihre Reiter.

(כו) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
נִמְהָ אֶת-יָדְךָ עַל-הַיָּם
וַיָּשִׁבוּ הַמַּיִם
עַל-מִצְרָיִם
עַל-רֶכְבּוֹ וְעַל-פָּרָשָׁיו:

27. Und משה neigte seine Hand
gegen das Meer,
da kehrte das Meer zurück,
bei Zuwendung des Morgens,
zu seiner (gewöhnlichen) Gewalt,
und die Mizrim flohen ihm entgegen;
so stürzte der Ewige die Mizrim
mitten ins Meer.

(כז) וַיִּשׂ מֹשֶׁה אֶת-יָדוֹ
עַל-הַיָּם
וַיָּשֹׁב הַיָּם
לִפְנֹת בֹּקֶר
לְאִיתָנוּ
וּמִצְרָיִם נָסִים לְקֶרְאָתוֹ
וַיִּנְעַר יְהוָה אֶת-מִצְרָיִם
בְּתוֹךְ הַיָּם:

28. Die Gewässer kehrten zurück
und bedeckten
die Wagen und die Reiter
der ganzen Heeresmacht סרעהים,
die ihnen nachgekommen waren ins Meer;
nicht Einer von ihnen blieb übrig.

(כח) וַיָּשִׁבוּ הַמַּיִם
וַיִּכְסּוּ
אֶת-הָרֶכֶב וְאֶת-הַפָּרָשִׁים
לְכָל חֵיל פָּרְעֹה
הַבָּאִים אַחֲרֵיהֶם, בַּיּוֹם
לֹא-נִשְׁאָר בָּהֶם עַד-אַחָד:

*) D. ה. einer zum andern.

29. Die Kinder ישראל aber
giengen auf trockenem Boden
mitten im Meere,
und das Wasser war ihnen eine Mauer,
zu ihrer Rechten und zu ihrer Linken.

(כט) וּבָנֵי יִשְׂרָאֵל
הִלְכוּ בִּיבֹשֶׁת
בְּתוֹךְ הַיָּם
וְהַמַּיִם לָהֶם חֹמָה
מִיְמִינֵם וּמִשְׂמָאלֵם:

30. So half der Ewige
an demselben Tage
den ישראל
aus der Hand מצרים;
ישראל sah die Mizrim
todt am Ufer des Meeres.

(ל) וַיּוֹשַׁע יְהוָה
בַּיּוֹם הַהוּא
אֶת־יִשְׂרָאֵל
מִיַּד מִצְרַיִם
וַיִּרְא יִשְׂרָאֵל אֶת־מִצְרַיִם
מֵת, עַל־שִׁפְתַת הַיָּם:

31. Als nun ישראל sah
die große Macht,
welche der Ewige ausgeübt hat
an מצרים,
da fürchtete das Volk den Ewigen
und glaubten an den Ewigen
und an seinen Diener משה.

(לא) וַיִּרְא יִשְׂרָאֵל
אֶת־הַיָּד הַגְּדֹלָה
אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה
בְּמִצְרַיִם
וַיִּירָאוּ הָעַם אֶת־יְהוָה
וַיֵּאֱמִינוּ בִּיהוָה
וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ: פ

Cap. 15. שמות טו

שירת הים — Siegeslied am Meere. — ישראל'ם

1. Damals sang משה
und die Kinder ישראל
diesen Gesang dem Ewigen
und sprachen also:
Singen will ich dem Ewigen,
denn hoch hat er sich erhoben;
Ross und seinen Reiter warf er ins Meer.

(א) אָז יָשִׁיר־מֹשֶׁה
וּבָנֵי יִשְׂרָאֵל
אֶת־הַשִּׁירָה הַזֹּאת, לַיהוָה
וַיֹּאמְרוּ לַאֲמֹד
אֲשִׁירָה לַיהוָה
כִּי־נִנְּאָה נִנְּאָה
סוּס וְרֹכְבּוֹ, רָמָה בַיָּם:

2. Mein Sieg und Sang ist יָהּ,
er war mir zur Hilfe;
dieser ist mein Gott,
ihn will ich rühmen;
der Gott meines Vaters,
ihn will ich erheben.

(ב) עֵינַי וְזִמְרַת יְהוָה
וַיְהִי־לִי לִישׁוּעָה
יְהוָה אֱלֹהֵי
וְאֲנִיְהוּ
אֱלֹהֵי אָבִי
וְאֶרְמְמֶנְהוּ:

3. Der Ewige ist Herr des Krieges;
Ewiger ist sein Name.

(ג) יְהוָה אִישׁ מִלְחָמָה
יְהוָה שְׁמוֹ:

4. Kriegswagen פְּרָעָה־ם
und seine Heeresmacht
schleuderte er ins Meer,
und der Ausbund seiner Kriegsobern
wurden versenkt ins Schilfmeer.

(ד) מִרְכַּבַּת פְּרָעָה
וְחֵילֹהּ
יָרָה בַיָּם
וּמִבְּחַר שְׁלֹשָׁיו
טָבְעוּ בַיַּם־סוּף:

5. Wassermassen bedeckten sie;
sie sanken in die Tiefen
wie Stein.

(ה) תְּהַמַּת יַבְסִימוּ
יָרְדוּ בְּמִצּוֹלֹת
כְּמַו־אָבֶן:

6. Deine Rechte, o Ewiger!
verherrlicht durch Macht;
deine Rechte, o Ewiger!
zerschmettert den Feind.

(ו) יְמִינֶךָ יְהוָה
נִאֲדָרִי בְכַחַ
יְמִינֶךָ יְהוָה
תִּרְעַץ אוֹיֵב:

7. Und in der Größe deiner Erhabenheit
reißest du nieder deine Widersacher;
du lässest los deinen brennenden Zorn,
der verzehrt sie wie Stoppeln.

(ז) וּבְרָב גְּאוֹנֶךָ
תִּהְרַם קָמְיֶךָ
תִּשְׁלַח חֲרֹנֶךָ
יֹאכְלֵמוּ בְּקֶשׁ:

8. Und durch den Hauch deiner Nase
thürmten sich Gewässer,
stand wie eine Mauer Fließendes,
erstarrten Wassermassen
im Herzen des Meeres.

(ח) וּבְרוּחַ אִפְיֶךָ
נִעְרְמוּ מַיִם
נִצְבּוּ כְּמֹו־נֵר, נוֹלִיִּם
קָפְאוּ תְהַמַּת
בְּלִבָּיִם:

9. Es sprach der Feind:
Ich verfolge, ich erreiche,
ich theile Beute;
es soll ihrer voll werden mein Muth;
ich ziehe mein Schwert aus,
meine Hand vertilgt sie.

(ח) אָמַר אוֹיֵב
אֶרְדֹּף, אֲשִׁיג,
אֶחְלַק שְׁלָל
תִּמְלֵאמוּ נַפְשִׁי
אֶרְיֵק חֶרְבִי
תֹרִישְׁמוּ יָדַי:

10. Du bliesest mit deinem Sauche,
so bedeckte sie das Meer;
sie sanken wie Blei
in mächtige Gewässer.

(ט) נִשְׁפַּתְּ בְרוּחְךָ
כִּסְמוּ יָם
צָלְלוּ כְעוֹפְרֹת
בְּמַיִם אֲדִירִים:

11. Wer ist wie du unter den Mächten, **בְּאַלֵּם**,
o Erwiger!

Wer ist wie du verherrlicht in Heiligkeit!
Furchtbar im Lobe, Wunderthäter! **נִזְרָא תְהִלָּתְךָ עֲשֵׂה פִלְא:**

יְהוָה

מִי כְמֹכָה, נִאֲדָר בְּקִדְשׁ

12. Du neigtest deine Rechte hin,
da verschlang sie die Erde.

(יב) נָטִיתְּ יְמִינְךָ
תִּבְלַעְמוּ אֶרֶץ:

13. Nun führest du mit deiner Gnade
dies Volk, das du erlöset;
du leitest es mit deiner Macht
zur Wohnung deiner Heiligkeit.

(יג) נְחִיתְּ בְחַסְדְּךָ
עַם-זֶה, נִאֲלַתְּ
גִבְלָתְךָ בְּעִזָּה
אֶל-נֹוֹה קִדְשְׁךָ:

14. Völker hören es, sie beben;
Angst ergreift
die Einwohner von **פְּלֶשֶׁת** *.)

(יד) שָׁמְעוּ עַמִּים, יִרְגְּזוּן
חֵיל אֲחֵי
יִשְׂרָאֵל פְּלֶשֶׁת:

15. Da erschrecken
die Stammfürsten אַדוּמִים,
die Mächtigen מוֹאָבִים —
Bittern ergreift sie;
es zagen alle Einwohner כְּנַעֲנִים.

(טו) אִזְ נִבְהָלוּ
אֲלֹפֵי אֲדוּם
אֵילֵי מוֹאָב
יֶאֱחֲזְמוּ רַעַד
נִמְנוּ, כֹּל יִשְׂרָאֵל כְּנַעֲנִים:

*) Philister. Palästina.

16. Es fällt über sie
Furcht und Schrecken,
durch die Größe deines Armes
verstummen sie wie Stein;
bis hinübergezogen dein Volk, Ewiger,
bis hinübergezogen dies Volk,
das du erworben.

(ט) תִּפֹּל עֲלֵיהֶם
אִימָתָה וּפְחַד
בְּגִדְלֵי זְרוּעֶךָ
יִדְמוּ כְּאֶבֶן
עַד־יַעֲבֹר עִמָּךָ יְהוָה
עַד־יַעֲבֹר עִמּוֹ
קִנִּיתִי:

17. Du bringst sie hin und pflanzt sie ein
auf dem Gebirge deines Erbgutes,
die Stätte zu deinem Sitze,
den du bereitet, o Ewiger!
in das Heiligthum, o Herr,
das deine Hände eingerichtet.

(י) תִּבְאֲמוּ, וְתַטְעֵמוּ
בְּהַר נַחֲלֹתֶיךָ
מְכוֹן לְשִׁבְתֶּיךָ
פְּעֻלֹת יְהוָה
מִקְדָּשׁ אֲדֹנָי
בּוֹנְנוּ יְדִידִי:

18. Der Ewige wird regieren
immer und ewig.

(יח) יְהוָה | יִמְלֹךְ
לְעֹלָם וָעֶד:

19. (Dies geschah) als da kamen
die Pferde פָּרָעִים
mit seinen Wagen und mit seinen Reitern
in das Meer,
und der Ewige zurückbrachte über sie
die Gewässer des Meeres,
die Rinder יִשְׂרָאֵל aber
auf trockenem Boden giengen
mittal im Meere.

(יט) כִּי בא
סוּם פָּרָעִה
בְּרִכְבּוֹ וּבַפָּרָשָׁיו
בַּיָּם
וַיָּשָׁב יְהוָה עֲלֵהֶם
אֶת־מֵי הַיָּם
וּבְנֵי יִשְׂרָאֵל
הִלְכוּ בַיַּבֵּשָׁה
בְּתוֹךְ הַיָּם: פ

20 Da nahm מְרִים, die Prophetin,
die Schwester אֲחֹת אֲהֲרֹן,
die Pauke in ihre Hand,
es zogen aus alle Weiber ihr nach,
mit Pauken und Tanz.

(כ) וַתִּקַּח מְרִים הַנְּבִיאָה
אֲחֹת אֲהֲרֹן
אֶת־תֵּזֶה, בְּיָדָהּ
וַתִּצְאֵן כָּל־הַנְּשִׂים,
אֲחֵרֶיהָ
בְּתַפִּים וּבְמַחֲלֹת:

21. Und מרים stimmte ihnen an: ותָעַן לָהֶם מְרִים
Singet dem Ewigen, שִׁירוּ לַיהוָה
denn hoch hat er sich erhoben; בִּינָאָה גָּאָה
Ross und seinen Reiter stürzte er ins Meer. סוּם וְרָכְבוֹ רָמָה בַיָּם:

Israels Versuchungen.

22. משה ließ weiterziehen (כב) וַיִּסַּע מֹשֶׁה
die ישראל אֶת-יִשְׂרָאֵל
vom Schilfmeere, מִיַּם-סוּף
sie zogen hinaus in die Wüste שׁוֹר;
da giengen sie drei Tage וַיֵּלְכוּ שְׁלֹשֶׁת-יָמִים
in der Wüste בַּמִּדְבָּר
und fanden kein Wasser. וְלֹא-מָצְאוּ מַיִם:

23. Sie kamen nach מרה (כג) וַיָּבֹאוּ מֶרְתָּה
und konnten kein Wasser trinken וְלֹא יָכְלוּ לְשִׁתּוֹת מַיִם
von מרה, מִמֶּרְה
weil es bitter war; כִּי מְרִים הָיָה
daher nannte man seinen Namen מרה. עַל-כֵּן קָרְא-שְׁמָהּ מֶרְהָ:

רש"י

טו (כג) ויבא מרתה. כמו לנרה, ה"א צקוף התיצה צנקום למ"ד בתחילתה, והתי"ו היא צנקום ה"א הנשרשת צתיצת נרה וצקניכמה כשהיא נדצקת לה"א שהוא נוסיף צנקום הלנ"ד תהפך הה"א על שרש לתי"ו, וכן כל ה"א שהיא שרש צתיצה תהפך לתי"ו צקניכמה כמו חנה אין לי (ישעים כ"ז) וחנותו צערו צו (אסתר א') הרי ה"א על שרש נהפכת לתי"ו ופני סקנכת אל הוי"ו הנוספת; וכן ענד ואנה, הנה חנותי צלה (צראשית ל'); צין הרנה (שופטים ד'); ותשובתו הרנתה:

(כג) מרה anstatt מרתה. Wenn zwei ה am Ende des Wortes zusammenstoßen sollen, so wird das erste ה in ת verwandelt, daher: עשהה anst. עשתה; עלתה anst. עלהה; גלתה anst. גלתה. — Bei den Hauptwörtern, welche ein ה zum Endelaut haben, wird das ה im סמיכות ebenfalls in ת verwandelt, daher von אשה — אשת אברם; von מצבה — מצבת אבן; von קבורתו — מצבתי — אשתי. Dann קבורת רחל — קבורה; von שפחתו — שפחה; von ברכתי — ברכה. Siehe רש"י zur Stelle und über den Gebrauch des ה am Ende eines Hauptwortes gramm. Anhang des ersten Buches §. 10 und 11.

24. Da murrte das Volk wider משה וַיִּלְנוּ הָעָם עַל־מֹשֶׁה
und sprach: לְאָמֹר
Was sollen wir trinken? מַה־נִּשְׁתֶּה:

25. Und er schrie zum Ewigen; וַיִּצְעַק אֶל־יְהוָה
da wies ihm der Ewige ein Holz, וַיֹּרְהוּ יְהוָה עֵץ
das warf er in das Wasser, וַיִּשְׁלֹךְ אֶל־הַמַּיִם
und das Wasser wurde süß. וַיִּמְתְּקוּ הַמַּיִם
Dort gab er ihm Gesetz und Recht שָׁם שָׁם לוֹ, חֹק וּמִשְׁפָּט
und dort versuchte er es. וְשָׁם נִסְהוּ:

26. Er sprach nämlich: וַיֹּאמֶר
Wenn du hören wirst אִם־שָׁמוּעַ תִּשְׁמָע
auf die Stimme des Ewigen deines Gottes, לְקוֹל אֱלֹהֶיךָ
und was Recht ist in seinen Augen וְהַיָּשָׁר בְּעֵינָיו
du thun wirst, תַּעֲשֶׂה
und dein Ohr neigest seinen Geboten וְהִאֲזַנְתָּ לְמִצְוֹתָיו
und beobachtest alle seine Gesetze: וְשִׁמְרַתָּ בְּכָל־חֻקָּיו
alle Krankheiten, כָּל־הַמַּחֲלָה
die ich gelegt auf מצרים, אֲשֶׁר־שִׁמְתִּי בַּמִּצְרַיִם
werde ich auf dich nicht legen, לֹא־אֲשִׁים עָלֶיךָ
denn ich der Ewige bin dein Arzt. (חמישי) כִּי אֲנִי יְהוָה, רֹפֵאֶךָ:

27. Sie kamen nach אילים, וַיָּבֹאוּ אֵילִמָּה
und dort waren zwölf Wasserquellen וְשָׁם שְׁתַּיִם עֶשְׂרֵה עֵינֹת מַיִם
und siebenzig Palmbäume, וְשִׁבְעִים תְּמָרִים
da lagerten sie dort am Wasser. וַיַּחֲנוּ־שָׁם, עַל־הַמַּיִם:

רשי

(כו) אם שמוע תשמע. זו קבלה שיקבלו עליהם: תעשה. היא עשייה: והאזנת. חטא הזנים לרקדק צהם: כל חקיו. דברים שאינן אלא גזירת ונלך בלא שום טעם ויזר הרע ונקטר עליהם, ונה איסור באלו? למה נאסרו? כגון לבטח כלאים וחכילת חזיר ופרס אדווה וכיוצא צהם: (כו) שתים עשרה עינות מים. כנגד י"ב שבעים כדוננו להם: ושבעים תמרים. כנגד שבעים זקנים:

Cap. 16. שמות מז

Das Manna.

1. Sie zogen weg von אילם
und kamen,
die ganze Gemeinde der Kinder ישראל,
in die Wüste סין,
die zwischen אילם und סיני ist,
am fünfzehnten Tage
des zweiten Monats,
nach ihrem Auszuge aus dem Lande מצרים.

(א) וַיִּסְעוּ מֵאֵילָם
וַיָּבֹאוּ
כָּל־עֵדֶת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
אֶל־מִדְבַר־סִין
אֲשֶׁר בֵּין־אֵילָם וּבֵין סִינָי
בַּחֲמִשָּׁה עָשָׂר יוֹם
לַחֹדֶשׁ הַשֵּׁנִי
לְצֵאתָם מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

2. Da murrte
die ganze Gemeinde der Kinder ישראל
wider משה und אהרן
in der Wüste.

(ב) וַיִּלִּינוּ
כָּל־עֵדֶת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
עַל־מֹשֶׁה וְעַל־אַהֲרֹן
בַּמִּדְבָּר:

3. Es sprachen zu ihnen
die Kinder ישראל:
Wären wir doch lieber gestorben
durch die Hand des Ewigen
im Lande מצרים,
da wir saßen bei dem Fleischtopfe,
da wir Brot aßen zur Sättigung;
denn ihr habt uns herausgeführt
in diese Wüste,
um zu tödten
diese ganze Versammlung
durch Hunger.

(ג) וַיֹּאמְרוּ אֲלֵהֶם
בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
מִי־יִתֵּן מוֹתָנוּ
בְּיַד־יְהוָה
בְּאֶרֶץ מִצְרָיִם
בְּשֹׁבְתָנוּ עַל־סִיר הַבֶּשֶׂר
בְּאֹכְלֵנוּ לֶחֶם לְשַׂבַּע
כִּי־הוֹצֵאתָם אֹתָנוּ
אֶל־הַמִּדְבָּר הַזֶּה
לְהַמִּית
אֶת־כָּל־הַקָּהָל הַזֶּה
בְּרָעָב: ׀

4. Da sprach der Ewige zu משה:
Ich werde euch nun regnen lassen
Brot vom Himmel,

(ד) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
הֲנִנִּי מִמָּטִיר לָכֶם
לֶחֶם מִזֶּה־שָׁמַיִם
וְיָלוּנוּ ק'

das Volk soll hinausgehen
und sammeln
den Bedarf jedes Tages an seinem Tage;
damit ich es versuche,
ob es wandeln wird nach meiner Lehre,
oder nicht.

וּיצֵא הָעָם

וְלָקְטוּ

דְּבַר־יוֹם בְּיוֹמוֹ

לְמַעַן אֲנַסְּנוּ

הַיֵּלֶךְ בְּתַרְתֵּי

אִם־לֹא:

5. Und es geschehe am sechsten Tage,
wenn sie zubereiten, was sie einbringen,
so soll es das Zweifache sein,
gegen das was sie sammeln werden
Tag für Tag.

(ה) וְהָיָה בְּיוֹם הַשֵּׁשִׁי

וְהָכִינוּ, אֶת אֲשֶׁר־יָבִיאוּ

וְהָיָה מִשְׁנֵה

עַל אֲשֶׁר־יִלְקְטוּ

יוֹם אֶחָד:

6. Da sprach משה und אהרן
zu allen Kindern ישראל:
Am Abend, da sollt ihr erkennen,
dass der Ewige euch herausgeführt hat
aus dem Lande מצרים.

(ו) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן

אֶל־כָּל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

עָרֵב, וַיִּדְעֶתֶם

כִּי יְהוָה הוֹצִיא אֶתְכֶם

מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

7. Und am Morgen
sollt ihr sehen die Herrlichkeit des Ewigen,
da er gehört hat euer Murren
wider den Ewigen;
denn was sind wir,
dass ihr murret wider uns?

(ז) וּבֹקֶר

וּרְאִיתֶם אֶת־כְּבוֹד יְהוָה

בְּשָׁמְעוֹ אֶת־תְּלַלְתִּיכֶם

עַל־יְהוָה

וְנַחְנוּ מֶה

כִּי תִלְוֵנוּ עָלֵינוּ:

8. משה sprach ferner:
Indem der Ewige euch geben wird
am Abend Fleisch zu essen,
und Brot am Morgen zur Sättigung;
da der Ewige gehört hat euer Murren,
wie ihr wider ihn gemurret;
denn was sind wir?

(ח) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה

בְּתַת יְהוָה לָכֶם

בְּעָרֵב, בָּשָׂר לֶאֱכֹל

וְלֶחֶם בְּבֹקֶר, לְשַׂבֵּעַ

בְּשָׁמְעַע יְהוָה אֶת־תְּלַלְתִּיכֶם

אֲשֶׁר אַתֶּם מְלִינִים עָלָיו

וְנַחְנוּ מֶה

°תלינו ק

Nicht wider uns ist euer Murren,
sondern wider den Ewigen.

לֹא-עָלִינוּ תִלְנָתִיכֶם
כִּי עַל-יְהוָה;

9. אהרן sprach zu משה :

(ט) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן

Sprich

אָמַר

zur ganzen Gemeinde der Kinder ישראל :

אֶל-כָּל-עֵדַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

Tretet näher vor den Ewigen,

קִרְבוּ לִפְנֵי יְהוָה

denn er hat gehört euer Murren.

כִּי שָׁמַע אֶת תִּלְנָתִיכֶם:

10. Und es geschah,

(י) וַיְהִי

als אהרן dies redete

כַּדְבַר אַהֲרֹן

zu der ganzen Gemeinde der Kinder ישראל

אֶל-כָּל-עֵדַת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל

und sie sich wendeten gegen die Wüste,

וַיִּפְּנוּ אֶל-הַמִּדְבָּר

da siehe, die Herrlichkeit des Ewigen

וַהֲגִהָ, כְבוֹד יְהוָה

erschien in der Wolke.

נִרְאָה בְּעַנָּן: פ (שש)

11. Da redete der Ewige zu משה
wie folgt:

(יא) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה

לֵאמֹר:

12. Ich habe gehört

(יב) שָׁמַעַתִּי

das Murren der Kinder ישראל ;

אֶת-תִּלְנָת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

rede zu ihnen wie folgt:

דַּבֵּר אֲלֵהֶם, לֵאמֹר

Gegen Abend sollt ihr Fleisch essen

בֵּין הָעֲרִבִים, תֹּאכְלוּ בָשָׂר

und am Morgen sollt ihr satt werden

וּבִבְקָר, תִּשְׂבְּעוּ-לֶחֶם

an Brot;

ihr sollt erkennen,

וַיִּדְעֹתֶם

dass ich der Ewige, euer Gott bin.

כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם:

13. Und es geschah am Abend,

(יג) וַיְהִי בָעֶרֶב

da kamen Wachsteln herauf

וַתַּעַל הַשָּׁלֹ

und bedeckten das Lager,

וַתִּכֶּס אֶת-הַמַּחֲנֶה

und am Morgen

וּבִבְקָר

war eine Lage von Thau

הַיְתָה שֹׁכְבַת הַשָּׁל

rings um das Lager.

סָבִיב לַמַּחֲנֶה:

14. Und als aufgestiegen war
die Lage von Thau,
siehe, da war auf der Oberfläche der Wüste
etwas Feines, Geförntes,
fein, wie der Reif auf der Erde.

(יד) וַתַּעַל
שִׁכְבַּת הַטָּל
וַהֲגִיחַ, עַל־פְּנֵי הַמִּדְבָּר
דָּק, מְחֻסָּפִים
דָּק, כְּכֹפֶר עַל־הָאָרֶץ:

15. Als dies die Kinder ישראל sahen,
sprach sie einer zum andern:
Was ist das?
denn sie wußten nicht, was es ist.
Da sprach משה zu ihnen:
Das ist das Brot,
welches der Ewige euch gegeben hat
zum Essen.

(טו) וַיֵּרְאוּ בְנֵי־יִשְׂרָאֵל
וַיֹּאמְרוּ אִישׁ אֶל־אָחִיו
מִן־הוּא
כִּי לֹא יָדְעוּ, מַה־הוּא
וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֲלֵהֶם
הוּא הַלֶּחֶם
אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה לָכֶם
לֶאֱכֹלָה:

16. Dieses ist die Verordnung,
die der Ewige geboten:
Sammelt davon
jeder nach Verhältnis seines Essens,
ein Omer für jeden Kopf;
nach Anzahl eurer Personen,
die jeder in seinem Zelte hat,
sollt ihr nehmen.

(טז) זֶה הַדְּבָר
אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
לְקַטֹּף מִמֶּנּוּ
אִישׁ לְפִי אֲכָלוֹ
עֹמֶר לְגִלְגֻלַּת
מִסְפַּר נַפְשֹׁתֵיכֶם
אִישׁ לְאִשֶׁר בְּאֹהֶלוֹ
תִקְחוּ:

17. Die Kinder ישראל thaten so;
sie sammelten,
der eine viel und der andere wenig.

(יז) וַיַּעֲשׂוּ־כֵן בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיִּלְקְטוּ
הַמְרֻבָּה וְהַמְּעַיֵט:

18. Sie maßen es mit dem Omer,
da hatte nicht übrig, der viel gesammelt,
und der wenig gesammelt, hatte nicht zu wenig;
jeder nach Verhältnis seines Essens,
hatten sie gesammelt.

(יח) וַיִּמְדוּ בְעֹמֶר
וְלֹא הָעֲדִירָה, הַמְרֻבָּה
וְהַמְּעַיֵט לֹא הִחְסִיר
אִישׁ לְפִי־אֲכָלוֹ
לְקַטֹּף:

19. Und משה sprach zu ihnen: **וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֲלֵהֶם**
 Niemand lasse davon übrig **אִישׁ אֶל־יֹתֵר מִמֶּנּוּ**
 bis zum Morgen. **עַד־בֹּקֶר:**

20. Aber sie hörten nicht auf משה,
 sondern manche Leute ließen davon übrig **וְלֹא־שָׁמְעוּ אֶל־מֹשֶׁה**
 bis zum Morgen, **וַיֹּתִירוּ אַנְשִׁים מִמֶּנּוּ**
 da wimmelte es von Würmern **עַד־בֹּקֶר**
 und war stinkend. **וַיִּרְסוּ תוֹלְעִים**
 Und משה zürnte über sie. **וַיִּבְאֵשׁ**
וַיִּקְצַף עֲלֵהֶם מֹשֶׁה:

21. So sammelten sie es **וַיִּלְקְטוּ אֹתוֹ**
 Morgen für Morgen, **בַּבֹּקֶר בַּבֹּקֶר**
 jeder nach Verhältnis seines Essens; **אִישׁ כַּפֵּי אֹכְלוֹ**
 und wenn die Sonne heiß schien, so zerschmolz es. **וְחֶם הַשֶּׁמֶשׁ וַנִּמָּס:**

22. Es geschah am sechsten Tage,
 sammelten sie zweifach Brot, **וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁשִׁי**
 zwei Omer für einen; **לִקְטוּ לֶחֶם מִשְׁנָה**
 da kamen alle Fürsten der Gemeinde **שְׁנֵי הָעֹמֶר לְאֶחָד**
 und berichteten es dem משה. **וַיָּבֹאוּ כָּל־נְשֵׂאֵי הָעֵדָה**
וַיִּגִּידוּ לְמֹשֶׁה:

23. Und er sprach zu ihnen: **וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם**
 das ist, was der Ewige geredet: **הוּא אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה**
 Ein Ruhetag, **שַׁבְּתוֹן**
 ein heiliger Ruhetag ist dem Ewigen **שַׁבַּת־קֹדֶשׁ לַיהוָה מָחָר**
 morgen; **אֵת אֲשֶׁר־תֹּאפֹן אַפּוֹ**
 was ihr backen wollet, backet (heute),

(כא) בבקר בבקר jeden Morgen. Die unveränderte Wiederholung eines שם zeigt eine Menge, eine Fortsetzung oder sonst einen Nachdruck an, als: יום יום; איש איש; עדר עדר לבדו. = שנים שנים באו אל נח; בארות בארות חמר; ויצברו אותם חמרים חמרים. מאד מאד; מן האדם האדם הזה. — אברהם! אברהם! משה! משה! — קדוש! קדוש! קדוש!

(כב) לחם משנה. Zum Andenken an dieses wunderbare Ereignis nehmen wir bei unseren Sabbath-Mahlen zwei ganze Brote (לחם משנה) zu Tische.

und was ihr kochen wollet, kochet (heute);
und alles, was übrig bleibt,
leget euch hin zur Aufbewahrung
bis zum Morgen.

וְאֵת אֲשֶׁר תִּבְשְׁלוּ בַשֶּׁלֶחַ
וְאֵת כָּל־הָעֵדָר
הַנִּיחֹו לָכֶם לְמִשְׁמַרְת
עַד־הַבֹּקֶר:

24. Sie ließen es liegen
bis zum Morgen,
wie es משה geboten hatte,
und es stank nicht,
und Gewürm war nicht darin.

(כד) וַיִּנְיְחוּ אֹתוֹ
עַד־הַבֹּקֶר
בְּאֲשֶׁר צִוָּה מֹשֶׁה
וְלֹא הִבְאִישׁ
וְרִמָּה לֹא־הָיְתָה־בּוֹ:

25. Und משה sprach:
Effet es heute,
denn Ruhetag ist heute dem Ewigen;
heute werdet ihr es nicht finden
auf dem Felde.

(כה) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
אֲכַלְהוּ הַיּוֹם
כִּי־שַׁבַּת הַיּוֹם לַיהוָה
הַיּוֹם לֹא תִמְצְאוּהוּ
בַשָּׂדֶה:

26. Sechs Tage sollt ihr es sammeln,
aber am siebenten Tage ist Ruhetag,
an dem wird es nicht da sein.

(כו) שֵׁשֶׁת יָמִים תִּלְקְטְמוּהוּ
וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי שַׁבַּת
לֹא יִהְיֶה־בּוֹ:

27. Es geschah am siebenten Tage,
da giengen (einige) von dem Volke hinaus,
um zu sammeln,
sie fanden aber nichts.

(כז) וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי
יָצְאוּ מִן־הָעַם
לְלַקֵּט
וְלֹא מָצְאוּ: ׀

28. Und der Ewige sprach zu משה:
Wie lange weigert ihr euch
zu beobachten
meine Gebote und meine Lehren?

(כח) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
עַד־אַנָּה מֵאַנְתֶּם
לִשְׁמֹר
מִצְוֹתַי וְתוֹרֹתַי:

29. Sehet,
daß der Ewige euch gegeben den Ruhetag,
darum gibt er euch
am sechsten Tage

(כט) רְאוּ
כִּי־יְהוָה נָתַן לָכֶם הַשַּׁבַּת
עַל־כֵּן הוּא נָתַן לָכֶם
בַּיּוֹם הַשִּׁשִּׁי

Brot für zwei Tage;
bleibet jeder an seiner Stelle,
Niemand gehe hinaus von seinem Orte
am siebenten Tage.

לָחֶם יוֹמַיִם
שָׁבוּ אִישׁ תַּחְתּוֹ
אֲלֵי־צֵאת אִישׁ מִמְּקוֹמוֹ
בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי:

30. Und das Volk ruhet
am siebenten Tage.

(ל) וַיִּשְׁבְּתוּ הָעָם
בְּיוֹם הַשְּׁבִיעִי:

31. Das Haus ישראל nannte
seinen Namen Man;
und es war wie Koriandersamen, weiß,
und sein Geschmack
wie Kuchen mit Honig.

(לא) וַיִּקְרְאוּ בֵּית־יִשְׂרָאֵל
אֶת־שְׁמוֹ, מָן
וְהוּא כְּזֵרַע גַּד, לָבֵן
וּטְעָמוֹ
כְּצַפִּיחַת בְּדָבָשׁ:

32. Und משה sprach:
Dies ist die Verordnung,
die der Ewige geboten:
Ein Omer voll davon (bleibe)
zur Aufbewahrung
für eure künftigen Geschlechter;
damit sie sehen das Brot,
welches ich euch zu essen gegeben habe
in der Wüste,
als ich euch geführt habe
aus dem Lande מצרים.

(לב) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
זֶה הַדְּבָר
אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
מְלֵא הָעֹמֶר מִמָּנוּ
לְמִשְׁמֶרֶת
לְדֹרֹתֵיכֶם
לְמַעַן יֵרְאוּ אֶת־הַלֶּחֶם
אֲשֶׁר הָאֵכְלֹתִי אֶתְכֶם
בַּמִּדְבָּר
בְּהוֹצִיאִי אֶתְכֶם
מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

33. Und משה sprach zu אהרן:
Nimm eine Flasche
und gebe hinein einen Omer voll Man,
und lege es hin vor den Ewigen,
zur Aufbewahrung
für eure künftigen Geschlechter.

(לג) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־אַהֲרֹן
קַח צִנְצֻנֹת אֶחָת
וְתֵן־שָׁמָּה, מְלֵא־הָעֹמֶר מִן
וְהִנֵּחַ אֹתוֹ לִפְנֵי יְהוָה
לְמִשְׁמֶרֶת
לְדֹרֹתֵיכֶם:

34. So wie der Ewige geboten
 dem משה,
 legte es אהרן hin
 vor das Zeugnis zur Aufbewahrung. לְפָנֵי הָעֵדוּת לְמִשְׁמֶרֶת:

35. Und die Kinder ישראל
 aßen das Man vierzig Jahre, אָכְלוּ אֶת־הַמָּן אַרְבָּעִים שָׁנָה
 bis sie kamen in ein bewohntes Land; אֶל־אֶרֶץ נוֹשָׁבִת
 das Man aßen sie, אֶת־הַמָּן אָכְלוּ
 bis sie kamen עד־בָּאֵם
 an die Grenze des Landes כַּנְעַן אֶל־קְצֵה אֶרֶץ כְּנָעַן:

36. Und das Omer וְהָעֹמֶר
 ist der zehnte Theil eines Epha. (שְׁבִיעִי) פ עֶשְׂרִית הָאִיֶּפֶה הוּא:

Cap. 17. שמות יז

Wasser aus dem Felsen.

1. Es zog die ganze Gemeinde בני־ישראל
 der Kinder ישראל
 von der Wüste מִן,
 zu ihren Zügen לְמַסְעֵיהֶם
 nach Befehl des Ewigen; עַל־פִּי יְהוָה
 und als sie lagerten in רְפִידִים,
 da war kein Wasser, וַיִּחַנו בְּרְפִידִים
 zum Trinken für das Volk. וְאֵין מַיִם
 לְשִׁתַּת הָעָם:

2. Da zankte das Volk mit משה
 und sie sprachen: וַיִּרֶב הָעָם עִם־מֹשֶׁה
 Gebet uns Wasser, daß wir trinken! וַיֹּאמְרוּ
 Und משה sprach zu ihnen: תְּנוּ־לָנוּ מַיִם, וְנִשְׁתֶּה
 Was zankt ihr mit mir? וַיֹּאמֶר לָהֶם מֹשֶׁה
 Was verjuchet ihr den Ewigen? מַה־תִּרְיֹבוּן עִמָּדִי
 מה־תִּגְסוּן אֶת־יְהוָה:

3. Es dürrtete dort das Volk
nach Wasser,
und das Volk murrte wider משה
und sprach:
Warum hast du uns heraufgeführt
aus מצרים,
mich zu tödten
und meine Kinder und mein Vieh
durch Durst?

(ג) וַיִּצְמָא שָׁם הָעָם
לַמַּיִם
וַיִּלְלוּ הָעָם עַל-מֹשֶׁה
וַיֹּאמֶר
לָמָּה זֶה הָעֲלִיתָנוּ
מִמִּצְרַיִם
לְהָמִית אֹתִי
וְאֶת-בְּנֵי וְאֶת-מִקְנֵי
בְצָמָא:

4. Da schrie משה zum Ewigen
und sprach:
Was soll ich machen mit diesem Volke?
Noch wenig (fehlt), so steinig sie mich.

(ד) וַיִּצְעַק מֹשֶׁה אֶל-יְהוָה
לֵאמֹר
מָה אֶעֱשֶׂה לָּעָם הַזֶּה
עוֹד מְעַט, וּסְקַלְנִי:

5. Und der Ewige sprach zu משה:
Gehe voran vor dem Volke,
und nimm mit dir von den Ältesten ישראל'ים,
und deinen Stab,
mit welchem du geschlagen den Fluß,
nimm in deine Hand und gehe.

(ה) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
עֲבֹד לִפְנֵי הָעָם
וְקַח אִתָּךְ מִזְקְנֵי יִשְׂרָאֵל
וּמִטֶּבֶט
אֲשֶׁר הִכִּיתָ בוֹ, אֶת-הַיַּרְדֵּן
קַח בְּיָדְךָ, וְהֵלַכְתָּ:

6. Ich werde vor dir dort stehen
auf dem Felsen am הרב,
und du sollst schlagen auf den Felsen,
so wird Wasser von ihm herauskommen,
damit das Volk trinke.
Und משה that also
vor den Augen der Ältesten ישראל'ים.

(ו) הִנְנִי עֹמֵד לְפָנֶיךָ שָׁם |
עַל-הַצּוּר בְּהַר־ב
וְהִכִּיתָ בַּצּוּר
וַיֵּצְאוּ מִמֶּנּוּ מַיִם
וּשְׁתָּה הָעָם
וַיַּעַשׂ כֵּן מֹשֶׁה
לְעֵינֵי זְקְנֵי יִשְׂרָאֵל:

7. Und man nannte den Namen des Ortes:
מסה ומריבה (Versuchung und Zank),
wegen des Zankes der Kinder ישראל,
על-ריב בני ישראל

und weil sie versucht hatten den Ewigen וְעַל נִפְתָּחַם אֶת־יְהוָה
und gesprochen: לְאמֹר

Ist der Ewige in unserer Mitte הֲיֵשׁ יְהוָה בְּקִרְבֵּנוּ
oder nicht? אִם־אֵין: פ

קריאת התורה לפורים *) .עמלק

8. Und es kam עמלק (ח) וַיָּבֹא עַמְלֵק
und tritt mit ישראל in רפידים. וַיִּלָּחֶם עִם־יִשְׂרָאֵל בְּרַפִּידִים:

9. Und משה sprach zu יהושע: (ט) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־יְהוֹשֻׁעַ
Wähle uns Männer בְּחַר־לָנוּ אַנְשִׁים
und ziehe aus, streite gegen עמלק. וַצֵּא הַלָּחֶם בְּעַמְלֵק
Morgen stehe ich מִחָר אֲנֹכִי נֹכֵחַ
auf der Spitze des Hügels, עַל־רֹאשׁ הַגְּבֻעָה
den Stab Gottes in meiner Hand. וּמִטֵּה הָאֱלֹהִים בְּיָדִי:

10. Und יהושע that, (י) וַיַּעַשׂ יְהוֹשֻׁעַ
so wie משה zu ihm gesprochen, בְּאֲשֶׁר אָמַר־לוֹ מֹשֶׁה
zu streiten gegen עמלק; לְהִלָּחֶם בְּעַמְלֵק
und חור und אהרן, משה וּמֹשֶׁה אֶהְרֹן וְחֹר
stiegen hinauf auf die Spitze des Hügels. עָלוּ רֹאשׁ הַגְּבֻעָה:

11. Und es geschah, (יא) וְהָיָה
so wie משה erhob seine Hand, בְּאֲשֶׁר יָרִים מֹשֶׁה יָדוֹ
war ישראל mächtiger, וַיִּגְבֵּר יִשְׂרָאֵל
und so wie er ruhen ließ seine Hand, וּכְאֲשֶׁר יָנַח יָדוֹ
war עמלק mächtiger. וַיִּגְבֵּר עַמְלֵק:

12. Aber die Hände משה's wurden schwer, (יב) וַיְדִי מֹשֶׁה כְּבֵדִים
da nahmen sie einen Stein וַיִּקְחוּ־אֶבֶן
und legten denselben unter ihn, וַיִּשְׂמוּ תַחְתָּיו
und er setzte sich darauf; וַיֵּשֶׁב עָלֶיהָ
und אהרן und חור stützten seine Hände, וְאַהֲרֹן וְחֹר תָּמְכוּ בְיָדָיו
von da einer und von da einer, מִזֶּה אֶחָד וּמִזֶּה אֶחָד

*) Vorlesung aus der Thora am פורים.

und so blieben seine Hände ausdauernd
bis Sonnenuntergang.

וַיְהִי יָדָיו אֲמוֹנָה
עַד-בֹּא הַשָּׁמֶשׁ:

13. Und יהושע schwächte
den עמלק und sein Volk
mit der Schärfe des Schwertes.

(יג) וַיַּחֲלֹשׁ יְהוֹשֻׁעַ
אֶת-עַמְלֵק וְאֶת-עַמּוֹ
לְפָנֵי-חָרֶב: פ (מפסיר)

14. Und der Ewige sprach zu משה:
Schreibe dies zum Andenken
in das Buch,
und lege es in die Ohren *),
dass ich gänzlich vertilgen will
das Andenken ם עמלק
unter dem Himmel.

(יד) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
כָּתֹב זֹאת זְכוֹרֹן
בַּסֵּפֶר
וְשִׂים בְּאָזְנוֹ יְהוֹשֻׁעַ
כִּי-מָחָה אֶמָּחֶה
אֶת-זְכוֹר עַמְלֵק
מִתַּחַת הַשָּׁמַיִם:

15. Und משה bauete eine Opferstätte,
und nannte deren Namen:
» נסי (der Ewige ist mein Banner).

(טו) וַיִּבֶן מֹשֶׁה מִזְבֵּחַ
וַיִּקְרָא שְׁמוֹ
יְהוָה אֱנֹסִי:

16. Und er sprach:
Denn die Hand ist auf dem Throne ם יְהוָה: **)
Krieg des Ewigen wider עמלק
von Geschlecht zu Geschlecht!

(טז) וַיֹּאמֶר
כִּי-יָד עַל-כִּסֵּא יְהוָה
מִלְחָמָה לַיהוָה בְּעַמְלֵק
מִדֹּר דָּר: פ

Cap. 18. שמות יח סדר יתרו

Besuch des יתרו im Lager bei משה. — Ein weiser Rath des יתרו.

1. Es hörte יתרו,
der Priester von מדין,
der Schwiegervater ם משה,

(א) וַיִּשְׁמַע יִתְרוֹ
כֹּהֵן מִדִּין
חֹתֵן מֹשֶׁה

רש"י

יח (א) וישמע יתרו. וזה שנועם שנוע וזא? קריעת ים סוף ונלחמת עמלק:
יתרו. שבע שנות נקראו לו, רעואל, יתד, יתרו, חובב, חצר, קני,

*) D. h. schärfe es ihm ein.

**) Zum Schwure.

alles, was Gott gethan
an **משה** und an **ישראל**, seinem Volke;
dass der Ewige herausgeföhrt
(das Volk) **ישראל** aus **מצרים**.

את כל־אשר עשה אלהים
למשה, ולישראל עמו;
כי־הוציא יהוה
את־ישראל ממצרים:

2. Da nahm **יתרו**,
der Schwiegervater **משה**,
die **צפורה**, das Weib des **משה**,
nach ihrer Zurücksendung.

(ב) ויקח יתרו
חתן משה
את־צפורה, אשת משה
אחר שלוחיה:

3. Und ihre beiden Söhne,
von denen der Name des einen:
denn er sprach:
Ein Fremdling war ich
in einem mir unbekanntem Lande.

(ג) ואת שני בניה
אשר שם האחד גרשם,
כי אמר
גר היתי
בארץ נכריה:

4. Und der Name des andern:
denn: der Gott meines Vaters
war meine Hilfe
und er errettete mich vom Schwerte **פרעה**.

(ד) ושם האחד אליעזר;
כי־אלהי אבי
בועזי
ויצילני מחרב פרעה:

רשי"י

פוטאל; יתר, על שם שיתר פרעה אחת בתורה ואתה תחזה: יתרו, לכשתגייך
וקיים הנוהגת הוסיפו לו אות אחת על שמו; חוצה, שחצו את התורה, חוצה הוא
יתרו, שנאמר (שופטים ד') ונבני חוצה חותן נחשה, ויש חוננים רעואל אצו של
יתרו היה, ונחשו חונר ותצאנה אל רעואל אציהן? שהתינוקות קורין לאצו אציהן
אצו; בספרי: חתן משה. כאן היה יתרו ונתכבד בנחשה חני חותן הנולד, ולשעבר
היה נחשה תולה הגדולה בחניו, שנאמר (שמות ד') ויש אל יתר חותנו: למשה
ולישראל. שקול נחשה כנגד כל ישראל: את כל אשר עשה אלהים. צירידת הנן
וצאח ובעונלק: כי הוציא ה' וגו'. זו גדולה על כולם: (ב) אחר שלוחיה. כשאמר
לו הקב"ה צנדין לך טוב ונלחמה, ויקח נחשה את אשתו ואת בניו וגו' וילא אחרן
לקראתו ויפגשו זהר האלהים, (שמות ד') חנר לו, ניי הם הללו? חנר לו, זו
היא אשתו שנשאתי צנדין ואלו בני, חנר לו, והיכן אתה ווליקן? חנר לו לנחשים,
חנר לו, על הראשונים חנו ונלערים ואתה צא להוסיף עליהם; חנר לה, לכי
לצית אציק, נטלה שני צניה והלכה לה:

5. Also kam יתרו,
der Schwiegervater
und seine Söhne und sein Weib zu משה
in die Wüste,
woselbst er lagerte,
am Berge Gottes.

(ה) וַיָּבֵא יִתְרוֹ
חֹתֵן מֹשֶׁה
וּבָנָיו וְאִשְׁתּוֹ אֶל-מֹשֶׁה
אֶל-הַמִּדְבָּר
אֲשֶׁר הוּא חֹנֶה שָׁם
הַר הָאֱלֹהִים:

6. Er ließ (vorher) dem משה sagen:
Ich, dein Schwiegervater יתרו
komme zu dir,
und dein Weib
und ihre beiden Söhne mit ihr.

(ו) וַיֹּאמֶר אֶל-מֹשֶׁה
אֲנִי חֹתֶנְךָ יִתְרוֹ
בָּא אֵלַיךָ
וְאִשְׁתְּךָ
וּשְׁנֵי בָנֶיךָ עִמָּה:

7. Da gieng משה hinaus
seinem Schwiegervater entgegen,
er bückte sich und küßte ihn,
und sie fragten einer den andern
nach dem Wohlssein,
und giengen hinein in das Zelt.

(ז) וַיֵּצֵא מֹשֶׁה
לִקְרֹאת חֹתְנוֹ
וַיִּשְׁתַּחוּ וַיִּשְׁקוּ-לוֹ
וַיִּשְׁאַלוּ אִישׁ-לְרֵעֵהוּ
לְשָׁלוֹם
וַיָּבֹאוּ הָאֵהָלָה:

8. Und משה erzählte
seinem Schwiegervater
alles, was der Ewige gethan
an פרעה und an מצרים
um ישראל'ס willen;
alle Mühseligkeit,
die sie getroffen auf dem Wege,
und wie der Ewige sie gerettet.

(ח) וַיִּסְפֹּר מֹשֶׁה
לְחֹתְנוֹ
אֵת כָּל-אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה
לְפָרְעֹה וּלְמִצְרַיִם
עַל אוֹדֶת יִשְׂרָאֵל
אֵת כָּל-הַתְּלָאָה
אֲשֶׁר מָצְאתֶם בְּדַרְךְ
וַיַּצֵּלֶם יְהוָה:

9. Da freute sich יתרו
über all das Gute,

(ט) וַיִּחַד יִתְרוֹ
עַל-כָּל-הַטּוֹבָה

רש"י

(ט) ויחד יתרו. ויסנא יתרו, זהו פשוטו; ונדרש אגדה נעשה בשכרו חידודין חידודין, ויכל על איבוד ננאים, היינו דאנני אינסי, גיורא עד עשרה דרי לא תבזה ארנאס

das der Ewige gethan an ישראל;
dass er es gerettet hat
aus der Hand מצרים׳ם.

אֲשֶׁר עָשָׂה יְהוָה לְיִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר הִצִּילוֹ
מִיַּד מִצְרַיִם:

10. Und יתרו sprach:
Gepriesen sei der Ewige,
der euch gerettet hat
von der Hand מצרים׳ם
und von der Hand פִּרְעֹה׳ם;
der das Volk gerettet hat
aus der Hand מצרים׳ם.

(ט) וַיֹּאמֶר יִתְרוֹ
בְּרוּךְ יְהוָה
אֲשֶׁר הִצִּיל אֶתְכֶם
מִיַּד מִצְרַיִם
וּמִיַּד פִּרְעֹה
אֲשֶׁר הִצִּיל אֶת־הָעָם
מִתַּחַת יַד־מִצְרַיִם:

11. Jetzt erkenne ich,
dass der Ewige größer ist
als alle Götter;
denn durch die Sache,
womit sie gefrevelt hatten,
(kam er) über sie.*

(י) עֵתָה יָדַעְתִּי
כִּי־גָדוֹל יְהוָה
מִכָּל־הָאֱלֹהִים
כִּי בִדְבַר
אֲשֶׁר זָדוּ
עֲלֵיהֶם:

12. Und es brachte יתרו,
der Schwiegervater מֹשֶׁה׳ם,
Brandopfer und Schlachtopfer
für Gott,
und es kam אהרן

(יב) וַיִּבֶקֶח יִתְרוֹ
חֹתֵן מֹשֶׁה
עֹלָה וּזְבָחִים
לְאֱלֹהִים
וַיָּבֵא אֹהֶרֶן

רשׁי

זלפים: (י) אשר הצייל אתכם מיד מצרים. לוונה קסה: ומיד פרעה. ענך קסה:
מתחת יד מצרים. כמרגונו, מתחות מַרְוֹת מִצְרָאִי, לשון רידוי ונרות היד שהיו
נוכזדין עליהם, היא העזודה: (יא) עתה ידעתי. נזכרו הייתי לשעזר ועכשיו
זיאת: מכל אלהים. ונלמד שהים נזכר ככל עזודה זרה שנעולם, שלא הניח ע"ז
שלא עזדה: כי בדבר אשר זדו עליהם. כמרגונו, אָרִי כַפְתָּנָמָא דִּי חֻשְׁבוּ מִצְרָאִי
לְמִידָן ית ישראל ביה דְּגִנְנוּ. זמים דנוו לאזדם והם נאזדו זמים: אשר זדו.
אשר הכשעו:

*) D. h. sie frevelten durch Wasser, und durch Wasser kamen sie um. (מדה)
(. כנגד מדה)

und alle Ältesten ישראל'ם,
Mahlzeit zu halten, (wörtl. zu essen Speise)
mit dem Schwiegervater משה'ם,
vor Gott.

וְכָל אֲזָקֵי יִשְׂרָאֵל
לֶאֱכֹל-לֶחֶם
עִם-חֹתֵן מֹשֶׁה
לִפְנֵי הָאֱלֹהִים: (שני)

13. Und es geschah am andern Morgen,
da setzte sich משה,
zu richten das Volk;
und das Volk stand um משה
von dem Morgen bis zum Abend.

(יג) וַיְהִי מִמָּחֳרָת
וַיֵּשֶׁב מֹשֶׁה
לְשַׁפֵּט אֶת-הָעָם
וַיַּעֲמֵד הָעָם עַל-מֹשֶׁה
מִן-הַבֹּקֶר עַד-הָעֶרֶב:

14. Als nun sah der Schwiegervater משה'ם
alles, was er that dem Volke,
da sprach er:
Was ist dies,
was du thust dem Volke?
Warum sitzt du allein,
und das ganze Volk steht um dich
von Morgen bis Abend?

(יד) וַיֵּרָא חֹתֵן מֹשֶׁה
אֵת כָּל-אֲשֶׁר-הוּא עֹשֶׂה לָעָם
וַיֹּאמֶר

מַה-הַדְּבָר הַזֶּה
אֲשֶׁר אַתָּה עֹשֶׂה לָעָם
מִדּוּעַ אַתָּה יוֹשֵׁב לְבַדְּךָ
וְכָל-הָעָם נֹצֵב עָלֶיךָ
מִן-בֹּקֶר עַד-עֶרֶב:

15. Da sprach משה
zu seinem Schwiegervater:
Das Volk kommt zu mir,
Gott zu befragen. *)

(טו) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
לְחֹתֵנוּ
כִּי-יָבִיא אֵלָיו הָעָם
לְדַרֵּשׁ אֱלֹהִים:

16. Wenn sie eine Rechtsache haben,
die vor mich kommt,
so richte ich

(טז) כִּי-יְהִיֶּה לָהֶם דְּבָר
בָּא אֵלַי
וְשִׁפְטֵתִי

*) D. h. göttliche Entscheidungen in fraglichen Fällen von mir zu hören.

(טז) דבר (כי יהיה להם) hat verschiedene Bedeutungen: Wort, Rede, Sache, etwas, wegen, = (in Angelegenheit). In uns. Stelle: Rechtsache; זה הדבר Cap. 16 B. 16 u. 32: Befehl, Verordnung u. a. m. Es muß dem Sinne der je betreffenden Stelle entsprechend übersetzt werden, als: היפלא מה' דבר; מה' יצא הדבר; ידבר נא עבדך דבר; על דבר הכסף; כי אין נגרע מעבדתכם דבר; מה הדבר הזה אשר אתה עשה לעם.

zwischen einem Manne und seinem Nächsten, בין איש ובין רעהו
 und ich lasse sie wissen והודעתיו
 die Gesetze Gottes את-חקי האלהים
 und seine Lehren. ואת-תורתיו:

17. Und der Schwiegervater משה sprach ויאמר חתן משה
 zu ihm: אליו
 Es ist nicht gut, לא-טוב הדבר
 wie du es machst. אשר אתה עשה:

18. Du mußt ermüden,*) נבל תבל
 sowohl du, als auch dieses Volk, גם-אתה, גם-העם הזה
 welches bei dir ist; אשר עמך
 denn zu schwer ist dies für dich, כיון-כבד ממשך הדבר
 du kannst es nicht allein verrichten. לא-יתוכל עשהו לבדך:

19. Nun höre auf meine Stimme, עתה שמע בקולי
 ich will dir rathen, איעצך
 und Gott sei mit dir! ויהי אלהים עמך
 Sei du dem Volke יהיה אתה לעם
 gegenüber Gott,**) מול האלהים
 das du bringest והבאת אתה
 die Rechtsfachen את-הדברים
 vor Gott. אלה-האלהים:

20. Und das du ihnen erläuterst והוזהרת אתהם
 die Gesetze und die Lehren, את-החקים ואת-התורת
 und du ihnen bekannt machest והודעת להם
 den Weg, welchen sie gehen sollen, את-הדרך, ילכו בה
 und die That, die sie thun sollen. ואת-המעשה, אשר יעשו:

*) Eigentlich: verwelken (bei Pflanzen), hier: erschaffen = ermüden.

**) D. h. Fürsprecher und Vertreter bei Gott.

(ב) והוזהרת. Stammw. זרר Lichtglanz, verwandt mit צהר (Beleuchtung)
 1. B. M. 6, 16; צהרים heißt daher der hellste Zeitpunkt des Tages =
 Mittag, der Sinn hier: Beleuchte = erlaüttere ihnen die Gesetze.

21. Und du ersehe
aus dem ganzen Volke
tüchtige Männer,
Gottesfürchtige,
Männer der Wahrheit,
Feinde des Eigennuzes,
und setze die über sie,
als Obere über Tausend,
Obere über Hundert,
Obere über Fünzig,
und Obere über Zehn.

(כא) וְאַתָּה תַּחְזֹק
מִכָּל-הָעָם
אֲנָשֵׁי-חַיִל
יִרְאֵי אֱלֹהִים
אֲנָשֵׁי אֱמֶת
שֹׂנְאֵי בָצַע
וְשִׂמְתָה עֲלֵיהֶם
שָׂרֵי אֲלָפִים
שָׂרֵי מֵאוֹת
שָׂרֵי חֲמִשִּׁים
וְשָׂרֵי עֶשְׂרֵת:

22. Sie sollen richten das Volk
zu jeder Zeit,
und es soll geschehen:
Jede wichtige Rechtsache
sollen sie dir vorbringen,
und jede geringe Rechtsache
sollen sie richten;
und so erleichtere es dir,
indem sie tragen mit dir.

(כב) וְשִׁפְטוּ אֶת-הָעָם
בְּכָל-עֵת
וְהָיָה
כָּל-הַדָּבָר הַגָּדוֹל
יָבִיאוּ אֵלֶיךָ
וְכָל-הַדָּבָר הַקָּטָן
יִשְׁפְּטוּהֶם
וְהָקַל מֵעֲלֶיךָ
וְנָשְׂאוּ אִתְּךָ:

23. Wenn du dies thun wirst,
und Gott es dir gebietet,
so wirst du bestehen können,
und auch dieses ganze Volk
wird an seinen Ort kommen
in Frieden.

(כג) אִם אֶת-הַדָּבָר הַזֶּה תַּעֲשֶׂה
וַיְצַוְךָ אֱלֹהִים
וַיִּכְלַת עִמָּךְ
וְגַם כָּל-הָעָם הַזֶּה
עַל-מְקוֹמוֹ יָבֹא
בְּשָׁלוֹם: (שלישי)

24. Und משה hörte
auf die Stimme seines Schwiegervaters,
und er that alles, was er gesprochen.

(כד) וַיִּשְׁמַע מֹשֶׁה
לְקוֹל חֲתָנֹו
וַיַּעַשׂ כָּל אֲשֶׁר אָמַר:

25. Und משה wählte tüchtige Männer aus ganz ישראל, und setzte sie zu Häuptern über das Volk: Obere über Tausend, Obere über Hundert, Obere über Fünzig, und Obere über Zehn.

(כה) וַיִּבְחַר מֹשֶׁה אֲנָשֵׁי חַיִל, מִכָּל־יִשְׂרָאֵל וַיִּתֵּן אֹתָם רֹאשִׁים עַל־הָעָם שְׁרֵי אֲלָפִים שְׁרֵי מֵאוֹת שְׁרֵי חֲמִשִּׁים וְשְׁרֵי עֶשְׂרֵת:

26. Und sie richteten das Volk zu jeder Zeit; die schwierige Rechtsfache brachten sie vor משה, und jede geringe Rechtsfache richteten sie.

(כו) וְשִׁפְטוּ אֶת־הָעָם בְּכָל־עֵת אֶת־הַדָּבָר הַקָּשֶׁה וַיָּבִיאוּ אֶל־מֹשֶׁה וְכָל־הַדָּבָר הַקָּטָן יִשְׁפּוּטוּ הֵם:

27. Und משה entließ seinen Schwiegervater, und er gieng in sein Land.

(כז) וַיִּשְׁלַח מֹשֶׁה אֶת־הַתָּנִי וַיֵּלֶךְ לוֹ אֶל־אֶרְצוֹ: פ (רביעי)

Cap. 19. שמות יט

Borbereitung zur Offenbarung am Berge סיני *). שבועות לשבועות *).

1. Im dritten Monate, nach dem Auszuge der Kinder ישראל aus dem Lande מצרים, an diesem Tage, **) kamen sie in die Wüste סיני.

(א) בַּחֹדֶשׁ הַשְּׁלִישִׁי לְצֵאת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם בְּיוֹם הַזֶּה בָּאוּ מִדְבַר סִינַי:

2. Sie zogen weg von רפידים und kamen in die Wüste סיני und lagerten in der Wüste;

(ב) וַיִּסְעוּ מִרְפִּידִים וַיָּבֹאוּ מִדְבַר סִינַי וַיַּחֲנוּ בַּמִּדְבָּר:

*) Die Cap. 19 und 20 werden am 1. Tag שבועות aus der Thora vorgelesen.

**) Rämlich: Am ersten Tage des Monats.

und lagerte dort
gegenüber dem Berge.

וַיַּחֲנֹשׁוּם יִשְׂרָאֵל
נֶגְדַת הַהָרִי:

3. Da stieg משה hinauf zu Gott,
und der Ewige rief ihm zu vom Berge
und sprach:

(ג) וּמֹשֶׁה עָלָה אֶל־הָאֱלֹהִים
וַיִּקְרָא אֵלָיו יְהוָה מִן־הַהָרִי
לֵאמֹר

So sollst du sprechen
zu dem Hause יעקב
und verkünden den Kindern ישראל:

כֹּה תֹאמֵר
לְבֵית יַעֲקֹב
וְתֵינַח לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל:

4. Ihr habt gesehen,
was ich gethan an מצרים,
und wie ich euch getragen
auf Adlerflügeln
und euch zu mir gebracht.

(ד) אַתֶּם רְאִיתֶם
אֲשֶׁר עָשִׂיתִי לְמִצְרַיִם
וְאֲשָׂא אֶתְכֶם
עַל־פְּנֵי נְשָׁרִים
וְאָבָא אֶתְכֶם אֵלָי:

5. Und nun,
wenn ihr hören werdet auf meine Stimme,
und ihr werdet beobachten meinen Bund,
so werdet ihr mir sein ein besonderes Eigenthum
aus allen Völkern,
denn mein ist die ganze Erde.

(ה) וְעַתָּה
אִם־שָׁמַעַתְּ תִשְׁמְעוּ בְקוֹלִי
וּשְׁמַרְתֶּם אֶת־בְּרִיתִי
וְהָיִיתֶם לִי סֻגָּלָה
מִכָּל־הָעַמִּים
כִּי־לִי כָּל־הָאָרֶץ:

6. Ihr solltet mir sein
ein Reich von Priestern *)

(ו) וְאַתֶּם תְּהִיוּ־לִי
מִמְּלֻכֹת כְּהֹנִים

רש"י

יט (ד) אתם ראיתם. לא נוסרת היא זיככם, לא נדצרים אני נשגור לכם, לא נעדים אני נעיד עליכם אלא אתם ראיתם: על כנפי נשרים. כנשר הנושא גוזליו על כנפיו, שכל שאר העופות נוחנים את צניהם זין רגליהם, לפי שנתייראין נשאו אחר שפורה על גביהם, אבל הנשר הזה אינו נתיירא אלא מן האדם, שנא יזרוק זו חץ, לפי שאין עוף פורח על גביו לכך נוחנו על כנפיו, אומר עוטט יכבס חץ זי ולא נצני, אף אני עשיתי כן, ויסע ונלאך האלהים וגו' ויצא זין נחמה ונלרים וגו' (שמות י"ד ו') והיו ונלרים זורקים חלים ואצני בליסטראות והעגן נקצלם:

*) D. h. was nämlich die Priester in jedem einzelnen Volke sind, das soll Israel unter den gesammten Völkern sein: Es soll durch das von Gott

und ein heiliges Volk.
Dies sind die Worte,
die du reden sollst
zu den Kindern ישראל.

7. Da kam משה
und berief die Ältesten des Volkes
und legte ihnen vor
alle diese Worte,
die ihm der Ewige geboten.

8. Da antwortete das ganze Volk
insgesammt
und sprachen:
Alles, was der Ewige geredet,
wollen wir thun!
Und משה brachte zurück
die Worte des Volkes
dem Ewigen.

9. Und der Ewige sprach zu משה:
Siehe, ich werde zu dir kommen
in der Dichtigkeit des Gewölkes,
damit das Volk höre,
wenn ich mit dir rede,
und auch dir immer vertraue.
Und משה berichtete (nun)
die Worte des Volkes
dem Ewigen.

וְגוֹי קָדוֹשׁ
אֱלֹהֵי הַדְּבָרִים
אֲשֶׁר תִּדְבֹר
אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: (חמישי)

(ו) וַיָּבֹא מֹשֶׁה
וַיִּקְרָא לְזִקְנֵי הָעָם
וַיִּשָׂם לִפְנֵיהֶם
אֵת כָּל־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה
אֲשֶׁר צִוָּהוּ יְהוָה:

(ח) וַיַּעֲנוּ כָּל־הָעָם
יְחָדוּ
וַיֹּאמְרוּ
כֹּל, אֲשֶׁר־דִּבֶּר יְהוָה
נַעֲשֶׂה
וַיָּשָׁב מֹשֶׁה
אֶת־דְּבָרֵי הָעָם
אֶל־יְהוָה:

(ט) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
הִנֵּה אֲנֹכִי בָּא אֵלֶיךָ
בְּעֵב הָעֲנָן
בְּעֵבֹר יִשְׁמַע הָעָם
בְּדַבְרֵי עַמֶּךָ
וְנִס־בְּךָ יֵאֱמִינוּ לְעוֹלָם
וַיַּגֵּד מֹשֶׁה
אֶת־דְּבָרֵי הָעָם
אֶל־יְהוָה:

erhaltene Gesetz, so wie durch die Verbreitung der wahren und reinen Ver-
ehrung des einig-einzigen Gottes die Lehrerin der Nationen werden, also
das Amt eines Priesters übernehmen und durch seinen sittlichen Lebens-
wandel soll es sich unter den heidnischen Völkern auszeichnen; dies wird
Israel zu einem heiligen Volke stempeln.

10. Da sprach der Ewige zu משה:
 Gehe zu dem Volke,
 und laß sie sich heilig halten *)
 heute und morgen,
 und sie sollen waschen ihre Kleider.

(ז) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 לֵךְ אֶל־הָעָם
 וְקַדְשֵׁתֶם
 הַיּוֹם וּמָחָר
 וְכַבְּסוּ שְׂמַלְתְּם:

11. Und sie sollen bereit sein
 auf den dritten Tag;
 denn am dritten Tage
 wird der Ewige herabkommen
 vor den Augen des ganzen Volkes
 auf den Berg סיני.

(ח) וְהָיוּ נְכֵמִים
 לַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי
 כִּי אֵל בְּיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי
 ירד יְהוָה
 לְעֵינֵי כָל־הָעָם
 עַל־הַר סִינַי:

12. Und begrenze das Volk
 ringsum und sprich:
 Hütet euch
 den Berg zu besteigen,
 oder sein Ende zu berühren;
 wer den Berg berührt,
 soll getödtet werden.

(ט) וְהִגַּבְלֹתָ אֶת־הָעָם
 סָבִיב, לֵאמֹר
 הִשְׁמְרוּ לָכֶם
 עֲלֹת בְּהָר
 וּנְגַע בְּקִצְאוֹ
 כֹּל־הַנִּגַּע בְּהָר
 מוֹת יוּמָת:

13. Es soll ihn keine Hand berühren, **)
 sondern gesteinigt
 oder erschossen soll er werden;
 es sei Vieh oder Mensch,
 soll nicht leben bleiben!
 Wenn das Horn anhaltend tönt,
 mögen sie den Berg besteigen.

(י) לֹא־תִנַּע בּוֹ יָד
 בִּי־סִקּוֹל וּסְקָל
 אוֹיֶרֶה וַיֶּרֶה
 אִם־בְּהֵמָה אִם־אִישׁ
 לֹא יִחֶה
 כַּמְשָׁךְ הַיִּבֹּל
 הַמָּה יַעֲלוּ בְּהָר:

14. Da gieng משה herab vom Berge
 zu dem Volke,

(יא) וַיֵּרֵד מֹשֶׁה מִן־הַהָר
 אֶל־הָעָם

*) D. h. sie sollen sich würdig vorbereiten.

**) Den, der es wagen sollte, den Berg zu besteigen.

er ließ das Volk sich heilig halten
und sie wuschen ihre Kleider.

וַיִּקְדַּשׁ אֶת־הָעָם
וַיִּכְבְּסוּ שְׂמֹלֵתָם:

15. Und er sprach zu dem Volke:
Seid bereit auf den dritten Tag;
nahet keinem Weibe. *)

(טו) וַיֹּאמֶר אֶל־הָעָם
הָיוּ נְכֹנִים לִשְׁלֹשֶׁת יָמִים
אֶל־תִּנְשׂוּ אֶל־אִשָּׁה:

16. Und es geschah am dritten Tage,
als es Morgen ward,
da waren Donner und Blitze
und ein schweres Gewölke auf dem Berge
und ein sehr starker Posaunenschall;
da erhebe das ganze Volk,
das im Lager war.

(טז) וַיְהִי בַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי
בַּהֵיט הַבֶּקֶר
וַיְהִי קֶלֶת וּבָרָקִים
וַעֲנָן כָּבֵד עַל־הָהָר
וְקוֹל שֹׁפָר חֲזָק מְאֹד
וַיִּתְהַדּוּ כָל־הָעָם
אֲשֶׁר בַּמַּחֲנֶה:

17. Und משה führte hinaus das Volk
Gott entgegen,
aus dem Lager,
und sie stellten sich unten am Berge.

(יז) וַיּוֹצֵא מֹשֶׁה אֶת־הָעָם
לִקְבֹּאת הָאֱלֹהִים
מִן־הַמַּחֲנֶה
וַיִּתְיַצְבוּ בְּתַחֲתֵית הָהָר:

18. Und der Berg סיני rauchte überall,
weil auf ihn herabgekommen war der
Ewige
im Feuer,

(יח) וְהָרַ סִינַי עָשָׂן כָּלּוֹ
מִפְּנֵי אֲשֶׁר יָרַד עָלָיו יְהוָה
בְּאֵשׁ

und sein Rauch stieg auf,
wie der Rauch eines Brennofens,
und der ganze Berg bebte sehr.

וַיַּעַל עֲשָׁנוֹ
כְּעֵשֶׂן הַבְּרִשָּׁן
וַיִּתְהַדּוּ כָל־הָהָר מְאֹד:

19. Und es ward der Posaunenschall
fort und fort stärker;
משה redete,
und Gott antwortete ihm
mit lauter Stimme.

(יט) וַיְהִי קוֹל הַשֹּׁפָר
הוֹלֵךְ וְחֲזָק מְאֹד
מֹשֶׁה יִדְבֵר
וְהָאֱלֹהִים יַעֲנֵנוּ
בְּקוֹל: (כ)

*) D. h. enthaltet euch jeder häuslichen Beschäftigung; eure ganze Aufmerksamkeit sei auf die Vorbereitung zu der bevorstehenden Offenbarung gerichtet.

20. Da kam der Ewige herab
auf den Berg סיני,
auf die Spitze des Berges,
und der Ewige berief משה
auf die Spitze des Berges,
und משה stieg hinauf.

(ב) וַיֵּרַד יְהוָה
עַל הַר סִינַי
אֶל־רֹאשׁ הַהָר
וַיִּקְרָא יְהוָה לְמֹשֶׁה
אֶל־רֹאשׁ הַהָר
וַיַּעַל מֹשֶׁה:

21. Und der Ewige sprach zu משה :
Gehe hinab, verwarne das Volk,
dass sie nicht durchbrechen (die Grenzen) zum Ewigen,
um zu schauen,
und von ihm falle eine Menge.

(כא) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
הֵרָד, הַעֲד בְּעַם
פִּן־יִדְרְסוּ אֶל־יְהוָה,
לְרֹאוֹת
וּנְפַל מִמֶּנּוּ רַב:

22. Und auch die Priester,
die sich nahen dem Ewigen,
sollen sich heilig halten,
dass nicht einbreche unter sie der Ewige.

(כב) וְגַם הַכֹּהֲנִים
הַנִּגְשִׁים אֶל־יְהוָה
יִתְקַדְּשׁוּ
פִן־יִפְרֹץ בָּהֶם יְהוָה:

23. Da sprach משה zum Ewigen:
Das Volk wird so nicht können heraufsteigen
auf den Berg סיני,
denn du hast uns verwarnt
und gesprochen:

(כג) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה
לֹא־יִוָּכַל הָעָם לָעֲלֹת
אֶל־הַר סִינַי
כִּי־אָמַרְתָּ הַעֲדֵהָ בְּנוֹ
לֹא־מֹד

Begrenze den Berg und heilige ihn.

הַגְּבֹל אֶת־הָהָר, וְקִדְּשָׁתוּ:

24. Da sprach der Ewige zu ihm:
Gehe, steige hinab,
dann komme du herauf und אהרן mit dir;
aber die Priester und das Volk
sollen nicht durchbrechen, (die Grenzen)
um heraufzusteigen zu dem Ewigen,
dass er nicht einbreche unter sie.

(כד) וַיֹּאמֶר אֵלָיו יְהוָה
לֵךְ־יֵרַד
וְעֲלִית אִתָּה וְאַהֲרֹן עִמָּךְ
וְהַכֹּהֲנִים וְהָעָם
אֶל־יִדְרְסוּ
לָעֲלֹת אֶל־יְהוָה
פִּן־יִפְרֹץ־בָּם:

25. Und משה gieng hinab zum Volke
und sagte es ihnen.

(כה) וַיֵּרַד מֹשֶׁה אֶל־הָעָם
וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם: ׀

Cap. 20. שמות כ עשרת הדברות

Die göttliche Offenbarung und Verkündigung der zehn Worte. *)
(Zehn Gebote.)

1. Und Gott redete
alle diese Worte,
wie folgt:

(א) וַיְדַבֵּר אֱלֹהִים
אֶת כָּל-הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה
לְאָמֹר: ׀

Erstes Gebot.

2. Ich bin der Ewige dein Gott,
der ich dich herausgeführt habe
aus dem Lande מצרים,
aus dem Hause der Knechte.

(ב) אֲנֹכִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
אֲשֶׁר הוֹצֵאתִיךָ
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
מִבֵּית עֲבָדִים:

Zweites Gebot.

3. Du sollst nicht haben
fremde Götter
vor meinem Angesichte.

(ג) לֹא-יִהְיֶה לְךָ
אֱלֹהִים אֲחֵרִים
עַל-פָּנָי:

*) „Zehn Worte“ oder „zehn Aussprüche.“ Die allgemeine Benennung „Zehn Gebote“ ist unrichtig, da sie in der heil. Schrift „עשרת הדברים“ und in den späteren Schriften „עשרת הדברות“ und nicht „מצות“ genannt werden.

Die ersten Menschen, denen sich Gott offenbart hat, waren: Adam, Noah und vorzüglich unsere Stammväter Abraham, Iizchak und Jakob, dann dem Mosche bei dem Berge Choreb.

Als Israel nach dem Auszuge aus Ägypten zum Berge Sinai kam, offenbarte sich Gott dem ganzen Volke, verkündete ihm die „zehn Worte“ (עשרת הדברות) und später durch Mosche die ganze heilige Lehre (תורה), wie wir sie jetzt noch besitzen.

- (ב) אֲנֹכִי ה' אֱלֹהֶיךָ. Gott gibt sich hier nicht als das allmächtige Wesen und als Schöpfer der Welt kund; diese Wahrheit wird hier vorausgesetzt, und schon in dem ersten Verse der heil. Schrift gelehrt: בראשית ברא ואת הארץ אלהים, sondern als den Einen, Einzigem, der dich aus der Knechtschaft Ägyptens erlöst, somit dich zu seinem Volke gemacht hat, den du also als Lenker und Leiter deiner Geschichte anerkennen mußt und seine Gebote zu halten verpflichtet bist. (קבלת עול מלכות שמים.)
- (ג) לֹא-יִהְיֶה לְךָ. Du sollst neben Gott kein anderes Wesen als Gottheit anerkennen und verehren. Du sollst dir das höchste Wesen unter keinerlei

4. Du sollst dir kein Bild machen
und keinerlei Abbildung,
von dem, was im Himmel oben,
oder von dem, was auf der Erde unten,
oder von dem, was im Wasser ist
unter der Erde.

(ד) לֹא־תַעֲשֶׂה לְךָ פֶסֶל
וְכָל־תְּמוּנָה
אֲשֶׁר בַּשָּׁמַיִם | מִמַּעַל
וְאֲשֶׁר בְּאָרֶץ מִתַּחַת
וְאֲשֶׁר בַּמַּיִם |
מִתַּחַת לְאָרֶץ;

5. Du sollst dich nicht bücken vor ihnen
und sollst ihnen nicht dienen;
denn ich der Ewige dein Gott
bin ein eifervoller Gott,
der da ahndet die Schuld der Väter
an Kindern,
am dritten und am vierten Geschlechte,
an denen, die mich hassen.

(ה) לֹא־תִשְׁתַּחֲוֶה לָהֶם
וְלֹא תַעֲבֹדֵם
כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
אֵל קַנָּא
פֹקֵד עוֹן אָבֹת
עַל־בָּנִים
עַל־שְׁלֹשִׁים וְעַל־רְבָעִים
לְשָׁנָאֵי;

6. Der aber Gnade übet
bis in das tausendste Geschlecht,
an denen, die mich lieben
und meine Gebote beobachten.

(ו) וְעֵשֶׂה חֶסֶד
לְאַלְפִים
לְאַהֲבֵי
וְלִשְׁמְרֵי מִצְוֹתַי: ׀

Drittes Gebot.

7. Du sollst nicht aussprechen
den Namen des Ewigen deines Gottes
zum Falschen;

(ז) לֹא תִשָּׂא
אֶת־שֵׁם־יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
לְשׂוֹא

Gefalt denken. לשנאי — פקד עון אבות Wenn Eltern ihren Kindern mit dem bösen Beispiele vorangehen und von Gott abfallen, diese Kinder dann und die Enkel und auch die Urenkel in der Sünde des Abfalls verharren (כשאחוז מעשה אבתיהם בניהם), so sucht Gott die Kinder, Enkel und Urenkel durch Strafen zu sich zurückzuführen, um die noch späteren Geschlechter vom Verderben zu wahren, לאהבי — לעשה חסד לאלפים. Dagegen erweist sich Gottes Güte bis in das tausendste Geschlecht, d. h. bis ins Unendliche, denen, die seine Gebote halten. So sagen wir von Gott: זוכר חסדי אבות Er ist eingedenk der Frömmigkeit der Urväter.

(ז) לֹא תִשָּׂא heißt eigentlich: Du sollst nicht tragen. שם את שם ist ein hebräischer Sprachgebrauch, eine Umschreibung von השבען schwören.

denn der Ewige wird nicht ungestraft lassen
den, der ausspricht seinen Namen
zum Falschen.

כִּי לֹא יִנְקָה יְהוָה
אֶת אֲשֶׁר-יִשָּׂא אֶת-שְׁמוֹ
לְשׂוֹא: פ

Viertes Gebot.

8. Gedenke des Ruhetages,
ihn zu heiligen.

(ה) זָכוֹר אֶת-יוֹם הַשַּׁבָּת
לְקַדְּשׁוֹ:

9. Sechs Tage kannst du arbeiten
und verrichten alle deine Werke;

(ט) שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד
וְעָשִׂיתָ כָּל-מְלֹאכְתֶּךָ:

10. aber der siebente Tag
ist ein Ruhetag dem Ewigen deinem Gotte;
da sollst du keinerlei Arbeit verrichten,
du und dein Sohn und deine Tochter,
dein Knecht und deine Magd
und dein Vieh und dein Fremder,
der in deinen Thoren ist.

(י) וַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי
שַׁבָּת לַיהוָה אֱלֹהֶיךָ
לֹא-תַעֲשֶׂה כָּל-מְלָאכָה
אָתָּה | וּבִנְךָ וּבִתְּךָ
עַבְדְּךָ וְאִמְתְּךָ
וּבְהֵמָתְךָ, וּגְרִיךָ
אֲשֶׁר בְּשַׁעְרֶיךָ:

11. Denn sechs Tage
hat der Ewige gemacht
den Himmel und die Erde,
das Meer und alles was darin ist,
und ruhete am siebenten Tage;

(יא) כִּי שֵׁשֶׁת-יָמִים
עָשָׂה יְהוָה
אֶת-הַשָּׁמַיִם וְאֶת-הָאָרֶץ
אֶת-הַיָּם, וְאֶת-כָּל-אֲשֶׁר-בָּם
וַיָּנַח בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי

Hier wird zunächst der vergebliche und unnötige Eid verboten. Man soll den Namen Gottes nicht unnötigerweise auf den Lippen tragen, ihn nicht zum Vergelichen (לשוא) aussprechen.

(ה) זָכוֹר אֶת יוֹם הַשַּׁבָּת — כִּי שֵׁשֶׁת יָמִים. Durch die Heiligung des Sabbath's als Denkmal der Welterschöpfung soll die Verehrung des Einigen-Gottes bekundet werden. Diese Heiligung besteht darin, indem wir diesen Tag von den sechs Werktagen durch Ruhe und Feier auszeichnen und ihn durch verschiedene Merkmale der freudigen Erhebung zu Gott weihen; daß wir nämlich der Weihe des Tages durch das קידוש-Gebet in Worten Ausdruck geben und durch das הברלה-Gebet ihn beschließen; daß wir uns aller Arbeiten enthalten und uns mit dem Lesen und Forschen in der heil. Schrift beschäftigen.

darum segnete der Ewige
den Ruhetag,
und heiligte ihn.

על־כֵּן בִּכְרַךְ יְהוָה
אֶת־יוֹם הַשַּׁבָּת
וַיְקַדְּשֵׁהוּ: ׀

Fünftes Gebot.

12. Ehre deinen Vater
und deine Mutter,
damit du lange lebest
auf dem Erdreiche,
welches der Ewige dein Gott dir gibt.

(יב) כְּבֹד אֶת־אָבִיךָ
וְאֶת־אִמְךָ
לְמַעַן יֵאָרְכוּן יְמֶיךָ
עַל הָאָרֶץ
אֲשֶׁר־יְהוָה יֹאמְרֶךָ נָתַן לָךְ: ׀

Sechstes Gebot.

13. Du sollst nicht morden.

(יג) לֹא תִרְצַח: ׀

Siebentes Gebot.

Du sollst nicht ehebrechen. *)

לֹא תִנְאָף: ׀

(יב) כְּבֹד אֶת אָבִיךָ וְאֶת אִמְךָ. Die Eltern sind nächst Gott die ersten und größten Wohlthäter der Kinder. Die Pflichten, welche Kinder gegen ihre Eltern haben, sind: Liebe, Dankbarkeit, Ehrfurcht und Gehorsam.

Diese Pflichten erweisen Kinder dadurch, daß sie ihren Eltern recht viel Freude zu machen und jeden Kummer und Verdruß von ihnen fern zu halten, sich bestreben; wenn sie bescheiden gegen sie sind; dazu gehört, daß sie die Eltern nicht bei ihrem Eigennamen nennen; daß sie vor ihnen aufstehen; nicht auf deren Plage sitzen und ihnen nicht widersprechen. Gehorsam erweisen Kinder dadurch, daß sie den Befehlen und Ermahnungen der Eltern willig und pünktlich folgen.

Die bisher verkündeten fünf Worte enthalten Pflichten des Menschen gegen Gott und Eltern, welche die Stellvertreter Gottes auf Erden sind; die folgenden fünf Worte enthalten Pflichten gegen den Nebenmenschen.

(יג) לֹא תִרְצַח. Schon den Noachiden (בְּנֵי נֹחַ) wurde eingeschärft: שֹׁפֵךְ דָּם יִשְׁפֹךְ בָּדָם, „Wer das Blut eines Menschen vergießt, dessen Blut soll durch Menschen vergossen werden.“ (1. B. M. 9, 6.) Aber nicht nur das Leben, sondern auch die Gesundheit und die Ehre eines jeden Menschen muß uns heilig sein. Wir sollen daher keinen Menschen schlagen, verwunden, beleidigen, fränken, beschämen, verleumden, wie auch ihm nicht Schmerz oder Schrecken verursachen.

*) D. h. du sollst mit deinem Weibe in unverbrüchlicher Treue und Ginttracht leben.

Achstes Gebot.

Du sollst nicht stehlen.

לֹא תִגְנוֹב:

Neuntes Gebot.

Du sollst nicht aussagen wider deinen Nächsten
als ein lügenhafter Zeuge.לֹא-תַעֲנֶה בְּרֵעֲךָ
עַד שֶׁקֶר:

Zehntes Gebot.

14. Du sollst nicht gelüften
nach dem Hause deines Nächsten.
Du sollst nicht gelüften
nach dem Weibe deines Nächsten,
nach seinem Knechte oder nach seiner Magd,
oder nach seinem Ochsen, oder nach seinem Esel,
oder nach allem, was deinem Nächsten gehört.

(יד) לֹא תַחְמַד
בֵּית רֵעֲךָ
לֹא-תַחְמַד
אִשְׁתֵּי רֵעֲךָ
וְעַבְדְּךָ, וְאִמְתְּךָ,
וְשׁוֹרְךָ, וְחֲמֹרְךָ,
וְכֹל, אֲשֶׁר לְרֵעֲךָ:

(שביע)

15. Und das ganze Volk empfand
die Donnerstimmen
und die Feuerflammen
und den Posaunenschall
und den rauchenden Berg;
als das Volk dies empfand,
da erbebten sie
und standen von fern.

(טו) וְכָל-הָעָם רָאִים
אֶת-הַקּוֹלֹת
וְאֶת-הַלְּפִידִים
וְאֵת קוֹל הַשֹּׁפָר
וְאֶת-הַהָר עָשָׁן
וַיֵּרָא הָעָם
וַיִּנָּעוּ
וַיַּעֲמְדוּ מֵרְחֹק:

16. Und sie sprachen zu משה:
Rede du mit uns

(טז) וַיֹּאמְרוּ אֶל-מֹשֶׁה
דַּבֵּר-אַתָּה עִמָּנוּ

לֹא תִגְנוֹב. Das Eigenthum eines jeden Menschen soll uns heilig sein.

לֹא תַעֲנֶה. Wenn wir ein Zeugnis ablegen, sollen wir streng die Wahrheit reden.

(יד) לֹא תַחְמַד. Wir sollen in unserem Herzen auch nur den Wunsch nicht aufkommen lassen, das Eigenthum eines Andern in unsern Besitz zu bringen. Wi: sollen uns daher von Neid und Mißgunst fern halten.

(טו) וַיֵּרָא, רָאִים. Stammw. רָאָה sehen, gewahren = empfinden.

und wir wollen hören,
nur rede nicht Gott mit uns,
daß wir nicht sterben.

וְנִשְׁמָעָה
וְאֵל-יְדַבֵּר עִמָּנוּ אֱלֹהִים
פֶּן-נָמוּת:

17. Da sprach משה zu dem Volke:
Fürchtet euch nicht,
denn um euch zu versuchen,
ist Gott gekommen,
und damit (immer) sein möge
die Ehrfurcht vor ihm
vor eurem Angesichte,
daß ihr nicht sündigtet.

(יז) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-הָעָם
אַל-תִּירָאוּ
כִּי לְבַעֲבוֹר נִסּוּת אֶתְכֶם
בָּא הָאֱלֹהִים
וּבַעֲבוֹר תִּהְיֶה
יְרֵאתוֹ
עַל-פְּנֵיכֶם
לְבַלְתִּי תִחַטְּאוּ:

18. Also stand das Volk von fern;
aber משה trat hin zum düstern Gewölke,
woselbst Gott war.

(יח) וַיַּעֲמֵד הָעָם מֵרָחֵק
וּמֹשֶׁה נִגַּשׁ אֶל-הָעַרְפֶּל
אֲשֶׁר-שָׁם הָאֱלֹהִים: ׀ (מפסיר)

19. Und der Ewige sprach zu משה:
Also sprich zu den Kindern יִשְׂרָאֵל:
Ihr habt gesehen,
daß vom Himmel herab
ich mit euch geredet.

(יט) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
כֹּה תֹאמַר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
אַתֶּם רֵאִיתֶם
כִּי מִן-הַשָּׁמַיִם
דִּבַּרְתִּי עִמָּכֶם:

20. Ihr sollt nichts machen neben mir;
Götter von Silber oder Götter von Gold
sollt ihr euch nicht machen.

(כ) לֹא תַעֲשׂוּן אִתִּי
אֱלֹהֵי כֶסֶף, וְאֱלֹהֵי זָהָב
לֹא תַעֲשׂוּ לָכֶם:

21. Einen Altar aus Erde
sollst du mir machen,

(כא) מִזְבֵּחַ אֲדָמָה
תַּעֲשֶׂה-לִּי

רש"י

(יט) כה תאמר. כלשון הזה: אתם ראיתם. יש הפרט צין ונה שאדם כואה למה
שאחרים נוסיחין לו, שנה שאחרים נוסיחין לו פעמים שלבו חלוק מלהאמין: כי מן
השמים דברתי. וכחוצ אחד אומר וירד ה' על הר סיני, זל הכחוצ השלישי
והכריע ציניהס (דברים ד') מן השמים השמייעך את קולו ליסרך ועל הארץ הראך
את אשו הגדולה, כבודו צנמים ואשו וגזרתו על הארץ: (ב) לא תעשו לכם. לא
תאמר הריני עושה כרוצים צנתי ככסיות וצנתי נורשות כדרך שאני עושה צנתי

und darauf sollst du schlachten
deine Ganzopfer und deine Friedopfer,
dein Kleinvieh und dein Rindvieh.
An jedem Orte,
wo ich gedenken lasse meinen Namen,
werde ich zu dir kommen
und werde dich segnen.

וּבְחַתָּה עָלָיו
אֶת־עֹלֹתֶיךָ, וְאֶת־שְׁלֹמֶיךָ,
אֶת־צֹאֲנֶיךָ, וְאֶת־בְּקָרֶיךָ.
בְּכָל־הַמְּקוֹם
אֲשֶׁר אֹכִיר אֶת־שְׁמִי,
אָבוֹא אֵלֶיךָ
וּבִרְכָתִיךָ:

22. Und nenn einen Altar aus Steinen
du mir machest,
so baue sie nicht von behauenen;
denn hast du dein Eisen darüber geschwungen,
so hast du ihn entweiht*).

(כב) וְאִם־מִזְבֵּחַ אֲבָנִים
תַּעֲשֶׂה־לִּי
לֹא־תִבְנֶנּוּ אֹתָהֶן נְיֹוֹת
כִּי חֶרֶבְךָ הִנְפַתָּ עָלֶיהָ,
וַתְּחַלְּלֶהָ:

23. Auch sollst du nicht steigen
auf Stufen
auf meinen Altar,
damit nicht aufgedeckt werde deine Blöße
auf ihm.

(כג) וְלֹא־תַעֲלֶה
בַּמַּעֲלֹת
עַל־מִזְבְּחִי
אֲשֶׁר לֹא־תִנְלָה עֶרְוֹתֶיךָ
עָלָיו: פ

רש"י

עולותים לכך נאמר לא תעשו לכם: (כא) בכל המקום אשר אוכיר את שמי.
אשר אתן לך רשות להזכיר שם הנפורש שלי שם אבוא אליך וזכרתך, אשרה שכניתי
עליך, ונאמן אתה לומר שלא ניתן רשות להזכיר שם הנפורש אלא במקום שהשכינה
צאה שם והוא בית הנצחית, שם ניתן רשות לכהנים להזכיר שם הנפורש בנשיאת
כפים לצדק את העם: (כב) כי חרבך הנפת עליה. הרי כי זה עשונם בלשון פן
שהוא דיבור פן תניף חרבך עליה: ותחללה. הא למדת שאם הכפת עליה ברזל
חללת, שהנזח נברא להאריך ימיו של אדם והברזל נברא לקצר ימיו של אדם אין
זה צדיק שיוקף הנקטר על הנאריך. ועוד שהנזח נוטיל שלום בין ישראל לאביהם
שצנענים לפיכך לא יבוא עליו כורת ונחבל. והרי דברים קל וחומר ומה אצנים
שאינם רואים ולא שונעות ולא נזכרות ע"י שנעילות שלום אברה תורה לא תניף
עליהם ברזל הנוטיל שלום בין איש לאשתו בין נשפחה לנשפחה בין אדם לחבירו
על אחת כונה וכונה שלא תבואו פרענות:

*) Das Lebenverfützende Eisen entweiht das Heilige, welches das Leben ver-
längern soll. (רש"י ע.)

שמות כא סדר המשפטים *) Cap. 21.

Bürgerliche Rechtsverhältnisse.

Gesetze über Knechte und Mägde.

1. Und dies sind die Rechte,
die du ihnen vorlegen sollst.

(א) ואלה המשפטים
אשר תשים לפניהם:

2. Wenn du kaufen wirst
einen ibrischen Knecht,
so soll er sechs Jahre dienen
und im siebenten (Jahre) **)
soll er ausgehen zur Freiheit
umsonst.

(ב) כי תקנה
עבד עברי
שש שנים יעבד
ובשבעת
יצא לחפשי
חנם:

3. Wenn er für seine Person kommt,
so geht er für seine Person aus;

(ג) אם-בנפו יבא
בנפו יצא

רש"י

כא (א) ואלה המשפטים. כל עוקם שנאמר חלם פסל חת הראשונים ואלה
מוסיף על הראשונים וזה הראשונים נסיני אף חלו נסיני. ולמה נסמכה
פרשת דינין לפרשת נזבח, לוור לך שתשים כנהדרין אלל הנקדש: אשר תשים
לפניהם. אמר לו הקד"ה לנעשה לא תעלה על דעתך לוור חסנה להם הפרק
והסלכה ז' או ג' פעונים עד שתחל קורה צפיהם כנשתה ואיני נותרה עלמי
לחזינם טעמי הדבר ופירושו לך נאמר אשר תשים לפניהם כשלמן הערוך ומוכן
לאכול לפני האדם: כי תקנה. ויד ז"ד שמכרוו בגנבתו כמו שנאמר (שמות כ"ז)
אם אין לו ונמכר בגנבתו, או אינו אלא נמכר עלמו ונפני דחקו אלל נמכרוו זית
דין לא ילא זשם, כשהוא חומר (ויקרא כ"ה) וכי יעור אחיך עמך ונמכר לך הרי
נמכר עלמו ונפני דחקו חומר, ומה איני נקיים כי תקנה, נמכר צדית דין: לחפשי.
לחירות:

*) **המשפטים**. An die Benennung dieses Abschnittes wird sinnreich die Lehre geknüpft: **הדין מצוה שיעשה פשרה טרם יאמר משפט**. Der Richter bestrebe sich, die streitenden Parteien zu einem gütlichen Ausgleich zu bewegen, bevor er das Urtheil fällt.

***) Im 7. Jahre seiner Knechtschaft, nicht im allgemeinen Sabbatjahre.

(ג) **בנפו יצא** = **בנפיו**. D. h. er kann nur mit seinem Körper = allein weggehen.

wenn er der Ehemann eines Weibes ist,
so geht sein Weib mit ihm aus.

אִם-בַּעַל אִשָּׁה הוּא
וַיֵּצֵאָהּ אִשְׁתּוֹ עִמּוֹ:

4. Wenn sein Herr
ihm ein Weib gibt,
und sie gebärt ihm
Söhne oder Töchter,
so soll das Weib und ihre Kinder
ihrem Herrn bleiben,
und er soll für seine Person ausgehen.

(ד) אִם-אָדָנָיו
יִתֵּן-לּוֹ אִשָּׁה
וַיֵּלְדָהּ-לּוֹ
בָּנִים אִו בָּנוֹת
הָאִשָּׁה וַיֵּלְדֶיהָ תִּהְיֶה לְאֹדֹנֶיהָ
וְהוּא יֵצֵא בְנַפְשׁוֹ:

5. Wenn aber der Knecht spricht:
Ich liebe meinen Herrn,
mein Weib und meine Kinder,
ich will nicht frei ausgehen:

(ה) וְאִם-אָמַר יְאֹמַר הָעֶבֶד
אֶהְבֵּתִי אֶת-אָדֹנָי
אֶת-אִשְׁתִּי וְאֶת-בְּנָי
לֹא יֵצֵא חֲפָזִי:

6. So soll sein Herr ihn hintreten lassen
vor die Richter, *)
und läßt ihn hintreten zur Thüre **)
oder zum Thürpfosten
und sein Herr durchsteche sein Ohr

(ו) וְהִגִּישׁוּ אֹדָנָיו
אֶל-הַאֱלֹהִים
וְהִגִּישׁוּ אֶל-הַדָּלֶת
אִו אֶל-הַמְּזוּזָה
וַרְצַע אֹדָנָיו אֶת-אָזְנוֹ

רש"י

(ו) ורצע אדניו את אזנו במרצע. וזה רחם און להרע וכל שחר איצרים
שצנוף, אמר רבן יוחנן בן זכאי און זאת ששנעה על הר סיני לא תגורו והלך
וגנב תרע. ואם מוכר עלמו, און ששנעה על הר סיני כי לי זכאי ישראל
עצדים והלך וקנס הדון לעלמו תרע. ר"ס הים דורש וקרא זה כנין חומר (ר"ל
קשר לרור ונשם שחולין בלואר לתכטיט) וזה נשתנו דלת ומורה וכל כלים שצצית

*) Richter heißen auch אלהים, weil sie im Namen Gottes dem Volke das
Recht sprechen, die Angelegenheiten des Volkes zu seiner Wohlfahrt ordnen;
sie vertreten gleichsam Gottes Stelle auf Erden, daher sie die größte Hoch-
achtung verdienen. Siehe weiter Cap. 22, 27; und 5. B. M. 1, 17 heißt
es: כי המשפט לאלהים הוא (Das Gericht ist Gottes).

**) An die Thüre des Stadthores, wo Gericht gehalten wurde, um so die
Sache zu veröffentlichen. Wahrscheinlich war diese Bezeichnung eine Brand-
markung weil er von seiner persönlichen Freiheit keinen Gebrauch machen
wollte.

mit einer Pfrieme,
und er diene ihm auf ewig.*)

7. Und wenn jemand verkauft
seine Tochter
zur Magd,
so soll sie nicht ausgehen,
wie die Knechte ausgehen.

8. Wenn sie mißfällt
in den Augen ihres Herrn,
daß er sie nicht für sich bestimmt,
so soll er ihr zum Loskaufe verhelfen;
an fremde Leute**)
hat er nicht die Macht sie zu verkaufen,
da er treulos gegen sie war.

9. Wenn er sie aber seinem Sohne bestimmt,
so soll er nach dem Rechte der Töchter
ihr thun.

10. Wenn er ihm eine andere (Frau) nimmt,
(so soll er) ihre Kost, ihre Kleidung
und ihre Wohnung nicht vermindern.

בְּמַרְצֵעַ

וַיַּעֲבְדוּ לְעוֹלָם: ׀

וְכִי יִמְכַר אִישׁ

אֶת-בִּתּוֹ

לְאָמָה

לֹא תֵצֵא

כְּצֵאת הַעֲבָדִים:

אִם-רָעָה

בְּעֵינֵי אֲדֹנָיהָ

אֲשֶׁר לֹא יַעֲדָהּ

וְהַפְדָּהּ

לְעַם נְכָרִי

לֹא-יִמְשָׁל, לְמִכְרָהּ

כְּבְנֵי-רֵוֹ בָהּ:

וְאִם-לְבָנוֹ יַיַּעֲדָנָהּ

כְּמִשְׁפַּט הַבָּנוֹת יַעֲשֶׂה-לָּהּ: ׀

אִם-אֶתְחַרַּת יִקַּח-לָּו

שְׂאֵרָהּ, כְּסוּתָהּ

וְעִנְתָּהּ, לֹא יִגְרַע: ׀

לוֹ קָרִי

רש"י

אמר הקב"ה דלת ונזחה שהיו עדים זנוגרים כספסחתי על המשקוף ועל שתי הנזחות ואמרתי (ויקרא כ"ה) כי לי בני ישראל עבדים עבדי הם ולא עבדים לעבדים והלך זה וקנה ארון לעלמו ירנע צפניהם: ועבדו לעולם. עד היוכל או אינו אלא לעולם כונסנעו ת"ל (ויקרא כ"ה י') ואיש אל ונספחתו תשובו, מביד סכו"ן שנה קרויים עולם ולא שיהא עובדו כל כ' שנה אלא עובדו עד היוכל בין סמוך בין מופלג:

*) D. h. bis zum allgemeinen Jubeljahr, welches, wie später gelehrt wird, jedes 50. Jahr gefeiert wurde. — Über Pflichten gegen dienende Personen f. 5. B. M. 15, 12.

**) Wörtlich: einem fremden Volke.

11. Wenn er aber diese drei **וְאִם-שָׁלַשׁ-אַלֶּה לֹא יַעֲשֶׂה לָּהּ** (יא)
Dinge für sie nicht thut,

so soll sie ausgehen umsonst,
ohne Geld. (D. h. ohne Lösegeld.)

וַיֵּצֵאָה חֲנֹם
אֵין כֶּסֶף: ׀

Verbrechen, welche die Todesstrafe nach sich ziehen.

12. Wer einen Menschen schlägt,
daß er stirbt,
soll getödtet werden.

(יב) **מִכָּה אִישׁ**
וְמָת
מוֹת יוֹמָת:

13. Wer aber nicht nachgestellt hat,
sondern Gott hat es in seine Hand gefügt,
so werde ich dir einen Ort festsetzen,
wohin er flüchten soll.

(יג) **וְאִשֶּׁר לֹא צָדָה**
וְהָאֱלֹהִים אָנָּה לִיְדוֹ
וְשִׁמְתִי לָּךְ מְקוֹם
אֲשֶׁר יָנוּם שָׁמָּה: ׀

14. Wenn aber jemand frevelt
gegen seinen Nächsten,
daß er ihn umbringt mit Hinterlist,

(יד) **וּכְרִיזוֹד אִישׁ**
עַל-רֵעֵהוּ
לְהַרְגוֹ, בְּעֵרְמָה

רש"י

(יב) מכה איש ומת. למה נאמר לפי שני' (ויקרא כ"ד) ואיש כי יכה כל נפש אדם מות ימות שונע אכי הכאה בלא ניתה ת"ל נכה איש ונתן אינו חייב אלא צהכאה של ניתה. ואם נאמר נכה איש ולא נאמר ואיש כי יכה, הייתי אומר אינו חייב עד שיכה איש, הכה את האשה ואת הקטן וניין ת"ל כי יכה כל נפש אדם אפילו קטן ואפילו אשה. ועוד אלו נאמר נכה איש שונע אכי אפי' קטן שכה והרג יחא חייב ת"ל (סס) ואיש כי יכה. ולא קטן שכה. ועוד כי יכה כל נפש אדם אפילו נפלים צנשונע ת"ל נכה איש אינו חייב עד שיכה בן קיינא הראוי להיות איש: (יג) והאלהים אנה לידו. ולמה תלא זאת ונלפניו, הוא שאמר דוד (שמואל א' כ"ד) כאשר יאמר נשל הקדונוי נרשעים ילא רשע, ונשל הקדונוי היא התורה שיהא נשל הקצ"ה שהוא קדונו של עולם, והיכן אגרה תורה נרשעים ילא רשע והאלהים אנה לידו בונה הכתוב נדבר בשני בני אדם אחד הרג שוגג ואחד הרג מזיד ולא היו עדים צדבר שיעידו, זה לא נהרג וזה לא גלה והקצ"ה מונען לפונדק אחד זה שחרג צמיד יושב תחת הסולם וזה שחרג צשוגג עולם צסולם ונשל על זה שחרג צמיד והורגו ועדים ונעידים עליו ונחייבים אותו לגלות ננלא זה שחרג צשוגג גולה זה שחרג צמיד נהרג:

von meinem Altare
sollst du ihn wegnehmen, *)
daß er sterbe.

יָעַם מִזְבְּחִי
תִּקְחֶנּוּ
לְמוֹת: ׀

15. Und wer Vater oder Mutter schlägt,
soll getödtet werden.

(טו) וּמַכֵּה אָבִיו וְאִמּוֹ
מוֹת יוּמָת: ׀

16. Und wer einen Menschen stiehlt
und verkauft ihn;
er ward aber (früher) gefunden in seiner Gewalt,
soll getödtet werden.

(טז) וְגִנֵּב אִישׁ
וּמְכָרוֹ
וְנִמְצָא בְיָדוֹ
מוֹת יוּמָת: ׀

17. Und wer flucht
seinem Vater oder seiner Mutter
soll getödtet werden.

(יז) וּמְקַלֵּל
אָבִיו וְאִמּוֹ
מוֹת יוּמָת: ׀

Unmittelbare Verletzungen an Menschen und ihre Strafen.

18. Und wenn Leute streiten,
und einer schlägt den andern
mit einem Steine oder mit der Faust,
und er stirbt nicht,
sondern er fällt aufs Lager;

(יח) וּבִיְרִיבֵן אַנְשִׁים
וְהִכָּה אִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ
בְאֶבֶן אוֹ בְאֹנֶרֶף
וְלֹא יָמוּת
וְנָפַל לְמִשְׁכָּב:

19. Wenn er aufsteht
und wandelt auf der Straße

(יט) אִם־יָקוּם
וְהִתְהַלֵּךְ בַּחוּץ

רש"י

(טו) ומכה אביו ואמו. לפי שלמדנו על החובל בחבירו שהוא צתלומין ולא צניחה
הולך לומר על החובל בחביו שהוא צניחה ואינו חייב אלא צנחא שיש זה חבורה:
אביו ואמו. או זה או זה: מות יומת. צחק. כל מיסה האמורה חבורה סתם
חכק הוא:

*) Der Altar darf dem Verbrecher nicht zum Zufluchtsort dienen.

(B. 15—17.) ומכה, ונגב, ומקלל. Aus der Zusammenstellung dieser drei Verse geht hervor, daß Menschenraub und verächtliche Behandlung der Eltern durch Schläge oder Fällche gleich einem Menschenmorde behandelt wird.

an seinem Stabe,
 so soll der Schläger frei sein; *)
 nur sein Verschulden soll er erstatten
 und heilen soll er ihn lassen.

על־מִשְׁעֲנֵתוֹ
 וְנָקָה הַמַּכֶּה
 רַק שְׂבִיתוֹ יִתֵּן
 וְרָפָא וְרָפָא: ם (שנ)

20. Und wenn jemand schlägt
 seinen Knecht (**)
 oder seine Magd mit der Zuchttruthe
 und er stirbt unter seiner Hand,
 so soll es gerächt werden. (***)

(ב) וְכִי־יַכֶּה אִישׁ
 אֶת־עַבְדּוֹ
 אוֹ אֶת־אִמָּתוֹ, בַּשֶּׁבֶט
 וּמָת תַּחַת יָדוֹ
 נָקָם יִנָּקֶם:

21. Jedoch wenn er einen Tag
 oder zwei Tage
 am Leben bleibt (= besteht),
 soll es nicht gerächt werden,
 denn es ist sein Geld.

(כא) אֶךְ אִם־יּוֹם
 אוֹ יוֹמִים
 יַעֲמִד
 לֹא יִקָּם
 כִּי כֶסֶפוֹ הוּא: ם

(כב) וכי ינצו אנשים ונגפו אשה חרה ויצאו ילדיה ולא יהיה אסון
 עגוש יעגש כאשר ישית עליו בעל האשה ונתן בפלילים: (כג) ואם
 אסון יהיה ונתתה נפש תחת נפש:

רש"י

(יט) ונקה המכה. וכי תעלה על דעתך שיהרג זה שלא הרג אלא ללמדך כאן
 שחונשים אותו עד שגדלה אם יתפא זה וכן נשענעו כשקם זה והלך על נשענעו
 אז נקה הנכה אבל עד שלא יקום זה לא נקה הנכה:

*) D. h. er soll aus dem Gefängnisse, in welches man ihn inzwischen gebracht hat, losgelassen werden.

**) Einen kenanitischen Knecht; denn nur von einem solchen kann es heißen: „כי כספו הוא“; also auch gegen den heidnischen Sklaven soll der israelitische Eigenthümer nicht grausam und unmenschlich verfahren; er soll ihn nicht bergestalt züchtigen, daß der Unglückliche „unter seiner Hand“ bleibt, daher dann der Herr, wenn der Knecht unmittelbar nach der Mißhandlung stirbt, ebenfalls am Leben bestraft werden soll.

***) Durch Hinrichtung mit dem Schwerte.

24. Auge um Auge,
Zahn um Zahn,
Hand um Hand,
Fuß um Fuß.

(כד) עֵין תַּחַת עֵין
שֵׁן תַּחַת שֵׁן
יָד תַּחַת יָד
רֶגֶל תַּחַת רֶגֶל:

25. Brandmal um Brandmal,
Wunde um Wunde,
Beule um Beule.

(כה) כְּוִיָּה תַּחַת כְּוִיָּה
פְּצַע תַּחַת פְּצַע
חַבּוּרָה תַּחַת חַבּוּרָה: ם

26. Und wenn jemand schlägt
(in) das Auge seines Knechtes *)
oder (in) das Auge seiner Magd
und verdirbt es,
so soll er ihn zur Freiheit entlassen
für sein Auge.

(כו) וְכִי יַכֶּה אִישׁ
אֶת־עֵין עַבְדּוֹ
אוֹ־אֶת־עֵין אַמָּתוֹ
וְשַׁחֲתָהּ
לְחַפְּשֵׁי יִשְׁלַחֶנּוּ
תַּחַת עֵינָיו:

27. Und wenn er den Zahn seines Knechtes ***)

(כז) וְאִם־שֵׁן עַבְדּוֹ

רש"י

(כד) עין תחת עין. קיינא עין חזירו כותן לו דמי עינו כמה ספיחמו דמי למוכו
בזוק וכן כולם ולא כטילת חזר ונעם כמו סדרשו דזותינו צפרק החובל:

(B. 24 u. 25.) In allen diesen Fällen ist das Wiedervergeltungsrecht nicht im buchstäblichen Sinne zu nehmen, sondern es wird dem Richter überlassen, zu ermitteln, wie die verletzte Person zu entschädigen sei. Nach dem Wortlaut genau genommen, würde das richterliche Urtheil oft die größte Ungerechtigkeit zur Folge haben. Z. B. ein Einäugiger hat das Unglück, einem Menschen, der im Besitze seiner zwei gesunden Augen ist, eines davon auszuschiagen, wäre es gerecht, einem solchen Menschen, um Wiedervergeltung zu üben, das einzige Auge, das er noch hat, auch zu nehmen, und würde diese Strafe dem von ihm vergangenen Verbrechen gleich sein? Eben so wenig, als wenn man einem Maler die rechte Hand, mit welcher er sich ernährt und erhält, deswegen abhauen wollte, weil er einem Sänger, der sich mit seiner Stimme ernährt, um seine Hand gebracht hat. — In allen diesen Fällen hat er בשת, רפוי, שבת, צער, נזק, d. h. den Schaden, den Schmerz, die Versäumnis, die Heilung und die Schande zu zahlen. — כויה oder מכויה Brandmal oder Brandwunde; das Stammwort ist כָּוָה brennen, sengen.

*) Eines kenanitischen Knechtes; der israelitische Knecht mußte in diesem Falle wie sonst ein freier Mitbürger behandelt werden.

**) Auge und Zahn werden hier beispielsweise als die stärksten und geringsten Verletzungen angeführt.

oder den Zahn seiner Magd ausschlägt,
so soll er ihn zur Freiheit entlassen
für seinen Zahn.

אִו־שֵׁן אִמָּתוֹ, יִפֹּל
לְחַפְּשֵׁי יִשְׁלַחְנוּ
תַּחַת שָׁנָיו: פ

Mittelbare Verletzungen an Menschen. *)

28. Und wenn ein Ochse stößt
einen Mann
oder ein Weib, daß er stirbt,
so soll der Ochse gesteinigt werden
und es werde nicht geessen sein Fleisch,
aber der Eigenthümer des Ochsens
bleibt ungestraft.

וְכִי־יִנָּח שׁוֹר
אֶת־אִישׁ
אוֹ אֶת־אִשָּׁה, וּמָת
סָקוּל יִפְקַל הַשׁוֹר
וְלֹא יֵאָכַל אֶת־בְּשָׂרוֹ
וּבַעַל הַשׁוֹר
גָּדָל:

29. Wenn es aber ein stößiger Ochse war**)
von gestern und vorgestern
und sein Eigenthümer ist verwahrt worden,
er hütete ihn aber dennoch nicht,
und er tödtet einen Mann oder ein Weib,
so soll der Ochse gesteinigt werden,
und auch sein Eigenthümer
ist des Todes schuldig.***)

וְאִם שׁוֹר נִנָּח הוּא
מִתְמַל שְׁלֹשׁ
וְהוֹעֵד בְּבַעְלָיו
וְלֹא יִשְׁמְרֵנוּ
וְהָמִית אִישׁ אוֹ אִשָּׁה
הַשׁוֹר יִפְקַל
וְגַם־בְּעָלָיו
יוּמָת:

30. Wenn ihm eine Sühne (Lösegeld)
auferlegt wird,

ל) אִם־כֹּפֶר יוּשַׁת עָלָיו

רש"י

(ל) אם כפר יושת עליו. אם זה אינו תלוי והרי הוא כנו אם כסף תלוה לשון
חסר זה נשפטו שישימו עליו כ"ד כפר:

*) In der Mischna werden die hier folgenden vier Hauptbeschädigungsarten durch die vier Schlagwörter: שור, בור, מבעה, הבער b. h. Ochse, Grube, Zahn (oder abweiden) und Brand bezeichnet.

***) In Talmud wird der sonst nicht stößige Ochse mit שור תם, hingegen derjenige, welcher schon dreimal gestoßen und dessen Eigenthümer vergeblich darob gewarnt wurde, mit שור מועד bezeichnet.

****) Hier steht nicht wie gewöhnlich: „מות יומת“ und der Eigenthümer ist nicht unmittelbar Mörder einer Person, daher er sich auch durch ein Lösegeld befreien kann.

so gebe er das Lösegeld für seine Person, ונתן פדיון נפשו
 ganz so viel, als ihm auferlegt wird. ככל אשר יושט עליו:

31. Oder er stößt einen Sohn (לא) אוֹבֵן יָנַח
 oder er stößt eine Tochter, אוֹבֵת יָנַח
 soll ihm nach diesem Rechte geschehen. כַּמִּשְׁפָּט הַזֶּה יַעֲשֶׂה לּוֹ:

32. Wenn der Ochse einen Knecht stößt,*) אוֹם־עֶבֶד יָנַח הַשּׂוֹר
 oder eine Magd, אוֹ אִמָּה
 dreißig Schekel Silber כֶּסֶף | שְׁלֹשִׁים שֶׁקֶלִים
 soll er seinem Herrn geben, יִתֵּן לְאֲדֹנָיו
 und der Ochse soll gesteinigt werden. וְהַשּׂוֹר יִסָּקֵל: ׀

Verletzung des Eigenthums.

33. Und wenn jemand öffnet eine Grube (ג) וְכִי־יִפְתַּח אִישׁ בּוֹר
 oder wenn jemand gräbt eine Grube אוֹ כִי־יִכְרֶה אִישׁ בּוֹ
 und sie nicht zudeckt, וְלֹא יִכְסֶּנּוּ
 und es fällt hinein וְנָפַל־שָׁמָּה
 ein Ochse oder ein Esel. שׂוֹר אוֹ חֲמֹר:

34. Wer schuld ist an der Grube**) בְּעַל הַבּוֹר (ד) בעל הבור
 soll es bezahlen; יִשְׁלֵם
 Geld soll er erstatten כֶּסֶף יֵשִׁיב
 seinem Eigenthümer, לְבְעָלָיו
 und das todte (Vieh) bleibe sein.***) וְהַמֵּת יִהְיֶה־לּוֹ: ׀

35. Und wenn der Ochse eines Mannes stößt (ה) וְכִי יִנֹּחַ שׂוֹר־אִישׁ
 den Ochsen seines Nächsten, dass er stirbt, אֶת־שׂוֹר הָעֵהוּ, וְמָת,
 so sollen sie den lebendigen Ochsen verkaufen וּמָכְרוּ אֶת־הַשּׂוֹר הַחַי

*) Einen kenanitischen Knecht.

**) בעל ist hier nicht der Eigenthümer der Grube, sondern derjenige, der sie gefährlich gemacht hat.

***) Des Beschädigten; das Fehlende muß ihm durch Geld ergänzt werden.

und sollen theilen das Geld dafür
und auch den todten (Ochsen)
sollen sie theilen.

וְחָצוּ אֶת־כֶּסֶףוֹ
וְגַם אֶת־הַמֵּת
יִחָצִיזוּ:

36. Wenn es aber bekant geworden,
dass es ein stößiger Ochse war
von gestern und vorgestern,
und es hütete ihn nicht sein Eigenthümer,
so soll er bezahlen
einen Ochsen für den Ochsen,
und der todte bleibe fein. *)

(לו) או נודע
כִּי שׁוֹר נָגַח הוּא
מִתְמוּל שְׁלֹשָׁם
וְלֹא יִשְׁמְרֵנוּ בְּעֻלְיוֹ
שְׁלָם יִשְׁלָם
שׁוֹר תַּחַת הַשׁוֹר
וְהַמֵּת יִהְיֶה־לּוֹ: ׀

Geſetze gegen Diebstahl.

37. Wenn jemand stiehlt
einen Ochsen oder ein Lamm,
und schlachtet es oder verkauft es:
so soll er fünf Rinder bezahlen
für den Ochsen
und vier Stück Kleinvieh
für das Lamm. **)

(לז) כִּי יִגְנֹב־אִישׁ
שׁוֹר אוֹ־שֵׂה
וּמָבָחוּ אוֹ מָכְרוּ
חֲמִשָּׁה בְּקָר יִשְׁלָם
תַּחַת הַשׁוֹר
וְאַרְבַּע־צֹאן
תַּחַת הַשֵּׂה:

רש"י

(לו) חמשה בקר וגו'. אמר ר' יוחנן בן זכאי חס הנקום על כבודן של זריות, שור
סהולך זבגליו ולא נתנזה צו סגנז לנשאו על כחפו נשלים ה', שה סנשאו על
כתפו נשלים ד' הואיל ונתנזה צו. ח"ר נאיר צא וראה כמה גדולה כמה של ונלכח
שור סנשלו וננלכחו ה', שה שלח צעלו וננלכחו ד': תחת השור תחת הישה.
סנאן הסחצו לוונר שאין נדת תשלונני ד' וה' נוסגת אלא צשור וסה צלצד:

*) Wie oben Vers 34.

**) An dem arbeitenden Ochsen verliert der Eigenthümer mehr, als an
dem zur Arbeit unfähigen Lamm.

Cap. 22. שמות כב

1. Wenn beim Einbruche
betroffen wird der Dieb
und er wird geschlagen, daßs er stirbt,
so ist seinetwegen keine Blutschuld.

(א) אִם-בְּמַחְתָּרַת
יִמָּצֵא הַגֹּנֵב
וְהָקָה, וּמָת,
אֵין לוֹ דָּמַיִם:

2. Wenn aber die Sonne aufgegangen
über ihn,
so ist Blutschuld seinetwegen.
Er muß bezahlen;
wenn er nichts hat,
so soll er verkauft werden wegen seines Diebstahls.*)

(ב) אִם-זָרְחָה הַשֶּׁמֶשׁ
עָלָיו
דָּמַיִם לוֹ
שְׁלֵם יִשְׁלֵם
אִם-אֵין לוֹ
וְנִמְכַר בְּגִנְבָתוֹ:

3. Wenn gefunden wird
in seiner Hand
das Gestohlene,
sei es Ochse oder Esel oder Lamm,
lebendig,
so soll er zweifach bezahlen.

(ג) אִם-הִמָּצָא תִמְצָא
בְּיָדוֹ
הַגִּנְזָה
מִשּׁוֹר עַד-חֲמֹר, עַד-שָׂה,
חַיִּים
שְׁנַיִם יִשְׁלֵם: ׀ (שְׁלִישִׁי)

(א) במחֲתַרַת. Die Stammwörter חרת oder חתר heißen: graben, aufwühlen; 3. B. הרות על הלחות (2. B. M. 32, 16). Von חתר wird hier gebildet das Hauptw. מחֲתַרַת der Einbruch; die Mauer wird untergraben, durchbrochen. Wenn der Einbruch zur Nachtzeit geschehen, so ist seinetwegen keine Blutschuld; der Mord wird als Nothwehr angesehen, weil vorauszusetzen war, daßs der Dieb bei Verhinderung seines verbrecherischen Vorhabens auch einen Mord begehen konnte.

(ב) אם זָרְחָה הַשֶּׁמֶשׁ. Wenn die Sonne aufgegangen, d. h. wenn der Einbruch am Tage geschehen, „so ist Blutschuld seinetwegen“, weil man da um Hilfe rufen und die Tödtung des Diebes vermeiden konnte.

*) Er wird auf so lange Zeit verkauft, daßs der Bestohlene von dem Erlös befriedigt werden könne, jedoch keinesfalls auf länger als auf 6 Jahre. (Cap. 21, 6.) Nur in diesem Falle konnte ein Israelit Knecht werden, oder wenn er sich aus Noth selbst verkauft hat.

Verschiedene Verletzungsarten des Eigenthums.

4. Wenn jemand abweiden läßt
ein Feld oder einen Weinberg,
er schickt nämlich sein Vieh hin,
und läßt es weiden
auf dem Felde eines andern:
Das Beste seines Feldes
und das Beste seines Weinberges,
soll er (dafür) bezahlen.

(ד) כִּי יִבְעֵר אִישׁ
שָׂדֶה אוֹ-כֶרֶם
וְשָׁלַח אֶת-בְּעִירָהּ
וּבְעֵר
בְּשָׂדֶה אַחֵר
מִיטֵב שָׂדֶהוּ
וּמִיטֵב כֶּרְמֹו
יִשְׁלַם: ׀

5. Wenn Feuer auskommt
und ergreift Dornen,
und es wird verzehrt ein Garbenhaufen
oder das stehende Getreide
oder das Feld,
so soll bezahlen (den Schaden),
der den Brand angezündet hat.

(ה) כִּי-תֵצֵא אֵשׁ
וּמִצָּאָה קִצִּים
וְנִאֶכְלָל גְּדִישׁ
אוֹ הַקֶּמֶה
אוֹ הַשָּׂדֶה
שָׁלֵם יִשְׁלַם
הַמְּבַעֵר אֶת-הַבְּעֵרָה: ׀

6. Wenn jemand gibt seinem Nächsten
Geld oder Geräthe
zu verwahren,
und es wird gestohlen
aus dem Hause des Mannes;
wenn der Dieb gefunden wird,
so soll er zweifach bezahlen.

(ו) כִּי-יִתֵּן אִישׁ אֶל-רֵעֵהוּ
כֶּסֶף אוֹ-כֵלִים
לְשֹׁמֵר
וְנִגְבַּל
מִבַּיִת הָאִישׁ
אִם-יִמָּצֵא הַנֹּגֵב
יִשְׁלַם שְׁנַיִם:

7. Wenn der Dieb nicht gefunden wird,
so soll hintreten der Herr des Hauses *)

(ז) אִם-לֹא יִמָּצֵא הַנֹּגֵב
וְנִקְרַב בְּעַל הַבַּיִת
בְּעִירוֹ ק'

(ד) Über die verschiedene Punctation des ׀ f. die Anmerkungen (ד"ר נ' כ"ד). — וּבְעֵר statt וּבְעֵר: das ׀ bleibt zuweilen unersetz (בלתי נשלם), wie: מהר המלטשמה (ברא' י"ט ב"ב); והוא נחש ינחש (שם מ"ד ה'); וינחם אותם (שם נ' כ"א)

*) Der die Sachen verwahrt hatte.

vor die Richter, (um zu schwören)
dass er seine Hand nicht gelegt hat *)
an die Sache seines Nächsten.

אֱלֹהֵי אֲלֹהִים
אִם-לֹא שָׁלַח יָדוֹ
בְּמִלְאֲכַת רֵעֵהוּ:

8. Über jede Sache der Veruntreuung,
über einen Ochsen, über einen Esel,
über ein Lamm, über ein Kleid,
über jedes Verlorene,
wovon er spricht,
dass es dieses sei:
soll vor die Richter kommen
die Sache Beider;
wen die Richter verurtheilen,
der bezahle zweifach seinem Nächsten.

(ח) עַל-כָּל-דְּבַר-פְּשַׁע
עַל-שׂוֹר, עַל-חֲמֹר
עַל-שֶׁה, עַל-שְׁלֵמָה
עַל-כָּל-אֲבֵדָה
אֲשֶׁר יֹאמֵר
כִּי-הוּא זֶה
עַד הָאֱלֹהִים יָבֹא
דְבַר-שְׁנֵיהֶם
אֲשֶׁר יִרְשִׁיעַן אֱלֹהִים
יִשְׁלַם שְׁנַיִם לְרֵעֵהוּ: ׀

9. Wenn jemand gibt seinem Nächsten
einen Esel oder einen Ochsen
oder ein Lamm
oder irgend ein Vieh zu verwahren,
und es stirbt oder wird beschädigt
oder weggetrieben,
niemand aber sieht es:

(ט) כִּי-יִתֵּן אִישׁ לְרֵעֵהוּ
חֲמֹר, אוֹ-שׂוֹר
אוֹ-שֶׁה
וְכָל-בְּהֵמָה, לְשֹׁמֵר
וּמָת, אוֹ-נִשְׁבַּר
אוֹ-נִשְׁבָּה
אִין רָאָה:

10. (So soll) ein Eid beim Ewigen
(entscheidend) sein
zwischen Beiden,

(י) שְׁבַעַת יְהוָה
תְּהִיָּה
בֵּין שְׁנֵיהֶם

*) שלח יד. Hebr. Sprachgebrauch für Veruntreuung.

(י) במלאכת. מלאכה ist סמיכות von מלאכה; das Stammw. לאך ist in der h. Schrift nicht gebräuchlich. Bedeutung: ein Werk verrichten, thätig sein; daher מלאכה die Arbeit, das Werk, und hier מלאכת רעהו das durch Thätigkeit erworbene Gut seines Nächsten. — לאך ist auch verwandt mit הלך oder ללך: in Bewegung setzen, gehen; daher (ברא' ה"ג י"ד) לרגל המלאכה (ברא' ה"ג י"ד) Es hat auch die Bedeutung Dienst thun, daher מלאך Bote, Engel.

(ט) אין ראה. S. Anm. (בראשית מ"א ה"ט).

Warnung gegen Abgötterei. — Verhalten gegen Fremde, Witwen und Waisen.

19. Wer (anderen) Göttern opfert, זבַח לְאֱלֹהִים (יט)
 soll vertilgt werden, יִחָרֵם
 außer dem Ewigen allein. *) בְּלִתי לַיהוָה לְבָדוֹ:

20. Und einen Fremdling sollst du nicht kränken וְגַר לֹא-תוֹנֶה (כ)
 und sollst ihn nicht drängen; וְלֹא תִלְחָצֶנּוּ
 denn Fremdlinge waret ihr כִּי-גֵרִים הֵייתֶם
 im Lande מצרים. **) בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם:

21. Eine Witwe oder Waise כָּל-אֶלְמָנָה וְיָתוּם (כא)
 sollt ihr nicht bedrücken. לֹא תַעֲנוּן:

22. Wenn du ihn bedrückeſt, אִם-עָנִה תַעֲנֶה אֹתוֹ (כב)
 — denn wenn er zu mir ſchreiet, כִּי אִם-צָעַק יִצְעַק אֵלַי
 ſo erhöre ich ſein Geſchrei, — שָׁמַע אֲשַׁמַּע צָעַקְתּוֹ:

23. wird entbrennen mein Zorn, וְחָרָה אִפִּי (כג)
 daß ich euch umbringen werde וְהָרַגְתִּי אֶתְכֶם
 durch das Schwert, בְּחֶרֶב
 und ſo werden eure Weiber Witwen וְהָיוּ נְשֵׁיכֶם אֶלְמָנוֹת
 und eure Kinder Waiſen werden. וּבְנֵיכֶם יִתְמִים: פ

רש"י

(כ) וגר לא תונה. אונאת דברים קונטרסאר זלע"ז (1 כמו יטעיה נ"ט) והאכלתי את מנייך את זכרם: ולא תלחצנו. בגזילת מנון: כי גרים הייתם. אם הוכיח אף הוא יכול להכותך ולומר לך אף אתה נגרים זאת. מוס סנדך אל תאמר להצדק. כל לשון גר אם שלא נולד בארצה נדינה אלא בא נאנדינה אחרת לגור עם: (כא) כל אלמנה ויתום לא תענון. הוא הדין לכל אם אלא סדנר הכחוז בהווס לפי שהם חסוסי כח ודנר מנוי לענותם:

*) יִחָרֵם eigentlich verbannt = aus dem Leben verweisen. — Eigentliche Wortfolge: יחרם, בלתי לה' לבדו, יחרם.

**) Dieses menschenfreundliche Gesetz gehört zu denen, die sich in der h. Schrift oft wiederholen und dem Israeliten gegen jeden Fremden, wes Volkes und Glaubens er auch sei, am meisten eingeschärft werden. (S. Anm. 3. B. M. 24, 22.)

(כב) bezieht sich auch auf אלמנה. Bei ungleichem Geschlechte der Subjecte steht das bezügl. Fürwort im männl. Geschl.

1) Contrarier: widersprechen; hier: mit Worten beleidigen.

Verbot der Zinsen bei Darlehen.

24. Wenn du Geld leihest
meinem Volke,
dem Armen neben dir,
so sei ihm nicht wie ein Schuldherr;
ihr sollt ihm nicht Zinsen auflegen. *)
25. Wenn du pfändest
das Kleid deines Nächsten,
ehe die Sonne untergeht,
sollst du es ihm zurückgeben.
26. Denn dies ist seine einzige Decke,
dies sein Kleid für seinen Leib; (eig. Haut)
worunter soll er liegen?
Und es wird geschehen,
wenn er zu mir schreit,
so werde ich (ihn) erhören;
denn ich bin gnädig.

(כד) אִם־כָּסַף | תַּלְוֶה

אֶת־עַמִּי

אֶת־הָעֵנִי עִמָּךְ

לֹא־תִהְיֶה לוֹ פְּנֵשָׁה

לֹא־תִשְׂיִמוּן עָלָיו נֶשֶׁךְ: *

(כה) אִם־חֶבֶל תַּחְבֹּל

שְׁלֵמַת רֵעֶךָ

עַד־בֹּא הַשָּׁמֶשׁ

תִּשְׁיָבֵנוּ לוֹ:

(כו) כִּי הוּא כְּסוּתָהּ לְבָרָהּ

הוּא שְׂמֹלְתוֹ לְעָרוֹ

בְּמָה יִשְׁכָּב

וְהָיָה

כִּי־יִצְעַק אֵלַי

וְשָׁמַעְתִּי

כִּי־חֲנוּן אֲנִי: ם (רביעי)

Hochachtung der Obrigkeit. — Vorschriften über Abgaben. — Ein Speisegesetz.

27. Richter sollst du nicht schelten,
und einem Fürsten in deinem Volke
sollst du nicht fluchen.

(כז) אֱלֹהִים לֹא תִקְלָל

וְנָשִׂיא בְעַמָּךְ

לֹא תִאָּדָר:

רש"י

°כסותו ק'

(כד) אם כסף תלווה את עמי. רזי ישנועאל לוור כל אם ואם שנתורה רשות חזן ונ' וזה א' ונקן: את עמי. (ז"נ ע"א) עמי ונכרי עמי קודם. עמי ועסיר עמי קודם. עמי עירך ועמי עיר אחרת עמי עירך קודמין. וזה נשנועו אם כסף תלווה את עמי תלווה ולא לנכרי ולא עמי את העני ולא עמי עני לאחורו עמך: לא תהיה לו כנשה. לא תחנענו כחקה אם אתה יודע שאין לו אל הדי דונה עליו כאלו הלויתו אל כאלו לא הלויתו כלומר לא תכלימהו: גשך. רזית שהוא כנשיכת נחש שחש כוסך חזורה קטנה כגלו ואינו מרגיש ופתאום הוא מנצנץ ונוסח עד קדקדו. כך רזית אינו מרגיש ואינו כיכר עד שהרזית עולם ומחשכו מנון הרצה:

*) Über Zinsen und Wucher s. 3. B. M. 25, 36 und 5. B. M. 23, 20.

28. Deine Fruchtfülle und deine Flüssigkeit
 verzögere nicht; (die Abgaben zu entrichten)
 den Erstgeborenen deiner Söhne
 sollst du mir geben.

(כח) מְלֵאֲתָהּ וְדַמְעָהּ
 לֹא תֵאַחֵר
 בְּכוֹר בְּנֶיךָ
 תִּתֶנּוּ-לִי:

29. Also sollst du thun
 mit deinem Ochsen, mit deinem Kleinvieh:
 sieben Tage
 bleibe es bei seiner Mutter,
 am achten Tage
 kannst du es mir geben.

(כט) בְּיַתְעֻשָׁהּ
 לְשֹׂרֶהּ, לְצֹאֲנֶיהָ
 שִׁבְעַת יָמִים
 יִהְיֶה עִם-אִמּוֹ
 בְּיוֹם הַשְּׁמִינִי
 תִּתְּנוּ-לִי:

30. Und heilige Männer
 sollt ihr mir sein,*)
 und Fleisch
 von einem auf dem Felde zerrissenen (Wiehe)
 sollt ihr nicht essen;
 dem Hunde sollt ihr es vorwerfen.

(ל) וְאִנְשֵׁי-קֹדֶשׁ
 תִּהְיוּן לִי
 וּבֶשֶׂר
 בַּשָּׂדֶה מֵרֶפֶה
 לֹא תֹאכְלוּ
 לְכֶלֶב תִּשְׁלֹכֶנּוּ אֹתוֹ: ׀

Cap. 23. שמות כג

Gesetze über Unparteilichkeit im Gerichte (1—3). — Nächstenliebe auch gegen Feinde zu üben (4—5). — Wahrhaftigkeit anzustreben (6—9). — Sabbatjahr (10—11). — Sabbat- und Festtage (12). — Verheißung Palästina's und Warnung vor Abgötterei daselbst (14—33).

1. Du sollst nicht aufnehmen
 ein falsches Gerücht;
 verbinde deine Hand nicht

(א) לֹא תִשָּׂא
 שְׁמַע שׁוֹא
 אֶל-תִּשְׁתַּיְדָךְ

רש"י

(א) לא תשא שמע שוא. כתרנונו לא תקבל שמוע דסקר אזכרם לנקבל לטון סרע ולדיין שלא ישמוע דנרי בעל דין עד שיבא בעל דין חזרו:

*) Auch in eueren leiblichen Genüssen sollt ihr ein ausgezeichnetes (קדש) Leben führen. — Ausführlich wird hierüber im 3. B. M. Cap. 19 gelehrt. S. auch Num. 3. B. M. 11, 44, über „והתקדשתם והייתם קדשים.“

6. Du sollst nicht beugen
das Recht deines Dürftigen
in seiner Streitsache.

(ו) לֹא תִטֶּה
מִשְׁפַּט אֲבִינֶךָ
בְּרִיבּוֹ:

7. Von lügenhafter Sache halte dich fern;
und den für unschuldig und gerecht Erkannten *)
bringe nicht um,
denn ich werde nicht als gerecht bestehen lassen
den Frevler. (D. h. ich werde ihn schon strafen.)

(ז) מִדְּבַר־שֶׁקֶר תִּרְחֹק;
וְנָקִי וְצַדִּיק
אַל־תִּהְרֹג
כִּי לֹא־אֶצְדִּיק
רָשָׁע:

8. Und Bestechung sollst du nicht nehmen,
denn die Bestechung blendet Scharfsichtige
und verdreht die Worte der Gerechten.

(ח) וְשֹׁחַד לֹא תִקַּח
כִּי הַשֹּׁחַד יַעֲוֶר פְּקֻחִים
וַיִּסְלַף דְּבַר צַדִּיקִים:

9. Und den Fremdling bedränge nicht;
denn ihr kennet ja
das Gemüth des Fremdlings;
da ihr selbst Fremdlinge waret
im Lande מצרים.

(ט) וְגֵר לֹא תִלְחֹץ
וְאַתֶּם יָדַעְתֶּם
אֶת־נַפְשׁ הַגֵּר
כִּי־גֵרִים הֵייתֶם
בְּאֶרֶץ מִצְרַיִם:

10. Und sechs Jahre
besäe dein Land
und sammele ein dessen Ertrag.

(י) וְשֵׁשׁ שָׁנִים
תִּזְרַע אֶת־אֲרָצְךָ
וְאָסַפְתָּ אֶת־תְּבוּאָתָהּ:

11. Aber im siebenten (Jahr)

(יא) וְהַשְּׁבִיעִת

רש"י

(ז) ונקי וצדיק אל תהרוג. ונקי ליואל וצ"ד חייב ואמר א' יש לי ללמד עליו זכות שנחזירים אותו ת"ל ונקי אל תהרוג ואע"פ שאינו לדיק שלא נלד צ"ד ונ"י נקי הוא וידין נניתה שהרי יש לך לזכותו. ונניין ליואל וצ"ד זכאי ואמר א' יש לי ללמד עליו חובה שאין נחזירין אותו צ"ד ת"ל וצדיק אל תהרג זה לדיק הוא שנלמד צ"ד: כי לא אצדיק רשע. אין עליך להחזירו כי לא אנדיקנו צדיקי אם ילא וידך זכאי יש לי שלוחים הרבה להנחתו צנייתו שנתחייב זה: (ח) ושחד לא תקח. אפי' לשפוט אמת וכ"פ כדי להטות הדין שהרי כדי להטות את הדין כאמר כבר לא תטה נשפט:

*) Wenn die Anklage auch neuerdings gegen ihn erhoben wird.

lasse es brach liegen und verlasse es,
daß es genießen
die Dürftigen deines Volkes,
und was sie übrig lassen,
esse das Gethier des Feldes.
Also thue mit deinem Weinberge,
mit deinem Ölbaume.

12. Sechs Tage
verrichte deine Werke,
aber am siebenten Tage
sollst du ruhen,
damit ausruhe dein Ochs und dein Esel,
und sich erhole der Sohn deiner Magd
und der Fremdling.

13. Und in allem,
was ich euch gesagt habe,
hütet euch!
und den Namen anderer Götter
sollt ihr nicht erwähnen;
er werde nicht gehört
in deinem Munde.

14. Dreimal
sollst du mir (ein Fest) feiern
im Jahre.

תִּשְׁמַטְנָהּ וְנִטְשָׁתָהּ
וְאָכְלוּ
אֲבִינֵי עֲמֻד
וַיִּתְּרֵם
תֹּאכַל חֵיט הַשָּׂדֶה
בְּיַתְעֲשֶׂה לְכַרְמֶךָ
לְזֵיתֶךָ:

(יב) שֵׁשֶׁת יָמִים
תַּעֲשֶׂה מַעֲשֶׂיךָ
וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי
תִּשְׁבֹּת
לְמַעַן יָנוּחַ שׁוֹרְךָ וַחֲמֹרְךָ
וַיִּנְפֹּשׂ בֶּן־אִמְתֶּךָ
וְהַגֵּר:

(יג) וּבְכָל
אֲשֶׁר־אָמַרְתִּי אֵלֶיכֶם
תִּשְׁמְרוּ
וְשֵׁם אֱלֹהִים אֲחֵרִים
לֹא־תִזְכְּרוּ
לֹא־יִשְׁמַע
עַל־פִּיךָ:

(יד) שְׁלֹשׁ רִגְלִים
תִּהְיֶה לִּי
בַשָּׁנָה:

(יא) תִּשְׁמַטְנָהּ וְנִטְשָׁתָהּ. — תִּשְׁמַטְנָהּ heißt: sich einer Sache entziehen, sie verlassen; hier bezieht sich תִּשְׁמַטְנָהּ auf das Feld, dieses muß im 7. Jahre verlassen und darf nicht bearbeitet werden, man muß es brach liegen lassen. — נִטְשָׁתָהּ heißt: etwas sich selbst überlassen. (Von נִטְשָׁתָהּ wird auch das Hauptw. נִטְשָׁתָהּ gebildet.) וְנִטְשָׁתָהּ bezieht sich auf die Frucht, auf das, was im 7. Jahre auf dem Felde wächst, das mußt du dich selbst überlassen, du darfst es nicht als dein ausschließliches Eigenthum behandeln. Ausführlich wird das Gebot über נִטְשָׁתָהּ im 3. B. M. 25 und 5. B. M. 15 behandelt. S. die Anm. zu beiden Stellen.

15. Das Fest der ungesäuerten Brote sollst du beobachten: sieben Tage sollst du ungesäuerte Brote essen, so wie ich dir geboten habe, zur bestimmten Zeit des Monats der Ährenreife; denn an demselben bist du ausgezogen aus מצרים; und man erscheine nicht leer vor meinem Angesichte.

16. Und das Fest der Ernte, der Erstlinge deiner Arbeiten, was du gesäet hast auf dem Felde; und das Fest der Einsammlung beim Ausgang des Jahres, wenn du einsammelst (die Früchte) deiner Arbeiten von dem Felde.

17. Dreimal im Jahre sollen erscheinen alle deine Männlichen vor dem Angesichte des Herrn, des Ewigen.

18. Du sollst nicht opfern beim Gesäuerten das Blut meines (Pessach-) Opfers; *) und es es übernachte nicht das Fett meines Festopfers bis zum Morgen.

(טו) אֶת־חַג הַמִּצּוֹת תִּשְׁמֹר שִׁבְעַת יָמִים תֹּאכַל מִצּוֹת כַּאֲשֶׁר צִוִּיתִךָ לְמוֹעֵד חֹדֶשׁ הָאָבִיב כִּי־בָּו יֵצְאָתָּ מִמִּצְרָיִם וְלֹא־יֵרָאוּ פָנֶי רִיָּקָם:

(טז) וְחַג הַקִּצְוִיר בְּבוֹרֵי מַעֲשֵׂיךָ אֲשֶׁר תִּזְרַע בַּשָּׂדֶה וְחַג הָאָסִיף בְּצֵאת הַשָּׁנָה בְּאֶסְפֶּךָ אֶת־מַעֲשֵׂיךָ מִן־הַשָּׂדֶה:

(יז) שָׁלֹשׁ פְּעָמִים בַּשָּׁנָה יֵרָאֶה כָּל־זְכוּרֶךָ אֶל־פְּנֵי הָאֵדֶן יְהוָה:

(יח) לֹא־תִזְבַּח עַל־חֹמֶיךָ דַּם־זִבְחִי וְלֹא־יָלֵן חֶלְבִּי עַד־בֹּקֶר:

*) D. h. das פסח קרבן soll nicht geschlachtet werden, so lange noch Gesäuertes im Hause ist.

19. Das Erste

von den Erstlingen deines Bodens
sollst du bringen
in das Haus des Ewigen, deines Gottes.*)
Du sollst nicht kochen ein Böcklein
in der Milch seiner Mutter.**)

(ש) רֵאשִׁית
בְּבוֹרֵי אֲדָמָתְךָ
תָּבִיא
בֵּית יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
לֹא-תִבְשֹׁל נֹדֵי
בְחֵלֶב אִמּוֹ: פ (ששי)

Verheißung des göttlichen Schutzes.

20. Siehe,

ich sende einen Engel
vor dir her,
dich zu behüten auf dem Wege,
und dich zu bringen an den Ort,
den ich bereitet habe.

(ג) הִנֵּה
אֲנִכִּי שֹׁלַח מִלְּאָךְ
לְפָנֶיךָ
לְשָׁמְרֶךָ בַדֶּרֶךְ
וְלְהַבְיִיאֶךָ אֶל-הַמָּקוֹם
אֲשֶׁר הִכְנַתִּי:

21. Hüte dich vor ihm

und höre auf seine Stimme,
sei nicht widerspenstig gegen ihn,
denn er wird nicht vergeben
eure Missethat,
weil mein Name in ihm ist.

(כא) הַשָּׁמֶר מִפְּנֵי
וּשְׁמַע בְּקוֹלִי
אֶל-תִּמְרָר בּוֹ
כִּי לֹא יִשָּׂא
לְפָשַׁעְכֶם
כִּי שָׁמִי בְּקִרְבּוֹ:

22. Doch wenn du hören wirst

auf seine Stimme,
und thun wirst
alles, was ich (durch ihn) reden werde:
so werde ich anfeinden deine Feinde
und bedrängen deine Bedränger.

(כב) כִּי אִם-שָׁמוּעַ תִּשְׁמַע
בְּקוֹלִי
וְעָשִׂיתָ
כָּל אֲשֶׁר אֲדַבֵּר
וְאִיבִתִּי אֶת-אִיבֶיךָ
וְצִרְתִּי אֶת-צִרְרֶיךָ:

*) Über בכורים f. 5. B. M. 26.

**) Diese Verordnung kommt noch zweimal in der heil. Schrift vor, u. z. ähnlich dieser Stelle in Verbindung mit dem Gebote von den Erstlingen in diesem Buche, Cap. 34, V. 26. Das drittemal unter den Verordnungen über verbotene Speisen, 5. B. M. Cap. 14, V. 21. — Dieser dreimal wiederholte Vers bietet die Grundlage zu der im Talmud ausgebehten Lehre über das Verbot des Genusses von zubereitetem Fleisch in Milch: אסור בשר בחלב.

23. Wenn also hergehen wird
mein Engel vor dir
und dich gebracht haben wird
zu dem אמרי und dem חתי,
dem כנעני und dem פרוי,
dem חוי und dem יבוסי,
und ich ihn vertilgt habe,

24. so hüce dich nicht
vor ihren Göttern,
und diene ihnen nicht,
und thue nicht nach ihren Thaten;
sondern niederreißen sollst du sie
und zertrümmern ihre Bildsäulen.

25. Aber dienen sollt ihr
dem Ewigen, eurem Gott,
so wird er segnen
dein Brot und dein Wasser,
und ich werde entfernen Krankheit
aus deiner Mitte.

26. Es wird nicht sein
eine Fehlgebärende oder Unfruchtbare
in deinem Lande;
die Zahl deiner Tage
werde ich voll werden lassen.

27. Meinen Schrecken
werde ich vor dir herschicken,
und ich werde verwirren
alles Volk,

(כג) כִּי יֵלֶךְ
מִלְאֲכָנֶיךָ לְפָנֶיךָ
וְהִבִּיאֶךָ
אֶל־הָאֲמֹרִי וְהַחִתִּי
וְהַכְּנַעֲנִי
וְהַפְּרוּזִי וְהַיְבוּסִי
וְהִכְחַדְתִּיו:

(כד) לֹא־תִשְׁתַּחֲוֶה
לְאֱלֹהֵיהֶם
וְלֹא תַעֲבֹדֵם
וְלֹא תַעֲשֶׂה כַּמַּעֲשִׂיהֶם
כִּי הָרַסְתֶּם אֹתָם
וְשָׁבַרְתֶּם אֶת־שִׁבְרֵם מֵאֲבָתֵיהֶם:

(כה) וְעַבַדְתֶּם
אֶת־יְהוָה אֱלֹהֵיכֶם
וּבִרְךְ
אֶת־לֶחֶמְךָ וְאֶת־מִיַּיֶךָ
וְהִסַּרְתִּי מִמְּלָחָה
מִקִּרְבְּךָ: ׀ (שביעי)

(כו) לֹא תִהְיֶה
מְשַׁבְּלָה וְעִקְרָה
בְּאֶרֶצְךָ
אֶת־מִסְפַּר יָמֶיךָ
אֲמַלֵּא:

(כז) אֶת־אֵימָתִי
אֲשַׁלַּח לְפָנֶיךָ
וְהִמַּתִּי
אֶת־כָּל־הָעַם

(כג) bezieht sich auf jeden einzelnen dieser genannten Völkerstämme, daher das כְּנוֹי הַפְּעוּל in der Einzahl.

unter welches du kommst, אֲשֶׁר תָּבֵא בָהֶם
 und dir zuzehren den Nacken וְנָתַתִּי אֶת-כָּל-אֵיבֶיךָ אֵלֶיךָ עֲרֹף;
 deiner Feinde. *)

28. Und ich werde senden die Hornisse וְשָׁלַחְתִּי אֶת-הַצְּרָעָה
 vor dir her, לְפָנֶיךָ
 und die soll austreiben וְגִרְשָׁה
 den חוי, den כנעני und den חתי אֶת-הַחִוִּי וְאֶת-הַכְּנַעֲנִי וְאֶת-הַחִתִּי
 vor dir. מִלְּפָנֶיךָ;

29. Ich werde ihn nicht austreiben לֹא אֲגִרְשֶׁנּוּ
 vor dir מִפְּנֶיךָ
 in Einem Jahre; בְּשָׁנָה אֶחָת
 dasß nicht das Land öde werde, פִּדְתִּיהָ הָאָרֶץ שְׁמָמָה
 und sich vermehre gegen dich וַיִּרְבֶּה עָלֶיךָ
 das Gethier des Feldes. תֵּית הַשָּׂדֶה;

30. Nach und nach werde ich ihn austreiben מְעַט מְעַט אֲגִרְשֶׁנּוּ
 vor dir her, מִפְּנֶיךָ
 bis dasß du fruchtbar geworden עַד אֲשֶׁר תִּפְרֹה
 und besitzen wirft das Land. וְנָחֲלַת אֶת-הָאָרֶץ;

31. Und ich werde setzen deine Grenzen מִיָּם-סוּף
 vom Schilfmeere וְשָׂתִי אֶת נְבִלְךָ
 bis an das Meer der פלשתים, וְעַד-יָם פְּלִשְׁתִּים
 und von der Wüste bis zum Strome; וּמִמִּדְבָּר עַד-הַנָּהָר
 denn ich werde geben in eure Hand כִּי אֶתֵּן בְּיַדְכֶם
 die Einwohner des Landes, אֶת יֹשְׁבֵי הָאָרֶץ

*) Hebr. Sprachgebrauch, = ערף איביך אליך, ונתתי את כל ערף איביך אליך.

(כח) צרעה eine Wespenart, deren Stich gefährlich und so gefürchtet ist, dasß manchmal Völkerstämme sich aus ihren Wohnsitzen deswegen flüchteten.

(לא) ושתִּי gehört zu den נחיי ע״ו, Stammw. שות, wie von סור: סרתי sollte es hier heißen: שתתי; es wird aber das eine fehlende ת durch דגש ersetzt. (Wie von כרת: כרתי.) Das Wort hat mehrere Bedeutungen, z. B. כי וישתיהו על (1. B. M. 4, 25) geben, ersetzen; — ארץ מצרים (41, 33) einsetzen; — ויוסף ישית ידו (46, 4) versorgen; — ולא שת לבו (2. B. M. 7, 23) auf etwas achten.

und du wirst sie austreiben
vor dir her.

וְנִרְשָׁתָמוּ
מִפְּנֵיךָ:

32. Schließe nicht mit ihnen
und mit ihren Göttern einen Bund.

(לג) לֹא-תִכְרַת לָהֶם
וְלֹא-לֵהוֹתָם, בְּרִית:

33. Sie sollen nicht wohnen
in deinem Lande,
daß sie dich nicht sündigen machen
gegen mich;

(לג) לֹא-יֹשְׁבוּ
בְאַרְצְךָ
פְּנֵי-יַחַטֵּאוּ אֶתְךָ
לִי

denn du würdest dienen ihren Göttern,
so würde es dir zum Fallstrick sein.

כִּי-תַעֲבֹד אֶת-אֱלֹהֵיהֶם
כִּי-יִהְיֶה לְךָ לְמוֹקֵשׁ: פ

שמות כד · Cap. 24.

Bund Gottes mit Israel. — משה weist 40 Tage auf dem Berge .

1. Und zu משה sprach er:
Steige herauf zum Ewigen *)
du und אהרן, אביהוא נדב
und 70 von den Ältesten ישראלים,
und bücket euch von ferne.

(א) וְאֶל-מֹשֶׁה אָמַר
עֲלֶה אֶל-יְהוָה
אַתָּה וְאַהֲרֹן, נָדָב וְאֲבִיהוּא
וְשִׁבְעִים מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל
וְהִשְׁתַּחֲוִיתֶם מֵרֶחֶק:

2. Und משה allein soll hintreten
zu dem Ewigen,
aber sie sollen nicht hintreten,
und das Volk soll nicht heraufgehen
mit ihm.

(ב) וּנְגַשׁ מֹשֶׁה לְבַדּוֹ
אֶל-יְהוָה
וְהֵם לֹא יִגָּשׁוּ
וְהָעָם לֹא יַעֲלוּ
עִמּוֹ:

3. Und משה gieng
und erzählte dem Volke
alle Worte des Ewigen
und alle die Rechte;

(ג) וַיָּבֹא מֹשֶׁה
וַיְסַפֵּר לָעָם
אֵת כָּל-דִּבְרֵי יְהוָה
וְאֵת כָּל-הַמִּשְׁפָּטִים

*)Anstatt: zu mir (שם במקום הכינוי) sowie im nächsten Verse anstatt
וּנְגַשׁ מֹשֶׁה — ותגש אתה.

da antwortete das ganze Volk
mit Einer Stimme, (einstimmig)
und sprach:

Alle Worte,
die der Ewige geredet,
wollen wir thun.

וַיַּעַן כָּל־הָעָם
קוֹל אֶחָד
וַיֹּאמְרוּ:

כָּל־הַדְּבָרִים
אֲשֶׁר־דִּבֶּר יְהוָה
נַעֲשֶׂה:

4. Und er schrieb auf
alle Worte des Ewigen,
und machte sich früh auf am Morgen,
und baute einen Altar
unten am Berge,
und zwölf Säulen,
nach den zwölf Stämmen ישראל.

(ד) וַיִּכְתֹּב מֹשֶׁה
אֵת כָּל־דְּבָרֵי יְהוָה
וַיִּשְׁקֶם בַּבֹּקֶר
וַיִּבֶן מִזְבֵּחַ
תַּחַת הַהָר
וּשְׁתֵּים עָשָׂרָה מַצֵּבָה
לְשִׁנִּים עֶשֶׂר שְׁבַטֵי יִשְׂרָאֵל:

5. Und er sandte
die Jünglinge der Kinder ישראל
und sie brachten Ganzopfer dar
und opferten zu Friedensopfern
dem Ewigen, Stiere.

(ה) וַיִּשְׁלַח
אֶת־נְעָרָיו בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיַּעֲלוּ עֹלֹת
וַיִּזְבְּחוּ זְבָחִים שְׁלָמִים
לַיהוָה, פָּרִים:

6. Und er nahm die Hälfte des Blutes
und that es in Becken,
und die Hälfte des Blutes
sprangte er auf den Altar.

(ו) וַיִּקַּח מֹשֶׁה חֲצֵי הַדָּם
וַיִּשֶׂם בְּאֵנָנֹת
וְחֲצֵי הַדָּם
זָרַק עַל־הַמִּזְבֵּחַ:

7. Und er nahm das Buch des Bundes,
und las es vor den Ohren des Volkes;
da sprachen sie:

Alles was der Ewige geredet,
wollen wir thun und gehorchen.

(ז) וַיִּקַּח סֵפֶר הַבְּרִית
וַיִּקְרָא בְּאָזְנוֹ הָעָם
וַיֹּאמְרוּ
כָּל־אֲשֶׁר־דִּבֶּר יְהוָה
נַעֲשֶׂה, וְנִשְׁמָע:

8. Da nahm er das Blut
und sprangte auf das Volk

(ח) וַיִּקַּח מֹשֶׁה אֶת־הַדָּם
וַיִּזְרַק עַל־הָעָם

und sprach:

Das ist das Blut des Bundes,
den der Ewige geschlossen mit euch
auf alle diese Worte.

9. Dann stieg hinauf משה und אהרן,
נרב und אביהוא
und siebenzig von den Ältesten ישראלים.

10. Und sie schauten
(die Erscheinung) des Gottes ישראלים,
und unter seinen Füßen (war es)
wie ein Werk
von leuchtendem Saphier,
und wie der Himmel selbst
an Reinheit.

11. Und an die Edeln
der Kinder ישראל
legte er nicht seine Hand; *)
als sie die Erscheinung Gottes geschaut hatten,
aßen und tranken sie.

12. Und der Ewige sprach zu משה:
Steige herauf zu mir auf den Berg
und bleibe dort;
ich werde dir geben
die steinernen Tafeln

וַיֹּאמֶר

הִנֵּה דָם הַבְּרִית

אֲשֶׁר־כָּרַת יְהוָה עִמָּכֶם
עַל־כָּל־תְּהִלֹּת הָאֱלֹהִים:

(ט) וַיַּעַל מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן

נָרַב וְאַבְיָהוּא

וְשִׁבְעִים מִזִּקְנֵי יִשְׂרָאֵל:

(י) וַיִּרְאוּ

אֶת אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל

וַתַּחַת רַגְלָיו

כַּמַּעֲשֵׂה

לְכִנֶּת הַסַּפִּיר

וּכְעֵצֶם הַשָּׁמַיִם

לְטָהֳרָה:

(יא) וְאֶל־אֲצִילֵי

בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל

לֹא שָׁלַח יָדוֹ

וַיַּחֲזִי אֶת־הָאֱלֹהִים

וַיֹּאכְלוּ וַיִּשְׁתּוּ: ׀

(יב) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה

עֲלֵה אֵלַי הַהָרָה

וְהָיִה־שָׁם

וְאֶתְנֶה לְךָ

אֶת־לֶחֶת הָאֲבָנִים

*) D. h. trotz der Anschauung der Erscheinung Gottes blieben sie unverfehrt.

(יב) וְאֶתְנֶה לְךָ. Dieser Vers wird im Talmud folgendermaßen erläutert: מאי דכתיב ואתנה לך את לחת האבן ותורה והמצוה אשר כתבתי להורותם: לוחות אלו עשרת הדברות, תורה זה מקרא, והמצוה זו משנה, אשר כתבתי אלו — Unter לוחות werden die zehn Worte verstanden; תורה der Pentateuch; מצוה die Mischna; אשר כתבתי die Propheten und Hagiographen; להורותם der Talmud. Das will andeuten, daß sie alle dem Moses auf dem Berge Sinai gegeben wurden. (ברכות ה' א')

mit der Lehre und dem Gebote,
die ich geschrieben habe,
sie zu belehren.

וְהִתּוֹרָה וְהַמִּצְוָה
אֲשֶׁר כָּתַבְתִּי
לְהוֹרֹתָם:

13. Da machte sich משה auf
und יהושע, sein Diener,
und משה stieg auf den Berg Gottes.

(יג) וַיָּקָם מֹשֶׁה
וַיְהוֹשֻׁעַ מִשְׁרָתוֹ
וַיַּעַל מֹשֶׁה אֶל־הַר הָאֱלֹהִים:

14. Und zu den Ältesten sprach er:
Wartet auf uns hier,
bis das wir zurückkehren zu euch;
es sind ja אהרן und חור bei euch,
wer Rechtsfachen hat,
der trete zu ihnen hin.

(יד) וְאֶל־הַזְּקֵנִים אָמַר
שְׁבוּ־לָנוּ כֹּהַ
עַד אֲשֶׁר־נָשׁוּב אֲלֵיכֶם
וְהָנָה אַהֲרֹן וְחֹר עִמָּכֶם
מִי־בָעַל דְּבָרִים
יָגֵשׁ אֲלֵהֶם:

15. Also stieg משה auf den Berg,
und die Wolke bedeckte den Berg. (מפמיר) וַיִּבֶס הָעֲנָן אֶת־הַהָר:

(טו) וַיַּעַל מֹשֶׁה אֶל־הַהָר
וַיִּבֶס הָעֲנָן אֶת־הַהָר:

16. Und es ruhete
die Herrlichkeit des Ewigen
auf dem Berge סיני,
und die Wolke bedeckte ihn sechs Tage.
Und er rief משה
am siebenten Tage
aus der Wolke.

(טז) וַיִּשְׁכַּן
כְּבוֹד־יְהוָה
עַל הַר־סִינַי
וַיִּכַּסְהוּ הָעֲנָן שֵׁשֶׁת יָמִים
וַיִּקְרָא אֶל־מֹשֶׁה
בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי
מִתּוֹךְ הָעֲנָן:

17. Und die Erscheinung
der Herrlichkeit des Ewigen
(war) wie verzehrendes Feuer
auf dem Gipfel des Berges
vor den Augen der Kinder ישראל.

(יז) וּמָרָאָה
כְּבוֹד יְהוָה
כְּאֵשׁ אֹכֶלֶת
בְּרֹאשׁ הַהָר
לְעֵינֵי בְנֵי יִשְׂרָאֵל:

18. Und משה gieng hinein
in das Gewölk
und stieg auf den Berg;

(יח) וַיָּבֹא מֹשֶׁה
בְּתוֹךְ הָעֲנָן
וַיַּעַל אֶל־הַהָר:

und משה war auf dem Berge
vierzig Tage
und vierzig Nächte.

וַיְהִי מֹשֶׁה בְּהָר
אַרְבָּעִים יוֹם
וְאַרְבָּעִים לַיְלָה: פ

שמות כה סדר תרומה Cap. 25.

Erhebung einer freiwilligen Steuer zur Errichtung eines Heiligthums.

1. Und der Ewige redete zu משה, וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה (א)
wie folgt: לְאמֹר:

2. Rede zu den Kindern ישראל, וַיְדַבֵּר אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל (ב)
daß sie mir aufnehmen eine Hebe, וַיִּקְחוּ־לִי תְרוּמָה
von Jedermann, מֵאֵת כָּל־אִישׁ
den sein Herz dazu treibt, אֲשֶׁר יִדְבְּנוּ לְבוֹ
sollt ihr aufnehmen meine Hebe. תִּקְחוּ אֶת־תְּרוּמָתִי:

3. Und dies ist die Hebe, וְזֹאת הַתְּרוּמָה (ג)
die ihr nehmen sollt von ihnen: אֲשֶׁר תִּקְחוּ מֵאֲתָם
Gold, Silber und Kupfer. זָהָב וְכֶסֶף וְנִחְשֵׁת:

4. Und himmelblaue und purpurrothe (Wolle) וַתִּכְלֶת וְאַרְגָּמָן (ד)
und karmesinfarbige Wolle, וְתוֹלַעַת שָׁנִי
und Byffus und Ziegenhaare. וְשֵׁשׁ וְעִזִּים:

רש"י

כה (א) ויקחו לי תרומה. לי. לשני: תרומה. הפרסה. יפרישו לי מנמונס
כדסה: ידבנו לבו. לשון כדסה והוא לשון רלון טון פייסכ"ט צבע"ז¹):
תקחו את תרומתי. שלט תרומות אמורות כאן. אחת תרומת צקע לגבלת שכעשו
ניהם האדקים, כמו שפורש צאלה פקודי. ואחת תרומת הנצח צקע לגבלת לקופות
לקנות מהן קרצנות לצור. ואחת תרומת הנשכן כדסה כל אחד ואחד. י"ג דברים
האמורים צענין, כולם הולרכו לנללכת הנשכן או לצנדי כהונה כשתדקדק דסה:
(ד) ותכלת. לנר צבוע דם חלזון ולצבו ירוק: וארגמן. לנר צבוע מנין צבוע ששמו
ארגמן: ושש. הוא פשטן. ועזים. כולה של עזים לכך ת"א ונעזי הצא ון העזים
ולא עזים עלמן שחרגוס של עזים עזיא:

1) Appaisement: Befänftigung; hier: wohlwollenb.

5. Und rothgefärbte Widderfelle, (ה) וְעֹלֹת אֵילָם מֵאֲדָמִים
 und Felle von תַּחֲשִׁים וְעֹרֹת תַּחֲשִׁים
 und Akazienholz. וְעֵצֵי שִׁטִּים:

6. Öl zur Beleuchtung, (ו) שֶׁמֶן לַמֶּאֱדָר
 Gewürze zum Salböl בְּשִׁמִּים לְשֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה
 und zum Räucherwerk von Specereien. וְלִקְטֹרֶת הַסַּמִּים:

7. (ז) אֲבָנֵי-שֹׁהַם
 und Steine zum Einfassen וְאֲבָנֵי מְלֵאִים
 für das Ephod und für den Brustschild. לְאַפֵּד, וְלַחֹשֶׁן:

8. Sie sollen mir machen ein Heiligthum, (ח) וַעֲשׂוּ לִי מִקְדָּשׁ
 daß ich wohne in ihrer Mitte. וְשָׁכַנְתִּי בְּתוֹכְכֶם:

9. Ganz so, wie ich dir zeige (ט) כְּכֹל אֲשֶׁר אָנֹכִי מֵרְאָה אוֹתְךָ
 das Musterbild der Wohnung אֵת תְּבִנַּת הַמִּשְׁכָּן
 und das Musterbild aller ihrer Geräthe, וְאֵת תְּבִנַּת כָּל-כֵּלָיו
 also sollst ihr es machen. וְכֵן תַּעֲשׂוּ: ׀

הָאָרֹן *) Die Bundeslade.

10. Und sie sollen machen eine Lade (י) וַעֲשׂוּ אָרֹן
 von Akazienholz; עֵצֵי שִׁטִּים
 zwei und eine halbe Elle sei ihre Länge אַמְתָּים וְחֲצֵי אַרְבֹּ
 und eine und eine halbe Elle ihre Breite וְאַמָּה וְחֲצֵי רֶחֱבוּ
 und eine und eine halbe Elle ihre Höhe. וְאַמָּה וְחֲצֵי קִמְתּוֹ:

11. Und du sollst sie belegen (יא) וְצִפִּיתָ אֹתוֹ
 mit reinem Golde, זָהָב טָהוֹר
 von innen und von außen מִבֵּית וּמִחוּץ
 sollst du sie belegen; תְּצַפְּנֵנּוּ

*) Siehe Tafel IV, Fig. A.

(י) אָרֹן ist im Hebräischen זָכַר לשון זכר, deshalb die bezügl. Bestimmungswörter männl. Endlaute haben: אַרְכוּ, רַחְבוּ, wiewohl es in der Mehrz. אַרְנוֹת heißt. Siehe auch Anmerkung (ה' בראשית מ"א) zum Worte שְׁבָלִים.

und mache an ihr (oben)
einen goldenen Kranz ringsum.

וְעָשִׂיתָ עָלָיו
זָרְזָהָב, סָבִיב:

12. Und gieße dazu
vier goldene Ringe
und setze sie an ihre vier Ecken;
zwei Ringe auf ihrer einen Seite
und zwei Ringe
auf ihrer anderen Seite.

(ב) וַיִּצְקֶתָ לָּו
אַרְבַּע מִטְּבַעַת זָהָב
וַנִּתְּנָהּ עַל אַרְבַּע פְּעֻמֹּתָיו
וּשְׁתֵּי מִטְּבַעַת עַל-צִלְעוֹ הָאֶחָת
וּשְׁתֵּי מִטְּבַעַת
עַל-צִלְעוֹ הַשֵּׁנִית:

13. Und mache Stangen aus Akazienholz
und belege sie mit Gold.

(ג) וְעָשִׂיתָ בְּדֵי עֲצֵי שִׁטִּים
וּצִפִּיתָ אֹתָם זָהָב:

14. Und bringe die Stangen
in die Ringe
an den Seiten der Lade,
um die Lade zu tragen mit denselben.

(ד) וְהִבֵּאתָ אֶת-הַבָּדִים
בְּמִטְּבַעַת
עַל צִלְעֹת הָאָרֶץ
לְשֵׂאת אֶת-הָאָרֶץ, בָּהֶם:

15. In den Ringen der Lade
sollen die Stangen bleiben;
sie sollen von ihr nicht wegkommen.

(ה) בְּמִטְּבַעַת הָאָרֶץ
יִהְיוּ הַבָּדִים
לֹא יִסְרוּ מִמֶּנּוּ:

16. Und lege in die Lade
das Zeugnis, *)
das ich dir geben werde.

(ו) וַנִּתְּנָה אֶל-הָאָרֶץ
אֶת הָעֵדוּת
אֲשֶׁר אֶתֵּן אֵלֶיךָ: (שני)

17. Und mache einen Deckel
von reinem Golde
zwei und eine halbe Elle sei seine Länge
und eine und eine halbe Elle seine Breite.

(ז) וְעָשִׂיתָ כִּפָּרֶת
זָהָב טָהוֹר
אֲמָתַיִם וַחֲצֵי אַרְבָּה
וְאַמָּה וַחֲצֵי רֶחֱבָה:

18. Und mache zwei Cherubim
von Gold;

(ח) וְעָשִׂיתָ שְׁנָיִם כְּרֻבִים
זָהָב

*) Die zwei steinernen Tafeln, welche die zehn Gebote enthalten und die von dem Bunde Gottes mit Israel Zeugnis ablegen.

(ז) כִּפָּרֶת Deckel, von כִּפַּר bedecken, daher auch überziehen, wie z. B. וּכְפַרְתָּ אֶתָּה 1. B. M. Cap. 6, 14. — Im פעל: versöhnen, gleichsam die Schuld bedecken; davon כִּפּוּרִים, כִּפּוּרִים.

getriebener Arbeit sollst du sie machen,
aus den beiden Enden des Deckels.

מְקֻשָּׁה תַעֲשֶׂה אֹתָם
מִשְׁנֵי קְצוֹת הַכַּפֹּרֶת:

19. Mache nämlich
einen Cherub aus diesem Ende
und einen Cherub aus jenem Ende;
aus dem Deckel (heraus)
machet die Cherubim
an seinen beiden Enden.

(יט) וַעֲשֶׂה
כְּרוּב אֶחָד מִקְצֵה מִזֶּה
וּכְרוּב אֶחָד מִקְצֵה מִזֶּה
מִן־הַכַּפֹּרֶת
תַעֲשׂוּ אֶת־הַכְּרוּבִים
עַל־שְׁנֵי קְצוֹתָיו:

20. Und es sollen die Cherubim
ausbreiten ihre Flügel nach oben,
überdeckend mit ihren Flügeln
den Deckel,
und ihre Gesichter
eines dem andern zugewendet;
dem Deckel zugewendet
seien die Gesichter der Cherubim.

(כ) וְהָיוּ הַכְּרוּבִים
פְּרָשֵׁי כַנְפֵיהֶם לְמַעַל
קִבְּכֵיהֶם בְּכַנְפֵיהֶם
עַל־הַכַּפֹּרֶת
וּפְנֵיהֶם
אִישׁ אֶל־אָחִיו
אֶל־הַכַּפֹּרֶת
יִהְיוּ פְּנֵי הַכְּרוּבִים:

21. Und lege den Deckel
auf die Lade
oben darauf,
und in die Lade
lege das Zeugnis,
das ich dir geben werde.

(כא) וְנָתַתָּ אֶת־הַכַּפֹּרֶת
עַל־הָאָרֶן
מִלְּמַעַל
וְאֶל־הָאָרֶן
תִּתֵּן אֶת־הָעֵדוּת
אֲשֶׁר אֶתֵּן אֵלֶיךָ:

22. Und ich werde mich dort zu dir verfügen,
und werde mit dir reden

(כב) וְנִוְעַדְתִּי לְךָ שָׁם
וְדַבַּרְתִּי אִתְּךָ

רש"י

(יט) ועשה כרוב אחד מקצה. שלא תאמר שנים כרובים לכל קלה וקלה לכך הולך לפי שכל כרוב אחד נקלה נוח: מן הכפרת. עליו תעשו את הכרובים, זהו פירושו של נקשה תעשה אותם, שלא תעשו בפני עלמם ותחזרום לכפרת:

— 21, 8. אשר לא יעדה. von יעד: etwas bestimmen. ונועדתי (כב) ונועדתי ו. 9. — Ort- oder Zeitbestimmung, wie hier: ונועדתי ich werde mich dort einfinden, daher מועד מועד; — וישם ה' מועד

von dem Deckel herab,
zwischen den beiden Cherubim hervor,
die auf der Lade des Zeugnisses sind,
alles was ich dir gebieten werde
an die Kinder ישראל.

מֵעַל הַכַּפֹּרֶת
מִבֵּין שְׁנֵי הַכְּרֻבִים
אֲשֶׁר עַל-אֲרוֹן הָעֵדֻת
אֵת כָּל-אֲשֶׁר אֶצְוֶה אוֹתָךְ
אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל: פ

Der Tisch. *) הַשֻּׁלְחָן

23. Und mache einen Tisch
von Akazienholz,
zwei Ellen sei seine Länge
und eine Elle seine Breite
und eine und eine halbe Elle seine Höhe.

(כג) וְעָשִׂיתָ שֻׁלְחָן
עֲצֵי שִׁטִּים
אֲמָתַיִם אָרְבּוּ
וְאַמָּה רָחֳבּוֹ
וְאַמָּה וְחֲצִי קָמָתוֹ:

24. Und belege ihn mit reinem Golde
und mache daran einen goldenen Kranz
ringsum.

(כד) וְצָפִיתָ אוֹתוֹ זָהָב מְהוֹר
וְעָשִׂיתָ לוֹ זָר זָהָב
סָבִיב:

25. Und mache daran eine Leiste
von Handbreite ringsum,
und mache einen goldenen Kranz
an seiner Leiste ringsum.

(כה) וְעָשִׂיתָ לוֹ מִסְּנֵרֶת
טֶפַח, סָבִיב
וְעָשִׂיתָ זָר-זָהָב
לְמִסְּנֵרֶתוֹ, סָבִיב:

26. Und mache daran
vier goldene Ringe,
und setze die Ringe
an die vier Ecken,
die an seinen vier Füßen sind.

(כו) וְעָשִׂיתָ לוֹ
אַרְבַּע טַבַּעֲתֵי זָהָב
וְנָתַתָּ אוֹתָן-הַטַּבַּעֲתֹת
עַל אַרְבַּע הַפְּאֵת
אֲשֶׁר לְאַרְבַּע רַגְלָיו:

27. Nahe bei der Leiste
sollen die Ringe sein,

(כז) לְעֵמֶת הַמִּסְּנֵרֶת
תִּהְיֶינָה הַטַּבַּעֲתֹת

Cap. 9, 5; — וְהָיוּ לְאַתַּת וּלְמוֹעֵדִים 1. B. M. Cap. 14; die Feiertage heißen מוֹעֵדִים, weil sie zur bestimmten Zeit gefeiert werden, davon auch עֵדָה Gemeinde, eine Versammlung bestimmter Personen.

*) Siehe Tafel V.

als Behälter der Stangen,
um den Tisch zu tragen.

28. Und mache die Stangen
von Akazienholz
und belege sie mit Gold,
mit ihnen werde der Tisch getragen.

29. Und mache feine Schüsseln
und feine Schalen
und feine Stützen
und feine Reinigungsröhren,
womit er bedeckt wird;
aus reinem Golde
sollst du sie machen.

30. Und lege auf den Tisch
Schaubrode,
vor mir (seien sie) beständig.

לְבָתִּים לְבָדִים
לְשֵׂאת אֶת־הַשְּׁלֶחָן:

(כח) וְעָשִׂיתָ אֶת־הַבָּדִים
עֲצֵי שִׁטִּים
וְצָפִיתָ אֹתָם זָהָב
וְנָשְׂא־בָם אֶת־הַשְּׁלֶחָן:

(כט) וְעָשִׂיתָ קַעֲרֹתָיו
וּכְפֹתָיו
וְקִשּׁוֹתָיו
וּמְנִקֵּיָתוֹ
אֲשֶׁר יִסָּד בָּהֶן
זָהָב מְהֹר
תַּעֲשֶׂה אֹתָם:

(ל) וְנָתַתָּ עַל־הַשְּׁלֶחָן
לֶחֶם פָּנִים
לְפָנַי תָּמִיד: פ

הַמְנִרָה *) Der Leuchter.

31. Und mache einen Leuchter
von reinem Golde,
von getriebener Arbeit
soll gemacht werden der Leuchter;
sein Fuß und sein Schaft,
feine Kelche, feine Knäufe
und feine Blumen
sollen aus ihm heraus sein.

(לא) וְעָשִׂיתָ מְנִרָה
זָהָב מְהֹר
מְקֻשָּׁה
תַּיַעֲשֶׂה הַמְנִרָה
יִרְבֵּה וְקִנָּה
נְבִיעָה, כַּפְתֹּרֶיהָ
וּפְרָחֶיהָ
מִמְנֵה יְהוּי:

רש"י

(לא) ירכה. הוא הרגל של נטע העשוי כמין תיבה ושלשה רגלים יולאין היננה ולנטע: וקנה. הקנה האמנעי שלה העולה באמנע הירך זקוף כלפי נעלה

*) Siehe Tafel VI, Fig. A.

32. Und sechs Röhren
sollen hervorgehen aus seinen Seiten:
drei Röhren des Leuchters
aus seiner einen Seite,
und drei Röhren des Leuchters
aus seiner anderen Seite.

(לב) וְשֵׁשׁ קָנִים
יֵצְאוּ מִצְדֵיָהּ
שְׁלֹשָׁה | קָנֵי מִנְרָה
מִצְדָּהּ הָאֶחָד
וְשְׁלֹשָׁה קָנֵי מִנְרָה
מִצְדָּהּ הַשֵּׁנִי:

33. Drei Kelche,
mandelblütenförmig,
an der einen Röhre,
ein Knäuf und eine Blume,
und drei Kelche, mandelblütenförmig,
an der einen Röhre,
ein Knäuf und eine Blume;
so an (allen) den sechs Röhren,
die hervorgehen aus dem Leuchter.

(לג) שְׁלֹשָׁה גְבַעִים
מְשֻׁקָּדִים
בְּקִנְיָהּ הָאֶחָד
כַּפְתֹּר וּפְרָח
וְשְׁלֹשָׁה גְבַעִים, מְשֻׁקָּדִים
בְּקִנְיָהּ הָאֶחָד
כַּפְתֹּר וּפְרָח
כֵּן לְשֵׁשֶׁת הַקָּנִים
הַיֵּצְאוּ מִן־הַמִּנְרָה:

34. Und an dem Leuchter selbst (ב. i. am קנה)
vier Kelche, mandelblütenförmig,
seine Knäufe und seine Blumen.

(לד) וּבַמִּנְרָה
אַרְבַּעָה גְבַעִים, מְשֻׁקָּדִים
כַּפְתֹּרֶיהָ וּפְרָחֶיהָ:

35. Und ein Knäuf sei
unter den zwei Röhren,

(לה) וּבַכְּפֹתֵר
תַּחַת שְׁנֵי הַקָּנִים

רש"י

ועליו נר האוננעי עשוי כוונן צדק לזקק השמן לתוכו ולתת הפחילה: (לב) יוצאים מצדיה. לכאן ולכאן צאלכסון נושכים ועולין עד כנגד גובהה של ענורה, שהיא קנה האוננעי ויולאין עתוך קנה האוננעי זה לנעלה נוח, התחתון ארוך ושל נעלה קצר הינונו, והעליון קצר הינונו לפי שהיא גובה ראשיתן שום לגובה של קנה האוננעי השנינו שנונונו יולאים הששה קנים: (לד) ובמנרה ארבעה גבעים. גנופה של ענורה היו ארבעה גביעים, אחד בזלבו זה למטה מן הקנים והג' לנעלה וכן יליאת הקנים היוולאין נולדיה: (לה) וכפתר תחת שני הקנים. עתוך הכפתור היו הקנים נושכים ונשי לדיה חילך ואלכך. כך שנינו צולאכת הושכן (ונחוח כ"ח), גובהה של ענורה י"ח טפחים, הרגלים והפרח ג' טפחים הוא הפרח האוננע צירך שכלומר (צמודר ח') עד ירכה עד פרחה וטפחיים חלק, וטפח שני גביע ונהארבעה גביעים וכפתור ופרח ונשי כפתורים ושני פרחים האוננעים צנוורה עלמה שכלאו' עשוקדים

die aus demselben (hervorgehen);
 und (wieder) ein Knäuf.
 unter den zwei Röhren,
 die aus demselben (hervorgehen);
 und (wieder) ein Knäuf
 unter den zwei Röhren,
 die aus demselben (hervorgehen);
 so an (allen) den sechs Röhren,
 die hervorgehen aus dem Leuchter.

מִמָּנָה
 וּכְפָתֵר
 תַּחַת שְׁנֵי הַקָּנִים
 מִמָּנָה
 וּכְפָתֵר
 תַּחַת שְׁנֵי הַקָּנִים
 מִמָּנָה
 לְשֵׁשֶׁת הַקָּנִים
 הַיֵּצְאִים מִן־הַמְּנֶרֶת:

36. Ihre Knäufe und ihre Röhren
 sollen aus ihm selbst (heraus) sein;
 er sei ganz getrieben aus Einem Stücke
 von reinem Golde.

(לו) כִּפְתֹרֵיהֶם וְקִנְתָּם
 מִמָּנָה יִהְיוּ
 כִּלְהַּ מִקְּשֵׁה אֶחָד
 זָהָב טָהוֹר:

37. Und mache seiner Lampen
 sieben,
 und man stecke seine Lampen auf,
 daß es leuchte
 nach seiner Vorderseite zu.

(לז) וְעָשִׂיתָ אֶת־גִּרְתֵּיהֶן
 שִׁבְעָה
 וְהָעֵלָה אֶת־גִּרְתֵּיהֶן
 וְהָאֵיר
 עַל־עֵבֶר פְּנֵיהֶן:

רש"י

כפתוריה ופרחיה, לנדנו שהיו צקנה שני כפתורים ושני פרחים לזד מן הג' כפתורים שהקנים נושכין ונחוכן, שנא' וכפתור תחת שני הקנים וגו' וטפחיים חלק וטפח כפתור, ושני קנים יולאים ונונו אינך ואילך נושכים ועולים כנגד גובהה של ונורה טפח חלק וטפח כפתור, ושני קנים יולאים ונונו וטפח חלק וטפח כפתור ושני קנים יולאים ונונו ונשכין ועולין כנגד גובהה של ונורה וטפחיים חלק, כשתיירו שם ג' טפחים שזהם שלשה גזיעים וכפתור ופרח, כנולאו גזיעים כ"ב, י"ח לששה קנים ג' לכל אחד ואחד וארבעה גופה של ונורה הרי כ"ב, ואחד עשר כפתורים ו' בששת הקנים וגו' גופה של ונורה שהקנים יולאים ונחם ושנים עוד ונורה שנאמר ונשוקדים כפתוריה וניעוט כפתורים שנים, האחד לנטה אלל הירך והאחד ג' טפחים העליונים עם ג' הגזיעים, ותשעה פרחים היו לה ו' בששת הקנים שנאמר צקנה האחד כפתור ופרח וגו' לנורה שנאמר ונשוקדים כפתוריה ופרחיה וניעוט פרחים שנים, ואחד האנור כפרשת שהעלותך עד ירכה עד פרח. ואם תדקק בנשנה זו הכתובה לנעלה תנאלם כונינס איש איש צנוקונו: (לז) את גרתיה. כנין ביזין שנחתיך בחוכן השמן והפתילות: והאיר על עבר פניה. עשה פי ששת הכרות

38. Und seine Zänglein
und seine Aschgefäße
seien von reinem Golde.

(לח) ומִלְקָחֶיהָ
וּמִחֻתֹּתֶיהָ
זָהָב מְהוֹרֵר:

39. Aus einem Kikar reinen Goldes
soll man ihn machen,
sammt allen diesen Geräthen.

(לש) כִּכָּר זָהָב מְהוֹרֵר
יַעֲשֶׂה אֹתָהּ
אֵת כָּל־הַכֵּלִים הָאֵלֶּה:

40. Und siehe darauf, daß du sie machest,
nach ihrem Musterbilde,
das dir gezeigt worden
auf dem Berge.

(מ) וּרְאֵה, וַיַּעֲשֶׂה
בְּתַבְנִיתָם
אֲשֶׁר־אַתָּה מְרַאֶה
בְּהָר: ׀ (שלישי)

Cap. 26. שמות כו

Die Wohnung. (הַמִּשְׁכָּן *)

1. Und die Wohnung sollst du machen
aus zehn Teppichen;
von gezwirntem Byffus
und himmelblauer und purpurrother (Wolle)
und karmesinfarbiger Wolle,
mit (Figuren von) Cherubim (durchwirft),
nach Arbeit des Kunstwebers
sollst du sie machen.

(א) וְאֶת־הַמִּשְׁכָּן תַּעֲשֶׂה
עֶשֶׂר יָרִיעֹת
שֵׁשׁ מְשֻׁרֵר
וְתַכְלֶת וְאַרְבָּעֹן
וְתַלְעֹת שְׁנֵי
בָּרָבִים
מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב
תַּעֲשֶׂה אֹתָם:

רש"י

סבכאשי הקנים היולחים ונודיה ונסודים כלפי האוננעי כדי שיהיו הנרות כסתדליקס
ונאירין אל עזר פנים, ונסבז אורם אל לד פני הקנה האוננעי שהוא גוף הנונורה:
(מ) וראה ועשה. ראה כאן צהר תצנית שאני נראה אותך, ונגיד שכתקשה נשה
צנועשה הנונורה עד שהראה לו הקצ"ם ונורה של אש: אשר אתה מראה. כתרנונו
דאת ונתחזי צטורא, אלו היה נקוד נראה צפתח ה' פתרונו אתה נראה לחארים עכשיו
סנקוד חטף קנן פתרונו דאת ונתחזי שאחרים ונראים לך. (שהנקוד ונפריד צין
עושה לכעשה:)

*) Unter משכן versteht man den untersten Teppich, womit das hölzerne Gerüste bedeckt wurde.

2. Die Länge eines Teppichs
sei acht und zwanzig Ellen,
und die Breite vier Ellen
für einen Teppich;
Ein Maß sei für alle Teppiche.

(ב) אַרְבָּעָה וְעֶשְׂרִים הָאֵת
שְׁמֹנֶה וְעֶשְׂרִים בְּאַמָּה
וְרֹחֵב, אַרְבַּע בְּאַמָּה
הַיְרִיעָה הָאֶחָת
מִדָּה אֶחָת לְכָל־הַיְרִיעֹת:

3. Fünf der Teppiche
sollen geheftet sein,
einer an den andern,
und (wieder) fünf Teppiche
geheftet
einer an den andern.

(ג) חֲמֵשׁ הַיְרִיעֹת
תְּהִיֶינָן חֶבְרֹת
אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ
וְחֲמֵשׁ יְרִיעֹת
חֶבְרֹת
אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ:

4. Und mache Schleifen
von himmelblauer (Wolle)
an den Saum des einen Teppichs,
am Ende des Heftes,
und also sollst du machen
am Saume des äußersten Teppichs
am andern Hefte.

(ד) וְעָשִׂיתָ לְלֵאָת
תְּכֵלֶת
עַל־שֵׁפֶת הַיְרִיעָה הָאֶחָת
מִקְצֵה בְּחֶבְרֹת
וְכֵן תַּעֲשֶׂה
בְּשֵׁפֶת הַיְרִיעָה הַקְּיֻצוּנָה
בְּמַחְבְּרֹת הַשְּׂנִית:

5. Fünfzig Schleifen
mache an den einen Teppich,
und fünfzig Schleifen
mache an das Ende des Teppichs,
welcher am andern Hefte ist;
gegenüber seien die Schleifen
eine der andern.

(ה) חֲמִשִּׁים לְלֵאָת
תַּעֲשֶׂה בַיְרִיעָה הָאֶחָת
וְחֲמִשִּׁים לְלֵאָת
תַּעֲשֶׂה בְּקֵצֵה הַיְרִיעָה
אֲשֶׁר בְּמַחְבְּרֹת הַשְּׂנִית
מִקְבִּילֹת הַלְּלֵאָת
אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ:

6. Und mache
fünfzig goldene Spangen

(ו) וְעָשִׂיתָ
חֲמִשִּׁים קְרָסֵי זָהָב

(ג) אחתה אל אשה, hebr. Sprachgebrauch. — יריעות; Einz. יריעה, ist weibl. Geschl. Bei den כרובים heißt es: איש אל אחיו, weil männl.

und verbinde die Teppiche
einen an den andern
durch die Spangen,
und so werde die Wohnung Ein Ganzes.

וְהִבְרַתְּ אֶת־הַיְרִיעוֹת
אִשָּׁה אֶל־אַחֲתָהּ
בְּקַרְסִים
וְהָיָה הַמִּשְׁכָּן אֶחָד׃

7. Und mache Teppiche von Ziegenhaar
zum Zelte über die Wohnung;
elf solcher Teppiche
sollst du machen.

(ג) וְעָשִׂיתָ יְרִיעוֹת עֲזִים
לְאֹהֶל עַל־הַמִּשְׁכָּן
עֲשָׂתֵי־עֶשְׂרֵה יְרִיעוֹת
תַּעֲשֶׂה אֹתָם׃

8. Die Länge eines Teppichs
sei dreißig Ellen,
und die Breite vier Ellen
für einen Teppich;
Ein Maß sei
für die elf Teppiche.

(ה) אַרְבֵּי | הַיְרִיעָה הָאֶחָת
שְׁלָשִׁים בְּאַמָּה
וְרֹחַב אַרְבַּע בְּאַמָּה
הַיְרִיעָה הָאֶחָת
מִדָּה אֶחָת
לְעֶשְׂתֵי עֶשְׂרֵה יְרִיעוֹת׃

9. Und verbinde
fünf der Teppiche besonders,
und sechs der Teppiche besonders,
und lege doppelt den sechsten Teppich
gegen die Vorderseite des Zeltens.

(ו) וְהִבְרַתְּ
אֶת־חֲמִשׁ הַיְרִיעוֹת לְבָד
וְאֶת־שֵׁשׁ הַיְרִיעוֹת לְבָד
וְכִפְלַת אֶת־הַיְרִיעָה הַשְּׁשִׁית
אֶל־מוֹל פְּנֵי הָאֹהֶל׃

10. Und mache fünfzig Schleifen
an den Saum des einen Teppichs,
des äußersten an dem Hefte,
und fünfzig Schleifen
an den Saum des Teppichs
des andern Heftes.

(ז) וְעָשִׂיתָ חֲמִשִּׁים לְלֹאֹת
עַל שַׁפַּת הַיְרִיעָה הָאֶחָת
הַקְּיֻצָּנָה בְּחִבְרַת
וְחֲמִשִּׁים לְלֹאֹת
עַל־שַׁפַּת הַיְרִיעָה
הַחֲבֵרַת הַשְּׁנִיָּת׃

11. Und mache
fünfzig kupferne Spangen
und bringe die Spangen
in die Schleifen;

(ח) וְעָשִׂיתָ
קַרְסֵי נְחֹשֶׁת חֲמִשִּׁים
וְהִבַּאתָ אֶת־הַקַּרְסִים
בְּלֹאֹת

so verbinde das Zelt,
daß es Ein Ganzes sei.

וְחִבַּרְתָּ אֶת־הָאֹהֶל
וְהָיָה אֶחָד׃

12. Und das Überhängende, das übrig ist
an den Teppichen des Zeltes,
die Hälfte des Teppichs,
die übrig ist,
soll überhängen
an der Hinterseite der Wohnung.

(יב) וְסִרְחָה הָעֲדָרָה
בְּיָרֵיעַת הָאֹהֶל
חֲצֵי הַיָּרִיעָה
הָעֹלֶפֶת
תִּסְרַח
עַל אַחֲרֵי הַמִּשְׁכָּן׃

13. Und die Elle auf dieser Seite
und die Elle auf jener Seite
von dem Übrigen (die Überlänge)
an der Länge der Teppiche des Zeltes,
soll überhängen
an den Seiten der Wohnung,
von dieser und jener (Seite),
um sie zu bedecken.

(יג) וְהָאֵמָה מִזֶּה
וְהָאֵמָה מִזֶּה
בְּעֲדָרָה
בְּאֶרְבַּע יָרֵיעַת הָאֹהֶל
יְהִי סָרוּחַ
עַל־צִדֵי הַמִּשְׁכָּן
מִזֶּה וּמִזֶּה
לְכַסְתּוֹ׃

14. Und mache eine Decke über das Zelt
von rothgefärbten Widderfellen,
und eine Decke von Lachaschfellen
oben darüber.

(יד) וַעֲשִׂיתָ מְכַסֶּה לְאֹהֶל
עֹרֹת אֵילִם מְאֻדָּמִים
וּמְכַסֶּה עֹרֹת תְּחָשִׁים
מִלְּמַעְלָה׃ פ (רביעי)

15. Und mache
die Bretter zur Wohnung
von Akazienholz, aufrechtstehend.

(טו) וַעֲשִׂיתָ
אֶת־הַבָּרָשִׁים לַמִּשְׁכָּן
עֲצֵי שֵׁטִים, עֹמְדִים׃

16. Zehn Ellen sei
die Länge des Brettes
und eine und eine halbe Elle
die Breite eines (jeden) Brettes.

(טז) עֶשְׂרֵת אַמּוֹת
אֶרְבַּע הַבָּרָשִׁים
וְאַמָּה וַחֲצֵי הָאֵמָה
רֹחַב הַבָּרָשִׁים הָאֶחָד׃

17. Zwei Zapfen soll ein Brett haben
eingepaßt
einer gegen den andern;
also sollst du machen
an allen Brettern der Wohnung.

(יז) שְׁתֵּי יוֹדוֹת לְקָרֶשׁ הָאֶחָד
מְשֻׁלָּבֹת
אִשָּׁה אֶל-אֶחָתָהּ
בֵּן תַּעֲשֶׂה
לְכָל קָרְשֵׁי הַמִּשְׁכָּן:

18. Und mache
die Bretter zur Wohnung,
zwanzig Bretter
zur südlichen Seite,
gegen Mittag.

(יח) וְעָשִׂיתָ
אֶת-הַקְּרָשִׁים לַמִּשְׁכָּן
עֶשְׂרִים קָרֶשׁ
לַפָּאֵת נֹגֵבָה
תִּימָנָה:

19. Und vierzig silberne Füße*)
sollst du machen
unter die zwanzig Bretter;
zwei Füße
unter ein Brett
zu seinen beiden Zapfen
und (wieder) zwei Füße
unter ein Brett
zu seinen beiden Zapfen.

(יט) וְאַרְבָּעִים אֲדָנִי-לְכֶסֶף
תַּעֲשֶׂה
תַּחַת עֶשְׂרִים הַקְּרָשׁ
שְׁנֵי אֲדָנִים
תַּחַת-הַקְּרָשׁ הָאֶחָד
לְשְׁתֵּי יוֹדָיו
וּשְׁנֵי אֲדָנִים
תַּחַת-הַקְּרָשׁ הָאֶחָד
לְשְׁתֵּי יוֹדָיו:

20. Und an der andern Seite
der Wohnung
(nämlich) zur Mitternachtseite, (d. h. gegen Norden)
(auch) zwanzig Bretter.

(כ) וְלִצְלַע הַמִּשְׁכָּן הַשְּׂנִיתָ
לַפָּאֵת צָפוֹן
עֶשְׂרִים קָרֶשׁ:

21. Und dazu vierzig silberne Füße;
zwei Füße unter ein Brett
und (wieder) zwei Füße
unter ein Brett.

(כא) וְאַרְבָּעִים אֲדָנִיָּהֶם כֶּסֶף
שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקְּרָשׁ הָאֶחָד
וּשְׁנֵי אֲדָנִים
תַּחַת הַקְּרָשׁ הָאֶחָד:

*) Eigentlich Fußgestelle, die im Boden steckten, wodurch das Gebäude fest zusammenhielt.

22. Und an der Hinterseite der Wohnung
gegen die Abendseite (d. h. gegen Westen)
mache sechs Bretter.

(כב) וּלְיַרְכְּתֵי הַמִּשְׁכָּן
יָמָה
תַּעֲשֶׂה שֵׁשׁ קַרְשִׁים:

23. Und zwei Bretter mache
für die Winkel der Wohnung
an der Hinterseite.

(כג) וּשְׁנֵי קַרְשִׁים תַּעֲשֶׂה
לְמַקְצַעַת הַמִּשְׁכָּן
בְּיַרְכְּתֵים:

24. Und sie sollen zusammenschließen
von unten,
und zusammen seien sie schließend
an der Spitze (oben)
durch einen Ring;
also sei es bei beiden,
an beiden Winkeln sollen sie sein.

(כד) וַיְהִיו תְּאֻמָּם
מִלְמָטָה
וַיִּחְדְּדוּ, יְהִיו תְּמִים
עַל־רֹאשׁוֹ
אֶל־הַטְּבַעַת הָאֶחָת
כֵּן יִהְיֶה לְשֵׁנֵיהֶם
לְשְׁנֵי הַמַּקְצַעַת יִהְיוּ:

25. So seien es acht Bretter,
und ihre Füße von Silber,
sechzehn Füße;
zwei Füße unter einem Brette,
und (wieder) zwei Füße unter
einem Brette.

(כה) וְהָיוּ שְׁמֹנֶה קַרְשִׁים
וְאֲדָנֵיהֶם כֶּסֶף
שֵׁשׁ עָשָׂר אֲדָנִים
שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקַּרֶשׁ הָאֶחָד
וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקַּרֶשׁ הָאֶחָד:

26. Und mache Riegel
von Akazienholz;
fünf für die Bretter der
einen Seite der Wohnung.

(כו) וַעֲשִׂיתָ בְּרִיחִים
עֲצֵי שִׁטִּים
חֲמִשָּׁה לְקַרְשֵׁי צֶלַע־הַמִּשְׁכָּן הָאֶחָד:

27. Und fünf Riegel
für die Bretter der andern Seite
der Wohnung;
und fünf Riegel

(כז) וְחֲמִשָּׁה בְּרִיחִים
לְקַרְשֵׁי צֶלַע־הַמִּשְׁכָּן הַשֵּׁנִית

für die Bretter der Seite der Wohnung
an der Hinterwand, gegen die Abendseite.

וְחֲמִשָּׁה בְּרִיחִים
לְקַרְשֵׁי צֶלַע הַמִּשְׁכָּן
לְיַרְכְּתֵים יָמָה:

28. Und der mittlere Riegel
(gehe) mitten durch die Bretter,

(כח) וְהַבְּרִיחַ הַתִּיבָן
בְּתוֹךְ הַקַּרְשִׁים

(sie) zusammenriegelnd

von einem Ende zum andern.

מְבָרַח

מִן־הַקְּצֵה אֶל־הַקְּצֵה:

29. Und die Bretter belege
mit Gold

und ihre Ringe mache von Gold,
als Behälter für die Niegel,
und belege die Niegel mit Gold.

(כט) וְאֶת־הַקְּרָשִׁים תַּצְפֵּה זָהָב

וְאֶת־טְבַעְתֵיהֶם תַּעֲשֶׂה זָהָב
בְּתַיִם לְבָרִיחָם
וְצִפִּיתָ אֶת־הַבָּרִיחִים זָהָב:

30. Und so richte auf die Wohnung,
nach der Weise,
die dir gezeigt worden
auf dem Berge.

(ל) וְהִקְמַתָּ אֶת־הַמִּשְׁכָּן

כַּמִּשְׁפָּטוֹ

אֲשֶׁר הִרְאִיתָ

בְּהָרִ: ס (חמישי)

Der Vorhang. הַפָּרֹכֶת

31. Und mache einen Vorhang
von himmelblauer und purpurrother (Wolle)
und karmesinfarbiger Wolle
und gezwirntem Byffus;
nach Arbeit des Kunstwebers
soll man ihn machen
mit (Figuren von) Cherubim (durchwirft).

(לא) וַעֲשִׂיתָ פָּרוֹכֶת

תְּבִלַת וְאַרְנָמָן

וְתוֹלַעַת שָׁנִי

וְשֵׁשׁ מְשֻׁרָר

מִעֲשֵׂה חֹשֶׁב

יַעֲשֶׂה אֹתָהּ

בְּרִבּוּיִם:

32. Und befestige ihn
auf vier Säulen von Akazienholz,
die mit Gold belegt sind,
ihre Haken seien von Gold,
auf vier Füßen von Silber.

(לב) וְנִתְּתָה אֹתָהּ

עַל־אַרְבָּעָה עַמּוּדֵי שִׁטִּים

מְצֻפִים זָהָב

וְנִיחֵם זָהָב

עַל־אַרְבָּעָה אַדְנֵי־כֶסֶף:

33. Und befestige den Vorhang
unterhalb der Spangen,
und bringe dorthin
innerhalb des Vorhanges
die Lade des Zeugnisses;

(לג) וְנִתְּתָה אֶת־הַפָּרוֹכֶת

תַּחַת הַקְּרָסִים

וְהִבֵּאתָ שָׁמָּה

מִבֵּית לַפָּרוֹכֶת

אֶת אֲרוֹן הָעֵדוּת

so scheidet der Vorhang für euch,
zwischen dem Heiligsten
und dem Allerheiligsten.

והבדילה הפרקת לָכֶם
בין הקדש
ובין קדש הקדשים:

34. Und lege den Deckel
auf die Lade des Zeugnisses
im Allerheiligsten.

(לד) ונתת את הכפרת
על ארון העדת
בקדש הקדשים:

35. Und setze den Tisch *)
außerhalb des Vorhanges,
und den Leuchter gegenüber
dem Tische,
an der Seite der Wohnung,
gegen die Mittagsseite,
und den Tisch setze
auf die Mitternachtseite.

(לה) ושמת את השלחן
מחוץ לפרכת
ואת המנורה, נכח השלחן
על צלע המשכן
תימנה
והשלחן תמן
על-צלע צפון:

36. Und mache eine Decke
an den Eingang des Zeltes
von himmelblauer und purpurrother (Wolle)
und karmesinfarbiger Wolle
und gewirntem Byffus
nach Arbeit des Kunststickers.

(לו) ועשית מסך
לפתח האהל
תכלת וארנמן
ותולעת שני
ושש משור
מעשה רקם:

37. Und mache zu der Decke
fünf Säulen von Akazienholz
und belege sie mit Gold,
ihre Haken von Gold,
und gieße für sie
fünf Füße von Kupfer.

(לז) ועשית למסך
חמשה עמודי שפים
וצפית אתם זהב
וניהם זהב
ווצקת להם
חמשה אדני נחשת: ם (שז)

*) Siehe Tafel II, F G.

Cap. 27. שמות כו

Die Opferstätte. Der Ganzopfer-Altar. *) מִזְבַּח הָעֹלָה

1. Und mache den Altar
von Akazienholz;
fünf Ellen die Länge
und fünf Ellen die Breite,
viereckig sei der Altar,
und drei Ellen seine Höhe.

(א) וְעָשִׂיתָ אֶת־הַמִּזְבֵּחַ
עֲצֵי שִׁטִּים
חָמֵשׁ אַמּוֹת אָרְךְ
וְחָמֵשׁ אַמּוֹת רֹחַב
רְבֹוע יִהְיֶה הַמִּזְבֵּחַ
וּשְׁלֹשׁ אַמּוֹת קָמָתוֹ;

2. Und mache seine Hochecken
an seinen vier Ecken,
aus ihm selbst heraus (b. h. nicht angefügt)
seien seine Hochecken
und belege ihn mit Kupfer. **)

(ב) וְעָשִׂיתָ קַרְנֹתָיו
עַל אַרְבַּע פְּנֵיתָיו
מִמֶּנּוּ
תִּהְיֶינּוּ קַרְנֹתָיו
וְצִפִּיתָ אֹתוֹ נְחֹשֶׁת;

3. Und mache seine Löpfe,
um ihn von Asche zu reinigen,
und seine Schaufeln und seine Becken
und seine Gabeln und seine Feuerpfannen;
zu all seinen Geräthen
verarbeite Kupfer.

(ג) וְעָשִׂיתָ סִירֹתָיו
לְדַשְׁנוֹ
וְיָעִיּוּ וּמִזְרְקֹתָיו
וּמִזְלַגְתָּיו וּמַחְתָּתָיו
לְכָל־כֵּלָיו
תַּעֲשֶׂה נְחֹשֶׁת;

4. Und mache ihm ein Gitter,
eine Netzarbeit von Kupfer,
und mache an das Netz
vier Ringe von Kupfer
an seine vier Enden.

(ד) וְעָשִׂיתָ לוֹ מִכְבָּר
מַעֲשֶׂה רֶשֶׁת, נְחֹשֶׁת,
וְעָשִׂיתָ עַל־הָרֶשֶׁת
אַרְבַּע טַבַּעֹת נְחֹשֶׁת
עַל אַרְבַּע קְצוֹתָיו;

*) Siehe Tafel VII.

**) Deshalb er מזבַּח הנחשת genannt wurde; auch מזבַּח החיצון der äußere Altar, weil er vor dem Eingange des Zeltes stand, dann auch מזבַּח העולה der Ganzopfer-Altar, weil diese Opfer hier dargebracht wurden. Cap. 20, 21, wird er auch מזבַּח ארמה genannt, weil er mit Erde ausgefüllt werden mußte.

5. Und setze es
unter den Umring des Altars
unterhalb,
dass das Netz reiche
bis zur Hälfte des Altars.

(ה) וְנִתְּתָה אֹתָהּ
תַּחַת כְּרֶכֶב הַמִּזְבֵּחַ
מִלְמָטָה
וְהִיְתָה הָרֶשֶׁת
עַד חֲצֵי הַמִּזְבֵּחַ:

6. Und mache Stangen zum Altar,
Stangen von Akazienholz,
und belege sie mit Kupfer.

(ו) וְעָשִׂיתָ בָדִים לַמִּזְבֵּחַ
בָּדֵי עֲצֵי שִׁטִּים
וְצָפִיתָ אֹתָם נְחֹשֶׁת:

7. Man bringe feine Stangen
in die Ringe,
und so seien die Stangen
an den beiden Seiten des Altars,
wenn man ihn trägt.

(ז) וְהוּבֵא אֶת-בְּדָיו
בַּמַּבָּעַת
וְהָיוּ הַבָּדִים
עַל-שְׁתֵּי צְלָעַת הַמִּזְבֵּחַ
בְּשָׂאת אֹתוֹ:

8. Hohl von (Holz-) Tafeln
sollst du ihn machen,*)
so wie man dir gezeigt hat
auf dem Berge,
so sollen sie ihn machen.

(ח) נָכוֹב, לָחֵת
תַּעֲשֶׂה אֹתוֹ
כַּאֲשֶׁר הִרְאָה אֲתָךְ
בְּהָר
כִּן-יַעֲשׂוּ: ׀ (שביעי)

Der Vorhof der Wohnung.**) חצר המשכן

9. Und mache
den Vorhof der Wohnung
zur südlichen Seite, gegen Mittag,
Umhänge zum Vorhofe
von gewirntem Byffus,
hundert Ellen an Länge
auf der einen Seite.

(ט) וְעָשִׂיתָ
אֶת חֲצַר הַמִּשְׁכָּן
לְפָאֵת נֹגֵב-תִּימָנָה
קָלְעִים לְחֲצַר
שֵׁשׁ מִשׂוֹר
מֵאָה בְּאֲמָה אָרְךָ
לְפָאֵה הָאַחַת:

*) Um mit Erde ausgefüllt zu werden.

**) Siehe Tafel I und III.

10. Und seine zwanzig Säulen,
und deren zwanzig Füße
von Kupfer;
die Haken der Säulen
und ihre Reifen von Silber.

(ז) וְעַמֻּדָיו עֲשָׂרִים
וְאֲדָנֵיהֶם עֲשָׂרִים
נְחֹשֶׁת
וְזוּי הָעַמֻּדִים
וְחֻשְׁקֵיהֶם כֶּסֶף:

11. Und also auch zur Mitternachtseite
in der Länge
Umhänge hundert (Ellen) lang,
und seine zwanzig Säulen
und deren zwanzig Füße
von Kupfer;
die Haken der Säulen
und ihre Reifen von Silber.

(ח) וְכֵן לְפָאֵת צְפוֹן
בְּאַרְבֵּי
קָלְעִים, מֵאָה אַרְבֵּי
וְעַמֻּדָיו עֲשָׂרִים
וְאֲדָנֵיהֶם עֲשָׂרִים
נְחֹשֶׁת
וְזוּי הָעַמֻּדִים
וְחֻשְׁקֵיהֶם, כֶּסֶף:

12. Und die Breite des Vorhofes
zur Abendseite, (b. h. gegen Westen)
fünfzig Ellen Umhänge;
ihre Säulen zehn
und ihre Füße zehn.

(ט) וְרוֹחַב הַחֲצַר
לְפָאֵת-יָמִין
קָלְעִים חֲמִשִּׁים אַמָּה
עַמֻּדֵיהֶם עֶשְׂרֵה
וְאֲדָנֵיהֶם עֶשְׂרֵה:

13. Und die Breite des Vorhofes
zur Morgenseite, (b. h. gegen Osten)
gegen Sonnenaufgang,
fünfzig Ellen.

(י) וְרוֹחַב הַחֲצַר
לְפָאֵת קִדְמָה
מִזְרָחָה
חֲמִשִּׁים אַמָּה:

14. Und fünfzehn Ellen
Umhänge für die (eine) Seite;
ihre Säulen (seien) drei
und ihre Füße drei.

(יא) וְחֲמֵשׁ עֶשְׂרֵה אַמָּה
קָלְעִים לְכַתְּףָהּ
עַמֻּדֵיהֶם שְׁלֹשָׁה
וְאֲדָנֵיהֶם שְׁלֹשָׁה:

15. Und für die andere Seite
fünfzehn (Ellen) Umhänge;

(יב) וּלְכַתְּףָהּ הַשְּׂנִיית
חֲמֵשׁ עֶשְׂרֵה קָלְעִים
וְעַמֻּדָיו ק'

ihre Säulen (seien) drei
und ihre Füße drei.

16. Und zum Thore des Vorhofes
eine Decke von zwanzig Ellen,
von himmelblauer und purpurrother (Wolle)
und karmesinfarbiger Wolle
und gezwirntem Byffus,
nach Arbeit des Kunststicker's;
ihre Säulen vier
und ihre Füße vier.

17. Alle Säulen des Vorhofes
ringsum
sollen Reifen haben von Silber,
ihre Haken von Silber
und ihre Füße von Kupfer.

18. Die Länge des Vorhofes
(sei) hundert Ellen
und die Breite
fünfzig gegen fünfzig (Ellen), *)
und die Höhe fünf Ellen
von gezwirntem Byffus,
und ihre Füße (seien) von Kupfer. **)

19. Alle Geräthe der Wohnung
bei ihrem ganzen Dienste
und alle ihre Pflocke
und alle Pflocke des Vorhofes
(seien) von Kupfer.

עַמֻּדֵיהֶם שְׁלֹשָׁה
וְאֲדָנֵיהֶם שְׁלֹשָׁה׃

(טז) וְלַשַּׁעַר הַחֹצֵר
מָסַךְ אַעֲשִׂרִים אַמָּה
תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
וְתוֹלַעַת שָׁנִי
וְשֵׁשׁ מְשֻׁרָה
מַעֲשֵׂה רֶקֶם

עַמֻּדֵיהֶם אַרְבָּעָה
וְאֲדָנֵיהֶם אַרְבָּעָה׃ (מפס"ד)

(יז) כָּל־עַמֻּדֵי הַחֹצֵר
סָבִיב

מְחֻשָּׁקִים כָּסֶף
וְוִיָּהֶם כָּסֶף
וְאֲדָנֵיהֶם נְחֹשֶׁת׃

(יח) אַרְךָ הַחֹצֵר
מֵאָה בָּאַמָּה
וְרֹחְבָּהּ

חֲמִשִּׁים בְּחֲמִשִּׁים
וְקִמְתָּהּ חֲמִשׁ אַמּוֹת
שֵׁשׁ מְשֻׁרָה
וְאֲדָנֵיהֶם נְחֹשֶׁת׃

(טט) לְכֹל כְּלֵי הַמִּשְׁכָּן
בְּכֹל עֲבֹדָתוֹ
וְכָל־יִתְדוֹתָיו
וְכָל־יִתְדֵת הַחֹצֵר
נְחֹשֶׁת׃ ׀

*) D. h. fünfzig Ellen lang und fünfzig Ellen breit auf der Ostseite, so dass die dreißig Ellen lange Wohnung von der 50. bis zur 80. Elle der Hoflänge stand und gegen Westen noch einen zwanzig Ellen freien Hofraum hinter sich hatte.

**) Nämlich auch die Füße von den המסך אדני היםם seien von Kupfer.

סדר תצוה

Das Öl zum Leuchter.

20. Und du gebiete
den Kindern ישראל,
daß sie dir bringen
lauteres Olivenöl,
gestoßenes *) zur Beleuchtung,
um beständig die Lampe aufzustecken. **) :

(ב) ואתה תצוה |
את־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וַיִּקְחוּ אֵלֶיךָ
שֶׁמֶן זַיִת זָךְ
כִּתִּית, לַמָּאֹר
לְהַעֲלֹת נֵר תָּמִיד :

21. Im Zelte der Zusammenkunft, ***)
außerhalb des Vorhangs,
der vor dem Zeugnisse ist,
soll sie zurecht machen
אהרן und seine Söhne
(zum Brennen) von Abend bis zum Morgen,
vor dem Ewigen;
ein ewiges Gesetz (sei es) für ihre Nachkommen.
Von den Kindern ישראל (sei dieses
eine Abgabe).

(כא) בְּאֹהֶל מוֹעֵד
מִחוּץ לַפָּרֹכֶת
אֲשֶׁר עַל־הַעֲדוּת
יַעֲרֹךְ אֹתוֹ
אַהֲרֹן וּבָנָיו
מֵעֶרֶב עַד־בֹּקֶר
לִפְנֵי יְהוָה
תִּקֶּה עוֹלָם לְדֹרֹתֶם
מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל : ׀

Cap. 28. שמות כח

Die priesterlichen Kleider. ׀) בְּגָדֵי כְהֹנָה

1. Und du laß zu dir kommen
deinen Bruder אהרן
und seine Söhne mit ihm,
aus der Mitte der Kinder ישראל,

(א) ואתה תקרב אליך
את־אַהֲרֹן אֶחֶיךָ
וְאֶת־בָּנָיו אִתּוֹ
מִתּוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

*) D. h. nicht gepresst.

**) D. h. um beständig Licht zu erhalten.

***) Zusammenkunft Gottes mit משה und ישראל.

׀) Siehe Tafel VIII.

um ihn mir zum Priester zu weihen;

אהרן und נדב, אביהוא

und איתמר, אלעזר

die Söhne אהרן's.

לְבַהֲנוֹ-לִי

אֶהְרֹן נָדָב וְאַבְיָהוּא

אֶלְעָזָר וְאִיתְמָר

בְּנֵי אֶהְרֹן:

2. Und mache heilige Kleider

für deinen Bruder אהרן,

zur Ehre und zur Zierde.

(ב) וְעָשִׂיתָ בְּגָדֵי-קֹדֶשׁ

לְאַהֲרֹן אֶתְךָ

לְכָבוֹד וְלְתִפְאֳרָתָ:

3. Und du rede

zu Allen, die weisen Sinnes sind,

(zu jedem), den ich erfüllt habe

mit dem Geiste der Weisheit,

dass sie machen die Kleider אהרן's,

ihn zu heiligen,

ihn mir zum Priester zu weihen.

(ג) וְאַתָּה תִּדְבַר

אֶל-כָּל-חַכְמֵי-לֵב

אֲשֶׁר מִלְּאֹתָיו

רוּחַ חָכְמָה

וְעָשׂוּ אֶת-בְּגָדֵי אֶהְרֹן

לְקֹדֶשׁוֹ

לְבַהֲנוֹ-לִי:

4. Und dies sind die Kleider,

die sie machen sollen:

einen Brustschild und ein Ephod

und einen Oberrock,

und einen gewürfelten Leibrock,

Kopfbund und Gürtel;

so sollen sie heilige Kleider machen

für deinen Bruder אהרן und für seine Söhne,

um ihn mir zum Priester zu weihen.

(ד) וְאַלֶּה הַבְּגָדִים

אֲשֶׁר יַעֲשׂוּ

הַשָּׂן וְאַפֹּד

וּמַעִיל

וּבְתִנֶּת תִּשְׁבֵּץ

מִצְנָפֶת וְאַבְגָּט

וְעָשׂוּ בְּגָדֵי-קֹדֶשׁ

לְאַהֲרֹן אֶחָד וְלְבָנָיו

לְבַהֲנוֹ-לִי:

5. Und sie*) sollen dazu nehmen das Gold וְהֵם יִקְחוּ אֶת-הַזָּהָב

und die himmelblaue und purpurrothe וְאֶת-הַתְּכֵלֶת וְאֶת-הָאַרְגָּמָן

und die karmesinfarbige Wolle

und den Byssus.

וְאֶת-תּוֹלַעַת הַשָּׁנִי

וְאֶת-הַשֵּׁשׁ: ֶ

*) Die Kunstverständigen.

Das Ephod.*) האפוד

6. Und sie sollen machen das Ephod
 von Gold,
 himmelblauer und purpurrother (Wolle)
 und karmesinfarbiger Wolle
 (und) gezwirntem Byffus,
 nach Arbeit des Kunstwebers.

(ו) וַעֲשׂוּ אֶת־הָאֶפֶד
 זָהָב
 תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
 תּוֹלַעַת שָׁנִי
 וְיֶשֶׁת מְשֻׁרָה
 מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב;

7. Zwei angeheftete Schulterbänder
 soll es haben
 an seinen beiden Enden,
 wodurch es verbunden wird.

(ז) שְׁתֵּי כְתֻפֹת חֹבֹת
 יִהְיֶה־לָּו
 אֶל־שְׁנֵי קְצוֹתָיו
 וַחֲבָר;

8. Und der Gürtel zu seiner Umbindung,
 der daran ist,
 soll von gleicher Arbeit aus ihm sein,
 von Gold,
 himmelblauer und purpurrother (Wolle)
 und karmesinfarbiger Wolle
 und von gezwirntem Byffus.

(ח) וַחֲשֹׁב אֶפְדָּתוֹ
 אֲשֶׁר עָלָיו
 כְּמַעֲשֵׂהוּ מִמֶּנּוּ יִהְיֶה
 זָהָב
 תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
 וְתּוֹלַעַת שָׁנִי
 וְיֶשֶׁת מְשֻׁרָה;

9. Und nimm
 zwei Schoham=Steine
 und grave ein auf dieselben
 die Namen der Söhne ישראל.

(ט) וְלָקַחְתָּ
 אֶת־שְׁתֵּי אֲבִנֵי־שָׁהֶם
 וּפְתַחְתָּ עֲלֵיהֶם
 שְׁמוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל;

10. Sechs von ihren Namen
 auf den einen Stein,
 und die Namen der sechs übrigen
 auf den zweiten Stein,
 nach ihrer Geburtsfolge. **)

(י) שֵׁשָׁה מִשְׁמֹתֶם
 עַל הָאֶבֶן הָאֶחָת
 וְאֶת־שְׁמוֹת הַשֵּׁשָׁה הַנּוֹתָרִים
 עַל־הָאֶבֶן הַשְּׁנִיית
 כְּתוֹלְדָתָם;

*) Siehe Tafel VIII, Fig. f.

**) דד, נא auf der rechten Schulter; נד, נפתלי, שמעון, לוי, יהודה, דן, נפתלי, יוסף, בנימין, יששכר, זבולון, יוסף, בנימין, אשר, so daß auf jedem Stein 25 Buchstaben waren.

11. Nach Arbeit eines Steinschneiders,
wie Siegel-Eingrabung
sollst du graben in die beiden Steine
nach den Namen der Söhne
umringt von goldenen Einfassungen,
sollst du sie machen.

(א) מַעֲשֵׂה חֹרֵשׁ אֲבָן
פְּתוּחֵי הַתֶּם
תַּפְתַּח אֶת־שְׁתֵּי הָאֲבָנִים
עַל־שְׁמֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
מִסָּבִית, מִשְׁבָּצוֹת זָהָב
תַּעֲשֶׂה אֹתָם:

12. Und setze die beiden Steine
auf die Schulterbänder des Ephod,
als Steine des Andenkens
für die Söhne
so trage ihre Namen
vor dem Ewigen
auf seinen beiden Schultern
zum Andenken.

(ב) וּשְׁמֹת אֶת־שְׁתֵּי הָאֲבָנִים
עַל־כַּתְּפֵת הָאֶפֶד
אֲבָנֵי זִכָּרֹן
לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל
וְנָשָׂא אֹהֲרָן אֶת־שְׁמוֹתָם
לִפְנֵי יְהוָה
עַל־שְׁתֵּי כַתְּפָיו
לְזִכָּרֹן: ׀ (שני)

13. Und mache Einfassungen von Gold.

14. Und zwei Ketten
von reinem Golde,
verschlungen sollst du sie machen,
geflochtener Arbeit,
und setze die geflochtenen Ketten
an die Einfassungen.

(ג) וַעֲשִׂיתָ מִשְׁבָּצַת זָהָב:
(ד) וּשְׁתֵּי שָׁרְשָׁרֹת
זָהָב טָהוֹר
מִנְבֻלָּת, תַּעֲשֶׂה אֹתָם
מַעֲשֵׂה עֵבֶת
וְנִתְּתָה אֶת־שָׁרְשָׁרֹת הָעֵבֶת
עַל־הַמִּשְׁבָּצַת: ׀

Brustschild der Entscheidung. *) חֲשׂוֹן הַמִּשְׁפָּט

15. Und mache den Brustschild der
Entscheidung,
nach Arbeit des Kunstwebers,
wie die Arbeit des Ephod
sollst du ihn machen,
von Gold,
himmelblauer und purpurrother (Wolle)

(ו) וַעֲשִׂיתָ חֲשׂוֹן מִשְׁפָּט
מַעֲשֵׂה חֹשֶׁב
כַּמַּעֲשֵׂה אֶפֶד
תַּעֲשֶׂנוּ
זָהָב
תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן

*) Siehe Tafel VIII, Fig. d.

und karmesinfarbiger Wolle
und von gezwirntem Byffus
sollst du ihn machen.

וְתוֹלַעַת שָׁנִי
וְשֵׁשׁ מְשֻׁרָר
תַּעֲשֶׂה אֹתוֹ:

16. Viereckig sei er, gedoppelt,
eine Spanne seine Länge
und eine Spanne seine Breite.

(ט) רְבֹעַ יְהִי, כַּפּוּל
וְנֵת אַרְבּוֹ
וְנֵת רְחֵבּוֹ:

17. Und fülle ihn aus (d. h. befehe ihn)
mit einer Ausfüllung von Steinen,
vier Reihen Steine.
Eine Reihe Odem, Pitda
und Bareket
die eine Reihe.

(ז) וּמְלֵאתָ בּוֹ
מְלֵאת אֶבֶן
אַרְבַּעַה טוּרִים אֶבֶן
טוּר, אָדָם פְּטֻדָה
וּבְרֻקֵת
הַטּוּר הָאֶחָד:

18. Und die zweite Reihe:
Nophech, Saphir und Jahalom.

(ח) וְהַטּוּר הַשֵּׁנִי
נֹפֶךְ סַפִּיר וַיְהִלֵם:

19. Und die dritte Reihe:
Leschem, Sch'wo und Achlama.

(ט) וְהַטּוּר הַשְּׁלִישִׁי
לֶשֶׁם שְׁבוּ וְאַחְלָמָה:

20. Und die vierte Reihe:
Tarschisch, Schoham und Joschphe;
eingefaßt in Gold
sollen sie fein
bei ihrer Ausfüllung.

(כ) וְהַטּוּר הָרְבִיעִי
תַּרְשִׁישׁ וְשׁוֹחַם וַיִּשְׁפָּה
מְשֻׁבָּצִים זָהָב
יְהִי
בְמִלְאוֹתָם:

21. Und die Steine sollen fein
nach den Namen der Söhne ישראל,
zwölf nach ihren Namen,
wie die Eingrabung eines Siegels
jeder mit seinem Namen seien sie
nach den zwölf Stämmen.

(כא) וְהָאֲבָנִים תְּהִיֶינָה
עַל-שְׁמֹת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
שְׁתֵּים עָשָׂרָה עַל-שְׁמֹתָם
פְּתוּחֵי חוֹתָם
אִישׁ עַל-שְׁמוֹ, תְּהִיֶינָה
לְשֵׁנֵי עֹשֶׂר שְׁבָטֵי:

22. Und mache an den Brustschild
verschlungene Ketten

(כב) וַעֲשִׂיתָ עַל הַחֹשֶׁן
שְׂרָשֶׁת נִבְלָת

von geflochtener Arbeit
aus reinem Golde.

מַעֲשֵׂה עֲבֹת
זָהָב מְהוֹרִי:

23. Und mache an dem Brustschildbe
zwei goldene Ringe,
und setze die beiden Ringe
an die beiden Enden des Brustschildes.

(כג) וְעָשִׂיתָ עַל־הַחֹשֶׁן
שְׁתֵּי מַבְעֹת זָהָב
וְנָתַתָּ אֶת־שְׁתֵּי הַמַּבְעֹת
עַל־שְׁנֵי קְצוֹת הַחֹשֶׁן:

24. Und setze
die zwei geflochtenen Ketten von Gold
in die beiden Ringe,
an den Enden des Brustschildes.

(כד) וְנָתַתָּה
אֶת־שְׁתֵּי עֲבֹת הַזָּהָב
עַל־שְׁתֵּי הַמַּבְעֹת
אֶל־קְצוֹת הַחֹשֶׁן:

25. Und die beiden Enden
der beiden geflochtenen Ketten
setze an die beiden Einfassungen,
und setze sie
an die Schulterbänder des Ephod,
an die Vorderseite.

(כה) וְאֵת שְׁתֵּי קְצוֹת
שְׁתֵּי הָעֲבֹת
תָּתִן עַל־שְׁתֵּי הַמְּשַׁבְּצוֹת
וְנָתַתָּה
עַל כְּתָפוֹת הָאֶפֶד
אֶל־מוֹל פָּנָיו:

26. Und mache
zwei goldene Ringe
und setze sie
an die beiden Enden des Brustschildes *)
an seinen Saum,
der nach der Seite des Ephod (gekehrt) ist,
nach innen.

(כו) וְעָשִׂיתָ
שְׁתֵּי מַבְעֹת זָהָב
וְשַׂמְתָּ אֹתָם
עַל־שְׁנֵי קְצוֹת הַחֹשֶׁן
עַל־שַׁפְּתוֹ
אֲשֶׁר אֶל־עֵבֶר הָאֶפֶד
בְּיָתֶהּ:

27. Und mache
zwei goldene Ringe
und setze sie
an die beiden Schulterbänder des Ephod
von unten, auf die Vorderseite,

(כז) וְעָשִׂיתָ
שְׁתֵּי מַבְעֹת זָהָב
וְנָתַתָּה אֹתָם
עַל־שְׁתֵּי כְּתָפוֹת הָאֶפֶד
מִלְּמַטָּה, מִמוֹל פָּנָיו

*) Nämlich an die untern Enden.

nahe bei seiner Zusammenfügung
über dem Gürtel des Ephod.

לְעִמַּת מַחְבְּרָתָו
מִמַּעַל לְהֶשֶׁב הָאֶפֹד;

28. Und sie sollen binden den Brustschild
durch seine Ringe
an die Ringe des Ephod
mit einer himmelblauen Schnur,
daß er bleibe an dem Gürtel des Ephod,
und der Brustschild sich nicht verrücke
von dem Ephod.

(כה) וַיִּרְכְּסוּ אֶת-הַחֹשֶׁן
מִמַּבְעָתוֹ
אֶל-טַבְעֹת הָאֶפֹד
בְּפִתִּיל תְּכֵלֶת
לְהוֹיֹת עַל-הֶשֶׁב הָאֶפֹד
וְלֹא-יִזַּח הַחֹשֶׁן
מִמַּעַל הָאֶפֹד;

29. Also trage אהרן
die Namen der Söhne ישראל
in dem Brustschilde der Entscheidung
auf seinem Herzen,
wenn er hineingeht in das Heiligthum,
zum Andefen
vor dem Ewigen beständig.

(כט) וַנָּשָׂא אֶהֱרֹן
אֶת-שְׁמוֹת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
בְּחֹשֶׁן הַמִּשְׁפָּט
עַל-לִבּוֹ
בְּכֹאז אֶל-הַקֹּדֶשׁ
לְזָכְרוֹן
לִפְנֵי יְהוָה, תָּמִיד;

30. Und lege
in den Brustschild der Entscheidung
die Urim und die Tummim,
und sie sollen sein auf dem Herzen אהרן,
wenn er hineingeht vor dem Ewigen;
also trage אהרן
die Entscheidung für die Kinder ישראל
auf seinem Herzen
vor dem Ewigen, beständig. (שלישי)

(ל) וַנִּתַּן
אֶל-חֹשֶׁן הַמִּשְׁפָּט
אֶת-הָאוּרִים וְאֶת הַתּוּמִים
וְהָיוּ עַל-לֵב אֶהֱרֹן
בְּכֹאז לִפְנֵי יְהוָה
וַנָּשָׂא אֶהֱרֹן
אֶת-מִשְׁפַּט בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
עַל-לִבּוֹ
לִפְנֵי יְהוָה, תָּמִיד: ׀

מעיל *) Der Oberrock.

31. Und mache
den Oberrock zum Ephod
ganz von himmelblauer Wolle.

(לא) וַעֲשִׂיתָ
אֶת-מְעִיל הָאֶפֹד
כְּלִיל תְּכֵלֶת:

*) Siehe Tafel VIII, Fig. i.

32. Es sei seine Öffnung für den Kopf *)
in seiner Mitte;
eine Borte sei an seiner Öffnung
ringsum,
Weberarbeit, **)
wie die Öffnung eines Panzers
so sei es daran,
daß er nicht eingerissen werde.

(לב) וְהָיָה פִּי־רֹאשׁוֹ
בְּתוֹכוֹ
שֶׁפָּה וְהָיָה לְפָיו
סָבִיב
מֵעֵשָׂה אֲרָג
כְּפִי תַּהְרָא
יְהִי־לּוֹ
לֹא יִקְרַע:

33. Und mache
an seinen Saum (unten)
Granatäpfel von himmelblauer (Wolle)
und purpurrother und karmesinfarbiger Wolle
an seinen Saum ringsum,
und goldene Schellen
zwischen ihnen ringsum.

(לג) וְעָשִׂיתָ
עַל־שׁוּלְיוֹ
רַמְנֵי תְּכֵלֶת
וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי
עַל־שׁוּלְיוֹ, סָבִיב
וּפְעֻמָּנֵי זָהָב
בְּתוֹכָם, סָבִיב:

34. Eine goldene Schelle und ein Granatapfel
eine goldene Schelle und ein Granatapfel
sei an dem Saume des Oberrockes
ringsum.

(לד) פְּעֻמָּן זָהָב וְרַמְזֵן
פְּעֻמָּן זָהָב וְרַמְזֵן
עַל־שׁוּלְיֵי הַמְּעִיל
סָבִיב:

35. Und אהרן soll dies (angelegt) haben
beim Dienste,
daß sein Schall gehört werde,
wenn er hineingeht in das Heiligthum
vor den Ewigen,
und wenn er herausgeht,
daß er nicht sterbe.

(לה) וְהָיָה עַל־אַהֲרֹן
לְשֵׁרֶת
וְנִשְׁמַע קוֹלוֹ
כִּבְאוֹ אֶל־הַקֹּדֶשׁ
לִפְנֵי יְהוָה
וּבְצֵאתוֹ
וְלֹא יָמוּת: ׀

Das Stirnblatt.***) צִיץ

36. Und mache ein Stirnblatt
von reinem Golde,

(לו) וְעָשִׂיתָ צִיץ
זָהָב טָהוֹר

*) Nämlich um den Kopf durchzustechen. — **) D. h. nicht umgeschlagen, sondern doppelt gewebt. — ***) Siehe Tafel VIII, Fig. b.

und grabe darauf ein
wie Siegeleingrabung:
Heilig dem Ewigen!

וּפְתַחַתָּ עָלָיו
כְּפִתּוּחֵי חֹתֶם
קֹדֶשׁ לַיהוָה:

37. Und befestige es
an eine himmelblaue Schnur,
daß es sei an dem Kopfbunde,
an der Vorderseite des Kopfbundes
soll es sein.

(לז) וּשְׁמַתָּ אֹתוֹ
עַל-פְּתִיל תְּכֵלֶת
וְהָיָה עַל-הַמְצַנְפֹת
אֶל-מוֹל פְּנֵי-הַמְצַנְפֹת
יְהוָה:

38. Und es sei auf der Stirn אהרן's,
und so versöhne אהרן
die Schuld bei den Heiligthümern,
welche die Kinder ישראל heiligen
bei allen ihren heiligen Gaben.
Und es sei auf seiner Stirn beständig *)
zum Wohlgefallen für sie
vor dem Ewigen.

(לח) וְהָיָה עַל-מִצַּח אֶהֱרֹן
וּנְשָׂא אֶהֱרֹן
אֶת-עֹן הַקֹּדְשִׁים
אֲשֶׁר יִקְדִּישׁוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
לְכָל-מִתְּנַת קֹדְשֵׁיהֶם
וְהָיָה עַל-מִצַּחוֹ תָּמִיד
לְרָצוֹן לָהֶם
לִפְנֵי יְהוָה:

39. Und würfelförmig mache
den Leibrock **)
von Byffus,
und mache einen Kopfbund von Byffus, ***)
und einen Gürtel mache °)
nach Arbeit des Kunststicker's.

(לט) וְשִׁבְצָתָ
הַכֶּתְנֶת
שֵׁשׁ
וְעָשִׂיתָ מְצַנְפֹת שֵׁשׁ
וְאַבְנֹת תַּעֲשֶׂה
מְעֵשֶׂה רֶקֶם:

40. Und für die Söhne אהרן's

(מ) וְלִבְנֵי אֶהֱרֹן

(B. 38.) Die etwaigen Irrungen und Fehler, deren sich das Volk bei der Darbringung der heiligen Opfergaben zu Schulden kommen läßt, soll der, mit jenem Stirnblatt, das die Inschrift trägt: „Heilig dem Ewigen“ geschmückte Priester zu sühnen suchen.

*) Beim Gottesdienste.

**) Siehe Tafel VIII, Fig. c.

***) Siehe Tafel VIII, Fig. a.

°) Siehe Tafel VIII, Fig. e.

follest du machen Leibröcke,
und mache ihnen Gürtel,
und hohe Mützen mache ihnen *)
zur Ehre und zur Zierde.

41. Und bekleide mit denselben
deinen Bruder אהרן
und seine Söhne mit ihm,
und salbe sie (die Priester)
und fülle ihre Hände **)
und heilige sie,
daß sie mir als Priester dienen.

42. Und mache ihnen
Beinkleider aus Leinen, ***)
die Glieder der Blöße zu bedecken;
von den Lenden bis an die (unteren) Hüften
sollen sie reichen.

43. Und sie seien an אהרן
und an seinen Söhnen,
wenn sie hineingehen
in das Zelt der Zusammenkunft,
oder wenn sie hintreten zum Altar,
den Dienst zu verrichten im Heiligthume,
daß sie keine Schuld auf sich laden
und sterben.
Ein ewiges Gesetz (sei dieses)
für ihn und seine Nachkommen
nach ihm.

תַּעֲשֶׂה כְּתָנֹת
וְעִשִׂיתָ לָהֶם אֲבָנִים
וּמִגְבְּעוֹת תַּעֲשֶׂה לָהֶם
לְכָבוֹד וּלְתִפְאֶרֶת;
(מ) וְהַלְבַּשְׁתָּ אֹתָם
אֶת־אַהֲרֹן אֶחָד
וְאֶת־בָּנָיו אִתּוֹ
וּמִשַּׁחְתָּ אֹתָם
וּמִלֵּאתָ אֶת־יָדֵיהֶם
וּקְדַשְׁתָּ אֹתָם
וּבְהִגְדוֹ לִי;

(מב) וְעֵשֶׂה לָהֶם
מִכְנָסֵי־כֹד
לְכַסּוֹת בָּשָׂר עֲרוֹהָ
מִמֵּתְנַיִם וְעַד־יְרֵכָיִם
יְהִיוּ;

(מג) וְהָיוּ עַל־אַהֲרֹן
וְעַל־בָּנָיו
בְּבָאָם |
אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד
אוֹ כִּגְשַׁתֶּם אֶל־הַמִּזְבֵּחַ
לְשֶׁרֶת בְּקֹדֶשׁ
וְלֹא־יִשְׂאוּ עֹן
וּמָתוּ
חֻקַּת עוֹלָם
לֹא וְלִזְרָעוֹ
אַחֲרָיו: (רביע) ד

(מ) Leibrock, hohe Mütze, Gürtel und Beinkleider; diese vier Stücke waren für die Söhne אהרן's bestimmt.

*) Siehe Tafel VIII, Fig. h.

**) Fülle ihre Hände, d. h.: Bevollmächtige sie zu ihrem Amte.

***) Siehe Tafel VIII, Fig. g.

Cap. 29. שמות כט

Einweihung der Priester und des Ganzopfer-Altars.

1. Und dies ist es,
was du mit ihnen thun sollst,
um sie zu heiligen,
mir als Priester zu dienen:
Nimm einen jungen Stier
und zwei Widder, fehlerlos.

(א) וְזֶה הַדְּבָר
אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה לָהֶם
לְקַדֵּשׁ אֹתָם
לְכַהֵן לִי
לֶקַח פֶּר אֶחָד בְּיֹדְבָקָר
וְאֵילִם שְׁנַיִם, תְּמִימִם:

2. Und ungesäuertes Brot
und ungesäuerte Kuchen
ingerührt mit Öl,
und ungesäuerte Fladen,
bestrichen mit Öl;
aus Weiszmehl von Weizen
sollst du sie machen.

(ב) וּלְחֶם מִצּוֹת
וְחֻלֵּת מִצַּת
בְּלוֹלֹת בְּשֶׁמֶן
וְדֹקֵיקֵי מִצּוֹת
מְשֻׁחִים בְּשֶׁמֶן
סֵלֶת חֲטָיִים
תַּעֲשֶׂה אֹתָם:

3. Und lege sie in einen Korb,
und bringe sie herbei in dem Korbe,
auch den Stier (führe herbei)
und die zwei Widder.

(ג) וְנָתַתָּ אוֹתָם עַל-סֵל אֶחָד
וְהִקְרַבְתָּ אֹתָם בַּסֵּל
וְאֶת-הַפֶּר
וְאֶת שְׁנֵי הָאֵילִם:

4. Und אהרן und seine Söhne
sollst du herbeiführen
zum Eingange
des Zeltes der Zusammenkunft
und wasche sie mit Wasser. (D. h. bade sie.)

(ד) וְאֶת-אַהֲרֹן וְאֶת-בָּנָיו
תִּקְרִיב
אֶל-פֶּתַח
אֹהֶל מוֹעֵד
וְרָחַצְתָּ אֹתָם בַּמַּיִם:

5. Und nimm die Kleider
und laß אהרן anziehen
den Leibrock
und den Oberrock zum Ephod

(ה) וּלְקַחְתָּ אֶת-הַבְּגָדִים
וְהִלַּבַשְׁתָּ אֶת-אַהֲרֹן
אֶת-הַכֹּתֶנֶת
וְאֶת מְעִיל הָאֵפֹד

und das Ephod und den Brustschild
und umgürte ihn
mit dem Gürtel des Ephod.

וְאֶת־הָאֶפֶד וְאֶת־הַחֹשֶׁן
וְאָפַדְתָּ לּוֹ
בְּחֹשֶׁב הָאֶפֶד:

6. Und setze den Kopfbund
auf sein Haupt
und befestige die heilige Krone*)
an den Kopfbund.

(ו) וְשִׂמְתָהּ הַמְצַנֶּפֶת
עַל־רֹאשׁוֹ
וְנָתַתָּ אֶת־נֹנֶר הַקֹּדֶשׁ
עַל־הַמְצַנֶּפֶת:

7. Und nimm das Salböl
und gieße auf sein Haupt
und salbe ihn.

(ז) וְלָקַחְתָּ אֶת־שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה
וַיִּצַקְתָּ עַל־רֹאשׁוֹ
וּמִשַׁחְתָּ אֹתוֹ:

8. Und seine Söhne sollst du herbeiführen
und lasse sie anziehen Leibröcke.

(ח) וְאֶת־בָּנָיו תִּקְרִיב
וְהִלַּבְשָׁתָם כְּתֹנֹת:

9. Umgürte sie mit Gürteln
אהרן und seine Söhne
und binde ihnen um hohe Mützen;
so sollen sie das Priesterthum haben
zum ewigen Gesetze.

(ט) וְהִגַּדְתָּ אֹתָם אֲבָנֹת
אֶהָרֹן וּבָנָיו
וְחִבַּשְׁתָּ לָהֶם מִגְבַּעֹת
וְהָיְתָה לָהֶם כְּהֹנָה
לְחֻקַּת עוֹלָם
וּמִלֵּאתָ יַד־אֶהָרֹן
יַד־בָּנָיו:

Also füllst du die Hand אהרן's
und die Hand seiner Söhne.

10. Und führe herbei den Stier,
vor das Zelt der Zusammenkunft,
und אהרן und seine Söhne sollen legen
ihre Hände,
auf den Kopf des Stieres.

(י) וְהִקְרַבְתָּ אֶת־הַפָּר
לִפְנֵי אֹהֶל מוֹעֵד
וּסְמַךְ אֶהָרֹן וּבָנָיו
אֶת־יְדֵיהֶם
עַל־רֹאשׁ הַפָּר:

11. Und schlachte den Stier
vor dem Ewigen,
am Eingange des Zeltes der Zusammenkunft.

(יא) וְשַׁחַטְתָּ אֶת הַפָּר
לִפְנֵי יְהוָה
בְּתַח אֹהֶל מוֹעֵד:

*) Das Stirnblatt.

(י) Das Stirnblatt. וְסְמַךְ וּסְמַכּוֹ statt וּסְמַכּוֹ וּסְמַכּוֹ: Wo das Zeitwort vor dem Hauptworte steht, pflegt die Einzahl statt der Mehrzahl zu stehen, wie: וַיִּלֶךְ מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן: (שמות Cap. 4, B. 29).

12. Und nimm von dem Blute des Stieres
 und thue es
 an die Hochecken des Altars
 mit deinem Finger,
 und alles (übrige) Blut
 gieße aus
 an den Grund des Altars.

(יב) וְלָקַחְתָּ מִדָּמַם הַפָּר
 וְנָתַתָּה
 עַל־קַרְנֵי הַמִּזְבֵּחַ
 בְּאֶצְבְּעֶךָ
 וְאֶת־כָּל־הַדָּם
 תִּשְׁפֹךְ
 אֶל־יְסוּד הַמִּזְבֵּחַ׃

13. Und nimm alles Fett,
 welches bedeckt das Eingeweide,
 und das Netz über der Leber
 und die zwei Nieren,
 sammt dem Fett, das auf ihnen ist,
 und laß es in Rauch aufgehen
 auf dem Altar.

(יג) וְלָקַחְתָּ אֶת־כָּל־הַחֵלֶב
 הַמְכַסֶּה אֶת־הַקֶּרֶב
 וְאֶת הַיִּתְּרֵת עַל־הַכִּבְד
 וְאֶת שְׁתֵּי הַבְּלִיֹּת
 וְאֶת־הַחֵלֶב אֲשֶׁר עֲלֵיהֶן
 וְהִקְטַרְתָּ
 הַמִּזְבֵּחַ׃

14. Und das Fleisch des Stieres
 und seine Haut und seinen Mist
 verbrenne im Feuer
 außerhalb des Lagers;
 es ist ein Sündopfer.

(יד) וְאֶת־בָּשָׂר הַפָּר
 וְאֶת־עֹרוֹ וְאֶת־פְּרָשׁוֹ
 תִשְׂרֹף בְּאֵשׁ
 מִחוּץ לַמַּחֲנֶה
 כַּטָּאֵת הוּא׃

15. Und den einen Widder
 sollst du nehmen,
 und seine Söhne sollen legen
 ihre Hände
 auf den Kopf des Widders.

(טו) וְאֶת־הָאֵיל הָאֶחָד
 תִּקַּח
 וּסְמָכוּ אֹהֲרָן וּבְנָיו
 אֶת־יְדֵיהֶם
 עַל־רֹאשׁ הָאֵיל׃

16. Und schlachte den Widder
 und nimm sein Blut
 und spreng es auf den Altar
 ringsum.

(טז) וּשְׁחַטְתָּ אֶת־הָאֵיל
 וְלָקַחְתָּ אֶת־דָּמּוֹ
 וְזָרַקְתָּ עַל־הַמִּזְבֵּחַ
 סָבִיב׃

17. Und den Widder
 zerstücke in seine Stücke

(יז) וְאֶת־הָאֵיל
 תִּנְתַּחַח לְנִתְחָיו

und wasche sein Eingeweide
und seine Knie
und lege sie zu seinen andern Stücken
und zu seinem Kopfe.

וְרַחֲצֶתָּ קַרְבּוֹ
וְכַרְעָיו
וְנִתַּתָּ עַל־נִתְחָיו
וְעַל־רֹאשׁוֹ:

18. Und laß in Rauch aufgehen
den ganzen Widder
auf dem Altare;
ein Ganzopfer ist es dem Ewigen,
ein lieblicher Geruch,
ein Feueropfer dem Ewigen ist es. *)

(יח) וְהִקְטַרְתָּ
אֶת־כָּל־הָאֵיל
הַמִּזְבֵּחַ
עָלָה הוּא. לַיהוָה
רִיחַ נִיחֻחַ
אֲשֶׁה לַיהוָה הוּא: (חמישי)

19. Und nimm den zweiten Widder
und אהרן und seine Söhne sollen legen
ihre Hände
auf den Kopf des Widders.

(יט) וְלָקַחְתָּ אֶת־הָאֵיל הַשֵּׁנִי
וּסְמַד אֶהֱרֵן וּבָנָיו
אֶת־יְדֵיהֶם
עַל־רֹאשׁ הָאֵיל:

20. Und schlachte den Widder
und nimm von seinem Blute
und thue es
an den Ohrknorpel אהרן
und an den Ohrknorpel seiner Söhne,
(nämlich) des rechten (Ohres),
und an den Daumen ihrer rechten Hand
und an die große Zehe ihres rechten Fußes,
und spreng das Blut
auf den Altar ringsum.

(כ) וְשָׁחַטְתָּ אֶת־הָאֵיל
וְלָקַחְתָּ מִדְּמוֹ
וְנִתַּתָּ
עַל־תְּנוּדָאֵזֶן אֶהֱרֵן
וְעַל־תְּנוּדָאֵזֶן בָּנָיו
הַיְמָנִית
וְעַל־בִּהֶן יָדָם הַיְמָנִית
וְעַל־בִּהֶן רַגְלָם הַיְמָנִית
וְזָרַקְתָּ אֶת־הַדָּם
עַל־הַמִּזְבֵּחַ סָבִיב:

21. Und nimm von dem Blute,
das auf dem Altare ist,

(כא) וְלָקַחְתָּ מִן־הַדָּם
אֲשֶׁר עַל־הַמִּזְבֵּחַ

*) Feueropfer heißt derjenige Theil des Opfers, der Gott zu Ehren, vom Feuer verzehrt wird.

(B. 20.) Das Anbringen vom Opferblute an die hier bezeichneten Glieder der Priester hat symbolische Bedeutung: das Ohr des Priesters soll auf das Gesetz hören und merken; die Hände sollen mit Fleiß und Liebe den Dienst verrichten, die Füße sollen den Weg Gottes gehen.

und von dem Salböl,
 und sprengt auf אהרן
 und auf seine Kleider
 und auf seine Söhne
 und auf die Kleider seiner Söhne mit ihm;
 so soll er heilig sein und seine Kleider
 und seine Söhne
 und die Kleider seiner Söhne mit ihm.

וּמִשְׁמֵן הַמִּשְׁחָה
 וְהִזִיתָ עַל-אַהֲרֹן
 וְעַל-בְּגָדָיו
 וְעַל-בְּנָיו
 וְעַל-בְּגָדֵי בְנָיו, אִתּוֹ
 וְקֹדֶשׁ הוּא וּבְגָדָיו
 וּבְנָיו
 וּבְגָדֵי בְנָיו, אִתּוֹ:

22. Und nimm von dem Widder
 das Fett und das Schweiffstück
 und das Fett,
 welches bedeckt das Eingeweide
 und das Netz der Leber
 und die beiden Nieren
 und das Fett, das an ihnen ist,
 und den rechten Schenkel,
 (denn ein Widder der Einsetzung ist es.)*

(כב) וּלְקַחְתָּ מִן-הָאֵיל
 הַחֶלֶב וְהָאֵלֶּיָה
 וְאֶת-הַחֶלֶב |
 הַמְכֶסֶה אֶת-הַקֶּרֶב
 וְאֶת יִתְרַת הַכֶּבֶד
 וְאֶת | שְׁתֵּי הַכִּלְיֹת
 וְאֶת-הַחֶלֶב אֲשֶׁר עֲלֵיהֶן
 וְאֶת שׁוֹק הַיָּמִין
 כִּי אֵיל מִלְאִים הוּא:

23. Und einen Laib Brot
 und einen Ölbrot=Ruchen
 und einen Gladen,
 aus dem Korbe des ungesäuerten Backwerkes,
 der vor dem Ewigen steht.

(כג) וּבִכֹּר לֶחֶם אֶחָת
 וְחֻלֵּת לֶחֶם שֶׁמֶן אֶחָת
 וְרֻקִיָן אֶחָד
 מִסֵּל הַמִּצּוֹת
 אֲשֶׁר לִפְנֵי יְהוָה:

24. Und lege dies alles
 auf die Hände אהרן
 und auf die Hände seiner Söhne
 und mache (sammt ihnen) damit eine Schwingung
 vor dem Ewigen (**)

(כד) וּשְׂמַתָּ הַכֹּל
 עַל כַּפְּי אַהֲרֹן
 וְעַל כַּפְּי בְנָיו
 וְהִנַּפְתָּ אֹתָם תְּנוּפָה
 לִפְנֵי יְהוָה:

*) Woburch sie in das Priesteramt eingesetzt wurden.

**) Durch diese Schwingung, d. h. eine Bewegung mit den Opferstücken gegen alle vier Himmelsgegenden wurde dem Herrn des Weltalls eine Huldbigung bezeugt. (Siehe רש"י).

25. Dann nimm sie aus ihrer Hand ^(כה) וְלִקְחֶתָּ אֹתָם מִיָּדָם
 und laß es in Rauch aufgehen auf dem Altare ^{וְהִקְטַרְתָּ הַמִּזְבֵּחַ}
 bei dem Ganzopfer, ^{עַל־הָעֹלָה}
 zum lieblichen Geruch ^{לְרִיחַ נִיחֹחַ}
 vor dem Ewigen; ^{לִפְנֵי יְהוָה}
 ein Feueropfer ist es dem Ewigen. ^{אֲשֶׁה הוּא לַיהוָה:}

26. Und nimm die Brust ^(כו) וְלִקְחֶתָּ אֶת־הַחֹדָה
 von dem Widder der Einsetzung, ^{מֵאֵיל הַמִּלֵּאִים}
 der für אהרן ist, ^{אֲשֶׁר לְאַהֲרֹן}
 und mache damit eine Schwingung ^{וְהִנַּפְתָּ אֹתוֹ תְּנוּפָה}
 vor dem Ewigen; ^{לִפְנֵי יְהוָה}
 und sie sei dir zum Antheil. *) ^{וְהָיָה לְךָ לְמָנָה:}

27. Und heilige ^(כז) וְקִדַּשְׁתָּ
 die Brust der Schwingung ^{אֶת אֹתוֹ תְּנוּפָה}
 und den Schenkel der Hebe, ^{וְאֵת שׁוֹק הַתְּרוּמָה}
 welche geschwungen ^{אֲשֶׁר הוֹנֵף}
 und welche erhoben worden ^{וְאֲשֶׁר הוֹרֵם}
 von dem Widder der Einsetzung, ^{מֵאֵיל הַמִּלֵּאִים}
 von dem, der für אהרן ^{מֵאֲשֶׁר לְאַהֲרֹן}
 und von dem, der für seine Söhne ist. ^{וּמֵאֲשֶׁר לְבָנָיו:}

28. Es gehöre dem אהרן und seinen Söhnen ^(כח) וְהָיָה לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו
 als Festgesetztes auf ewig, ^{לְחֻק־עוֹלָם}
 von den Kindern ישראל, ^{מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל}
 denn eine Hebe ist es ^{כִּי תְרוּמָה הוּא}
 und als Hebe bleibe es ^{וְתְרוּמָה יִהְיֶה}
 von den Kindern ישראל ^{מֵאֵת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל}
 von ihren Friedopfern, ^{מִזְבְּחֵי שְׁלָמֵיהֶם}
 ihre Hebe für den Ewigen. ^{תְּרוּמָתָם לַיהוָה:}

*) Dem משה, als dem hier fungierenden Priester.

(B. 28.) In der Zukunft sollen diese Stücke von einem Friedopfer (שלמים) Antheil der Priester sein (ישׁוּ), wie im nächsten Verse deutlicher erklärt wird.

29. Und die heiligen Kleider,
welche dem אהרן gehören,
sollen gehören seinen Söhnen nach ihm,
sie zu salben in denselben,
und in denselben ihre Hand zu füllen. *)

(כט) וּבִגְדֵי הַקֹּדֶשׁ
אֲשֶׁר לְאַהֲרֹן
יְהִיוּ לְבָנָיו אַחֲרָיו
לְמַשְׁחָה בָהֶם
וּלְמַלֵּאֲכֶם אֶת־יָדֵיכֶם :

30. Sieben Tage soll sie anziehen
der Priester wird an seiner statt
von seinen Söhnen,
der hineingeht
in das Zelt der Zusammenkunft,
den Dienst zu verrichten im Heiligthume.

(ל) שִׁבְעַת יָמִים, יִלְבָּשֶׁם
הַכֹּהֵן תַּחְתָּיו
מִבָּנָיו
אֲשֶׁר יִבֹּא
אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד
לְשֵׁרֵת בַּקֹּדֶשׁ :

31. Und den Widder der Einsetzung
sollst du nehmen
und sein Fleisch kochen
an einem heiligen Orte.

(לא) וְאֵת אֵיל הַמִּלֻּאִים
תִּקַּח
וּבִשְׁלַת אֶת־בֶּשֶׂרוֹ
בַּמָּקוֹם קָדֹשׁ :

32. Und אהרן und seine Söhne sollen essen
das Fleisch des Widders
und das Brot,
das im Korbe ist,
am Eingange des Zeltes der Zusammenkunft.

(לב) וְאָכַל אַהֲרֹן וּבָנָיו
אֶת־בֶּשֶׂר הָאֵיל
וְאֶת־הַלֶּחֶם
אֲשֶׁר בַּסֵּל
פֶּתַח אֹהֶל מוֹעֵד :

33. Und jene sollen sie essen, (diese Dinge)
welche versöhnt wurden durch dieselbe,
um ihre Hand zu füllen,
sie zu heiligen;
aber ein Gemeiner darf nicht (davon) essen,
denn heilig sind sie.

(לג) וְאָכְלוּ אֹתָם
אֲשֶׁר כִּפַּר בָּהֶם
לְמַלֵּא אֶת־יָדֵיכֶם
לְקַדֵּשׁ אֹתָם
וְזָר לֹא־יֹאכַל
כִּי קֹדֶשׁ־הֵם :

34. Und wenn übrig bleibt
vom Fleische der Einsetzung

(לד) וְאִם־יֹתֵר
מִבֶּשֶׂר הַמִּלֻּאִים

*) Denn das Priesteramt ist für alle Zeiten erblich.

und von dem Brote
bis zum Morgen,
so verbrenne
das Übriggebliebene im Feuer;
es soll nicht geessen werden,
denn es ist heilig.

וּמִן־הַלֶּחֶם
עַד־הַבֶּקֶר
וְשָׂרַפְתָּ
אֶת־הַנּוֹתֵר, בְּאֵשׁ
לֹא־יֵאָכֵל
כִּי־קֹדֶשׁ הוּא:

35. Und thue
dem אהרן und seinen Söhnen also,
ganz so, wie ich dir geboten habe;
sieben Tage fülle ihre Hände. *)

(ל) וְעָשִׂיתָ
לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו כְּכֹה
כְּכֹל אֲשֶׁר־צִוִּיתִי אֹתְךָ
שִׁבְעַת יָמִים תִּמְלֵא יָדָם:

36. Und einen Stier zum Sündopfer
sollst du täglich darbringen
neben den Versöhnungsopfern,
und so entsündigst du den Altar,
indem du auf ihm zur Versöhnung opferst,
und salbe ihn, um ihn zu heiligen.

(ל) וּפָר חַטָּאת
תַּעֲשֶׂה לַיּוֹם
עַל־הַכֹּפְרִים
וְחַטָּאתָ עַל־הַמִּזְבֵּחַ
בְּכַפֶּרֶת עָלָיו
וּמִשְׁחָתָּ אֹתוֹ לְקֹדְשׁוֹ:

37. Sieben Tage
sollst du zur Versöhnung opfern
auf dem Altar
und ihn heiligen;
so werde der Altar hochheilig;
wer den Altar berührt,
soll heilig sein.

(ל) שִׁבְעַת יָמִים
תִּכְפֹּר
עַל־הַמִּזְבֵּחַ
וְקִדְשָׁתָּ אֹתוֹ
וְהָיָה הַמִּזְבֵּחַ קֹדֶשׁ קִדְשִׁים
כֹּל־הַנִּגַּע בַּמִּזְבֵּחַ
יִקְדָּשׁ: ׀ (שש)

Das tägliche Opfer. קָרְבַּן תָּמִיד

38. Und dies ist es,
was du darbringen sollst
auf dem Altar;
einjährige Lämmer,

(ל) וְזֶה
אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה
עַל־הַמִּזְבֵּחַ
בְּכֹשִׁים בְּנֵי־שָׁנָה

D. h.: Sieben Tage wiederhole die Einweihungsoffer.

zwei des Tages,
beständig.

שְׁנַיִם לַיּוֹם
תָּמִיד :

39. Das eine Lamm
sollst du darbringen des Morgens,
und das andere Lamm
sollst du darbringen
gegen Abend. (Nachmittag.)

(ל) אֶת־הַכֶּבֶשׂ הָאֶחָד
תַּעֲשֶׂה בַבֶּקֶר
וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי
תַּעֲשֶׂה
בֵּין הָעֶרְבָיִם :

40. Und ein Zehntel feines Mehl
eingerührt mit gestoßenem Öle,
einem Viertel Hin,
und als Trankopfer,
ein Viertel Hin Wein
für das eine Lamm.

(מ) וְעֶשְׂרֵן סֹלֶת
בְּלוּל בְּשֶׁמֶן כֶּתִית
רֶבַע הַהֵין
וְנֶסֶד
רְבִיעִית הַהֵין יַיִן
לְכֶבֶשׂ הָאֶחָד :

41. Und das zweite Lamm
bringe dar gegen Abend;
wie das Mehlopfers des Morgens,
und wie sein Trankopfer
sollst du dazu darbringen,
zum lieblichen Geruch,
als ein Feueropfer dem Ewigen.

(מא) וְאֶת הַכֶּבֶשׂ הַשֵּׁנִי
תַּעֲשֶׂה בֵּין הָעֶרְבָיִם
כַּמִּנְחַת הַבֶּקֶר
וּכְנֶסֶבֶה
תַּעֲשֶׂה־לָּהּ
לְרִיחַ נִיחַח
אִשָּׁה לַיהוָה :

42. Ein beständiges Ganzopfer (sei es)
bei euren künftigen Geschlechtern,
am Eingange des Zeltes der Zusammenkunft
vor dem Ewigen,
wohin ich mich zu euch verfügen werde,
um mit dir dort zu reden.

(מב) עֹלֹת תָּמִיד
לְדֹרֹתֵיכֶם
פֶּתַח אֹהֶל־מוֹעֵד
לִפְנֵי יְהוָה
אֲשֶׁר אֲנֹעֵד לָכֶם שָׁמָּה
לְדַבֵּר אֵלַיְךָ שָׁם :

43. Und ich werde mich dorthin verfügen
zu den Kindern ישראל,

(מג) וְנֹעַדְתִּי שָׁמָּה
לְבָנֵי יִשְׂרָאֵל

und es soll geheiligt werden
durch meine Herrlichkeit.

וְנִקְדָּשׁ
בְּכְבוֹדִי:

44. Und ich werde heiligen
das Zelt der Zusammenkunft
und den Altar,
und אהרן und seine Söhne
werde ich heiligen,
mir als Priester zu dienen.

(מד) וְקִדַּשְׁתִּי
אֶת-אֹהֶל מוֹעֵד
וְאֶת-הַמִּזְבֵּחַ
וְאֶת-אֶהֱרֹן וְאֶת-בָּנָיו
אֶקְדָּשׁ
לְכַהֵן לִי:

45. Und ich werde wohnen
unter den Kindern ישראל
und werde ihr Gott sein.

(מה) וְשָׁכַנְתִּי
בְּתוֹךְ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וְהָיִיתִי לָהֶם לֵאלֹהִים:

46. Und sie werden erkennen,
dass ich der Ewige ihr Gott bin,
der ich sie herausgeführt habe
aus dem Lande מצרים,
um zu wohnen in ihrer Mitte;
ich, der Ewige, ihr Gott. (שביעי) פ

(מו) וַיֵּדְעוּ
כִּי אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם
אֲשֶׁר הוֹצֵאתִי אֹתָם
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
לְשָׁכְנִי בְּתוֹכָם
אֲנִי יְהוָה אֱלֹהֵיהֶם: פ

שמות ל Cap. 30.

Der Räucher-Altar.*) מִזְבַּח הַקְטָרֶת

1. Und mache einen Altar
zum Räuchern des Räucherwerkes;
von Akazienholz sollst du ihn machen.

(א) וַעֲשֵׂיתָ מִזְבֵּחַ
מִקְטָר קְטָרֶת
עֲצֵי שִׁטִּים תַּעֲשֶׂה אֹתוֹ:

2. Eine Elle sei seine Länge,
und eine Elle seine Breite,
viereckig sei er,
und zwei Ellen seine Höhe;
aus ihm seien seine Hochecken.

(ב) אַמָּה אָרְכוֹ
וְאַמָּה רְחִבּוֹ
רְבֹועַ יְהִי
וְאַמְתָּיִם קַמְתּוֹ
מִמֶּנּוּ קַרְנֹתָיו:

*) Siehe Tafel IV, Fig. B.

3. Und belege ihn
mit reinem Golde,
seine Platte und seine Wände
ringsum,
und seine Hochecken;
und mache ihm einen goldenen Kranz
ringsum.

(ג) וְצִפִּיתָ אֹתוֹ
זָהָב טָהוֹר
אֶת־נִגְוֹ וְאֶת־קִירָתוֹ
סָבִיב
וְאֶת־קַרְנֹתָיו
וְעָשִׂיתָ לוֹ זֶר זָהָב
סָבִיב:

4. Und zwei goldene Ringe
mache ihm
unterhalb seines Kranzes,
an seinen beiden Winkeln
sollst du sie machen,
an seinen beiden Seiten,
daß sie Behälter seien für die Stangen,
um ihn daran zu tragen.

(ד) וּשְׁתֵּי טַבַּעֲת זָהָב
תַּעֲשֶׂה־לוֹ
מִתַּחַת לְיָרֵךְ
עַל שְׁתֵּי צְלָעָיו
תַּעֲשֶׂה
עַל־שְׁנֵי צַדָּיו
וְהָיָה לְבָתִּים לְבָדִים
לְשָׂאת אֹתוֹ בְּהֶמָּה:

5. Und mache die Stangen
von Akazienholz
und belege sie mit Gold.

(ה) וְעָשִׂיתָ אֶת־הַבָּדִים
עֲצֵי שִׁטִּים
וְצִפִּיתָ אֹתָם זָהָב:

6. Und stelle ihn vor den Vorhang,
welcher vor der Lade des Zeugnisses ist,
vor den Deckel,
welcher über dem Zeugnisse ist,
wohin ich mich zu dir verfügen werde.

(ו) וּנְתַתָּה אֹתוֹ לְפָנֵי הַפָּרֹכֶת,
אֲשֶׁר עַל־אֲרֹן הָעֵדֻת
לְפָנֵי הַכַּפֹּרֶת
אֲשֶׁר עַל־הָעֵדֻת
אֲשֶׁר אֲנֹעֵד לְךָ שָׁמָּה:

7. Und räuhere auf demselben
Räucherwerk von Spezereien;
an jedem Morgen,
wenn er die Lampen zurecht macht,
soll er es räuchern.

(ז) וְהִקְטִיר עָלָיו אֶת־הָרֶן
קְטֹרֶת סַמִּים
בְּבֹקֶר בְּבֹקֶר
בְּהִטִּיבוֹ אֶת־הַנֵּרֹת
יִקְטִירֶנָּה: (מפמיר)

8. Und wenn אהרן aufsteckt
die Lampen
gegen Abend,
räuchere er es;
ein beständiges Räucherwerk (sei es)
vor dem Ewigen,
bei euren künftigen Geschlechtern.

(ח) וּבְהֶעֱלֹת אֶהֱרֹן
אֶת־הַנֵּרֹת
בֵּין הָעֶרְבִים
יִקְטִירֶנָּה
קִטְרֹת תָּמִיד
לִפְנֵי יְהוָה
לְדֹרֹתֵיכֶם:

9. Bringet nicht auf denselben
gemeines Räucherwerk,
oder Ganzopfer und Speiseopfer;
auch Trankopfer gießet nicht darauf.

(ט) לֹא־תַעֲלוּ עָלָיו
קִטְרֹת זָרָה
וְעֹלָה וּמִנְחָה
וְנֹסֵף, לֹא תִסְכוּ עָלָיו:

10. Und אהרן versöhne
auf seinen Hochecken *)
Einmal im Jahre,
von dem Blute
des Sündopfers der Versöhnung;
Einmal im Jahre
versöhne er auf demselben
bei euren künftigen Geschlechtern;
hochheilig ist er dem Ewigen.

(י) וּכְפַר אֶהֱרֹן
עַל־קַרְנֹתָיו
אַחַת בַּשָּׁנָה
מִדָּם
חַטָּאת הַכֹּפָרִים
אַחַת בַּשָּׁנָה
יִכַּפֵּר עָלָיו
לְדֹרֹתֵיכֶם
קֹדֶשׁ־קֹדָשִׁים הוּא לַיהוָה:

סֵדֵר כִּי תִשָּׂא

מַחְצִית הַשֶּׁקֶל **) בְּעֹרֶת הַזֶּהָב

11. Und der Ewige redete zu משה אֶל־מֹשֶׁה
wie folgt:
לֵאמֹר:

*) Indem er am Versöhnungstage vom Opferblute an die Hochecken dieses Altars bringt.

**) Dieser Abschnitt von Vers 11 bis 16 wird am Sabbath vor dem Neumond Adar oder am Neumondstage, wenn dieser am Sabbath fällt, zu מִסְמֵר vorgelesen. Zur Zeit des Tempels war dies eine Aufforderung, die vorgeschriebene Tempelsteuer im Monate Adar abzuliefern. In unseren Gottes-

vom zwanzigsten Jahre an
und darüber,
gebe die Hebe des Ewigen.

מִבֵּן עֶשְׂרִים שָׁנָה
וּמֵעַלָּה
יִתֵּן תְּרוּמַת יְהוָה:

15. Der Reiche soll nicht mehr (geben)
und der Arme soll nicht weniger (geben)
als die Hälfte eines Schekels
geben als Hebe für den Ewigen,
zu versöhnen auf eure Seelen.

(טו) הָעֲשִׂיר לֹא-יִרְבֶּה
וְהַדֵּל לֹא יִמְעֹט
מִמִּחְצִית הַשֶּׁקֶל
לְתַת אֶת תְּרוּמַת יְהוָה
לְכַפֵּר עַל-נַפְשֹׁתֵיכֶם:

16. Und nimm
das Geld der Versöhnung
von den Kindern ישראל
und gib es
zum Dienste
des Zeltes der Zusammenkunft;
und es sei für die Kinder ישראל
zum Andenken vor dem Ewigen,
zu versöhnen auf eure Seelen.

(טז) וְלָקַחְתָּ
אֶת-כֶּסֶף הַכֹּפְרִים
מֵאֵת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
וְנָתַתָּ אֹתוֹ
עַל-עֲבֹדַת
אֹהֶל מוֹעֵד
וְהָיָה לְבְנֵי יִשְׂרָאֵל
לְזִכְרוֹן, לִפְנֵי יְהוָה
לְכַפֵּר עַל-נַפְשֹׁתֵיכֶם: פ

Das Waschbeden. *) הַבִּיּוֹר

17. Und der Ewige redete zu משה,
wie folgt:

(יז) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
לֵאמֹר:

18. Mache ein Becken von Kupfer
und sein Gestell von Kupfer
zum Waschen,
und setze es
zwischen das Zelt der Zusammenkunft
und den Altar
und thue Wasser hinein.

(יח) וַעֲשִׂיתָ בִּיּוֹר נְחֹשֶׁת
וּבְנוֹ נְחֹשֶׁת
לְרַחֲצָהּ
וְנָתַתָּ אֹתוֹ
בֵּין-אֹהֶל מוֹעֵד
וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ
וְנָתַתָּ שָׁמָּה מַיִם:

*) Siehe Tafel VI, Fig. B.

19. Und Aaron und seine Söhne
sollen daraus waschen
ihre Hände und ihre Füße.

(יט) וְרָחֲצוּ אֶהָרֶן וּבָנָיו מִמֶּנּוּ
אֶת־יְדֵיהֶם וְאֶת־רַגְלֵיהֶם:

20. Wenn sie hineingehen
in das Zelt der Zusammenkunft,
sollen sie sich mit Wasser waschen,
daß sie nicht sterben,
oder wenn sie hintreten zum Altar,
um den Dienst zu verrichten,
in Rauch aufgehen zu lassen ein Feueropfer
für den Ewigen.

(כ) כִּבְבֹאֵם
אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד
יִרְחֲצוּ־מִים
וְלֹא יָמָתוּ
אוֹ כִגְשִׁתֶּם אֶל־הַמִּזְבֵּחַ
לְשֹׁרֶת
לְהַקְטִיר אִשָּׁה
לַיהוָה:

21. Sie sollen waschen
ihre Hände und ihre Füße,
daß sie nicht sterben.
Dies sei ihnen ein ewiges Gesetz,
ihm und seinen Nachkommen
bei ihren künftigen Geschlechtern.

(כא) וְרָחֲצוּ
יְדֵיהֶם וְרַגְלֵיהֶם
וְלֹא יָמָתוּ
וְהָיְתָה לָהֶם חֻק־עוֹלָם
לוֹ וּלְזֶרְעוֹ
לְדֹרֹתָם: פ

שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה. Das Salböl.

22. Und der Ewige redete zu Mose,
wie folgt:

(כב) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
לֵאמֹר:

23. Und du nimm dir
vorzügliche Gewürze;
freifließende Myrrhe
fünfhundert (Schekel)
und wohlriechenden Zimmt die Hälfte,
zweihundert und fünfzig (Schekel),
und Gewürzrohr
zweihundert und fünfzig (Schekel).

(כג) וְאַתָּה קַח־לְךָ
בְשָׂמִים רֵאשׁ
מִרְדְּרוֹר
חֲמֵשׁ מֵאוֹת
וְקִנְמֹן־בֶּשֶׂם, מִחֲצִיתוֹ
חֲמִשִּׁים וּמֵאוֹתַיִם
וְקִנְיָה־בֶּשֶׂם
חֲמִשִּׁים וּמֵאוֹתַיִם:

24. Und Kassia fünfhundert (Schekel)

(כד) וְקִדְיָה חֲמֵשׁ מֵאוֹת

nach dem Schekel des Heiligthums;
und Olivenöl ein Hin.

בשקל הקדש
ושמן זית הין:

25. Und mache daraus
ein heiliges Salböl,
eine Salbenmischung,
nach Arbeit des Salbenmischers;
ein heiliges Salböl soll es sein.

(כה) ועשית אתו
שמן משחת-קדש
לקח מברקח
מעשה רקח
שמן משחת-קדש יהיה:

26. Und salbe damit
das Zelt der Zusammenkunft
und die Lade des Zeugnisses.

(כו) ומשחת בו
את-אהל מועד
ואת ארון העדות:

27. Und den Tisch
und alle seine Geräte,
und den Leuchter und seine Geräte,
und den Räucheraltar.

(כז) ואת-השולחן
ואת-כל-כליו
ואת-המנורה, ואת-כליה
ואת מזבח הקטרת:

28. Und den Ganzopfer-Altar
und alle seine Geräte,
und das Becken und sein Gestell.

(כח) ואת-מזבח העלה
ואת-כל-כליו
ואת-הביר ואת-כנו:

29. Und heilige sie,
sie sollen hochheilig sein;
wer sie berührt, muß heilig sein.

(כט) וקדשת אתם
והיו קדש קדשים
כל-הנגע בהם, יקדש:

30. Und אהרן und seine Söhne
salbe
und heilige sie,
mir als Priester zu dienen.

(ל) ואת-אהרן ואת-בניו
תמשח
וקדשת אתם
לכהן לי:

31. Und zu den Kindern ישראל rede
wie folgt:

(לא) ואל-בני ישראל תדבר
לאמר

Ein heiliges Salböl
soll dies mir sein
bei euren künftigen Geschlechtern.

שמן משחת-קדש
יהיה זה לי
לדורותיכם:

32. Auf den Leib eines (gemeinen) Menschen *) על-בשר אדם (לג)
 soll es nicht gegossen werden, לא ייסך
 und nach demselben Maßverhältniſſe ובמתכנתו
 sollt ihr nicht machen ein gleiches; לא תעשו כמֹדו
 heilig ist es, קֹדֶשׁ הוּא
 heilig soll es euch sein. קֹדֶשׁ יִהְיֶה לָכֶם:

33. Wer ein gleiches mischet, אוֹיֵשׁ אֲשֶׁר יִרְקַח כְּמֹדוֹ (לד)
 oder wer von demselben geben wird וְאֲשֶׁר יִתֵּן מִמֶּנּוּ
 auf einen Gemeinen, על-זָר
 der werde ausgerottet aus seinem Volke. וְנִבְרַת מֵעַמּוּיוֹ: ם

Das Räucherwerk. הַקְטֹרֶת

34. Und der Ewige sprach zu משה : וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה (לד)
 Nimm dir Spezereien: קח-לךָ סָמִים
 Balsam-Tropfen und Seenagel נֹטָה | וּשְׁחֹלֶת
 und Galban, וְחֹלְבָנָה
 diese Spezereien סָמִים
 und reinen Weihrauch; וְלִבְנָה זָבָה
 von gleichem Gewichte sei jedes. בַּד בְּבֹד יִהְיֶה:

35. Und mache daraus ein Räucherwerk, וַעֲשִׂיתָ אֹתָהּ קְטֹרֶת (לה)
 eine Mischung רַקַח
 nach Arbeit eines Salbenmischers; מַעֲשֵׂה רוֹקַח
 mit Salz vermengt, rein, heilig. מִמֶּלַח, טָהוֹר, קֹדֶשׁ:

36. Zerreihe davon fein, וּשְׁחַקְתָּ מִמֶּנָּה הָדָק (לו)
 und lege davon vor das Zeugnis וְנִתְּתָה מִמֶּנָּה לִפְנֵי הָעֵדוּת
 im Zelte der Zusammenkunft, בְּאֹהֶל מוֹעֵד
 wohin ich mich zu dir verfügen werde; אֲשֶׁר אֲנֹעַד לָךְ שָׁמָּה
 hochheilig soll es euch sein. קֹדֶשׁ קֹדְשִׁים תִּהְיֶה לָכֶם:

37. Und das Räucherwerk, וְהַקְטֹרֶת (לז)
 das du machen wirst, אֲשֶׁר תַּעֲשֶׂה

*) D. h. der nicht Priester ist.

— nach demselben Maßverhältnisse **במתכונתה**
 sollt ihr für euch keines machen, — **לא תעשו לכם**
 soll dir heilig sein, für den Ewigen. **קדש תהיה לך, ליהוה:**

38. Wer ein gleiches macht, **(לח) איש אשר יעשה כמותה**
 um daran zu riechen, **להריח בה**
 der werde ausgerottet aus seinem Volke. **ונכרת מעמיו: ם**

Cap. 31. שמות לא

Berufung der Werkmeister.

1. Und der Ewige redete zu משה, **(א) וידבר יהוה אל-משה**
 wie folgt: **לאמר:**

2. Siehe, ich habe mit Namen berufen: **(ב) ראה, קראתי בשם**
 בצלאל, Sohn des אורי, Sohn des חור, **בן-אורי, בן-חור**
 vom Stamme יהודה. **למטה יהודה:**

3. Ich habe ihn erfüllt **(ג) ואמלא אתו**
 mit dem Geiste Gottes, **רוח אלהים**
 mit Weisheit und mit Einsicht **בחכמה, ובתבונה**
 und mit Renntnis **ובדעת**
 und mit allerlei Kunstfertigkeit. **ובכל-מלאכה:**

4. Zu erfinnen Sinnreiches, **(ד) להשב מחשבת**
 um zu arbeiten **לעשות**
 in Gold und in Silber und in Kupfer. **בזהב ובכסף ובנחשת:**

5. Und im Schneiden der Steine **(ה) ובחרשת אבן**
 zum Einsetzen (Ausfüllen) **למלאות**
 und im Schneiden des Holzes, **ובחרשת עץ**
 zu arbeiten in aller Kunstarbeit. **לעשות בכל מלאכה:**

6. Und ich, siehe, ich habe ihm beigegeben **(ו) ואני, הנה נתתי אתו**
 den אהליאב, Sohn des אחיסמך **בן-אחיסמך**
 אהליאב, Sohn des אחיסמך

vom Stamme 17,
und in den Sinn aller Kunstsinigen
habe ich Weisheit gegeben,
dass sie machen
Alles, was ich dir geboten.

7. Das Zelt der Zusammenkunft
und die Lade zum Zeugnis
und den Deckel, der darauf ist,
und alle Geräthe des Zeltes.

8. Und den Tisch und seine Geräthe,
und den reinen Leuchter
und alle seine Geräthe,
und den Rucheraltar.

9. Und den Ganzopfer-Altar
und alle seine Geräthe,
und das Becken und sein Gestell.

10. Und die Silbsgewander
und die heiligen Kleider
für den Priester אהרן,
und die Kleider seiner Söhne,
um den Priesterdienst zu verrichten.

11. Und das Salböl
und das Räucherwerk von Spezereien
zum Heiligthum;
ganz so wie ich dir geboten,
sollen sie es machen.

Nachdruckliche Einschärfung des Sabbath-Gebotes.

12. Und der Ewige sprach zu משה,
wie folgt:

לְמַטֵּה־דָוָן
וּבְלֵב כָּל־חַכְמֵי־לֵב
נָתַתִּי חֲכָמָה
וַעֲשׂוּ
אֵת כָּל־אֲשֶׁר צִוִּיתִךָ:

(ג) אֵת אֹהֶל מוֹעֵד
וְאֶת־הָאָרֶץ לְעֵדוּת
וְאֶת־הַכַּפֹּרֶת אֲשֶׁר עָלָיו
וְאֵת כָּל־כְּלֵי הָאֹהֶל:

(ה) וְאֶת־הַשֻּׁלְחָן וְאֶת־כְּלָיו
וְאֶת־הַמְנֹרָה הַטְּהֹרָה
וְאֶת־כָּל־כְּלֵיהָ
וְאֵת מִזְבַּח הַקְּטֹרֶת:

(ט) וְאֶת־מִזְבַּח הָעֹלָה
וְאֶת־כָּל־כְּלָיו
וְאֶת־הַבַּיִת וְאֶת־כַּנּוֹ:

(י) וְאֵת בְּגָדֵי הַשָּׂרָד
וְאֶת־בְּגָדֵי הַקֹּדֶשׁ
לְאַהֲרֹן הַכֹּהֵן
וְאֶת־בְּגָדֵי בָנָיו
לְכַהֵן:

(יא) וְאֵת שֶׁמֶן הַמִּשְׁחָה
וְאֶת־קְטֹרֶת הַסַּמִּים
לְקֹדֶשׁ
כְּכֹל אֲשֶׁר־צִוִּיתִךָ
יַעֲשׂוּ: פ

(יב) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
לֵאמֹר:

13. Und du rede
 zu den Kindern ישראל, wie folgt: לאמר
 Jedoch meine Ruhetage
 אך את-שבתתי
 sollt ihr beobachten; תשמרו
 denn ein Zeichen ist er (der Ruhetag)
 כי אות הוא
 zwischen mir und euch ביני וביניכם
 bei euren künftigen Geschlechtern,
 לדורותיכם
 daß man erkenne, לדעת
 daß ich, der Ewige, euch heilige. כי אני יהוה מקדשכם:

14. Und beobachtet den Ruhetag,
 (ד) ושמרתם את-השבת
 denn heilig ist er für euch;
 כי קדש הוא לכם
 wer ihn entweicht,
 מחלליה
 soll getödtet werden, מות יומת
 denn wer an demselben eine Arbeit
 כי כלה-עשה בה מלאכה
 verrichtet,
 ונכרתה הנפש ההוא
 dieselbe Person soll ausgerottet werden
 מקרב עמיה:
 aus der Mitte ihres Volkes.

15. Sechs Tage
 (ט) ששת ימים
 darf Arbeit verrichtet werden,
 יעשה מלאכה
 aber am siebenten Tage
 וביום השביעי
 ist ein hoher Ruhetag, שבת שבתון

רשי

לא (ג) ואתה דבר אל בני ישראל. ואתם חף על פי שהפקדתך לנחותם על
 מלאכת העסקן, אל יקל צעיניך לדחות את העצת מפני אותם מלאכה: אך
 את שבתתי תשמרו. חף על פי שמהו דרופין ורזיזין בזריות המלאכה, שנת אל
 תדחה מפניה, כל חכין ורקין עוטיין, לנעט שנת מנללכת העסקן: כי אות היא
 ביני וביניכם. אות גדולה היא ציינו שצחרתי צכם צהנחילי לכם את יום מנחותי
 לננחות: לדעת. האומות צה כי אני ה' הנקדשכם:

(ג) So wie weiter Vers 17 ארת הוא לעלם will anbeuten, daß der Sabbathtag nicht etwa der nöthigen Ruhe wegen gefeiert werden soll, dieser Grund würde zu unrichtigen Consequenzen führen; sondern dieser Tag und kein anderer ist als Bundeszeichen zwischen Gott und Israel (von jedem unter ihnen) heilig zu halten.

heilig dem Ewigen;
wer eine Arbeit verrichtet
am Ruhetage,
soll getödtet werden.

קָדַשׁ לַיהוָה
כָּל־הַעֲשֵׂה מְלֹאכָה
בְּיוֹם הַשַּׁבָּת
מוֹת יוּמָת:

16. So sollen die Kinder ישראל beobachten (ט) וְשָׁמְרוּ בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
den Ruhetag, אֶת־הַשַּׁבָּת
zu halten den Ruhetag לַעֲשׂוֹת אֶת־הַשַּׁבָּת
bei ihren künftigen Geschlechtern, לְדֹרֹתֵם
als einen ewigen Bund. בְּרִית עוֹלָם:

17. Zwischen mir und den Kindern ישראל (י) בֵּינִי וּבֵין בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל
sei er ein Zeichen für ewig, אוֹת הוּא לְעוֹלָם
daß in sechs Tagen בֵּי־שֵׁשֶׁת יָמִים
der Ewige gemacht hat עָשָׂה יְהוָה
den Himmel und die Erde, אֶת־הַשָּׁמַיִם וְאֶת־הָאָרֶץ
und am siebenten Tage וּבְיוֹם הַשְּׁבִיעִי
hat er geruht und gefeiert. שָׁבַת, וַיִּנַּפֵּשׁ: ם (שנ)

18. Und er gab dem משה (יג) וַיִּתֵּן אֶל־מֹשֶׁה
als er mit ihm ausgeredet hatte כְּכַלְתּוֹ לְדַבֵּר אִתּוֹ
auf dem Berge סיני, בְּהַר סִינִי
zwei Tafeln des Zeugniffes, שְׁנֵי לְחֵת הָעֵדוּת
Tafeln aus Stein, לְחֵת אֲבָן
beschrieben mit dem Finger Gottes. כְּתָבִים בְּאֶצְבַּע אֱלֹהִים:

שמות לב Cap. 32.

Die Geschichte von dem goldenen Kalbe. — מַעֲשֵׂה עֶגְלָה.

1. Als das Volk sah, (ד) וַיֵּרָא הָעָם
daß משה zögerte כִּי־בִשַׁשׁ מֹשֶׁה

(י) וַיִּנַּפֵּשׁ, Stammw. נָפַשׁ, Seele. Die sechs Werkstage wurden für den Körper zur Arbeit, der siebente Tag für die Seele zur Erbauung bestimmt. Durch diese eingesezte Ruhe hat Gott diesen Tag gleichsam beseelt, ihm eine höhere Weihe verliehen.

herabzukommen vom Berge,
da versammelte sich das Volk
über אהרן
und sie sprachen zu ihm:
Auf! Mache uns Götter,
die vor uns hergehen sollen,
denn dieser משה, der Mann,
der uns heraufgeführt
aus dem Lande מצרים,
wir wissen nicht,
was ihm geschehen.

2. Da sprach אהרן zu ihnen:
Nehmet ab die goldenen Ringe,
die in den Ohren eurer Weiber,
eurer Söhne und eurer Töchter,
und bringet sie mir.

3. Und das ganze Volk nahm ab
die goldenen Ringe,
die in ihren Ohren waren,
und brachten sie dem אהרן.

4. Er nahm (dies) aus ihrer Hand
und bildete es in einer Form,
und machte daraus
ein gegoffenes Kalb,
da sprachen sie:
Dies ist dein Gott ישראל,

לָרדת מִן־הָהָר
וַיִּקְהַל הָעָם
עַל־אַהֲרֹן
וַיֹּאמְרוּ אֵלָיו
קוּם | עֲשֵׂה־לָּנוּ אֱלֹהִים
אֲשֶׁר יֵלְכוּ לִפְנֵינוּ
כִּי־זֶה | מֹשֶׁה, הָאִישׁ
אֲשֶׁר הֵעֵלָנוּ
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
לֹא יָדָעֵנוּ
מָה־הָיָה לוֹ:

(ב) וַיֹּאמֶר אֱלֹהִים אֶהְרֹן
פָּרְקוּ נְזָמֵי הַזָּהָב
אֲשֶׁר בְּאָזְנֵי נְשֵׁיכֶם
בְּנֵיכֶם וּבְנֹתֵיכֶם
וְהָבִיאוּ אֵלָי:

(ג) וַיִּתְּפְּרְקוּ כָּל־הָעָם
אֶת־נְזָמֵי הַזָּהָב
אֲשֶׁר בְּאָזְנֵיהֶם
וַיָּבִיאוּ אֶל־אַהֲרֹן:

(ד) וַיִּקַּח מֵיָדָם
וַיַּצַּר אֹתוֹ בַּחֶרֶט
וַיַּעֲשֶׂהוּ
עֵגֶל מִסַּכָּה
וַיֹּאמְרוּ
אֱלֹהֵי אֱלֹהֵיךָ יִשְׂרָאֵל

רש"י

לב (ב) באזני נשיכם. אמר אהרן בלבו הנשים והילדים חסים נחכטיעיהן, שמה
יתעבב הדבר ובחוד כך יבא פשה, והם לא הוסיפו ופרקו מעל עלנן:
(ד) אלה אלהיך. ולא נאמר אלה אלהינו, נאמן שערב רב שעלו מנגלים הם
שנקסלו על אהרן והם שעשאום ואחר כך הטעו את ישראל אחריו:

der dich heraufgeführt hat
aus dem Lande מצרים.

אֲשֶׁר הֵעֲלֶיךָ
מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

5. Als אהרן dies sah,
baute er einen Altar vor ihm,
und אהרן rief und sprach:
Ein Fest dem Ewigen ist morgen.

(ה) וַיֵּרָא אֶהֱרֹן
וַיִּבֶן מִזְבֵּחַ לְפָנָיו
וַיִּקְרָא אֶהֱרֹן וַיֹּאמֶר
חַג לַיהוָה מָחָר:

6. Da standen sie früh auf
am andern Morgen,
und brachten Ganzopfer
und führten herbei Friedopfer:
und das Volk setzte sich
zu essen und zu trinken,
dann standen sie auf, sich zu belustigen.

(ו) וַיִּשְׁכְּמוּ
מִמַּחֲרַת
וַיַּעֲלוּ עֹלֹת
וַיִּגִּשׁוּ שְׁלָמִים
וַיֵּשֶׁב הָעָם
לֶאֱכֹל וְשָׂתוּ
וַיִּקְמוּ לְצַחֲקוֹ: פ

7. Da redete der Ewige zu משה:
Geh, steige hinab,
denn verderblich handelt dein Volk,
das du heraufgeführt
aus dem Lande מצרים.

(ז) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה
לֵךְ-יֵרֵד
כִּי שַׁחַת עַמֶּיךָ
אֲשֶׁר הֵעֲלִיתָ
מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

8. Sie sind schnell abgewichen
von dem Wege,
den ich ihnen geboten;
sie haben sich gemacht
ein gegoffenes Kalb,
sie haben sich davor niedergeworfen
und haben ihm geopfert
und haben gesprochen:
Dies ist dein Gott, ישראל!
der dich heraufgeführt hat
aus dem Lande מצרים.

(ח) סָרוּ מִחַד
מִן-הַדֶּרֶךְ
אֲשֶׁר צִוִּיתָם
עֲשׂוּ לָהֶם
עֹגֵל מִסִּבָּה
וַיִּשְׁתַּחֲווּ-לוֹ
וַיִּזְבְּחוּ-לוֹ
וַיֹּאמְרוּ
אֵלֵהּ אֱלֹהֵיךָ יִשְׂרָאֵל
אֲשֶׁר הֵעֲלֶיךָ
מֵאֶרֶץ מִצְרָיִם:

9. Und der Ewige sprach (ferner) zu משה: (ט) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה:
 Ich schaue dieses Volk,
רָאִיתִי אֶת־הָעָם הַזֶּה
 daß es ein hartnäckiges Volk ist. וְהָיָה עִם־קָשָׁה עֲרֹף הוּא:

10. Nun also, laß mich,
 daß mein Zorn entbrenne über sie,
 und ich sie vertilge;
 und ich will dich machen
 zu einem großen Volke.
(פ) וְעַתָּה הַנִּיחָה לִּי
וַיַּחַר־אַפִּי בָהֶם
וְאַכְלֵם
וְאֶעֱשֶׂה אוֹתָךְ
לְגוֹי גָּדוֹל:

ם' Fürbitte für das Volk.

11. Da flehete משה
 vor dem Ewigen, seinem Gott
 und sprach: Warum, Ewiger,
 soll dein Zorn entbrennen
 über dein Volk,
 das du herausgeführt hast
 aus dem Lande מצרים
 mit großer Kraft
 und mit starker Hand.
(יא) וַיַּחַל מֹשֶׁה
אֶת־פְּנֵי יְהוָה אֱלֹהָיו
וַיֹּאמֶר, לָמָּה יְהוָה
יַחַרְרֶה אַפֶּךָ
בְּעַמֶּךָ
אֲשֶׁר הוֹצֵאתָ
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
בְּכַח גָּדוֹל
וּבְיַד חֲזָקָה:

12. Warum sollen die מצרים sagen
 wie folgt:
 Zum Unglück hat er sie herausgeführt,
 um sie zu erschlagen auf den Gebirgen,
 und sie zu vertilgen
 von der Oberfläche der Erde?
 Laß ab von deinem entbrannten Zorn,
 und bedenke dich, wegen des Übels
 gegen dein Volk!
(יב) לָמָּה יֹאמְרוּ מִצְרַיִם
לְאֹמֶר
בְּרָעָה הוֹצִיאָם
לְהַרְגֵם אַתֶּם בְּהָרִים
וּלְכַלֵּתֵם
מֵעַל פְּנֵי הָאֲדָמָה
שׁוֹב מִחֲרוֹן אַפֶּךָ
וְהִנָּחֵם, עַל־הָרָעָה
לְעַמֶּךָ:

(יא) ויחל משה. Dieser Text (von Vers 11 bis 14 und Cap. 34, Vers 1 bis 10) wird an gewissen Fasttagen (תענית צבור) beim öffentlichen Gottesdienste aus der Thora vorgelesen.

13. Gedenke אברהם's
 ישראל'ם und יצחק'ם,
 deiner Knechte,
 denen du zugeschworen hast bei dir,
 und hast zu ihnen geredet:
 Ich will vermehren euren Samen,
 wie die Sterne des Himmels,
 und dieses ganze Land,
 von welchem ich gesprochen,
 will ich eurem Samen geben,
 und sie sollen es besitzen auf ewig!

(יג) זָכֹר לְאַבְרָהָם
 לְיִצְחָק וּלְיִשְׂרָאֵל
 עֲבָדֶיךָ
 אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתָּ לָהֶם בְּךָ
 וַתְּדַבֵּר אֲלֵהֶם
 אַרְבָּה אֶת־זַרְעֲכֶם
 כְּכּוֹכְבֵי הַשָּׁמַיִם
 וְכָל הָאָרֶץ הַזֹּאת
 אֲשֶׁר אָמַרְתִּי
 אֲתֵן לְזַרְעֲכֶם
 וְנָחְלוּ לְעוֹלָם:

14. Und der Ewige bedachte sich
 wegen des Übels,
 von welchem er geredet,
 seinem Volke zu thun.

(יד) וַיִּנְחַם יְהוָה
 עַל־הָרָעָה
 אֲשֶׁר דִּבֶּר
 לַעֲשׂוֹת לְעַמּוֹ: פ

15. Und משה wandte sich und gieng herab
 von dem Berge
 und die zwei Tafeln des Zeugniffes
 in seiner Hand;
 Tafeln,
 beschrieben auf beiden Seiten;

(טו) וַיִּפֹּן וַיֵּרַד מֹשֶׁה
 מִן־הָהָר
 וּשְׁנֵי לַחַת הָעֵדוּת
 בְּיָדוֹ
 לַחַת
 כְּתוּבִים מִשְׁנֵי עֲבָרֵיהֶם

רש"י

(יג) זכר לאברהם. אם עבדו על עשרת הדברות, אזרחם אזיהם נתנסה צעור
 נסיונות ועדיין לא קבל סכרו תנאו לו וילאו עשר צעור: לאברהם ליצחק
 ולישראל. אם לטרפה הם, זכור לאזרחם שנספר עמו לו לטרף עליך צאור כשדים,
 אם להריגה, זכור ליחוק שפוט נוארו לעקידה, אם לגלות זכור ליעקב שגלה לחין.
 ואם אינן נולדו צזכותן ונה אחס אומר לי ואעשה אותך לגוי גדול, ואם כסא של
 ג' רגלים אינו עומד לפניך צעעת כעסך ק"ו לכסא של רגל אחד (צרכות ל"צ):
 אשר נשבעת ליהם בך. לא נשבעת להם צדנר שהוא כלה לא צשנים ולא צארץ
 לא צהרים ולא צנצעות חלה כך שאתה קיים וצנצעתך קיימת לעולם שאל' (צרא' כ"צ)
 צי נשבעת ליהם ה', וליחוק נאמר (שם צ') והקיימותי את השנצעה אשר נשבעת
 לאזרחם חניך, וליעקב נאמר (שם ל"ה) אני אל שדי פרס ורצה נשבע לו צאל שדי:

von dieser und von jener (Seite)
waren sie beschrieben.

16. Und die Tafeln
waren ein Werk Gottes,
und die Schrift
war eine Schrift Gottes,
eingegraben auf die Tafeln.

17. Und als יהושע hörte
die Stimme des Volkes
in seinem Jauchzen,
da sprach er zu משה:
Ein Kriegsgeschrei ist im Lager.

18. Er aber sprach:
Es ist keine Stimme
vom Geschrei des Sieges,
und es ist keine Stimme
vom Geschrei des Unterliegens,
die Stimme eines Wettgesanges
höre ich.

19. Und es geschah,
als er nahete dem Lager
und sah das Kalb und die Reigentänze,
da entbrannte der Zorn משה's,
und er warf aus seiner Hand die Tafeln
und zerbrach sie unten am Berge.

מִזֶּה וּמִזֶּה

הֵם כְּתוּבִים:

(טז) וְהִלָּחַת

מֵעֲשֵׂה אֱלֹהִים הַמָּה

וְהַמְּכַתֵּב

מִכְתָּב אֱלֹהִים הוּא

חֲרוֹת עַל-הִלָּחַת:

(יז) וַיִּשְׁמַע יְהוֹשֻׁעַ

אֶת-קוֹל הָעָם

בְּרֵעָה

וַיֹּאמֶר אֶל-מֹשֶׁה

קוֹל מְלַחֲמָה בַּמַּחֲנֶה:

(יח) וַיֹּאמֶר

אִין קוֹל

עֲנוֹת נְבוּרָה

וְאִין קוֹל

עֲנוֹת חֲלוּשָׁה

קוֹל עֲנוֹת

אֲנֹכִי שֹׁמֵעַ:

(יט) וַיְהִי

כַּאֲשֶׁר קָרַב אֶל-הַמַּחֲנֶה

וַיִּרְא אֶת-הָעֵגֹל וּמַחֲלָת

וַיִּחַר-אַף מֹשֶׁה

וַיִּשְׁלֹךְ מִיָּדוֹ אֶת-הִלָּחַת

וַיִּשְׁבֵּר אֹתָם תַּחַת הַהָר:

° ברעו ק' מידו ק'

(יז) ענות von ענה heißt halb: eine Rede beginnen, anstimmen, wie: ויען משה 15, 24, halb: eine Rede beantworten, wie: ויען משה 4, 1, — in der Piel-Form, wie hier das dritte ענות: ein gegenseitiges Anstimmen, nach Art unserer Chöre, daher: Wettgesang; ferner richtet es sich nach der Bedeutung des Wortes, mit welchem es in Verbindung gebracht wird, wie hier: ענות חלושה — ענות נבורה; in Verbindung mit ב bedeutet es: gegen jemand etwas aussagen, als תענה ברעך (לא תענה ברעך לא תענה 20, 13).

20. Dann nahm er das Kalb,
welches sie gemacht,
und verbrannte es im Feuer,
und zermahlte es,
bis daß es fein ward,
und streute es auf das Wasser
und ließ (davon) trinken
die Kinder ישראל.

(כ) וַיִּקַּח אֶת-הָעֵגֶל
אֲשֶׁר עָשׂוּ
וַיִּשְׂרֹף בְּאֵשׁ
וַיִּטְחֵן
עַד אֲשֶׁר-רָדַק
וַיִּזֵּר עַל-פְּנֵי הַמַּיִם
וַיִּשְׁקוּ
אֶת-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל:

21. Und משה sprach zu אהרן:
Was that dir dieses Volk,
daß du über dasselbe gebracht hast
eine große Sünde?

(כא) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל-אַהֲרֹן
מָה עָשִׂיתָ לָּךְ הָעָם הַזֶּה
כִּי-הִבֵּאתָ עֲלֵיוֹ
חַטָּאת גְּדוֹלָה:

22. Da sprach אהרן:
Es entbrenne nicht der Zorn meines Herrn!
Du kennst das Volk,
daß es im Argen ist.

(כב) וַיֹּאמֶר אַהֲרֹן
אֶל-יְהוָה אֱלֹהֵי
אֲפֹה יָדַעְתָּ אֶת-הָעָם
כִּי בָרַע הוּא:

23. Sie sprachen zu mir:
Mache uns Götter,
die vor uns hergehen sollen,
denn dieser משה, der Mann,
der uns heraufgeführt
aus dem Lande מצרים,
wir wissen nicht, was ihm geschehen.

(כג) וַיֹּאמְרוּ לִי
עֲשֵׂה-לָנוּ אֱלֹהִים
אֲשֶׁר יֵלְכוּ לְפָנֵינוּ
כִּי-זֶה אֱלֹהֵי מֹשֶׁה הָאִישׁ
אֲשֶׁר הֵעֵלָנוּ
מֵאֶרֶץ מִצְרַיִם
לֹא יָדַעְנוּ, מָה-הָיָה לוֹ:

24. Und als ich zu ihnen sprach:
Wer hat Gold?
Da nahmen sie es ab
und gaben es mir.
Ich warf es ins Feuer,
so kam dieses Kalb hervor.

(כד) וַאֲמַר לָהֶם
לְמִי זָהָב
הִתְפָּרְקוּ
וַיִּתְּנוּ-לִי
וַאֲשַׁלְכֵהוּ בְּאֵשׁ
וַיֵּצֵא הָעֵגֶל הַזֶּה:

25. Und als משה das Volk sah,
wie zügellos es war,
denn אהרן hatte es zügellos gemacht,*)
zur Schmach bei ihren Widersachern.

(כה) וַיֵּרָא מֹשֶׁה אֶת־הָעָם
כִּי פָרַע הוּא
כִּי־פָרַעַה אֶהְרֹן
לְשִׁמְצָה בְּקִמְיָהֶם:

26. Da stellte sich משה
in das Thor des Lagers
und sprach: Wer dem Ewigen (anhanget),
(der trete) zu mir heran!
Da versammelten sich zu ihm
alle Söhne des לוי.

(כו) וַיַּעֲמֵד מֹשֶׁה
בְּשַׁעַר הַמַּחֲנֶה
וַיֹּאמֶר מִי לַיהוָה
אֵלַי
וַיֵּאסְפוּ אֵלָיו
כָּל־בְּנֵי לֵוִי:

27. Und er sprach zu ihnen:
Also spricht der Ewige,
der Gott ישראלים:**)
Leget jeder sein Schwert
an seine Hüfte,
geheth hin und wieder
von Thor zu Thor im Lager,
und erschlaget mancher seinen Bruder
und mancher seinen Freund
und mancher seinen Verwandten.

(כז) וַיֹּאמֶר לָהֶם
כֹּה־אָמַר יְהוָה
אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל
שִׁימוּ אִישׁ־חַרְבּוֹ
עַל־יָרְכוֹ
עִבְרוּ וּשׁוּבוּ
מִשַּׁעַר לְשַׁעַר בַּמַּחֲנֶה
וְהָרְגוּ אִישׁ־אֶת־אָחָיו
וְאִישׁ אֶת־רֵעֵהוּ
וְאִישׁ אֶת־קָרְבוֹ:

28. Und es thaten die Söhne לויים
nach dem Worte משה'ם,
und es fielen von dem Volke
an demselben Tage
an dreitausend Mann.

(כח) וַיַּעֲשׂוּ בְּנֵי־לֵוִי
כַּדְבַר מֹשֶׁה
וַיִּפֹּל מִן־הָעָם
בַּיּוֹם הַהוּא
כֶּשֶׁלֶשֶׁת אֲלָפֵי אִישׁ:

29. Und משה sprach:
Ihr füllet heute eure Hand

(כט) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
מָלְאוּ יְדֵיכֶם הַיּוֹם

*) Durch seine Nachgiebigkeit.

**) Dieser Wille Gottes, Abgötterei mit Tod zu bestrafen, liegt in dem Verse:
זבח לאלהים יחרם, Cap. 22, B. 19.

für den Ewigen, *)

indem mancher wider seinen Sohn ist
und (mancher) wider seinen Bruder,
um so heute Segen auf euch zu bringen.

לִיהוָה

כִּי אִישׁ בְּבָנָיו

וּבְאָחָיו

וְלָתַתְּ עֲלֵיכֶם הַיּוֹם בְּרָכָה:

30. Und es geschah am andern Morgen,
da sprach משה zu dem Volke:

Ihr habet gesündigt

eine große Sünde;

nun aber will ich hinaufgehen

zu dem Ewigen,

vielleicht werde ich Versöhnung erwirken

für eure Sünde.

(ב) וַיְהִי מִמָּחָרָת

וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־הָעָם

אַתֶּם חָטֵאתֶם

חַטָּאתָה גְדוֹלָה

וְעַתָּה אֵעֲלֶה

אֶל־יְהוָה

אוֹלֵי אֲנִפְרָה

בְּעַד חַטָּאתְכֶם:

31. Und משה kehrte zurück
zum Ewigen

und sprach: Ach, fürwahr!

gesündigt hat dieses Volk

eine große Sünde;

sie machten sich einen goldenen Gott.

(א) וַיָּשָׁב מֹשֶׁה

אֶל־יְהוָה

וַיֹּאמֶר אָנָּה

חַטָּאת הָעָם הַזֶּה

חַטָּאתָה גְדוֹלָה

וַיַּעֲשׂוּ לָהֶם אֱלֹהֵי זָהָב:

32. Und nun,

wenn du doch vergeben wolltest

ihre Sünde!

Wo aber nicht,

so lösche mich doch aus deinem Buche,

das du geschrieben.

(ב) וְעַתָּה

אִם־תִּשָּׂא

חַטָּאתֶם

וְאִם־אֵין

מַחֲנֵי נָא, מִסִּפְרֶךָ

אֲשֶׁר כָּתַבְתָּ:

33. Und der Ewige sprach zu משה: אֱלֹהֵי־מֹשֶׁה

Wer gesündigt hat gegen mich,

den will ich auslöschen aus meinem Buche.

(ג) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה

מִי אֲשֶׁר חָטָא־לִי

אֶמְחֶנּוּ, מִסִּפְרָי:

*) D. h. ihr weihet euch durch diese Opfer dem Dienste Gottes, da ihr es thatsächlich bewiesen habet, dass ihr Gott mehr liebt als das eigene Fleisch und Blut.

34. Und nun, gehe,
 führe das Volk (dahin),
 wohin ich zu dir geredet.
 Siehe,
 mein Engel wird vor dir hergehen,
 aber am Tage meiner Ahndung
 werde ich an ihnen ahnden
 (auch diese) ihre Sünde.

(לד) וְעַתָּה לֵךְ |
 נַחֵה אֶת־הָעָם
 אֶל אֲשֶׁר־דִּבַּרְתִּי לְךָ
 הִנֵּה
 מַלְאָכִי יֵלֵךְ לְפָנֶיךָ
 וּבְיוֹם פְּקֻדֹי
 וּפְקֻדַתִּי עֲלֵהֶם
 חֲטָאתָם:

35. Und der Ewige schlug das Volk,
 weil sie das Kalb gemacht,
 welches (nämlich) אהרן gemacht hatte.

(לד) וַיִּכֶּה יְהוָה אֶת־הָעָם
 עַל אֲשֶׁר עָשׂוּ אֶת־הָעֵגֶל
 אֲשֶׁר עָשָׂה אֹהֲרֹן: ׀

Cap. 33. שמות לג

Nähere Erklärung des im Vers 34 gegebenen Auftrages.

1. Und der Ewige redete zu משה:
 Geh, ziehe hinauf von hier,
 du und das Volk,
 welches du heraufgeführt
 aus dem Lande מצרים,
 in das Land,
 das ich zugeschworen habe
 dem אברהם, dem יצחק und dem יעקב,
 indem ich sprach:
 Deinem Samen will ich es geben.

(א) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 לֵךְ, עֲלֵה מִזֶּה
 אַתָּה וְהָעָם
 אֲשֶׁר הֵעֵלִית
 מִמִּצְרַיִם
 אֶל־הָאָרֶץ
 אֲשֶׁר נִשְׁבַּעְתִּי
 לְאַבְרָהָם לְיִצְחָק וּלְיַעֲקֹב
 לֵאמֹר
 לְזֶרְעֶךָ אֶתְנֶנָּה:

2. Und ich sende vor dir her
 einen Engel,
 — und treibe aus den כנעני,
 den אמרי und den חתי und den פרוי,
 den חוי und den יבוסי. —

(ב) וְשִׁלַּחְתִּי לְפָנֶיךָ
 מַלְאָךְ
 וְגִרְשִׁיתִי אֶת־הַכְּנַעֲנִי
 הָאֲמֹרִי וְהַחִתִּי וְהַפְּרִזִּי
 הַחֹזִי וְהַיְבוּסִי:

3. In ein Land
fließend von Milch und Honig;
denn ich werde nicht hinaufziehen
in deiner Mitte,
weil du ein hartnäckiges Volk bist,
daß ich dich nicht vertilge
auf dem Wege.

(ג) אֶל-אֶרֶץ
זֹבַת חֶלֶב וְדָבָשׁ
כִּי לֹא אֵעָלֶה
בְּקִרְבְּךָ
כִּי עַם-קָשֶׁה-עֲרֹף אַתָּה
שֹׁן-אֲכִלָּה
בְּהַרְדֵּי:

4. Als das Volk hörte
diese böse Nachricht,
da trauerten sie,
und niemand legte seinen Schmuck an.

(ד) וַיִּשְׁמַע הָעָם
אֵת הַדְּבָר הַרָּע הַזֶּה
וַיִּתְאַבְּלוּ
וְלֹא-שָׁתוּ אִישׁ עֲדָיו עָלָיו:

5. Denn der Ewige hatte gesprochen
zu משה:
Sprich zu den Kindern ישראל:
Ihr seid ein hartnäckiges Volk;
zöge ich einen Augenblick
in deiner Mitte,
so könnte ich dich vertilgen;
nun denn,
lege ab deinen Schmuck von dir,
und ich werde wissen,
was ich dir thun soll.

(ה) וַיֹּאמֶר יְהוָה
אֶל-מֹשֶׁה
אָמַר אֶל-בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
אַתֶּם עַם-קָשֶׁה-עֲרֹף
הֲנֵעַ אֶחָד אֵעָלֶה
בְּקִרְבְּךָ
וּכְלִיֶּיךָ
וְעַתָּה
הוֹרֵד עֲדָיִךָ מֵעָלֶיךָ
וְאִדְעָה
מָה אֲעִשֶׂה-לָּךְ:

6. Da entzogen sich die Kinder ישראל
ihres Schmuckes
vom Berge חורב.

(ו) וַיִּתְנַצְּלוּ בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
אֶת-עֲדָיִם
מִהַר חוֹרֵב:

7. Und משה nahm das Zelt

(ז) וּמֹשֶׁה יָקַח אֶת-הָאֹהֶל

(7) ולא שתו. Das Stammw. ist שות und hat dem jeweiligen Inhalte nach verschiedene Bedeutungen. Siehe Anm. zu 23, 31. — In Verbindung mit יך heißt es: gemeinschaftliche Sache machen, mithalten, wie: אל תשת יך עם רשע (23, 1); hier: anlegen.

(1) ומשה יקה. Siehe Anm. Cap. 40, B. 36.

und schlug es sich auf
außerhalb des Lagers,
fern vom Lager,
und nannte es:
Zelt der Zusammenkunft. *)
Und es geschah,
wer den Ewigen suchte, **)
gieng hinaus
in das Zelt der Zusammenkunft,
welches außerhalb des Lagers war.

8. Und es geschah,
wenn משה hinausgieng in das Zelt,
so stand das ganze Volk auf
und sie blieben stehen,
jeder am Eingange seines Zeltes,
und so schauten sie משה nach,
bis er kam in das Zelt.

9. Und es geschah,
wenn משה in das Zelt kam,
kam die Wolkenssäule herab
und stand am Eingange des Zeltes;
und (die Erscheinung) redete mit משה.

10. Wenn nun das ganze Volk sah
die Wolkenssäule
stehen am Eingange des Zeltes,
so stand das ganze Volk auf,
und sie verneigten sich
jeder am Eingange seines Zeltes.

וְנִמְהָלָהּ |
מִחוּץ לַמִּחֲנֶה
הַרְחֵק מִן־הַמִּחֲנֶה
וַקְרָא לָהּ
אֶהְל מוֹעֵד
וְהָיָה
כִּלְמִבְקֵשׁ יְהוָה
יֵצֵא
אֶל־אֶהְל מוֹעֵד
אֲשֶׁר מִחוּץ לַמִּחֲנֶה:

(ה) וְהָיָה
כַּצֵּאת מֹשֶׁה אֶל־הָאֶהְל
יִקוּמוּ כָּל־הָעָם
וְנִצְבּוּ
אִישׁ פֶּתַח אֶהְלוֹ
וְהִבִּיטוּ אַחֲרֵי מֹשֶׁה
עַד־בֹּאוֹ הָאֶהְלָהּ:

(ט) וְהָיָה
כַּבֹּא מֹשֶׁה הָאֶהְלָהּ
יָרַד עַמּוּד הָעָנָן
וַעֲמַד פֶּתַח הָאֶהְל
וַדַּבֵּר עִם־מֹשֶׁה:

(י) וַרְאֵה כָּל־הָעָם
אֶת־עַמּוּד הָעָנָן
עֹמֵד פֶּתַח הָאֶהְל
וְקָם כָּל־הָעָם
וְהִשְׁתַּחֲוּוּ
אִישׁ פֶּתַח אֶהְלוֹ:

*) Wie das משכן genannt wurde.

**) D. h. wer eine göttliche Entscheidung verlangte.

11. Und der Ewige redete mit משה אֱלֹהִים אֶל־מֹשֶׁה
 Angesicht zu Angesicht,
 so wie ein Mensch mit dem andern redet. כְּאִשֶּׁר יִדְבָר אִישׁ אֶל־רֵעֵהוּ
 Er kehrte dann zurück in das Lager; וְשָׁב אֶל־הַמִּחֵנֶה
 aber sein Diener יהושע, Sohn נוֹם בֶּן־נוֹן
 der Jünger, wich nicht זָעַר, לֹא יָמִישׁ
 aus dem Zelte. מִתּוֹךְ הָאֹהֶל: פ (שלישי)

12. Und משה sprach zu dem Ewigen: וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה אֶל־יְהוָה
 Siehe, du sprichst zu mir: רֵאֵה, אֵתָּה אֹמֵר אֵלַי
 Führe hinauf dieses Volk, הֲעַל אֶת־הָעַם־הַזֶּה
 aber du hast mich nicht wissen lassen, וְאַתָּה לֹא הוֹדַעְתָּנִי
 wen du mit mir schicken willst; אֶת אֲשֶׁר־תִּשְׁלַח עִמִּי
 und doch hast du gesprochen: וְאַתָּה אָמַרְתָּ
 Ich habe dich namentlich anerkannt יָדַעְתִּיךָ בְּשֵׁם
 und du hast auch Gunst gefunden וְגַם־מָצָאתָ חֵן
 in meinen Augen. בְּעֵינַי:

13. Nun denn, וְעַתָּה
 wenn ich Gunst gefunden habe אֲסִנָּא מָצָאתִי־חֵן
 in deinen Augen, בְּעֵינֶיךָ
 so laß mich doch wissen deine Wege,*) הוֹדִיעֵנִי נָא אֶת־דְּרֹכֶיךָ
 daß ich dich erkenne, וְאֶדְעֶךָ
 damit ich (ferner) Gunst finde לְמַעַן אֶמְצָא־חֵן
 in deinen Augen; בְּעֵינֶיךָ
 und siehe, וְרֵאֵה
 daß dein Volk diese Nation ist. כִּי עַמֶּךָ הַגּוֹי הַזֶּה:

14. Und er sprach: וַיֹּאמֶר
 Mein Antlitz soll (also) mitgehen,**) פָּנַי יֵלְכוּ
 und ich will dir willfahren (= dich beruhigen). וְהִנִּיחֵתִי לָךְ:

*) Die Eigenschaften Gottes, wie sie sich in der Natur, in der Weltgeschichte und im Leben kundgeben, nennet die heil. Schrift Gottes Wege.

***) D. h.: Ich selbst will also mitgehen.

15. Und er sprach zu ihm:
Wenn dein Antlitz nicht mitgehen sollte,
so laß uns nicht hinaufziehen von hier.

(טו) וַיֹּאמֶר אֵלָיו
אִם-אֵין פְּנֵיךָ הֵלָכִים
אֶל-תַּעֲלֵנוּ מִזֶּה:

16. Woran soll denn wohl erkannt werden,
dass ich Gunst gefunden in deinen Augen,
ich und dein Volk,
nicht daran,

(טז) וּבַמָּה | יוֹדַע אֲפֹא
כִי-מָצְאתִי חֵן בְּעֵינֶיךָ
אֲנִי וְעַמִּי
הָלֹא

dass du mit uns gehest?
und wir so ausgezeichnet werden,
ich und dein Volk,
vor allem Volke,

בְּלִכְתּוֹךָ עִמָּנוּ
וְנִפְלֵינוּ
אֲנִי וְעַמִּי
מִכָּל-הָעָם

das auf der Erde ist.

(רביע) פ אֲשֶׁר עַל-פְּנֵי הָאֲדָמָה:

17. Und der Ewige sprach zu Mose:

(יז) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל-מֹשֶׁה

Auch dieses,

גַּם אֶת-הַדְּבָר הַזֶּה

was du geredet hast, werde ich thun,

אֲשֶׁר דִּבַּרְתָּ, אֶעֱשֶׂה

denn du hast Gunst gefunden in meinen Augen

כִּי-מָצְאתָ חֵן בְּעֵינַי

und ich habe dich namentlich erkannt.

וְאֶדְעָךָ בְּשֵׁם:

18. Und er sprach:

(יח) וַיֹּאמֶר

Laß mich doch schauen deine Herrlichkeit!

הֲרֵאנִי נָא אֶת-כְּבוֹדְךָ:

19. Da sprach er:

(יט) וַיֹּאמֶר

Ich will vorüberziehen lassen

אֲנִי אַעֲבִיר

alle meine Güte

כָּל-טוֹבִי

vor deinem Angesichte

עַל-פְּנֵיךָ

und will ausrufen den Namen Ewiger*)

וּקְרָאתִי בְּשֵׁם יְהוָה

vor dir,

לְפָנֶיךָ

und wie ich begnadige,

וְחַנּוּתִי

wen ich begnadigen will,

אֶת-אֲשֶׁר אֲחֹן

und wie ich mich erbarme,

וְרַחֲמֹתַי

wessen ich mich erbarme.

אֶת-אֲשֶׁר אֲרַחֵם:

*) Wie weiter Cap. 34, V. 6 u. 7.

20. Und er sprach (ferner): (ב) וַיֹּאמֶר
 Du kannst nicht schauen mein Antlitz, לֹא תוּכַל לִרְאוֹת אֶת־פָּנַי
 denn mich schauet nicht der Mensch כִּי לֹא־יִרְאֵנִי הָאָדָם
 und bleibt leben. וַחַי:

21. Und der Ewige sprach (noch ferner): (ג) וַיֹּאמֶר יְהוָה
 Hier ist ein Ort bei mir, הִנֵּה מְקוֹם אֲתִי
 da stelle dich auf den Felsen. וְנִצַּבְתָּ עַל־הַצּוּר:

22. Und es wird geschehen, (ד) וְהָיָה
 wenn meine Herrlichkeit vorüberzieht, בְּעָבֹר כְּבוֹדִי
 will ich dich stellen וְשִׁמְתִּיךָ
 in die Klust des Felsens בְּנִקְרַת הַצּוּר
 und meine Hand über dich decken, וְשִׁכְתִּי כַפִּי עָלֶיךָ
 bis ich vorübergegangen. עַד־עָבַרְתִּי:

23. Wenn ich dann meine Hand wegziehe, (ה) וְהִסַּרְתִּי אֶת־כַּפִּי
 so schauest du meinen Rücken; וְרָאִיתָ אֶת־אֲחֵרָי
 aber mein Antlitz וּפָנַי
 kann nicht geschaut werden. לֹא יִרְאוּ: פ (חמישי)

שמות לד 34. Cap.

Die neuen Bundestafeln. — Die Eigenschaften Gottes. (שלש עשרה מדות)

1. Und der Ewige sprach zu משה: (א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 Schaue dir aus פָּסֶל־לָדָךְ
 zwei steinerne Tafeln, שְׁנֵי־לִחֹת אֲבָנִים
 wie die ersten waren, כְּרֵאשֵׁינִים
 und ich will schreiben auf die Tafeln וְכָתַבְתִּי עַל־הַלִּחֹת
 die Worte, אֶת־הַדְּבָרִים

(א) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה. Stammw. יָכַל können. Im עבר und בנינוני wird es wie die שני פעל und im עתיד wie der הפעל von נ"ם"י abgewandelt, אולד, תולד wie אוכל, תוכל.

welche auf den ersten Tafeln waren, אֲשֶׁר הָיוּ עַל-הַלְּחָת הָרְאשֹׁנִים,
die du zerbrochen hast. אֲשֶׁר שִׁבַּרְתָּ:

2. Und sei bereit auf den Morgen,
und steige am Morgen
auf den Berg סיני
und stelle dich bei mir dort
auf den Gipfel des Berges.

(ב) וְהָיָה נִכּוֹן לְבַקֵּר
וְעָלִיתָ בְּבֹקֶר
אֶל-הַר סִינִי
וְנִצַּבְתָּ לִּי שָׁם
עַל-רֹאשׁ הָהָר:

3. Und niemand steige mit dir hinauf,
auch soll niemand gesehen werden
auf dem ganzen Berge,
auch das Kleinvieh und das Rindvieh
soll nicht weiden
gegen diesen Berg hin.

(ג) וְאִישׁ לֹא יַעֲלֶה עִמָּךְ
וְגַם-אִישׁ אֶל-יְרֵא
בְּכָל הָהָר
גַּם-הַצֹּאן וְהַבְּקָר
אֶל-יָרְעוּ
אֶל-מִוֵּל הָהָר הַהוּא:

4. Da hauete er aus
zwei steinerne Tafeln,
wie die ersten waren,
und **שה** machte sich früh auf am Morgen
und stieg auf den Berg סיני,
so wie der Ewige ihm geboten,
und nahm in seine Hand
zwei steinerne Tafeln.

(ד) וַיִּפְסֹל
שְׁנֵי לְחֹת אֲבָנִים
כְּרֵאשֹׁנִים
וַיִּשָּׂם מֹשֶׁה בְּבֹקֶר
וַיַּעַל אֶל-הַר סִינִי
כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֹתוֹ
וַיִּקַּח בְּיָדוֹ
שְׁנֵי לְחֹת אֲבָנִים:

5. Da ließ sich der Ewige herab
in der Wolke
und stellte sich dort neben ihn
und rief namentlich: Ewiger!

(ה) וַיִּרְדַּד יְהוָה
בְּעָנָן
וַיִּתְיַצֵּב עִמּוֹ שָׁם
וַיִּקְרָא בְּשֵׁם יְהוָה:

6. Und der Ewige zog vorüber
vor seinem Angesichte
und rief:
Der Ewige ist der Ewige,

(ו) וַיַּעֲבֹד יְהוָה |
עַל-פָּנָיו
וַיִּקְרָא
יְהוָה | יְהוָה

ein Gott, barmherzig und gnädig,
langmüthig
und reich an Liebe und Treue.

7. Bewahrend Liebe
bis ins tausendste (Geschlecht),
vergift Schuld und Missethat
und Sünde:
läßt aber nichts ungestraft;
ahndend die Schuld der Väter
an Kindern und Kindeskindern,
am dritten
und am vierten (Geschlechte).*)

8. Da eilte משה,
verneigte sich zur Erde
und bückte sich.

9. Und er sprach:
Wenn ich denn Gunst gefunden
in deinen Augen, Herr,
so gehe doch der Herr
in unserer Mitte,

אֵל רַחוּם וְחַנּוּן
אֲרָךְ אַפַּיִם
וְרַב־חֶסֶד וְאֱמֶת:

נֶצַח חֶסֶד (ז)
לְאֲלֹפִים
נִשְׂא עֵוֹן וּפְשַׁע
וְחַטָּאָה
וְנִקָּה לֹא יִנְקָה
פֶקֶד וְעוֹן אֲבוֹת
עַל־בָּנִים וְעַל־בְּנֵי בָנִים
עַל־שְׁלֹשִׁים
וְעַל־רַבְעִים:

וַיִּמְהַר מֹשֶׁה
וַיִּקַּד אֶרְצָה
וַיִּשְׁתַּחוּ:

וַיֹּאמֶר (ח)
אִם־נָא מָצָאתִי חֵן
בְּעֵינֶיךָ אֲדֹנָי
יִלְדֶנָּא אֲדֹנָי
בְּקִרְבִּנִי

רש"י

נון רבתי

לד (ו) " " . ודת רחמים היא אמת קודם שיחטא ואמת אחר שיחטא וישׁוּב:
ארך אפים. מאריך אפו ואינו מנוהר ליפרע שׁנא יעשה תשובה: ורב חסד.
לנרכי חסד שאין להם זכות כל כך: ואמת. לשלם סכר טוב לעושי רלונו:
(ז) נצר חסד. שהאדם עושה לפניו: לאלפים. לשני אלפים דורות: עונות. אלו
הזדונות: פשעים. אלו הונדדים שאדם עושה להכעיס: ונקה לא ינקא, לפי פשוטו
משׁנע שאינו מותר על העון לגמרי אלא נפרע מונו ועט ועט. ורדוּתוּ דרשו
ונקא הוא לשנים ולא ינקא לשׁאין שנים: פקד עון אבות על בנים. כשׁאחזים
נעשה אבותיהם זידיהם שכזר פירש צנקרא אחר לשׁוֹנֵאִי: ועל רבעים. דור רביעי,
נואלת ודת טובה ונרובה על ודת פורענות אמת לחנוּשׁ ואלוּת, שצנדה טובה הוא
אוּנר כולר חסד לאלפים:

*) Siehe Anm. Cap. 20, B. 5 u. 6.

weil es ein hartnäckiges Volk ist;
aber du wirst verzeihen unsere Schuld
und unsere Sünde,
und uns zum Eigenthum annehmen.

כִּי עַם־קָשֶׁה־עָרְףָהּ הוּא
וְסָלַחְתָּ לְעֹגְנוֹ
וּלְחַטָּאתֵנוּ
וַיִּחַלְתָּנוּ: (שש)

10. Da sprach er:

Siehe, ich schließe einen Bund:*)
vor deinem ganzen Volke
will ich Wunder thun,
wie sie nicht geschaffen worden
auf der ganzen Erde
und unter allen Völkern,
und sehen soll das ganze Volk,
in dessen Mitte du bist,
das Werk des Ewigen,
wie ehrfurchtbar es ist,
was ich an dir thue.

(י) וַיֹּאמֶר
הִנֵּה, אֲנֹכִי בֹרֵת בְּרִית
נֶגֶד כָּל־עַמֶּךָ
אֲעֹשֶׂה נִפְלְאוֹת
אֲשֶׁר לֹא־נִבְרְאוּ
בְכָל־הָאָרֶץ
וּבְכָל־הַגּוֹיִם
וְרָאָה כָּל־הָעַם
אֲשֶׁר־אַתָּה בְּקִרְבּוֹ
אֶת־מַעֲשֵׂה יְהוָה
כִּי־נִוְרָא הוּא
אֲשֶׁר אֲנִי עֹשֶׂה עִמָּךְ:

Nochmalige Einschärfung wichtiger Lehren. — Das strahlende Angesicht des משה.

11. Beachte wohl,

was ich dir heute gebiete.
Siehe, ich treibe aus vor dir
den כנעני und den אמרי
und den חתי und den פרוי
und den חוי und den יבוסי.

(יא) שָׁמַר לְךָ
אֶת אֲשֶׁר אֲנֹכִי מְצַוְךָ הַיּוֹם
הִנְנִי גֹרֵשׁ מִפְּנֶיךָ
אֶת־הָאֲמֹרִי וְהַכְּנַעֲנִי
וְהַחִתִּי וְהַפְּרִזִּי
וְהַחֲוִי וְהַיְבוּסִי:

12. Nimm dich wohl in Acht,

dass du keinen Bund schließt
mit dem Bewohner des Landes,
gegen welches du ziehest;
dass er nicht zum Fallstrick werde
in deiner Mitte.

(יב) הַשָּׁמַר לְךָ
פְּנֵי־תַכְרֵת בְּרִית
לְיוֹשֵׁב הָאָרֶץ
אֲשֶׁר אַתָּה בָּא עָלֶיהָ
פְּנֵי־הַיָּהָה לְמוֹקֵשׁ
בְּקִרְבֶּךָ:

*) Siehe die Anm. zu B. 27 dieses Cap.

13. Sondern

ihre Altäre sollt ihr niederreißen,
und ihre Bildsäulen zertrümmern
und ihre Haine umhauen.

(יג) כי
אֶת־מִזְבְּחֵיכֶם תִּתְצוּן
וְאֶת־מִצְבְּתֵיכֶם תִּשְׁבְּרוּן
וְאֶת־אֲשְׁרֵי תִכְרֹתוֹן:

14. Denn du sollst dich nicht bücken
vor einem andern Gott;
denn der Ewige,
Eiferer ist sein Name,
ein eifervoller Gott ist er.

(יד) כי לא תִשְׁתַּחֲוֶה
לְאֵל אֲחֵר
כי יהוה
קנא שְׁמוֹ
אל קנא הוא:

15. Daß du nicht schließt einen Bund
mit dem Bewohner des Landes;
(denn) wenn sie nachbuhlen ihren Göttern
und opfern ihren Göttern,
und man dich einladet,
so würdest du essen von seinem Opfer.

(טו) פֶּן־תִּכְרַת בְּרִית
לְיוֹשֵׁב הָאָרֶץ
וְזָנוּ | אַחֲרַי אֱלֹהֵיהֶם
וְנִבְחֹו לְאֱלֹהֵיהֶם
וְקָרָא לְךָ
וְאָכַלְתָּ מִזִּבְחֹו:

16. Und nehmen von seinen Töchtern
für deine Söhne;
wenn dann seine Töchter nachbuhlen
(nach) ihren Göttern,
so würden sie nachbuhlen machen deine Söhne
(nach) ihren Göttern.

(טז) וְלִקַּחְתָּ מִבְּנֹתָיו
לְבָנֶיךָ
וְזָנוּ בְּנֹתָיו
אַחֲרַי אֱלֹהֵיהֶן
וְהִזְנוּ אֶת־בְּנֶיךָ
אַחֲרַי אֱלֹהֵיהֶן:

17. Götterbilder von Gufßwerk
sollst du dir nicht machen.

(יז) אֱלֹהֵי מַסֵּכָה
לֹא תַעֲשֶׂה־לְךָ:

18. Das Fest der ungesäuerten Brote
sollst du beobachten.
Sieben Tage

(יח) אֶת־חַג הַמִּצּוֹת
תִּשְׁמֹר
שִׁבְעַת יָמִים

(יז) ריש רבתי
לא אל אחר. Im ספר תורה wird das ך in diesem Worte durch größere Schrift hervorgehoben, wahrscheinlich um die leichte Verwechslung mit dem Worte אחר zu vermeiden und anzudeuten, daß wir uns nur אחר לאל bücken sollen. So wird das ך in dem Worte אחר, 5. B. M. 6, 4, ebenfalls durch größere Schrift hervorgehoben.

sollest du ungesäuerte Brote essen,
wie ich dir geboten,
zur bestimmten Zeit,
im Monate der Ährenreife,
denn im Monat der Ährenreife
bist du ausgezogen aus מצרים.

תֹאכַל מִצֹּת
אֲשֶׁר צִוִּיתִךָ
לְמוֹעֵד
חֹדֶשׁ הָאָבִיב
כִּי בְּחֹדֶשׁ הָאָבִיב
יֵצְאתָ מִמִּצְרָיִם:

19. Alles, was zuerst geboren wird,
gehört mir;
nämlich all dein Vieh,
das als Männliches geboren wird,
das zuerst Geborene von Kind und Lamm.

(ט) כָּל־פֶּטֶר רָחֵם
לִי
וְכֹל מִקְנֶךָ
תִּזְכֹּר
פֶּטֶר שׁוֹר וְשֵׁה:

20. Und das zuerst Geborene vom Esel
sollest du lösen mit einem Lamm;
wenn du es aber nicht lösest,
so sollest du ihm das Genick brechen.
Jeden Erstgeborenen deiner Söhne
sollest du lösen.

(כ) וּפֶטֶר חֲמוֹר
תִּפְדֶּה בֶּשֶׂה
וְאִם־לֹא תִפְדֶּה
וְעֲרַפְתּוֹ
כֹּל בְּכוֹר בְּנֶיךָ
תִּפְדֶּה

Und man erscheine nicht leer vor meinem
Angesichte. (D. h. ohne Opfer. *)

וְלֹא־יֵרָאוּ פָנַי רִיקִים:

21. Sechs Tage kannst du arbeiten,
aber am siebenten Tage
sollest du ruhen;
(selbst) in der Pflügezeit und in der Ernte
sollest du ruhen.

(כא) שֵׁשֶׁת יָמִים תַּעֲבֹד
וּבַיּוֹם הַשְּׁבִיעִי
תִּשְׁבֹּת
בְּחֲרִישׁ וּבִקְצִיר
תִּשְׁבֹּת:

22. Und ein Fest der Wochen
sollest du dir machen,
der Erstlinge der Weizen=Ernte;
und das Fest der Einsammlung
nach Umlauf des Jahres.

(כב) וְחַג שָׁבֻעַת
תַּעֲשֶׂה לְךָ
בְּפִרְיֵי קָצִיר חִטִּים
וְחַג הָאָסוּף
תִּקְיַפֵּת הַשָּׁנָה:

*) Beim Besuche des Heiligthums an den drei Festtagen. (B. 23.)

23. Dreimal im Jahre
sollen erscheinen alle deine Männlichen
vor dem Angesichte des Herrn,
des Ewigen, des Gottes ישראל.

(כג) שָׁלֹשׁ פְּעָמִים בַּשָּׁנָה
יִרְאֶה כָּל־זָכוֹרְךָ
אֶת־פְּנֵי הָאֵדֶן |
יְהוָה, אֱלֹהֵי יִשְׂרָאֵל:

24. Denn ich werde Völker austreiben
vor dir her
und werde erweitern deine Grenzen;
doch soll niemand gelüsten
nach deinem Lande,
wenn du hinaufziehst, zu erscheinen
vor dem Angesichte des Ewigen,
deines Gottes,
dreimal im Jahre.

(כד) כִּי אֹרִישׁ גּוֹיִם
מִפְּנֵיךָ
וְהִרְחַבְתִּי אֶת־גְּבֻלְךָ
וְלֹא־יִתְחַמַּד אִישׁ
אֶת־אֶרְצְךָ
בְּעֹלְתֶךָ, לָרְאוֹת
אֶת־פְּנֵי יְהוָה
אֱלֹהֶיךָ
שָׁלֹשׁ פְּעָמִים בַּשָּׁנָה:

25. Opfere nicht beim Gefäuerten *)
das Blut meines (Besach=) Opfers,
und es übernachte nicht bis an den Morgen
das Opfer des Besach=Festes.

(כה) לֹא־תִשְׁחַט עַל־חֲמֵץ
דַּם־זִבְחִי
וְלֹא־יָלִין לַבֹּקֶר
זֶבַח חֹג הַפֶּסַח:

26. Die Erstlinge
der zeitigen Frucht deines Erdreiches
sollst du bringen
in das Haus des Ewigen, deines Gottes.
Du sollst nicht kochen ein Böcklein
in der Milch seiner Mutter. **)

(כו) רֵאשִׁית
בְּכוֹרֵי אֲדָמָתְךָ
תָּבִיא
בֵּית יְהוָה אֱלֹהֶיךָ
לֹא־תִבְשֵׁל גְּדִי
בְּחֵלֶב אִמּוֹ: פ (שביעי)

27. Und der Ewige sprach zu משה :
Schreibe dir auf
diese Worte ***)

(כז) וַיֹּאמֶר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה :
כְּתֹב־לְךָ
אֶת־הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה

*) Eigentlich: Schlachte nicht das Besach=Opfer (קרבן פסח) beim Gefäuerten.

**) Siehe Anm. Cap. 23, 19.

***) Die in den V. 11—26 enthaltenen Lehren, welche die Bedingungen des erneuerten Bundes sein sollen: Kein Götzendienst. — Keine Abbildung von

denn auf den Inhalt
dieser Worte,
schließe ich einen Bund mit dir
und mit Israel.

כִּי עַל־פִּי |
הַדְּבָרִים הָאֵלֶּה
כָּרַתִּי אִתְּךָ בְרִית
וְאֶת־יִשְׂרָאֵל:

28. Und er war dort bei dem Ewigen
vierzig Tage
und vierzig Nächte,
Brot aß er nicht,
und Wasser trank er nicht;
und er (Gott) schrieb auf die Tafeln
die Worte des Bundes,
die zehn Worte. (Zehn Gebote.)

(כח) וַיְהִי־שָׁם עִם־יְהוָה
אַרְבָּעִים יוֹם
וְאַרְבָּעִים לַיְלָה
לֶחֶם לֹא אָכַל
וּמַיִם לֹא שָׁתָה
וַיִּכְתֹּב עַל־הַלְּחָת
אֶת דְּבָרֵי הַבְּרִית
עֶשְׂרֵת הַדְּבָרִים:

29. Und es geschah,
als משה herabkam
vom Berge סיני,
— und die zwei Tafeln des Zeugnisses
(waren) in der Hand משה's,
als er herabkam vom Berge, —
da wußte משה nicht,
daß die Haut seines Angesichtes strahlte,
da er (Gott) mit ihm geredet hatte.

(כט) וַיְהִי
כְרַדַּת מֹשֶׁה
מִהַר סִינִי
וַיִּשְׁנֵי לַחַת הָעֵדוּת
בְּיַד־מֹשֶׁה
כְּרַדְתּוֹ מִן־הַהָר
וּמֹשֶׁה לֹא־יָדַע
כִּי קָרַן עוֹר פָּנָיו
בְּדַבְּרוֹ אִתּוֹ:

30. Und אהרן sah
und alle Kinder ישראל
den משה,
und siehe,
es strahlte die Haut seines Angesichtes,

(ל) וַיֵּרָא אֶהֱרֹן
וְכָל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל
אֶת־מֹשֶׁה
וְהִנֵּה
קָרַן עוֹר פָּנָיו

Gott! — Keine Verbindung mit götzendienertischen Völkern! — Beobachtung der dem einig-einzigen Gotte gewidmeten Feste und des Ruhetages. — Vorschriften über gewisse Abgaben. — Speisegesetz. — Eigentlich wird aber hier auf alle dem משה bisher übergebenen Lehren hingewiesen.

da fürchteten sie sich,
zu ihm hinzutreten.

וַיִּירָאוּ

מִנִּשְׁתַּת אֱלֹהֵי:

31. Aber משה rief ihnen zu,
da fährten zu ihm zurück
אָהָרֵן und alle Fürsten
in der Gemeinde,
und משה redete mit ihnen.

(לא) וַיִּקְרָא אֱלֹהִים מֹשֶׁה

וַיָּשָׁבוּ אֵלָיו

אֶהָרֵן וְכָל־הַנְּשָׂאִים

בַּעֲדָה

וַיְדַבֵּר מֹשֶׁה אֲלֵהֶם:

32. Und nachher traten hinzu
alle Kinder ישראל
und er gebot ihnen
alles, was der Ewige geredet
mit ihm
auf dem Berge סיני.

(לב) וְאַחֲרֵי־כֵן נִגְשׂוּ

כָּל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

וַיִּצְוֶם

אֵת כָּל־אֲשֶׁר דִּבֶּר יְהוָה

אִתּוֹ

בְּהַר סִינִי: (מפסיר)

33. Und als משה mit ihnen aus=
geredet hatte,
da legte er über sein Angesicht
eine Bedeckung.

(לג) וַיְכַל מֹשֶׁה מִדַּבֵּר אֲתָם

וַיִּתֵּן עַל־פָּנָיו

מִסּוֹה:

34. Und so משה hineingiang
vor den Ewigen,
mit ihm zu reden,
that er die Bedeckung ab,

(לד) וַיִּקְבֹּא מֹשֶׁה

לִפְנֵי יְהוָה

לְדַבֵּר אִתּוֹ

וַיִּסֹר אֶת־הַמִּסּוֹה

רש"י

(ל) וַיִּירָאוּ מִנִּשְׁתַּת אֱלֹהֵי. צא וראם כונה גדול כמה של עבירה, שעד שלא פסחו
ידיהם צעצעים ונהו אונגר (שמות כ"ד) ונראה כבוד ה' כאש אוכלת צראם החר
לעיני בני ישראל ולא יראים ולא נודעים, ונשעשו את העגל אף ונקרני הודו של
נשה היו נרתעים ונודעים: (לב) ואחרי כן נגשו. אחר שלמד לזקנים חזר
ונולד הפרשה או ההלכה לישראל. תנו רבנן כינד סדר הושענה, נשה היה לנד ופי
הגבורה ככנס אהרן שנה לו נשה פרקו, כסתלק אהרן וישב לו לשעאל נשה, ככנסו
בניו שנה להם נשה פרקם, כסתלקו הן ישב אלעזר לינין נשה ואיתנדר לשעאל
אהרן וכו' ככנסו זקנים שנה להם נשה פרקם, כסתלקו זקנים ישבו ללדין ככנסו
כל העם שנה להם נשה פרקם, נולד ציד כל העם אחד ציד הזקנים שנים ציד
בני אהרן שלשה ציד אהרן ארבעה וכו':

bis er hinausgieng; **עַד-צֵאתוֹ**
 und wenn er herauskam, **וַיֵּצֵא**
 so redete er zu den Kindern **יִשְׂרָאֵל** **וַדַּבֵּר אֶל-בְּנֵי יִשְׂרָאֵל**
 was ihm geboten worden. **אֵת אֲשֶׁר יְצַוָּה:**

35. Und es sahen die Kinder **יִשְׂרָאֵל** **(לֵה) וַרְאוּ בְנֵי-יִשְׂרָאֵל**
 das Angesicht מ' משה,
 das die Haut des Angesichtes מ' משה strahlte, **אֶת-פְּנֵי מֹשֶׁה**
 dann that משה die Bedeckung wieder **כִּי קָרַן עוֹר פְּנֵי מֹשֶׁה**,
 über sein Angesicht, **וְהָשִׁיב מֹשֶׁה אֶת-הַמָּסוּחַ**
 bis er hineingiang **עַל-פְּנָיו**
 mit ihm zu reden. **עַד-בָּאוֹ**
לְדַבֵּר אִתּוֹ: ׀

סדר ויקהל

Cap. 35. שמות לה

Nochmalige Einschärfung des Sabbath-Gefehes. — Moses entledigt sich seines Auftrages und fordert das Volk zur Abgabe der Materialien zum Baue des Heiligthums auf.

1. Und משה versammelte **(א) וַיִּקְהַל מֹשֶׁה**
 die ganze Gemeinde der Kinder **יִשְׂרָאֵל** **אֶת-כָּל-עֵדַת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל**
 und sprach zu ihnen:
 Dies sind die Dinge,
 die der Ewige geboten hat,
 sie zu machen. **וַיֹּאמֶר אֲלֵהֶם**
אֵלֶּה הַדְּבָרִים
אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
לַעֲשׂוֹת אִתְּכֶם:

2. Sechs Tage **(ב) שֵׁשֶׁת יָמִים**
 darf Arbeit verrichtet werden,
 aber am siebenten Tage **תַּעֲשֶׂה מְלֶאכֶה**
וּבְיוֹם הַשְּׁבִיעִי

רש"י

לה (ב) ששת ימים. הקדים להם אזכרת שבת לנווי ונלכח הנשקן לוור סאינו
 17 מסה את השבת:

fei euch ein Heiligthum,
ein hoher Ruhetag dem Ewigen;
wer an demselben eine Arbeit verrichtet,
soll getödtet werden.

יְהִי לָכֶם קָדֶשׁ
שַׁבַּת שַׁבְּתוֹן לַיהוָה
כְּלִי-עֲשֵׂה בּוֹ מְלֶאכֶה
יוּמָת:

3. Ihr sollt kein Feuer anzünden
in allen euren Wohnsitzen
am Tage der Ruhe.

(ג) לֹא-תִבְעֵרוּ אֵשׁ
בְּכֹל מִשְׁבְּתֵיכֶם
בְּיוֹם הַשַּׁבָּת: פ

4. Und משה sprach
zur ganzen Gemeinde der Kinder ישראל
wie folgt:
Dies ist es,
was der Ewige geboten,
(euch) zu sagen:

(ד) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
אֶל-כָּל-עֵדֶת בְּנֵי-יִשְׂרָאֵל
לֵאמֹר
זֶה הַדְּבָר
אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה
לֵאמֹר:

5. Nehmet auf von dem Ewigen
eine Hebe für den Ewigen,
jeder, dessen Herz gutwillig ist,
bringe sie, die Hebe des Ewigen:
Gold und Silber und Kupfer.

(ה) קָחוּ מֵאֲתֵכֶם
תְּרוּמָה לַיהוָה
כֹּל נָדִיב לִבּוֹ
יְבִיֵאֵהוּ, אֶת תְּרוּמַת יְהוָה
זָהָב וְכֶסֶף וְנֹחֶשֶׁת:

לְאֶפֶוד וְלַחֹשֶׁן: (ו) וְכָל-חֶכֶם-לֵב
בְּכֶם יָבֹאוּ וַיַּעֲשׂוּ אֶת כָּל-אֲשֶׁר
צִוָּה יְהוָה: (ז) אֶת-הַמִּשְׁכָּן
אֶת-אֹהֶלוֹ וְאֶת-מִכְסֵהוּ אֶת-
קַרְסָיו וְאֶת-קַרְשָׁיו אֶת-בְּרִיחֵהוּ
אֶת-עַמֻּדָיו וְאֶת-אֲדָנָיו: (ח) אֶת-

(*) (ו) וּתְבַלֵּת וְאֶרְנָמָן וְתוֹלַעַת
שָׁנִי וְשֵׁשׁ וְעִזִּים: (ז) וְעֹרֹת אֵילִם
מֵאֲדָמִים וְעֹרֹת תְּחָשִׁים וְעִצֵּי
שִׁטִּים: (ח) וְשֵׁמֶן לְמָאֹר וּבִשְׂמִים
לְשֵׁמֶן הַמִּשְׁחָה וְלִקְטֹרֶת הַסַּמִּים:
(ט) וְאֲבִנֵי-שֹׁהַם וְאֲבִנֵי מְלֵאִים

רש"י

° בריחיו ק'

(ג) לא תבערו אש. יש ונרצותינו אוננים הנערה ללאו ילאת ויש אוננים לחלק
ילאת: (ד) זה הדבר אשר צוה ה'. לי לאנר לכס: (ה) נדיב לבו. על סס
סלבו נדנו קרוי נדיב לב. כזר פירשתי נדנת הנעסק ונלאכתו זנקוס לוותה:
(ז) את המשכן. יריעות המחתכות הנראות נמוכו קרוי נשכן: את אהלו. הוא
האל יריעות עזים העטוי לגג: ואת מכסהו. נכסה עורות חלים והמחשים:

*) Die Übersetzung des folgenden Textes wird als bereits bekannt vorausgesetzt.

כָּל־כְּלִי אֶת־הַפִּזּוּר וְאֶת־כַּנּוֹ:
 (י) אֵת קַלְעֵי הַחֲצֵר אֶת־עַמֻּדָיו
 וְאֶת־אֲדָנֶיהָ וְאֵת מַסְדֵּי שַׁעַר
 הַחֲצֵר: (יב) אֶת־יְתוֹדֵת הַמִּשְׁכָּן
 וְאֶת־יְתוֹדֵת הַחֲצֵר וְאֶת־מִיתְרֵיהֶם:
 (יג) אֶת־בְּגְדֵי הַשָּׂרָד לְשָׂרֵי בְּקֻדָּשׁ
 אֶת־בְּגְדֵי הַקֹּדֶשׁ לְאַהֲרֹן הַכֹּהֵן
 וְאֶת בְּגְדֵי בְנָיו לְכַהֵן: (כ) וַיֵּצְאוּ
 כָּל־עַדְת בְּנֵי־יִשְׂרָאֵל מִלִּפְנֵי
 מֹשֶׁה: (שנ)

הָאָרֶץ וְאֶת־בְּדִיּוֹ אֶת־הַכַּפְּפֹת וְאֵת
 פְּרֻכַת הַמָּסָד: (יג) אֶת־הַשְּׁלֶחָן
 וְאֶת־בְּדִיּוֹ וְאֶת־כָּל־כְּלָיו וְאֵת
 לֶחֶם הַפָּנִים: (יד) וְאֶת־מְנַרְתֵּי
 הַמָּאוֹר וְאֶת־כְּלֵיהָ וְאֶת־נֹרְתֵיהָ
 וְאֵת שֶׁמֶן הַמָּאוֹר: (טו) וְאֶת־מִזְבַּח
 הַקְּטֹרֶת וְאֶת־בְּדִיּוֹ וְאֵת שֶׁמֶן
 הַמִּשְׁחָה וְאֵת קְטֹרֶת הַסַּמִּים וְאֶת־
 מַסְדֵּי הַפֶּתַח לַפֶּתַח הַמִּשְׁכָּן:
 (טז) אֵת מִזְבַּח הָעֹלָה וְאֶת־מִכְבַּר
 הַנְּחֹשֶׁת אֲשֶׁר־לוֹ אֶת־בְּדִיּוֹ וְאֶת־

21. Sodann kamen sie,

jedermann, den sein Herz erhob,
 und jeder,
 dessen Geist ihn gutwillig machte,
 sie brachten die Hebe des Ewigen
 zum Werke des Zeltes der Zusammenkunft
 und zu seinem ganzen Dienstbedarfe
 und zu den heiligen Kleidern.

(כא) וַיָּבֵאוּ
 כָּל־אִישׁ, אֲשֶׁר־נִשְׂאוֹ לִבּוֹ
 וְכָל־
 אֲשֶׁר נָדְבָה רוּחוֹ אֹתוֹ
 הֵבִיאוּ אֶת־תְּרוּמַת יְהוָה
 לְמַלְאכַת אֹהֶל מוֹעֵד
 וְלְכָל־עֲבֹדָתוֹ
 וְלְבְגְדֵי הַקֹּדֶשׁ:

22. Und es kamen die Männer

sammt den Weibern;
 alle gutwillige Herzen
 brachten
 Ohringe und Nasenringe und Fingerringe
 und Schmuckknöpfe,
 allerlei Geräthe von Gold,
 und jedermann, welcher widmete
 ein Widmungs-Geschenk von Gold
 dem Ewigen.

(כב) וַיָּבֵאוּ הָאֲנָשִׁים
 עִלֵּי־הַנְּשִׁים
 כָּל | נְדִיב לֵב
 הֵבִיאוּ
 חָה וְנָגִים וְטַבַּעֹת
 וְכוּמָז
 כָּל־כְּלֵי זָהָב
 וְכָל־אִישׁ, אֲשֶׁר הֵנִיף
 תְּנוּפֶת זָהָב
 לַיהוָה:

23. Und jedermann,

bei dem sich fand

(כג) וְכָל־אִישׁ
 אֲשֶׁר־נִמְצָא אֹתוֹ

himmelblaue und purpurrothe (Wolle)
und karmesinfarbige Wolle
und Byffus und Ziegenhaare
und rothgefärbte Widderfelle
und Felle von תחשים,
brachte es.

תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
וְתוֹלַעַת שָׁנִי
וְשֵׁשׁ וְעִיִּים
וְעוֹרַת אֵילִים מְאָדָּמִים
וְעוֹרַת תְּחָשִׁים
הֵבִיאוּ:

24. Jeder, der erhob
eine Hebe von Silber oder Kupfer,
brachte die Hebe des Ewigen,
und jeder, bei dem sich fand
Akazienholz
zu jeder Verfertigung des Werkes,
brachte es.

(כד) כָּל־מְרִים
תְּרוּמַת כֶּסֶף וְנֹחֶשֶׁת
הֵבִיאוּ אֶת תְּרוּמַת יְהוָה
וְכֹל אֲשֶׁר נִמְצָא אֹתוֹ
עֵצֵי שִׁטִּים
לְכֹל־מְלָאכֶת הָעֲבֹדָה
הֵבִיאוּ:

25. Und jedes Weib
weisen Sinnes
spann mit ihren Händen,
und sie brachten als Gespinnst
die himmelblaue und purpurrothe,
die karmesinfarbige Wolle
und den Byffus.

(כה) וְכֹל־אִשָּׁה
חַכְמַת־לֵב
בְּיָדֶיהָ טָווּ
וַיָּבִיאוּ מִטּוֹה
אֶת־הַתְּכֵלֶת וְאֶת־הָאַרְגָּמָן
אֶת־תוֹלַעַת הַשָּׁנִי
וְאֶת־הַשֵּׁשׁ:

26. Und alle Weiber,
die ihr Herz in Weisheit erhob,
spannen die Ziegenhaare.

(כו) וְכֹל־הַנְּשִׂים
אֲשֶׁר נָשָׂא לִבָּן אֶתְנָה בְּחַכְמָה
טָווּ אֶת־הָעִיִּים:

(כד) תְּרוּמַת כֶּסֶף — תְּרוּמַת יְהוָה (כד) Dem ersten תְּרוּמַת folgt das Wort כֶּסֶף, welches die ננינה auf der ersten Silbe (מלעיל) hat, so muß die ננינה in dem Worte תְּרוּמַת auf die erste Silbe zurückgesetzt werden. (Die Grammatiker nennen diese Zurücksetzung der ננינה — נסוג אחר מפני . (קרבת הטעמים.) Dem zweiten תְּרוּמַת folgt ein Wort, welches die ננינה auf der letzten Silbe (מלרע) hat, so kann die ננינה im Worte תְּרוּמַת regelmäßig מלרע bleiben.

27. Und die Fürsten brachten
die שדם=Steine
und die Steine zum Einsetzen
für das Ephod und den Brustschild.

(כו) וְהַנְּשָׂאִם הֵבִיאוּ
אֶת אֲבִנֵי הַשֹּׁהַם
וְאֶת אֲבִנֵי הַמַּלְאִים
לְאֶפֶוד וְלַחֹשֶׁן:

28. Und das Gewürz und das Öl
zur Beleuchtung und zum Salböl
und zum Räucherwerk von Spezereien.

(כז) וְאֶת־הַבֶּשֶׂם וְאֶת־הַשָּׁמֶן
לְמִאֹר, וְלַשָּׁמֶן הַמְּשַׁחַה
וְלַקְטֹרֶת הַסַּמִּים:

29. Jeder Mann und jedes Weib,
die ihr Herz gutwillig machte
zu bringen zu dem ganzen Werke,
welches der Ewige geboten zu machen
durch משה,*)

(כח) כָּל־אִישׁ וְאִשָּׁה
אֲשֶׁר נָדַב לְלִבּוֹ אֶתֶּם
לְהֵבִיאַ לְכָל־הַמְּלָאכָה
אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה, לַעֲשׂוֹת
בְּיַד־מֹשֶׁה

das brachten die Kinder
als freiwillige Gabe dem Ewigen.

יִשְׂרָאֵל
נָדְבָה לַיהוָה: פ שְׁלִישִׁי, (שני
במחוברין)

30. Und משה sprach
zu den Kindern ישראל:

(ל) וַיֹּאמֶר מֹשֶׁה
אֶל־בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

רש"י

(כו) והנשאים הביאו. אשר רבי נתן ונה ראו הנשיאים להסתדד צחוכת המוצח
צחילה וצחלכח המסכן לא הסתדדו צחילה, אלכ כך אורו הנשיאים יתנדדו
צור ונה סנתנדצין ונה סנתסרים אנו ונשלינון אותו כיון סהשלינו צור את הכל
סנא' (סנות ל"ו) והנלכח היתה דים אורו הנשיאים ונה עלינו לעשות הציאו את
אזני הסהס וגוונר לכך הסנדדו צחוכת המוצח סחלה ולפי סנתעלנו ונחלה נסרה
אות ונשום והנסאס כתיב:

*) D. h., welches der Ewige durch משה geboten, zu machen.

(כט) (שנת העיבור) שלישי, שני במחוברין (כט)
In einem Schaltjahre, welches um vier Sabbathe mehr zählt, wird dieser Wochenabschnitt ויקהל allein vorgelesen, so ist hier an dieser Stelle: שלישי, d. h. es wird zur Vorlesung des folgenden Textes schon der dritte zur Thora gerufen; in einem gewöhnlichen Jahre (שנה פשוטה) hingegen wird nebst ויקהל auch der nächstfolgende Wochenabschnitt פקודי gelesen, und es wird jedem einzelnen zur Thora Gerufenen verhältnismäßig mehr vorgelesen, so dass zur Vorlesung des hier nächstfolgenden Textes erst שני, der zweite vorgerufen wird. — Im 3., 4. und 5. Buch Moses kommen mehrere סדרות vor, welche zusammen vorgelesen werden.

Sehet,
 der Ewige hat namentlich berufen,
 בצלאל, den Sohn אור'ים,
 des Sohnes חור'ים,
 vom Stamme יהודה.

31. Und er hat ihn erfüllt
 mit dem Geiste Gottes;
 mit Weisheit, mit Einsicht
 und mit Kenntniss
 und mit allerlei Fertigkeit.

32. Und zu ersinnen Sinnreiches,
 zu arbeiten
 in Gold und in Silber und in Kupfer.

33. Und im Schneiden der Steine,
 zum Einsetzen,
 und im Schneiden des Holzes,
 um zu arbeiten
 in allerlei sinnreiche Kunstwerke.

34. Auch (andere) zu belehren
 hat er ihm in den Sinn gegeben,
 ihm אהיסמך'ים, dem Sohne אהליאב,
 vom Stamme דן.

35. Er hat sie erfüllt
 mit weisem Sinne,
 zu machen
 allerlei Arbeit des (Stein- und Holz-)Schneiders,
 des Kunstwebers und des Kunststickers,
 in himmelblauer und purpurrother
 und in karmesinfarbiger Wolle

ראו
 קרא יהוה בשם
 בצלאל בן-אורי
 בן-חור
 למטה יהודה:

(לא) וימלא אתו
 רוח אלהים
 בחכמה, בתבונה
 ובדעת
 ובכל-מלאכה:

(לב) ולחשב מחשבת
 לעשות
 בזהב ובכסף ובנחשת:

(לג) ובחרשת אבן
 למלאות
 ובחרשת עץ
 לעשות
 בכל-מלאכת מחשבת:

(לד) ולהורת
 נתן בלבן
 הוא ואהליאב בן-אהיסמך'
 למטה-דן:

(לה) מלא אתם
 חכמת-לב
 לעשות
 כל-מלאכת חרש,
 וחשב, ורקם
 בתכלת ובארנמן
 בתולעת השני

und in Byffus, und des Webers,
dafs sie allerlei Arbeit machen
und Sinnreiches erfinden.

וּבְשֵׁשׁ, וְאַרְגָּנָה
עֲשִׂי כָּל־מְלָאכָה
וְחִשְׁבֵי מַחֲשָׁבֹת:

Cap. 36. שמות לו

1. Und so machte אהליאב und בצלאל (א) וְעִשָׂה כְּצִלְאֵל וְאַהֲלִיאָב
und jeder Mann weisen Sinnes, וְכָל־אִישׁ חָכְמָת־לֵב
in welche der Ewige יהוה חָכְמָה וְתְבוּנָה בְּהִמָּה
Weisheit und Einsicht gegeben,
dafs sie wissen zu machen לְדַעַת, לַעֲשׂוֹת
alle Arbeit אֶת־כָּל־מְלָאכָתְךָ
zum Dienste des Heiligthums, עֲבַדְתָּ הַקֹּדֶשׁ
alles, was der Ewige geboten. לְכָל־אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה:

2. Und משה rief (ב) וַיִּקְרָא מֹשֶׁה
אהליאב und בצלאל אֶל־בְּצִלְאֵל וְאֶל־אַהֲלִיאָב
und jeden Mann weisen Sinnes, וְאֶל כָּל־אִישׁ חָכְמָת־לֵב
dem der Ewige Weisheit in den אֲשֶׁר נָתַן יְהוָה חָכְמָה בְּלִבּוֹ
Sinn gegeben,
jeden, den sein Herz erhob, כֹּל אֲשֶׁר נִשְׁאוֹ לִבּוֹ
hinzutreten an die Arbeit, לְקַרְבָּה אֶל־הַמְּלָאכָה
sie zu machen. לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ:

3. Und sie nahmen von משה (ג) וַיִּקְחוּ מִלִּפְנֵי מֹשֶׁה
all die Gebe, אֶת כָּל־הַתְּרוּמָה
welche die Kinder ישראל gebracht hatten אֲשֶׁר הֵבִיאוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל
für die Arbeit zum Dienste des Heiligthums לְמַלְאכַת עֲבַדְתָּ הַקֹּדֶשׁ
sie zu machen, לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ
und diese brachten ihm noch ferner וְהֵם הֵבִיאוּ אֵלָיו עוֹד
freiwillige Gaben נְדָבָה
an jedem Morgen בְּבֹקֶר בְּבֹקֶר:

4. Und es kamen alle die Weisen,
welche machten
allerlei Arbeit des Heiligthums,
ein jeder von seiner Arbeit,
die sie machten.

(ד) וַיָּבֹאוּ כָּל־הַחֲכָמִים
הָעֹשִׂים
אֶת־כָּל־מְלָאכֶת הַקֹּדֶשׁ
אִישׁ־אִישׁ מִמְּלָאכְתּוֹ
אֲשֶׁר־הִמָּה עֹשִׂים:

5. Und sprachen zu משה
wie folgt:

(ה) וַיֹּאמְרוּ אֶל־מֹשֶׁה
לֵאמֹר

Zuviel bringt das Volk,
mehr als genug zur Verfertigung des
Werkes,
das der Ewige geboten hat,
(es) zu machen.

מְרַבִּים הָעָם לְהָבִיא
מִדֵּי הָעֲבֹדָה לְמְלָאכֶת
אֲשֶׁר־צִוָּה יְהוָה
לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ:

6. Da gebot משה,
dass man einen Ruf ergehen lasse
durchs Lager, wie folgt:
Mann oder Weib,
(niemand) soll ferner eine Arbeit anfertigen
zur Hebe des Heiligthums!
So wurde das Volk abgehalten
vom Bringen.

(ו) וַיִּצַו מֹשֶׁה
וַיַּעֲבִירוּ קוֹל
בְּמַחֲנֵה לְאֹמֶר
אִישׁ וְאִשָּׁה
אֲלֵי־עֲשׂוֹי־עֹד מְלָאכֶת
לְתַרוּמַת הַקֹּדֶשׁ
וַיִּכְלֹא הָעָם
מִהָבִיא:

7. Und des Bearbeiteten war genug
zum ganzen Werke,
es zu machen;
es blieb noch übrig.

(ז) וְהַמְּלָאכֶה הֵיְתָה דַּיִם
לְכָל־הַמְּלָאכֶה
לַעֲשׂוֹת אֹתָהּ
וְהוֹתָר: ׀ (רביעי)

Die Ausführung der Arbeiten.

וְרַחֲב אַרְבַּע בְּאַמָּה הִירִיעָה הָאֶחָת
מִדָּה אֶחָת לְכָל הִירִיעֹת: (י) וַיַּחֲבֵר
אֶת־חֲמֵשׁ הִירִיעֹת אֶחָת אֶל־אֶחָת
וְחָמֵשׁ יִרְיעֹת חֲבֵר אֶחָת אֶל־
אֶחָת: (יא) וַיַּעַשׂ לְלֹאֵת תְּכֵלֶת
עַל שְׁפַת הִירִיעָה הָאֶחָת מִקְצָה

(ח) וַיַּעֲשׂוּ כָל־חֲכָמֵי־לֵב בְּעֵשׂוֹי
הַמְּלָאכֶה אֶת־הַמְּשֻׁבָּעַשׂוֹר יִרְיעֹת
שֵׁשׁ מְשֻׁר וְתַכְלֵת וְאַרְבָּמָן
וְתוֹלַעַת שָׁנִי פְּרָכִים מַעֲשֵׂה הַשֵּׁב
עָשָׂה אֹתָם: (ט) אַרְבֵּי הִירִיעָה
הָאֶחָת שְׁמֹנֶה וְעֶשְׂרִים בְּאַמָּה

תִּימְנָה: (כד) וְאַרְבָּעִים אֲדָנֵי־כֶסֶף
 עָשָׂה תַּחַת עֶשְׂרִים הַקָּרָשִׁים שְׁנֵי
 אֲדָנִים תַּחַת־הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד לְשֵׁתֵי
 יָדָיו וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת־הַקָּרֶשׁ
 הָאֶחָד לְשֵׁתֵי יָדָיו: (כה) וּלְצַלַּע
 הַמִּשְׁכָּן הַשְּׁנִיית לַפָּאֵת צָפוֹן עָשָׂה
 עֶשְׂרִים קָרָשִׁים: (כו) וְאַרְבָּעִים
 אֲדָנֵיהֶם כֶּסֶף שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת
 הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד וּשְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת
 הַקָּרֶשׁ הָאֶחָד: (כז) וּלְרִפְתֵי
 הַמִּשְׁכָּן יָמָּה עָשָׂה שֵׁשׁ קָרָשִׁים:
 (כח) וּשְׁנֵי קָרָשִׁים עָשָׂה לַמְּקַצְעַת
 הַמִּשְׁכָּן בִּירְכָתָיִם: (כט) וְהָיוּ
 תּוֹאמִם מִלְּמִטָּה וַיַּחֲדוּ וְהָיוּ תְּמִים
 אֶל־רֵאשׁוֹ אֶל־הַטַּבַּעַת הָאֶחָת כֵּן
 עָשָׂה לְשְׁנֵיהֶם לְשְׁנֵי הַמְּקַצְעוֹת:
 (ל) וְהָיוּ שְׁמֹנֶה קָרָשִׁים וְאֲדָנֵיהֶם
 כֶּסֶף שֵׁשׁ עֶשֶׂר אֲדָנִים שְׁנֵי
 אֲדָנִים שְׁנֵי אֲדָנִים תַּחַת הַקָּרֶשׁ
 הָאֶחָד: (לא) וַיַּעַשׂ בְּרִיחֵי עֲצֵי
 שֹׁטִים הַמִּשְׁוֶה לְקָרְשֵׁי צַלַּע־
 הַמִּשְׁכָּן הָאֶחָת: (לב) וְהַמִּשְׁוֶה
 בְּרִיחֵם לְקָרְשֵׁי צַלַּע־הַמִּשְׁכָּן
 הַשְּׁנִיית וְהַמִּשְׁוֶה בְּרִיחֵם לְקָרְשֵׁי
 הַמִּשְׁכָּן לִירְכָתַיִם יָמָּה: (לג) וַיַּעַשׂ
 אֶת־הַבְּרִיחַ הַתִּיכֵן לְבָרֶחַ בַּתּוֹךְ
 הַקָּרָשִׁים מִן־הַקֶּצֶה אֶל־הַקֶּצֶה:
 (לד) וְאֶת־הַקָּרָשִׁים צָפָּרָה זָהָב
 וְאֶת־טַבַּעֹתָם עָשָׂה זָהָב בְּתִים
 לְבְּרִיחֵים וַיִּצַּף אֶת־הַבְּרִיחֵם זָהָב:
 (לה) וַיַּעַשׂ אֶת־הַפְּרָכֶת תְּכֵלֶת
 וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ מִשְׁוֶר
 מְעֻשָׂה חֹשֶׁב עָשָׂה אֹתָהּ כְּרָבִים:
 (לו) וַיַּעַשׂ לָהּ אַרְבָּעֵרֶה עֲמוּדֵי
 שֹׁטִים וַיִּצַּפֶּם זָהָב וַיַּהֲקֵם זָהָב

בַּמַּחְבֶּרֶת כֵּן עָשָׂה בְּשֵׁפֶת הַיְרִיעָה
 הַקִּיצוֹנָה בַּמַּחְבֶּרֶת הַשְּׁנִיית:
 (יב) חַמְשִׁים לְלֹאֵת עָשָׂה בְּיְרִיעָה
 הָאֶחָת וְחַמְשִׁים לְלֹאֵת עָשָׂה
 בְּקֶצֶה הַיְרִיעָה אֲשֶׁר בַּמַּחְבֶּרֶת
 הַשְּׁנִיית מִקְבִּילַת הַלְּלֹאֵת אֶחָת
 אֶל־אֶחָת: (יג) וַיַּעַשׂ חַמְשִׁים
 קָרְסֵי זָהָב וַיַּחֲבֵר אֶת־הַיְרִיעוֹת
 אֶחָת אֶל־אֶחָרַת בְּקָרְסִים וַיְהִי
 הַמִּשְׁכָּן אֶחָד: פ (יד) וַיַּעַשׂ
 יְרִיעוֹת עֲזִים לְאַהֶל עַל־הַמִּשְׁכָּן
 עֲשֵׂתֵי־עֶשְׂרֵה יְרִיעוֹת עָשָׂה אֹתָם:
 (טו) אַרְבֶּּה הַיְרִיעָה הָאֶחָת שְׁלֹשִׁים
 בְּאַמָּה וְאַרְבַּע אַמּוֹת רַחֵב הַיְרִיעָה
 הָאֶחָת מִדָּה אֶחָת לְעֶשְׂתֵי עֶשְׂרֵה
 יְרִיעוֹת: (טז) וַיַּחֲבֵר אֶת־חַמֶּשׁ
 הַיְרִיעוֹת לְבָד וְאֶת־שֵׁשׁ הַיְרִיעוֹת
 לְבָד: (יז) וַיַּעַשׂ לְלֹאֵת חַמְשִׁים
 עַל־שֵׁפֶת הַיְרִיעָה הַקִּיצוֹנָה
 בַּמַּחְבֶּרֶת וְחַמְשִׁים לְלֹאֵת עָשָׂה
 עַל־שֵׁפֶת הַיְרִיעָה הַחֲבֵרָה
 הַשְּׁנִיית: (יח) וַיַּעַשׂ קָרְסֵי נְחֹשֶׁת
 חַמְשִׁים לְחַבֵּר אֶת־הָאֶהֶל לְהִיֵּת
 אֶחָד: (יט) וַיַּעַשׂ מְכֹסָה לְאַהֶל
 עֶרַת אֵילִם מְאֻדָּמִים וּמְכֹסָה
 עֶרַת תְּחָשִׁים מְלֻמְעָלָה: ׀
 (חמישי) (כ) וַיַּעַשׂ אֶת־הַקָּרָשִׁים
 לַמִּשְׁכָּן עֲצֵי שֹׁטִים עֲמוּדִים:
 (כא) עֶשֶׂר אַמּוֹת אַרְבֶּּה הַקָּרֶשׁ
 וְאַמָּה וַחֲצִי הָאַמָּה רַחֵב הַקָּרֶשׁ
 הָאֶחָד: (כב) שֵׁתֵי יָדַי לְקָרֶשׁ
 הָאֶחָד מְשֻׁלְבַת אֶחָת אֶל־אֶחָת
 כֵּן עָשָׂה לְכָל קָרְשֵׁי הַמִּשְׁכָּן:
 (כג) וַיַּעַשׂ אֶת־הַקָּרָשִׁים לַמִּשְׁכָּן
 עֶשְׂרִים קָרָשִׁים לַפָּאֵת נֶגֶב

עֲמֹדָיו חֲמֹשֶׁה וְאֶת־זְוִיָּהִם וְצִפָּה
רְאִשֵׁיהֶם וְחֻשְׁקֵיהֶם זָהָב וְאֲדָנִיָּהִם
חֲמֹשֶׁה נְחֹשֶׁת: פ

וַיֵּצֶק לָהֶם אַרְבַּעַה אֲדָנֵי־כֶסֶף:
(לז) וַיַּעַשׂ מִסָּד לַפֶּתַח הָאֹהֶל
תְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי וְשֵׁשׁ
מִשְׁזָר מַעֲשֵׂה רָקִם: (לח) וְאֶת־

Cap. 37.

שמות לו

מִסְנַגֶּרֶת טַפַּח סָבִיב וַיַּעַשׂ זָר־זָהָב
לְמִסְנַגֶּרְתּוֹ סָבִיב: (יג) וַיֵּצֶק לוֹ
אַרְבַּע טַבָּעֹת זָהָב וַיִּתֵּן אֶת־
הַטַּבָּעוֹת עַל אַרְבַּע הַפְּאֵת אֲשֶׁר
לְאַרְבַּע רִגְלָיו: (יד) לְעַמֻּד
הַמִּסְנַגֶּרֶת הָיוּ הַטַּבָּעֹת בְּתֵימִם
לְבָדִים לְשֵׂאת אֶת־הַשְּׁלֶחָן:
(טו) וַיַּעַשׂ אֶת־הַבָּדִים עֲצֵי שֹׁטִים
וַיִּצַף אֹתָם זָהָב לְשֵׂאת אֶת־
הַשְּׁלֶחָן: (טז) וַיַּעַשׂ אֶת־הַכִּלִּים ו
אֲשֶׁר עַל־הַשְּׁלֶחָן אֶת־קַעֲרֹתָיו
וְאֶת־כַּפְתָּיו וְאֶת מְנַקֵּיתָיו וְאֶת־
הַקְּשׁוּרֹת אֲשֶׁר יִסָּד בָּהֶן זָהָב
טְהוֹר: פ ששי (שלישי) (יז) וַיַּעַשׂ
אֶת־הַמְּנֵרָה זָהָב טְהוֹר מְקֻשָּׁה
עֲשׂוּיָה אֶת־הַמְּנֵרָה יְרֻכָה וְקִנָּה
נְבִיעִיָּה כַּפְתֻּרִיָּה וּפְרָחִיָּה מִמְּנֵה
הָיוּ: (יח) וְשֵׁשׁה קָנִים יִצְאִים
מִצִּדֵּיה שְׁלֹשָׁה וְקִנֵּי מְנֵרָה מִצִּדֵּיה
הָאֶחָד וְשְׁלֹשָׁה קָנֵי מְנֵרָה מִצִּדֵּיה
הַשְּׁנָיִם: (יט) שְׁלֹשָׁה נְבָעִים
מִשְׁקָדִים בְּקִנְיָה הָאֶחָד כַּפְתֹּר
וּפְרָח וְשְׁלֹשָׁה נְבָעִים מִשְׁקָדִים
בְּקִנְיָה אֶחָד כַּפְתֹּר וּפְרָח כֵּן
לְשֵׁשֶׁת הַקָּנִים הַיִּצְאִים מִן־
הַמְּנֵרָה: (כ) וּבַמְּנֵרָה אַרְבַּעַה
נְבָעִים מִשְׁקָדִים כַּפְתֻּרִיָּה וּפְרָחִיָּה:
(כא) וּכְפֹתֵר תַּחַת שְׁנֵי הַקָּנִים

(א) וַיַּעַשׂ בְּצִלְאֵל אֶת־הָאָרֶן
עֲצֵי שֹׁטִים אֲמֹתִים וְחֻצֵי אַרְבּוֹ
וְאֹמֶה וְחֻצֵי רַחְבּוֹ וְאֹמֶה וְחֻצֵי
קָמְתּוֹ: (ב) וַיִּצְפְּהוּ זָהָב טְהוֹר
מִבֵּית וּמְחוּץ וַיַּעַשׂ לוֹ זָר זָהָב
סָבִיב: (ג) וַיֵּצֶק לוֹ אַרְבַּע טַבָּעוֹת
זָהָב עַל אַרְבַּע פַּעֲמֹתָיו וְשֹׁטֵי
טַבָּעוֹת עַל־צִלְעוֹ הָאֶחָת וְשֹׁטֵי
טַבָּעוֹת עַל־צִלְעוֹ הַשְּׁנִיָּה:
(ד) וַיַּעַשׂ בָּדִי עֲצֵי שֹׁטִים וַיִּצַף אֹתָם
זָהָב: (ה) וַיִּבְאֵר אֶת־הַבָּדִים בַּטַּבָּעוֹת
עַל צִלְעוֹת הָאָרֶן לְשֵׂאת אֶת
הָאָרֶן: (ו) וַיַּעַשׂ כַּפְתֹּר זָהָב טְהוֹר
אֲמֹתִים וְחֻצֵי אַרְבַּה וְאֹמֶה וְחֻצֵי
רַחְבָּה: (ז) וַיַּעַשׂ שְׁנֵי כְרָבִים
זָהָב מְקֻשָּׁה עֲשֵׂה אֹתָם מִשְׁנֵי
קְצוֹת הַכַּפְתֹּר: (ח) כְּרוֹב אֶחָד
מְקֻצָּה מִזֶּה וּכְרוֹב־אֶחָד מְקֻצָּה
מִזֶּה מִן־הַכַּפְתֹּר עֲשֵׂה אֶת־הַכְּרָבִים
מִשְׁנֵי קְצוֹתָיו: (ט) וַיְהִי הַכְּרָבִים
פְּדֻשֵׁי כְנָפִים לְמַעַלָּה סֹכְכִים
בְּכַנְפֵיהֶם עַל־הַכַּפְתֹּר וּפְנֵיהֶם
אִישׁ אֶל־אָחִיו אֶל־הַכַּפְתֹּר הָיוּ
פְּנֵי הַכְּרָבִים: פ (י) וַיַּעַשׂ אֶת־
הַשְּׁלֶחָן עֲצֵי שֹׁטִים אֲמֹתִים אַרְבּוֹ
וְאֹמֶה רַחְבּוֹ וְאֹמֶה וְחֻצֵי קָמְתּוֹ:
(יא) וַיִּצַף אֹתוֹ זָהָב טְהוֹר וַיַּעַשׂ
לוֹ זָר זָהָב סָבִיב: (יב) וַיַּעַשׂ לוֹ

היו קרנתיו: (כו) ויצף אתו זהב
 מהור את־נגו ואת־קירתיו סביב
 ואת־קרנתיו ויעש לו זר זהב
 סביב: (כז) ושתי טבעת זהב
 עשה־לו | מפתחת לזרו על שתי
 צלעותיו על שני צדיו לבתים
 לבדים לשאת אתו בהם:
 (כח) ויעש את־הבדים עצי שטים
 ויצף אתם זהב: (כט) ויעש את־
 שמן המשחה קדש ואת־קמדת
 הפסים מהור מעשה רקח: ס

שביעי (רביעי)

ממנה וכפתר תחת שני הקנים
 ממנה וכפתר תחת־שני הקנים
 ממנה לששת הקנים היצאים
 ממנה: (כב) כפתריהם וקנתם
 ממנה היו כלה מקשה אחת זהב
 מהור: (כג) ויעש את־גרתיה
 שבעה ומלקחיה ומחלתיה זהב
 מהור: (כד) כפר זהב מהור עשה
 אתה ואר־ כל־כליה: פ
 (כה) ויעש את־מזבח הקמרת
 עצי שטים אמה ארפו ואמה
 רחבו רבוע ואמתים קמתו ממנו

Cap. 38.

שמות לח

כנו נחשת במראת הצבאת אשר
 צבאו פתח אהל מועד: ס
 (ט) ויעש את־החצר לפאת נגב
 תימנה קלעי החצר שש משזר
 מאה באמה: (י) עמודיהם
 עשרים ואדניהם עשרים נחשת
 ווי העמודים וחשקיהם כסף:
 (יא) ולפאת צפון מאה באמה
 עמודיהם עשרים ואדניהם
 עשרים נחשר ווי העמודים
 וחשקיהם כסף: (יב) ולפאת־ים
 קלעים חמשים באמה עמודיהם
 עשרה ואדניהם עשרה ווי
 העמודים וחשוקיהם כסף:
 (יג) ולפאת קדמה מזרחה חמשים
 אמה: (יד) קלעים חמש־עשרה
 אמה אל־הכתר עמודיהם שלשה
 ואדניהם שלשה: (טו) ולפאת
 הישנית מזוה ומזה לשער החצר
 קלעים חמש עשרה אמה עמודיהם

(א) ויעש את־מזבח העלה
 עצי שטים חמש אמות ארפו
 וחמש־אמות רחבו רבוע ושלש
 אמות קמתו: (ב) ויעש קרנתיו
 על ארבע פנתיו ממנו היו קרנתיו
 ויצף אתו נחשת: (ג) ויעש את־
 כל־כלי המזבח את־הפירת ואת־
 היעים ואת־המזוקות את־
 המזלגת ואת־המחלת כל־כליו
 עשה נחשת: (ד) ויעש למזבח
 מכפר מעשה רשת נחשת תחת
 כרפבו מלמטה עד־חציו:
 (ה) ויצק ארבע טבעת בארבע
 הקצות למכפר הנחשת בתים
 לבדים: (ו) ויעש את־הבדים
 עצי שטים ויצף אתם נחשת:
 (ז) ויבא את־הבדים בטבעת על
 צלעת המזבח לשאת אתו בהם
 גבוב לחרת עשה אתו: ס
 (ח) ויעש את הפיזר נחשת ואת

וְשֵׁשׁ מִשְׁזֹר וְעֶשְׂרִים אַמָּה אַרְבֵּי
 וְקוֹמָה בְּרֹחַב חֲמִשׁ אַמּוֹת לְעֵמֶת
 קַלְעֵי הַחֲצֵר: (ט) וְעַמֻּדֵיהֶם
 אַרְבָּעָה וְאַדְנִיָּהֶם אַרְבָּעָה נְחֹשֶׁת
 וְוִיָּהֶם כָּסֶף וְצַפְוֵי רֹאשֵׁיהֶם
 וְחֲשֻׁקֵיהֶם כָּסֶף: (כ) וְכָל הַיְתֹדֹת
 לַמִּשְׁכָּן וְלַחֲצֵר סָבִיב נְחֹשֶׁת: ׀

שְׁלֹשָׁה וְאַדְנִיָּהֶם שְׁלֹשָׁה: (מ) כָּל-
 קַלְעֵי הַחֲצֵר סָבִיב שֵׁשׁ מִשְׁזֹר:
 (ה) וְהָאֲדָנִים לְעַמֻּדִים נְחֹשֶׁת וְוֵי
 הָעַמֻּדִים וְהַשְׂוִקִיָּהֶם כָּסֶף וְצַפְוֵי
 רֹאשֵׁיהֶם כָּסֶף וְהֵם מְחֻשְׁקִים
 כָּסֶף כָּל עַמֻּדֵי הַחֲצֵר: (מפסד)
 (יח) וּמִסְדָּ שַׁעַר הַחֲצֵר מַעֲשֵׂה
 רָקִים חֲבֻלֹת וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַת שָׁנִי

סדר פקודי

Berechnung des verarbeiteten Materiales.

21. Dies sind die Berechnungen *)
 für die Wohnung,
 die Wohnung des Zeugnisses,
 die berechnet wurden
 auf Befehl des משה,
 ein Dienst der לויים, durch איתמר,
 Sohn אהרן, des Priesters.

(כא) אֵלֶּה פְּקוּדֵי
 הַמִּשְׁכָּן
 מִשְׁכַּן הָעֵדוּת
 אֲשֶׁר פָּקַד
 עַל-פִּי מֹשֶׁה
 עֲבֹדַת הַלְוִיִּם, בְּיַד אִיתָמָר
 בֶּן-אַהֲרֹן הַכֹּהֵן:

22. Und בצלאל, Sohn אור'ים,
 Sohn des חור, vom Stamme יהודה
 machte
 alles, was der Ewige geboten
 dem משה.

(כב) וּבְצִלְאֵל בֶּן-אוּרִי
 בֶן-חֹר, לְמִטַּה יְהוּדָה
 עָשָׂה
 אֵת כָּל-אֲשֶׁר-צִוָּה יְהוָה
 אֶת-מֹשֶׁה:

23. Und mit ihm,
 אחיסמך, Sohn des אהליאב,
 vom Stamme דן,
 (Stein- und Holz-) Schneider und Kunstweber
 und Kunststicker
 in himmelblauer und purpurrother

(כג) וְאִתּוֹ
 אֲהִלִּיאָב בֶּן-אַחִיסֻמָּךְ
 לְמִטַּה-דָּן
 חָרָשׁ וְחָשֵׁב וְרָקִים
 בְּתֵכֶלֶת וּבְאַרְגָּמָן

*) S. Anm. 4. B. M. 1, 3. und 27, 16.

und in karmesinfarbiger Wolle
und in Byffus.

וּבְתוֹלַעַת הַשָּׁנִי
וּבְשֵׁשׁ: ם

24. Alles Gold,
das verarbeitet wurde zu dem Werke,
war in dem ganzen Werke des Heiligthums.
Es war das gewidmete Gold
neun und zwanzig Kikar
und siebenhundert dreißig Schekel,
nach dem Schekel des Heiligthums.

(כד) כָּל-הַזָּהָב
הָעֲשׂוּי לַמִּלְאכָה
בְּכָל מְלָאכַת הַקֹּדֶשׁ
וַיְהִי זֶהב הַתְּנוּפָה
תִּשְׁעָה וְעֶשְׂרִים בְּכָר
וּשְׁבַע מֵאוֹת וּשְׁלֹשִׁים שֶׁקֶל
בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ:

25. Und das Silber
der Gemusterten der Gemeinde
war hundert Kikar
und Eintausend siebenhundert
fünf und siebenzig Schekel,
nach dem Schekel des Heiligthums.

(כה) וְכֶסֶף
פְּקוּדֵי הָעֵדָה
מֵאֹת בְּכָר
וְאַלְפֵי וּשְׁבַע מֵאוֹת
וַחֲמִשָּׁה וּשְׁבַעִים שֶׁקֶל
בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ:

26. Ein Beka für den Kopf,
(das ist) die Hälfte des Schekels,
nach dem Schekel des Heiligthums,
für jeden,
der durch die Musterungen geht,
vom zwanzigsten Jahre an
und darüber,
für sechsmalshundert (tausend)
und dreitausend
und fünf hundert und fünfzig.

(כו) בְּבַע לְגִלְגֻלַּת
מִחֲצִית הַשֶּׁקֶל
בְּשֶׁקֶל הַקֹּדֶשׁ
לְכָל
הָעֹבֵר עַל-הַפְּקוּדִים
מִבֶּן עֶשְׂרִים שָׁנָה
וּמֵעַלָּה
לְשֵׁשׁ-מֵאוֹת אֶלֶף
וּשְׁלֹשָׁת אֲלָפִים
וַחֲמִשׁ מֵאוֹת וַחֲמִשִּׁים:

27. Und es waren
die hundert Kikar Silber
zu gießen die Füße des Heiligthums,
und die Füße zum Vorhang:

(כז) וַיְהִי
מֵאֹת בְּכָר הַכֶּסֶף
לְאַקַּת אֶת אַדְנֵי הַקֹּדֶשׁ
וְאֶת אַדְנֵי הַפְּרָכֶת:

hundert Füße von hundert Kikar,
ein Kikar zu einem Fuß.

מֵאֵת אֲדָנִים לְמֵאֵת הַכִּכָּר
כִּכָּר לְאָדָן:

28. Und die Eintausend
und siebenhundert
fünf und siebenzig (Schekel)
verarbeitete man zu Haken
für die Säulen,
und belegte (damit) ihre Köpfe
und unreifte sie (damit).

(כח) וְאֶת-הָאֶלֶף
וְשִׁבְעֵת הַמֵּאוֹת
וְחֲמִשָּׁה וְשִׁבְעִים
עָשָׂה וַיִּזְוֶם
לְעִמּוּדִים
וְצִפָּה רְאֲשֵׁיהֶם
וְחִשַּׁק אוֹתָם:

29. Und das gewidmete Kupfer
war siebenzig Kikar
und zweitausend
und vierhundert Schekel.

(כט) וַיִּנְחֹשֶׁת הַתְּנוּפָה
שִׁבְעִים כִּכָּר
וְאַלְפִים
וְאַרְבַּע-מֵאוֹת שֶׁקֶל:

30. Man machte daraus
die Füße zum Eingange
des Zeltes der Zusammenkunft
und den kupfernen Altar
und das kupferne Siebwerk,
welches dazu gehörte,
und alle Geräthe des Altars.

(ל) וַיַּעַשׂ כֵּן
אֶת-אֲדָנֵי פֶתַח
אֹהֶל מוֹעֵד
וְאֵת מִזְבַּח הַנְּחֹשֶׁת
וְאֶת-מִכְבַּר הַנְּחֹשֶׁת
אֲשֶׁר-לוֹ
וְאֵת כָּל-כְּלֵי הַמִּזְבֵּחַ:

31. Und die Füße des Vorhofes
ringsum
und die Füße zum Thore des Vorhofes
und alle Pflöcke der Wohnung
und alle Pflöcke des Vorhofes
ringsum.

(לא) וְאֶת-אֲדָנֵי הַחֲצַר
סָבִיב
וְאֶת-אֲדָנֵי שַׁעַר הַחֲצַר
וְאֵת כָּל-יִתְדֵת הַמִּשְׁכָּן
וְאֶת-כָּל-יִתְדֵת הַחֲצַר
סָבִיב:

Cap. 39. שמות למ

Verfertigung der Priesterkleider. — Das **משכן** sammt allen Geräthen wurde nach seiner Vollendung vor **משה** gebracht und **משה** segnete die Arbeiter.

השלישי לשם שבו ואהלמה:
 (יג) והטור הרביעי תרשיש שהם
 וישפרא מוסבת משפצת זהב
 במלאאתם: (יד) והאבנים על-
 שמת בני ישראל הנה שטים
 עשרה על-שמתם פתוחי התם
 איש על-שמו לשנים עשר שבט:
 (טו) ויעשו על-החשן שרשרת
 נבלת מעשה עבת זהב טהור:
 (טז) ויעשו שתי משפצת זהב
 ושתי טבעת זהב ויתנו את-שתי
 הטבעת על-שני קצות החשן:
 (יז) ויתנו שתי העבלת הזהב
 על-שתי הטבעת על-קצות
 החשן: (יח) ואת שתי קצות שתי
 העבלת נתנו על שתי המשפצת
 ויתנם על כתפת האפד אל-מול
 פניו: (יט) ויעשו שתי טבעת
 זהב וישימו על שני קצות החשן
 על-שפתו אשר אל-עבר האפד
 ביתה (כ) ויעשו שתי טבעת
 זהב ויתנם על שתי כתפת האפד
 מלמטה ממול פניו לעמם
 מחברתו ממעל לחשב האפד:
 (כא) וירכתו את-החשן מטבעתיו
 אל-טבעת האפד בפתיל תכלת
 להיות על-חשב האפד ולא-יזח
 החשן מעל האפד כאשר צוה
 יהוה את-משה: פ שלישי (ששי)
 (כב) ויעש את-מעיל האפד מעשה
 ארג כליל תכלת: (כג) ופי-

(א) ומן התכלת והארנמן
 ותולעת השני עשו בגדי-שרד
 לשרת בקדש ויעשו את-בגדי
 הקדש אשר לאהרן כאשר צוה
 יהוה את משה: פ שני (חמישי)
 (ב) ויעש את האפד זהב תכלת
 וארנמן ותולעת שני ושש משזר:
 (ג) וירקעו את-פחי הזהב וקצין
 פתילם לעשות בתוף התכלת
 ובתוף הארנמן ובתוף תולעת
 השני ובתוף השש מעשה חשב:
 (ד) כתפת עשור-לו חברת על-שני
 קצותו חבר: (ה) וחשב אפדתו
 אשר עליו ממנו הוא כמעשהו
 זהב תכלת וארנמן ותולעת שני
 ושש משזר כאשר צוה יהוה
 את-משה: ס (ו) ויעשו את-
 אבני השתם מסברת משפצת
 זהב מפתחת פתוחי חותם על-
 שמות בני ישראל: (ז) וישם אתם
 על כתפת האפד אבני זכרון לבני
 ישראל כאשר צוה יהוה את-
 משה: פ (ח) ויעש את-החשן
 מעשה חשב כמעשה אפד זהב
 תכלת וארנמן ותולעת שני ושש
 משזר: (ט) רבוע היה כפול עשו
 את-החשן זרת ארבו וזרת רחבו
 כפול: (י) וימלאו-בו ארבעה
 טורי אבן טור אדם פטודה וברקת
 הטור האחד: (יא) והטור השני
 נפך ספיר ויהלם: (יב) והטור
 קצותיו ק'

הַמְעִיל בְּתוֹכוֹ כִּפִּי תִהְיֶה שָׂפָה
 לִפְיוֹ סָבִיב לֹא יִקְרַע: (כד) וַיַּעֲשׂוּ
 עַל־שׁוּלֵי הַמְעִיל רִמּוֹנֵי תְּכֵלֶת
 וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַר שְׁנֵי מִשְׁזָר:
 (כה) וַיַּעֲשׂוּ פַעֲמָנֵי זָהָב טְהוֹר
 וַיִּתְּנוּ אֶת־הַפַּעֲמָנִים בְּתוֹךְ
 הָרִמּוֹנִים עַל־שׁוּלֵי הַמְעִיל סָבִיב
 בְּתוֹךְ הָרִמּוֹנִים: (כו) פַּעֲמָן וְרִמֹּן
 פַּעֲמָן וְרִמֹּן עַל שׁוּלֵי הַמְעִיל סָבִיב
 לְשֵׁרֵת כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־
 מֹשֶׁה: (כז) וַיַּעֲשׂוּ אֶת־הַתְּכֵלֶת
 שֵׁשׁ מַעֲשֵׂה אֲרָג לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו:
 (כח) וְאֵת הַמְצַנֵּפֶת שֵׁשׁ וְאֶת־
 פְּאִירֵי הַמְּגַבֵּעַת שֵׁשׁ וְאֶת־מִכְנָסֵי
 הַכֹּדֶד שֵׁשׁ מִשְׁזָר: (כט) וְאֶת־
 הָאֲבִנִּים שֵׁשׁ מִשְׁזָר וְתְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
 וְתוֹלַעַת שְׁנֵי מַעֲשֵׂה רָקִים כַּאֲשֶׁר
 צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: (ל) וַיַּעֲשׂוּ
 אֶת־צִיץ נֹזֵר־הַקֹּדֶשׁ זָהָב טְהוֹר
 וַיִּכְתְּבוּ עָלָיו מִכְתָּב פְּתוּחֵי חוֹתֶם
 קֹדֶשׁ לַיהוָה: (לא) וַיִּתְּנוּ עָלָיו
 פִּתְּלֵי תְּכֵלֶת לְתֵת עַל־הַמְצַנֵּפֶת
 מְלֻמְעֵלָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־
 מֹשֶׁה: (לב) וַתִּכַּל כָּל־עֲבֹדַת
 מִשְׁכַּן אֹהֶל מוֹעֵד וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי
 יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
 אֶת־מֹשֶׁה כִּן עָשׂוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אֵת
 כָּל־הָעֲבֹדָה: (מ) וַיֵּרָא מֹשֶׁה
 אֶת־כָּל־הַמְּלָאכָה וְהִנֵּה עָשׂוּ
 אֵתָּה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה כִּן עָשׂוּ
 וַיְבָרַךְ אֹתָם מֹשֶׁה: פ חמישי (שביעי)

הַמְעִיל בְּתוֹכוֹ כִּפִּי תִהְיֶה שָׂפָה
 לִפְיוֹ סָבִיב לֹא יִקְרַע: (כד) וַיַּעֲשׂוּ
 עַל־שׁוּלֵי הַמְעִיל רִמּוֹנֵי תְּכֵלֶת
 וְאַרְגָּמָן וְתוֹלַעַר שְׁנֵי מִשְׁזָר:
 (כה) וַיַּעֲשׂוּ פַעֲמָנֵי זָהָב טְהוֹר
 וַיִּתְּנוּ אֶת־הַפַּעֲמָנִים בְּתוֹךְ
 הָרִמּוֹנִים עַל־שׁוּלֵי הַמְעִיל סָבִיב
 בְּתוֹךְ הָרִמּוֹנִים: (כו) פַּעֲמָן וְרִמֹּן
 פַּעֲמָן וְרִמֹּן עַל שׁוּלֵי הַמְעִיל סָבִיב
 לְשֵׁרֵת כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־
 מֹשֶׁה: (כז) וַיַּעֲשׂוּ אֶת־הַתְּכֵלֶת
 שֵׁשׁ מַעֲשֵׂה אֲרָג לְאַהֲרֹן וּלְבָנָיו:
 (כח) וְאֵת הַמְצַנֵּפֶת שֵׁשׁ וְאֶת־
 פְּאִירֵי הַמְּגַבֵּעַת שֵׁשׁ וְאֶת־מִכְנָסֵי
 הַכֹּדֶד שֵׁשׁ מִשְׁזָר: (כט) וְאֶת־
 הָאֲבִנִּים שֵׁשׁ מִשְׁזָר וְתְּכֵלֶת וְאַרְגָּמָן
 וְתוֹלַעַת שְׁנֵי מַעֲשֵׂה רָקִים כַּאֲשֶׁר
 צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: (ל) וַיַּעֲשׂוּ
 אֶת־צִיץ נֹזֵר־הַקֹּדֶשׁ זָהָב טְהוֹר
 וַיִּכְתְּבוּ עָלָיו מִכְתָּב פְּתוּחֵי חוֹתֶם
 קֹדֶשׁ לַיהוָה: (לא) וַיִּתְּנוּ עָלָיו
 פִּתְּלֵי תְּכֵלֶת לְתֵת עַל־הַמְצַנֵּפֶת
 מְלֻמְעֵלָה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־
 מֹשֶׁה: (לב) וַתִּכַּל כָּל־עֲבֹדַת
 מִשְׁכַּן אֹהֶל מוֹעֵד וַיַּעֲשׂוּ בְנֵי
 יִשְׂרָאֵל כְּכֹל אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה
 אֶת־מֹשֶׁה כִּן עָשׂוּ בְנֵי יִשְׂרָאֵל אֵת
 כָּל־הָעֲבֹדָה: (מ) וַיֵּרָא מֹשֶׁה
 אֶת־כָּל־הַמְּלָאכָה וְהִנֵּה עָשׂוּ
 אֵתָּה כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה כִּן עָשׂוּ
 וַיְבָרַךְ אֹתָם מֹשֶׁה: פ חמישי (שביעי)

Cap. 40.

שמות מ

אֹהֶל מוֹעֵד: (ג) וְשִׁמְתָה שָׁם אֵת
 אֲרוֹן הָעֵדוּת וְסִפֵּת עַל־הָאָרֶץ
 אֶת־הַפְּרָכָת: (ד) וְהִבֵּאת אֶת־

(א) וַיְדַבֵּר יְהוָה אֶל־מֹשֶׁה
 לֵאמֹר: (ב) בַּיּוֹם הַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן
 בְּאֶחָד לַחֹדֶשׁ תִּקְּמוּ אֶת־מִשְׁכַּן

הַמִּזְבֵּחַ וְהָיָה הַמִּזְבֵּחַ קֹדֶשׁ קֹדְשִׁים:
 (יא) וּמִשְׁחַת אֶת־הַכִּיֹּר וְאֶת־כַּנּוֹ
 וְקִדְשָׁתָּ אֹתוֹ: (יב) וְהִקְרַבְתָּ אֶת־
 אֹהֶרֶן וְאֶת־בָּנָיו אֶל־פֶּתַח אֹהֶל
 מוֹעֵד וּרְחַצְתָּ אֹתָם בַּמַּיִם:
 (יג) וְהִלַּבְשָׁתָּ אֶת־אֹהֶרֶן אֶת־בְּגָדֵי
 הַקֹּדֶשׁ וּמִשְׁחַת אֹתוֹ וְקִדְשָׁתָּ
 אֹתוֹ וְכִהֵן לִי: (יד) וְאֶרֶב־בָּנָיו
 תִּקְרִיב וְהִלַּבְשָׁתָּ אֹתָם כְּתֹנֶת:
 (טו) וּמִשְׁחַת אֹתָם כַּאֲשֶׁר מִשְׁחַת
 אֶת־אַבְיָהֶם וְכִהֵנוּ לִי וְהָיְתָה
 לְהַיּוֹרֵת לָהֶם מִשְׁחַתָּם לְכַהֲנֵת
 עוֹלָם לְדוֹרָתָם: (טז) וַיַּעַשׂ מֹשֶׁה
 כְּכֹל אֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֹתוֹ כִּן
 עָשָׂה: ׀ (ששי)

הַשְּׁלֶחֶן וְעַרְכֹּת אֶת־עַרְפוֹ וְהִבֵּאתָ
 אֶת־הַמִּנְרָה וְהַעֲלִיתָ אֶת־נִרְתְּיָהּ:
 (ה) וְנָתַתָּ אֶת־מִזְבַּח הַזָּהָב לְקַמְרַת
 לִפְנֵי אֹרֹן הָעֵדוּת וּשְׁמַתָּ אֶרֶב־
 מִסָּד הַפֶּתַח לְמִשְׁכָּן: (ו) וְנָתַתָּ
 אֶת מִזְבַּח הָעֹלֹת לִפְנֵי פֶתַח
 מִשְׁכָּן אֹהֶל מוֹעֵד: (ז) וְנָתַתָּ אֶת־
 הַכִּיֹּר בֵּין אֹהֶל מוֹעֵד וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ
 וְנָתַתָּ שֵׁם מַיִם: (ח) וּשְׁמַתָּ אֶת־
 הַחֲצֵר סָבִיב וְנָתַתָּ אֶת־מִסָּד
 שַׁעַר הַחֲצֵר: (ט) וְלַקַּחְתָּ אֶת־
 שָׁמֶן הַמִּשְׁחָה וּמִשְׁחַתָּ אֶת־
 הַמִּשְׁכָּן וְאֶת־כָּל־אֲשֶׁר־בוֹ וְקִדְשָׁתָּ
 אֹתוֹ וְאֶת־כָּל־כְּלָיו וְהָיָה קֹדֶשׁ:
 (י) וּמִשְׁחַתָּ אֶת־מִזְבֵּחַ הָעֹלֹת
 וְאֶת־כָּל־כְּלָיו וְקִדְשָׁתָּ אֶרֶב־

Aufstellung und Einweihung des Heiligtums.

17. Und es geschah im ersten Monat,
 im zweiten Jahre,
 am Ersten des Monats,
 da ward aufgerichtet die Wohnung,

(י) וַיְהִי בַחֹדֶשׁ הָרִאשׁוֹן
 בַּשָּׁנָה הַשְּׁנִי
 בַּיּוֹם הָרִאשׁוֹן
 הַבְּקִיָּם הַמִּשְׁכָּן:

18. Und richtete auf
 die Wohnung,
 er legte ihre Füße
 und setzte ihre Bretter ein,
 und legte ihre Riegel an,
 und richtete ihre Säulen auf.

(יח) וַיִּקַּם מֹשֶׁה
 אֶת־הַמִּשְׁכָּן
 וַיִּתֵּן אֶת־אֲדָנָיו
 וַיִּשֶׂם אֶת־קַרְשָׁיו
 וַיִּתֵּן אֶת־כְּרִיחָיו
 וַיִּקַּם אֶת־עַמּוּדָיו:

19. Und breitete das Zelt
 über die Wohnung,
 und that die Decke des Zeltes
 oben darüber,
 so wie der Ewige dem משה geboten. ׀

(יט) וַיִּפְרֹשׂ אֶת־הָאֹהֶל
 עַל־הַמִּשְׁכָּן
 וַיִּשֶׂם אֶת־מְכַסֵּה הָאֹהֶל
 עָלָיו מִלְּמַעְלָה
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

20. Er nahm das Zeugnis und that es
 in die Lade,
 und setzte die Stangen an die Lade
 und legte den Deckel auf die Lade,
 oben darüber.

(כ) וַיִּקַּח וַיִּתֵּן אֶת־הָעֵדוּת
 אֶל־הָאָרוֹן
 וַיִּשֶׂם אֶת־הַבַּדִּים עַל־הָאָרוֹן
 וַיִּתֵּן אֶת־הַכַּפֹּת עַל־הָאָרוֹן
 מִלְּמַעְלָה:

21. Und brachte die Lade
 in die Wohnung,
 und that den Vorhang der Bedeckung vor,
 dafs er verdeckte die Lade des Zeugnisses,
 so wie der Ewige dem משה geboten.

(כא) וַיָּבֵא אֶת־הָאָרוֹן
 אֶל־הַמִּשְׁכָּן
 וַיִּשֶׂם אֶת פְּרֹכֶת הַמָּוֶד
 וַיִּסֹּךְ עַל אָרוֹן הָעֵדוּת
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

22. Und er stellte den Tisch
 in das Zelt der Zusammenkunft
 an die Seite der Wohnung,
 gegen Mitternacht;
 auferhalb des Vorhanges.

(כב) וַיִּתֵּן אֶת־הַשֻּׁלְחָן
 בְּאֹהֶל מוֹעֵד
 עַל־יָרֵד הַמִּשְׁכָּן
 צִפְּנָה
 מִחוּץ לַפְּרֹכֶת:

23. Und ordnete darauf
 die Schichtung des Brotes
 vor dem Ewigen,
 so wie der Ewige dem משה geboten.

(כג) וַיַּעֲרֹךְ עָלָיו
 עֶרֶךְ לֶחֶם
 לִפְנֵי יְהוָה
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

24. Und er setzte den Leuchter
 in das Zelt der Zusammenkunft,
 gegenüber dem Tische,
 an die Seite der Wohnung,
 gegen die Mittagseite.

(כד) וַיִּשֶׂם אֶת־הַמְּנֹרָה
 בְּאֹהֶל מוֹעֵד
 נֹכַח הַשֻּׁלְחָן
 עַל יָרֵד הַמִּשְׁכָּן
 נֹגְבָה:

25. Und steckte die Lampen auf
 vor dem Ewigen,
 so wie der Ewige dem משה geboten.

(כה) וַיַּעַל הַנֵּרוֹת
 לִפְנֵי יְהוָה
 כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

26. Und er setzte
 den goldenen Altar

(כו) וַיִּשֶׂם
 אֶת־מִזְבַּח הַזָּהָב

in das Zelt der Zusammenkunft,
vor den Vorhang.

בְּאֶהֱל מוֹעֵד
לִפְנֵי הַפְּרָקֶת:

27. Und räucherte darauf
Räucherwerk von Spezereien,
so wie der Ewige dem משה geboten.

(כו) וַיִּקְטֹר עָלָיו
קְטֹרֶת סַמִּים
כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

(שביעי)

28. Und er that
die Decke des Einganges
vor die Wohnung.

(כח) וַיִּשֶׂם
אֶת־מָסַךְ הַפֶּתַח
לְמִשְׁכָּן:

29. Und den Ganzopfer-Altar
setzte er
an den Eingang der Wohnung
des Zeltes der Zusammenkunft,
und brachte darauf
das Ganzopfer
und das Speiseopfer,
so wie der Ewige dem משה geboten.

(כט) וְאֵת מִזְבַּח הָעֹלֶה
שָׂם
פֶּתַח מִשְׁכָּן
אֶהֱל־מוֹעֵד
וַיַּעַל עָלָיו
אֶת־הָעֹלֶה
וְאֶת־הַמִּנְחָה
כַּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה: ׀

30. Er setzte das Becken
zwischen das Zelt der Zusammenkunft
und den Altar
und that Wasser hinein
zum Waschen.

(ל) וַיִּשֶׂם אֶת־הַכִּיֹּר
בֵּין אֶהֱל־מוֹעֵד
וּבֵין הַמִּזְבֵּחַ
וַיִּתֵּן שָׁמָּה מַיִם
לְרַחֲצָה:

31. Und es wuschen daraus
משה und אהרן und seine Söhne
ihre Hände
und ihre Füße.

(לא) וַרְחֲצוּ מִמֶּנּוּ
מֹשֶׁה וְאַהֲרֹן וּבָנָיו
אֶת־יְדֵיהֶם
וְאֶת־רַגְלֵיהֶם:

32. Wenn sie hineingien
in das Zelt der Zusammenkunft
und wenn sie nahen

(לב) כִּבְאֵם
אֶל־אֶהֱל מוֹעֵד
וּבְקִרְבָּתָם

dem Altare

wuschen sie sich,

so wie der Ewige dem משה geboten. כְּאֲשֶׁר צִוָּה יְהוָה אֶת־מֹשֶׁה :

33. Und er richtete den Vorhof auf

rings um die Wohnung

und den Altar

und that die Decke

vor das Thor des Vorhofes,

und so vollendete משה

das Werk.

(לג) וַיִּקַּם אֶת־הַחֲצֵר

סָבִיב לַמִּשְׁכָּן

וְלַמִּזְבֵּחַ

וַיִּתֵּן אֶת־מָסַךְ

שַׁעַר הַחֲצֵר

וַיִּכְלֵ מֹשֶׁה

אֶת־הַמְּלָאכָה: פ (מפטיר)

34. Und die Wolke bedeckte

das Zelt der Zusammenkunft,

und die Herrlichkeit des Ewigen

erfüllte die Wohnung.

(לד) וַיִּכַּס הָעֶנָן

אֶת־אֹהֶל מוֹעֵד

וּכְבוֹד יְהוָה

מָלֵא אֶת־הַמִּשְׁכָּן:

35. Und משה konnte nicht

hineingehen

in das Zelt der Zusammenkunft,

denn die Wolke ruhte darauf

und die Herrlichkeit des Ewigen

erfüllte die Wohnung.

(לה) וְלֹא־יָכֹל מֹשֶׁה

לָבוֹא

אֶל־אֹהֶל מוֹעֵד

כִּי־שָׁכַן עָלָיו הָעֶנָן

וּכְבוֹד יְהוָה

מָלֵא אֶת־הַמִּשְׁכָּן:

36. Und wenn sich die Wolke erhob

von der Wohnung,

zogen die Kinder ישראל (weiter)

auf allen ihren Zügen.

(לו) וּבְהֶעָלוֹת הָעֶנָן

מֵעַל הַמִּשְׁכָּן

יָסְעוּ בְּנֵי יִשְׂרָאֵל

בְּכָל מַסְעֵיהֶם:

37. Und wenn sich die Wolke nicht erhob, וְאִם־לֹא יַעֲלֶה הָעֶנָן

zogen sie nicht (weiter)

bis zum Tage, da sie sich erhob.

וְלֹא יָסְעוּ

עַד־יוֹם הֶעָלָתוֹ:

(לו) וְאִם־לֹא יַעֲלֶה הָעֶנָן, נסעו בני ישראל (לז) anstatt יסעו בני ישראל (לז) oft sich wiederholenden Handlung oder wenn diese von keiner bestimmten Zeit bedingt ist, wird im Hebr. oft die עתיד = עבר-Form gebraucht,

38. Denn eine Wolke des Ewigen
war über der Wohnung am Tage,
und Feuer war Nachts darin,
vor den Augen
des ganzen Hauses Israel,
auf allen ihren Zügen.

(לח) כִּי עָנַן יְהוָה
עַל-הַמִּשְׁכָּן יוֹמָם
וְאֵשׁ תִּהְיֶה לַיְלָה בְּוֹ
לְעֵינֵי
כָּל-בְּיֹתֵי-יִשְׂרָאֵל
בְּכָל-מַסְעֵיהֶם:

ח ז ק

wie: וְאֵשׁ יְעֹלָה, 1. B. M. Cap. 2, 6. — וְאֵשׁ יְעֹלָה, 10, 9. —
יֵרֵד, — יֵצֵא כָּל הָעָם, — וּמֹשֶׁה יִקַּח, — וּמֹשֶׁה יִקַּח, 24, 7; —
יָקוּמוּ כָּל הָעָם, — עֹמְדֵי הָעֵנָן, 2. B. M. 33, 7. 8. 9. — So auch bei
den Partikeln אֵן, טָרַם, wie יהיה בארץ, טָרַם, — טָרַם יֵצֵא, —
1. B. M. 2, 5. — אֵן יֵשֵׁר מֹשֶׁה, — אֵן יֵשֵׁר מֹשֶׁה, 24, 45. — Das
fehlt in dem Worte יָסֵעוּ immer ע"פ מסורה. Siehe Anm. ט"ז.

Das zweite Buch Mos. (ספר שמות) enthält:

- 11 Wochenabschnitte (סדרות),
- 77 Abtheilungen in (פרשיות),
- 40 Capitel,
- 69 offene Inhalts-Abtheilungen (פתוחות oder פסקות),
- 95 zusammengezogene Inhalts-Abtheilungen (סתומות),
- 1209 Verse (פסוקים). (Siehe Vorbemerkung zu Anfang des Buches.)

Verbesserung.

Seite 85, Cap. 14, V. 31 soll es heißen:

und sie vertrauten auf den Ewigen

וַיִּאֱמִינוּ בַיהוָה

und auf seinen Diener מֹשֶׁה. *)

וּבְמֹשֶׁה עַבְדּוֹ: פ

*) S. Anmerkung 4. B. M. Cap. 14, V. 11.

דְּרָכֵי הַלִּשׁוֹן

Grundbegriffe aus der hebräischen Grammatik.

Vorbemerkungen.

1. In diesem grammatischen Anhang werden nur die nöthigsten Regeln und Biegungsformen einiger שמות gelehrt. Die genaue Kenntniss derselben bietet die Grundlage zur leichten Erlernung der Declination aller übrigen שמות. Von den פעלים werden hier ebenfalls nur die drei wichtigsten Classen: שלמים, הסרים und נחים behandelt. Die Lehre von den übrigen Classen (מרכבים und כפולים) ist dem ויקרא ס' von den כנויי הפעול dem ס' הרברים und eine praktische Aufgabensammlung dem ס' במדבר beigegeben. Im Allgemeinen muss mehr auf die Mustertabellen als auf die gegebenen Regeln, noch mehr aber auf den Sprachgebrauch hingewiesen werden; dieser kann nur durch fleißiges und aufmerksames Lesen in der heil. Schrift erlernt werden.

2. Die als Beispiele angeführten Wörter oder Sätze sind dem schon gelernten Thora-Texte entnommen und als bekannt vorausgesetzt, deshalb ohne Quellenangabe und oft ohne Übersetzung gegeben.

3. Die in den Tabellen angeführten Wörter ähnlicher Declination sind als schriftliche Aufgaben zu benutzen; nur müssen solche zuerst mit den Schülern gründlich besprochen werden.

4. Über die Bildung des דורה sollen die Kinder bei dem בינוני eines jeden בנן auf die übersichtliche Darstellung des דורה §. 16 dieses Anhanges aufmerksam gemacht werden.

Von den Bestimmungen eines שם (Hauptwort).

§. 1. Bei einem שם hat man auf folgende vier Stücke zu achten:

1. הַמִּין auf das Geschlecht; 2. הַמְסָפֵר auf die Zahl;
3. הַיְחָס auf das Verhältnis oder die Beziehung;
4. הַמְשַׁקֵּל auf das M u s t e r.

I. Das Geschlecht הַמִּין.

§. 2. Ein שם ist entweder מִין זָכָר männlichen Geschlechtes,
oder מִין נְקֵבָה weiblichen Geschlechtes.¹⁾

Männlichen Geschlechtes sind:

a) die Namen aller männlichen Wesen, als:

אִישׁ Mann, אָב Vater, אָח Bruder, נֶעֶר Knabe, עֶבֶד Knecht.

b) Die Sattungs- und Eigennamen der Völker, Berge, Flüsse und Metalle,²⁾ als:

וְלֹאִים מְלֹאִים יְאֻמִּין; — והנה מְצֻרִים נֹסֵעַ אהריהם; — תעברון את האלהים
על הַהַר הַזֶּה; — והר סִינִי עֵשֶׂן כֶּלֶךְ מפני אשר ירד עָלָיו ה' באש; —
ושם הַנְּהַר הַשְּׁנִי גִיחוֹן; — כי במקלי עברתי את הַיַּרְדֵּן הַזֶּה; — וַיִּהְיֶה
הָאָרֶץ הַהִיא טוֹב; — הַכֶּסֶף הַמּוֹשֵׁב באמתחותינו; — כֶּסֶפְנוּ בְּמִשְׁקָלוֹ.³⁾

Weiblichen Geschlechtes sind:

a) die Namen aller weiblichen Wesen, als:

מְלֶכָה Königin, אִשָּׁה Frau, נַעֲרָה Mädchen, שִׁפְחָה Magd.

¹⁾ Man erkennt das Geschlecht eines Hauptwortes durch das darauf bezügliche Bestimmungswort, und zwar, wie dies in der heil. Schrift gefunden wird; so z. B. ist בְּאֵר (Brunnen) im Hebräischen weiblichen Geschlechtes, weil es heißt: והנה בְּאֵר בשדה והנה שם שלשה עררי צאן רבצים עָלֶיהָ; hingegen muß בֹּר (Grube) männlichen Geschlechtes sein, weil es heißt:

השליכו אותו אל הַבּוֹר הַזֶּה; — וַהֲבוֹר רַק אין בו מים.

²⁾ Ausgenommen נַחֲשֶׁת und עֶפְרָת, weil diese weibl. Endlaute haben.

³⁾ Die nähere Erklärung dieser Beispiele muss dem Lehrer überlassen bleiben.

b) Die Gattungs- und Eigennamen der Länder und Städte, als:

הָעִיר הַזֹּאת קָרְבָּה; — לֹרַעַךְ אֶתְּךָ אֶת הָאָרֶץ הַזֹּאת; — וְהַפְּלִי בָיוֹם
הַהוּא אֶת אֶרֶץ נִשְׁן אֲשֶׁר עָמִי עִמָּךְ.

c) Die Namen der gepaarten Glieder, als: בְּיַד הַזֹּקֵה יִשְׁלַח.

d) Die Namen, welche sich auf הַ, תַּ, ת- endigen, als:
בְּרָכָה Segen, עֵצָה Rath, עֲטוּרַת Krone, מַמְלֻכֶּת Reich, דַּעַת Erkenntnis.¹⁾

II. Die Zahl הַמְסָפָר.

§. 3. Ein שֵׁם steht entweder in der Einzahl, (מְסָפָר יָחִיד) als:

גַּן Garten, בַּיִת Haus, עֵץ Baum, שָׂדֶה Feld, שְׂפָחָה Magd,

oder das שֵׁם steht in der Mehrzahl (מְסָפָר רַבִּים). Die Mehrzahl männlich hat gewöhnlich die Endsilbe יִם, die Mehrz. weiblich die Endsilbe וֹת, als:

גַּנִּים Gärten, בָּתִּים Häuser, עֲצִים Bäume; שְׂדוֹת Felder, שְׂפָחוֹת Mägde.

Die Namen der gepaarten Glieder haben in der Mehrz. die Endsilbe יִם, z. B. von יָד — יָדַיִם; von רֶגֶל — רַגְלָיִם — עֵין — עֵינָיִם.

III. Das Verhältniß eines שֵׁם (הַיְחָס).

§. 4. Ein שֵׁם steht im הַנִּפְרָד, d. h. in getrenntem, selbstständigen Verhältniße, wenn es in keiner Verbindung mit einem andern Hauptworte steht, als: וְהַדְּבָר; אֲשֶׁר שֵׁם הַזֶּה; אִיִּה הָאֲנָשִׁים.

Ein שֵׁם steht aber im הַסְּמִיכּוּת, d. h. in verbundenem Verhältniße, wenn es mit einem andern Hauptworte verbunden und durch dasselbe näher erklärt wird. (Es wird dadurch die zweite Endung ausgedrückt.) Z. B.:

דְּבָר הַזֶּה das Wort des Ewigen; הַזֶּהב הָאָרֶץ הַזֹּאת das Gold des Landes ist gut; אֲנָשֵׁי סְדוֹם die Männer von Sodom; חַיַּת הָאָרֶץ Gethier der Erde.

¹⁾ Es gibt Hauptwörter, welche im Hebräischen bald männlich, bald weiblich gebraucht werden. Z. B. מַחְנֶה, שְׂמֵשׁ; so heißt es: הַמַּחְנֶה הָאֵחָת; וְהַבְּהֵרָה; hier ist מחנה männlich und weiblich in einem Sage. — יְהִי, הַשְּׂמֵשׁ בָּאָה, ebenfalls männlich und weiblich. — הַשְּׂמֵשׁ יָצָא עַל הָאָרֶץ männlich. (Siehe 1. B. W. Cap. 32, B. 9.)

§. 5. Nebst מִין, מִסְפָּר, וְהֵם kann man an dem שם auch die Person bezeichnen, welcher der Besitz eines Gegenstandes eigen ist.

Die Bezeichnung des Besitzers eines Gegenstandes geschieht durch Anhängen eines oder zwei der Buchstaben ה"ו"כ"נ"ר"י"ם am Ende des שם; diese Art נסמך אל הכנוי nennt man: שם נסמך אל הכנוי, als:

דְּבָרִי mein Wort; שְׁמֶךָ dein Name; עַבְדְּכֶם euer Knecht; יְצוֹ sein Holz; גְּמֻלְיֶךָ deine Kameele; אֶרְצֵנוּ unser Land.¹⁾

IV. Das Muster הַמְשָׁקֶל.²⁾

§. 6. Jedes שם wird nach einem gewissen Muster gebildet. Die Bildung eines שם geschieht auf zweierlei Art:

1. Durch die Punctuation des Wortes, wodurch oft die verschiedenen Bedeutungen desselben שרש bestimmt werden, als:

דְּבָרִי Wort, דְּבָרִי Pest; — בָּקָר Kind, בֹּקֶר Morgen; — סֵפֶר Buch, סוֹפֵר Schreiber; — זְמֵרָה Gesang, זְמֵרָה Rebe; — כֶּפֶר Lösegeld, כְּפָר Dorf.

2. Durch Hinzufügung der Bildungsbuchstaben ה"א"מ"נ"ת"י"ו, welche man deshalb הַמְשָׁקֶל אֹתוֹת יוֹת הַמְשָׁקֶל Bildungsbuchst. nennt; so wird gebildet: von בָּרַךְ segnen — בְּרָכָה Segen; von שָׁמַר hüten — מְשַׁמֵּר Verhaft, auch אֲשֶׁמְרָה Nachtwache; von זָכַר denken — זְכוֹרֹן Andenken; von פָּאָר Schmuck — הַפְּאָרָה Pracht. (S. Anmerkungen 1. B. Mos. Cap. 42, B. 17, 19.)

§. 7. Das משקל eines שם wird bestimmt, indem man dem Musterworte פִּעֵל diejenigen Buchstaben und Vocale hinzufügt, welche den שרש zum Hauptworte bilden; so sagt man: משקל פִּעֵלִי ist דְּבָרִי; — משקל פִּעֵלִי ist דְּבָרִי; — משקל פִּעֵלָה ist בְּרָכָה; — משקל פִּעֵלָה ist אֲשֶׁמְרָה; — משקל פִּעֵלֹן ist פְּקָדוֹן u. s. w.³⁾

Aufgabe: Suchet im 32. Cap. von בראשית 5 Hauptwörter auf und gebet bei denselben die euch bisher bekannten Bestimmungen an!

¹⁾ Näheres über שם נסמך אל הכנוי s. gramm. Anhang zu בראשית.

²⁾ משקל heißt eigentlich Gewicht, d. h. das Wort wird nach einem gewissen Gewichte gewogen = gemessen = bestimmt.

³⁾ Nach welchem Muster ein שם decliniert wird, muß größtentheils der Sprachgebrauch lehren. In der nächstfolgenden Tabelle sind nur einige Muster der oft vorkommenden Biegeformen gegeben.

Mustertabelle von Hauptwörtern (משקלי השמות)
mit den besitzanzeigenden Endsilben der Buchstaben ה"כ"ג"ד"ה"ו"ז"ח"ט"י"כ"ל"ם

משקל פֿעֿל		משקל פֿעֿל		משקל פֿעֿיל		
מִלְכָּד		דְּבַר		מְעִיל		נפרד יחיד
מִלְכָּד-הָעוֹלָם		דְּבַר-יִי		מְעִיל-אָחִי		נסמך אל השם
w.	m.	w.	m.	w.	m.	נסמך
=	מִלְכִי	=	דְּבָרִי	=	מְעִילִי	1. אל הכנוי
מִלְכָּדָה	מִלְכָּדָה	דְּבַרְךָ	דְּבַרְךָ	מְעִילְךָ	מְעִילְךָ	2.
מִלְכָּה	מִלְכּוֹ	דְּבַרְהָ	דְּבַרוֹ	מְעִילְהָ	מְעִילוֹ	3.
=	מִלְכֵנוּ	=	דְּבַרְנוּ	=	מְעִילֵנוּ	1.
מִלְכֵכֶם	מִלְכֵכֶם	דְּבַרְכֶם	דְּבַרְכֶם	מְעִילְכֶם	מְעִילְכֶם	2.
מִלְכֵנוּ	מִלְכֵם	דְּבַרְנוּ	דְּבַרְם	מְעִילְנוּ	מְעִילְם	3.
מִלְכִים		דְּבָרִים		מְעִילִים		נפרד רבים
מִלְכֵי-אָדָם		דְּבַרֵי-עֶשׂוֹ		מְעִילֵי-אָחֵרִין		נסמך אל השם
(עבדי)	מִלְכִי	=	דְּבָרִי	=	מְעִילִי	1. נסמך
מִלְכֵיךָ	מִלְכֵיךָ	דְּבַרְיָךְ	דְּבַרְיָךְ	מְעִילְיָךְ	מְעִילְיָךְ	2. אל הכנוי
מִלְכֵיהָ	מִלְכֵיוֹ	דְּבַרְיָהּ	דְּבַרְיוֹ	מְעִילְיָהּ	מְעִילְיוֹ	3.
=	מִלְכֵינוּ	=	דְּבַרְינוּ	=	מְעִילֵינוּ	1.
מִלְכֵיכֶם	מִלְכֵיכֶם	דְּבַרְיֶכֶם	דְּבַרְיֶכֶם	מְעִילְיֶכֶם	מְעִילְיֶכֶם	2.
מִלְכֵיהֶם	מִלְכֵיהֶם	דְּבַרְיהֶם	דְּבַרְיהֶם	מְעִילְיָהֶם	מְעִילְיָהֶם	3.

Nach diesen Mustern richten sich:

Weinberg	כַּרְם	Gold	זָהָב	Schnur	פְּתִיל
Berg	רֶדֶף	Getreide	דָּגָן	Kette	רֶבִיד
Knecht	עֶבֶד	Fleisch	בֶּשָׂר	Herr	גְּבִיר

(מְשָׁקְלֵי הַשְּׁמוֹת) Mustertabelle von Hauptwörtern

mit den beifolgende Endsilben der Buchstaben ה"כ"ג"ד"ה"ו"ז"ח"ט"י"י"כ"ל.

Mit der Endsilbe ה						
משקל פְּעֵה	משקל פְּעֵלָה			משקל פִּעֵל		
תּוֹרָה	בְּרָכָה			סֵפֶר		נפרד יחיד
תּוֹרַת־אֲמֹת	בְּרַכְתִּי			סֵפֶר־תּוֹרָה		נסמך אל השם
w. m.	w. m.			w. m.		נסמך אל הכנוי
= תּוֹרָתִי	= בְּרַכְתִּי			= סֵפֶרִי		1.
תּוֹרַתְךָ תּוֹרַתִּי	בְּרַכְתְּךָ בְּרַכְתִּי			סֵפֶרְךָ סֵפֶרִי		2.
תּוֹרַתּוֹ תּוֹרַתִּי	בְּרַכְתּוֹ בְּרַכְתִּי			סֵפֶרָה סֵפֶרִי		3.
= תּוֹרַתְנוּ	= בְּרַכְתְּנוּ			= סֵפֶרְנוּ		1.
תּוֹרַתְכֶם תּוֹרַתְנוּ	בְּרַכְתְּכֶם בְּרַכְתְּנוּ			סֵפֶרְכֶם סֵפֶרְנוּ		2.
תּוֹרַתָם תּוֹרַתְנוּ	בְּרַכְתָּם בְּרַכְתְּנוּ			סֵפֶרֹן סֵפֶרְנוּ		3.
תּוֹרוֹת	בְּרָכוֹת			סִפְרִים		נפרד רבים
תּוֹרוֹת־	בְּרָכוֹת־אֲבִיךָ			סִפְרֵי־קֹדֶשׁ		נסמך אל השם
= תּוֹרוֹתִי	= בְּרָכוֹתִי			= סִפְרֵי		נסמך אל הכנוי
תּוֹרוֹתֶיךָ תּוֹרוֹתִי	בְּרָכוֹתֶיךָ בְּרָכוֹתִי			סִפְרֵיךָ סִפְרֵי		2.
תּוֹרוֹתָיו תּוֹרוֹתִי	בְּרָכוֹתָיו בְּרָכוֹתִי			סִפְרֵיהָ סִפְרֵי		3.
= תּוֹרוֹתֵינוּ	= בְּרָכוֹתֵינוּ			= סִפְרֵינוּ		1.
תּוֹרוֹתֵיכֶם תּוֹרוֹתֵינוּ	בְּרָכוֹתֵיכֶם בְּרָכוֹתֵינוּ			סִפְרֵיכֶם סִפְרֵינוּ		2.
תּוֹרוֹתֵיהֶם תּוֹרוֹתֵינוּ	בְּרָכוֹתֵיהֶם בְּרָכוֹתֵינוּ			סִפְרֵיהֶם סִפְרֵינוּ		3.

Nach diesen Mustern richten sich:

Dank	תּוֹדָה	Tugend	צְדָקָה	Ruthe	שֵׁבֶט
Lied	שִׁירָה	Wagd	שִׁפְחָה	Kleid	בְּגָד
Tante	דּוּדָה	Geschent	מִנְחָה	Fahne	דָּגֶל

Das Allgemeine vom Zeitworte. פֿעַל (Thätigkeit.)

§. 8. Ein פֿעַל ist entweder bezüglich = übergehend (פֿעַל יוצא) oder nicht bezüglich = unübergehend, (פֿעַל עומד).

Bei einem פֿעַל יוצא denkt man sich zwei Gegenstände, von welchen der eine wirkt (thätig ist), und einer, an dem die Wirkung ausgeübt wird (leidend ist), z. B. שמר hüten; שבר zerbrechen; פתח öffnen.

Bei einem פֿעַל עומד wird nur ein Gegenstand gedacht, als: ישן schlafen; ישב sitzen; הלך gehen; שכב liegen.

Aufgabe. Suchet im 41. Cap. von בראשית 5 פעלים יוצאים und 5 פעלים עומדים aus!

Von den Bestimmungen beim פֿעַל.

§. 9. Bei einem פֿעַל hat man auf folgende 8 Stücke zu achten:

- | | |
|--|--------------------------------|
| 1. הַשְׁרָשׁ auf die Wurzel. | 5. הַזְמַן auf die Zeit. |
| 2. הַגְּזֵרָה auf die Classe. | 6. הַגֵּרָה auf die Person. |
| 3. הַבְּנִיין auf die Abwandlungsform. | 7. הַמִּין auf das Geschlecht. |
| 4. הַדְּרָךְ auf die Art. | 8. הַמְסָפֵר auf die Zahl. |

I. הַשְׁרָשׁ die Wurzel.

§. 10. Bei jedem פֿעַל suche man vor allem die Wurzel desselben heraus — den שרש. Der שרש besteht aus drei Buchstaben, von welchen man den ersten הפעל פ', den zweiten הפעל ע' und den dritten הפעל ל' nennt; wenn noch andere Buchst. bei einem פֿעַל vorkommen, so sind es Bestimmungsbuchst. oder Bedienungsbuchst. (אותיות השמוש), z. B. in dem Worte שְׁמַרְתִּי ist der שרש — שָׁמַר; man nennt das ש — הפעל פ', das מ — הפעל ע' und das ר — הפעל ל'; die Buchst. תִּי sind אותיות השמוש.

Aufgabe. Suchet in folgenden Wörtern den שרש heraus!

זָכַרְתִּי, שָׁלַחְהוּ, פָּקַדְתֶּם, אָשְׁמַע, תִּשְׁמְרוּ, נִכְתַּב, תִּסְגְּרֶנָּה.

II. הַגְּזֵרָה die Classe.

§. 11. Jene פעלים, deren 3 Wurzelbuchst. durch alle Biegungen beibehalten werden und hörbar sind, nennt man שְׁלֵמִים vollständige Zeitwörter, oder גְּזֵרַת הַשְּׁלֵמִים. (S. Tab. S. 252, 254, 256.)

Jene פעלים, bei welchen das הפעל פ in mancher Zeitform fehlt und durch ein דגש הוּק im הפעל ע ersetzt wird, nennt man חסרים, mangelhafte Zeitwörter. (S. Tab. S. 260—262.)

Jene פעלים, in welchen einer der Buchstaben ו'ה'א vorkommt, welcher in der Abwandlung unspürbar (נה נסתר) ist, nennt man: נְהִים. (Siehe Tabellen S. 272—282.)

Anmerkung. (Es gibt noch mehrere Classen von פעלים; diese werden in den folgenden Theilen behandelt.)

III. הַבְּנִינִין die Abwandlungsform.

§. 12. Für die vollständige Abwandlung der פעלים hat man sieben Formen, בְּנִינִים. (Abwandlungsformen).

Thätige Formen.

בָּנָה הִקָּל = בָּנָה פָּעַל

בָּנָה פָּעַל

בָּנָה הִפְעִיל

בָּנָה הִתְפַּעֵל rückbezügliche Form, (thätig und leidend zugleich.)

Leidende Formen.

בָּנָה נִפְעַל

בָּנָה פָּעַל

בָּנָה הִפְעַל

Die näheren Erklärungen der בנינים sind den bezüglichen Tabellen beigegeben.

Das Allgemeine von den בְּנִינִים.

§. 13. Nur ein פעל יצא kann in allen 7 בנינים abgewandelt werden; ein פעל עומד aber kann nur in einer thätigen Form vorkommen.

§. 14. Nicht jeder שרש ist in allen 7 בנינים gebräuchlich und ein שרש kann nur in jenem בָּנָה gebraucht werden, in welchem er in der Bibel vorkommt; doch kann eine leidende Form gebildet werden, wenn die entsprechende thätige Form in der Bibel vorkommt und umgekehrt.

IV. הַדְּרָךְ die Art = (die Ausageweise).

§. 15. Die Art oder Ausageweise eines פעל ist dreifach:

1. דְּרָךְ הַחֲלָטָה die bestimmende Art, welche Zeit, Zahl, Person und Geschlecht bestimmt ausdrückt; diese Ausageweise umfaßt alle 3 Zeitformen: עבר, הווה und עתיד, z. B. שברתי ich habe zerbrochen, הוא שובר er zerbricht, ישרו sie werden zerbrechen.

2. דְּרָךְ הַמְקוֹר die nicht bestimmende Art (Nennform), welche eine Thätigkeit ohne alle Bestimmungen ausdrückt, als: שבור zerbrechen, שלח schicken, כתב schreiben.

Erklärung der Mustertabelle.

1. Abwandlungsform des **בִּנְיָן הַקָּל**.

§. 20. Im **בִּנְיָן הַקָּל** steht ein Zeitwort in **thätiger Bedeutung** ohne sonstigen Nebenbegriff; z. B. **שָׁבַרְתִּי אֶת הַכֵּל** ich habe zerbrochen das Gefäß. — **אָכַלְתִּי אֶת הַלֶּחֶם** ich habe gegessen das Brot.

Die **קָל**-Form hat gar kein Formzeichen (**סִימָן הַבְּנִיָּן**), und wird deshalb **קָל** (leicht) genannt.

2. Abwandlungsform des **בִּנְיָן נִפְעַל**.

§. 21. Im **בִּנְיָן נִפְעַל** steht ein Zeitwort in **leidender Bedeutung** und hat ein **נ** vor dem **שֵׁרשׁ** zum **בִּנְיָן הַבְּנִיָּן**, z. B. **הַכֵּל נִשְׁבַּר** das Gefäß wurde zerbrochen; **הַלֶּחֶם נִאָּכַל** das Brot wurde gegessen. — Im **מקור**, **עֵתִיד** und **צווי** fällt das **נ** weg und wird durch ein **נשׁ** im **הַפְעֵל** 'פ' ersetzt, wie: **הִפְקַד**, **אִפְקַד**.

3. Abwandlungsform des **בִּנְיָן פְּעַל**.

§. 22. Im **בִּנְיָן פְּעַל** steht ein Zeitwort in **thätiger Bedeutung**, größtentheils wenn die Thätigkeit mit Nachdruck geschieht. (S. Anm. 2. W. 7, 16.) Der **פְּעַל** hat ein **נשׁ** im **הַפְעֵל** 'ע' zum **בִּנְיָן הַבְּנִיָּן**, und die Bedienungsbuchst. vor dem **שֵׁרשׁ** haben ein **שׁוּא**; z. B. **שָׁבַרְתִּי אֶת הַכֵּל** ich habe zersehmettet das Gefäß. **הָאֵשׁ מֵאָכַל**, **יִפְקַד**, **מִפְקַד** das Feuer verzehrt.

4. Abwandlungsform des **בִּנְיָן פְּעַל**.

§. 23. Im **בִּנְיָן פְּעַל** steht ein Zeitw. in **leidender Bedeutung**, wenn die Thätigkeit mit Nachdruck geschieht, und wird da gebraucht, wo für die thätige Form der **פְּעַל** angewendet wird, z. B. **הַכֵּל נִשְׁבַּר** das Gefäß wurde zersehmettet; **הַדּוֹרְנֵי הַסֵּנָה אֵינָנוּ אֹכְלִים** der Dornbusch ward nicht verzehrt. Hinsichtlich des **בִּנְיָן הַבְּנִיָּן** ist dasselbe wie beim **הַפְעֵל** zu merken.

Über die Bedeutung des Wortes **פָּקַד** s. 4. B. W. 1, 3, und 27, 16.

Aufgabe. Nach den gegebenen Mustern sind abzuändern die **שֵׁרשים**:

im **בִּנְיָן הַקָּל**: **שָׁמַח**, **שָׁמַע**, **שָׁתַח**, — **קָבַד**, **סָגַד**, **שָׁבַד**, **מָכַד**, **זָכַד**;

im **בִּנְיָן נִפְעַל**: **שָׁבַע**, **שָׁמַע**, — **בָּחַד**, **קָשַׁר**, **סָגַד**, **שָׁבַד**, **קָבַד**;

im **בִּנְיָן פְּעַל**: **שָׁמַח**, **נָלַח**, **שָׁלַח**, — **שָׁבַד**, **לָמַד**, — **דָּבַר**, **טָהַר**;

im **בִּנְיָן פְּעַל**: **קָפַר**, **אָכַל**, **שָׁבַר**, **נָלַח**, **שָׁלַח**, **קָפַר**;

שְׁלֵמִים.

Müstertabelle zur Abwandlung der vollständigen Zeitw.

בנין התפעל 7.		בנין הפעל 6.		בנין הפעיל 5.		עבר Vergangenheit.
w.	m.	w.	m.	w.	m.	
"	התפקדתי	"	הפקדתי	"	הפקדתי	בינוני פעיל Sähig. Präs.
"	התפקדת	"	הפקדת	"	הפקדת	
"	התפקדה	"	הפקדה	"	הפקידה	
"	התפקדנו	"	הפקדנו	"	הפקדנו	
"	התפקדתם התפקדו (הת-)	"	הפקדתם הפקדו	"	הפקדתם הפקדו	
מתפקד (מתפקדת) מתפקדות		הפקד הפקדים		מפקיד (מפקינת) מפקידים		בינוני פעיל Reidendes Präs.
				מפקד מפקדים		
"	אתפקד	"	אפקד	"	אפקיד	עתיד Zukunft.
"	תתפקד	"	תפקדי	"	תפקידי	
"	תתפקד	"	תפקד	"	תפקיד	
"	נתפקד	"	נפקד	"	נפקיד	
"	תתפקדו תתפקדנה	"	תפקדו תפקדנה	"	תפקידו תפקידנה	
התפקד בדהתפקד להתפקד		הפקד בדהפקד להפקד		הפקד בדהפקיד להפקיד		מקור Reinforn.
התפקד התפקדו				הפקד הפקידו		
התפקדי התפקדנה				הפקידי הפקידנה		ציווי Geb. Zeit.

Die Abwandlungsform jener שְׁלֵמִים, deren 1. Wurzelbuchstabe ה, ח, ע oder der 2. ein ך ist, befindet sich weiter Seite 256.

Erklärung der Mustertabelle.

5. Abwandlungsform des **בִּנְיַן הַפְּעִיל**.

§. 24. Im **בִּנְיַן הַפְּעִיל** steht ein Zeitwort in **veranlassender, thätiger Bedeutung**, so zwar, daß man sich bei der Thätigkeit drei Gegenstände denken muß, einen, der dieselbe veranlaßt, einen, der sie ausübt und einen, an welchem sie ausgeübt wird, z. B.: **אתם** אֲתֶם אֶת הַלֶּחֶם אֲשֶׁר הָאֵכְלֶהֶּי אֶתֶם ich sie habe essen lassen; — **וַיִּלְבַּשׁ** אֹתוֹ בְּגָדֵי שֵׁשׁ er ließ ihn ankleiden Kleider; — **כִּי הִשְׁבַּע** הַשְׁבִּיעַ אֶת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל — Er ließ schwören die Kinder Israel. Der **הַפְּעִיל** hat ein **ה** vor dem **שֵׁרֶשׁ** und faßt durchaus ein **ל** zwischen dem **ע** und **הַפְּעִיל ל** zum **בִּנְיַן**. — Im **בִּינוּנִי** wird das **ה** durch **מ** und im **עֵתִיד** durch **אִי'ת'נ'**, welche mit **פֶּתַח** punktiert werden, verdrängt.

6. Abwandlungsform des **בִּנְיַן הַפְּעַל**.

§. 25. Im **בִּנְיַן הַפְּעַל** steht ein Zeitwort in **leidender Bedeutung** und wird da gebraucht, wo für die thätige Form der **הַפְּעִיל** angewendet wird, als: **יִשְׂרָאֵל הָאֵכַל** Israel ist gespeist worden. Das **בִּנְיַן** ist ebenfalls ein **ה** vor dem **שֵׁרֶשׁ**.

7. Abwandlungsform des **בִּנְיַן הַתְּפַעֵל**.

§. 26. Im **בִּנְיַן הַתְּפַעֵל** steht ein Zeitwort in **rückbezüglicher Bedeutung** und hat **הַת** vor dem **שֵׁרֶשׁ** und ein **דְּנָשׁ** im **הַפְּעַל ע** zum **בִּנְיַן**. Das **ה** wird im **בִּינוּנִי** durch **מ** und im **עֵתִיד** durch die Buchstaben **אִי'ת'נ'** verdrängt.

Anmerkung. Wenn das **הַפְּעַל פ** ein **ס** oder **שׁ** ist, so kommt es vor dem **ת** zu stehen, wie: **מִתְסַוֵּל, אֶתְשַׁמֵּר** עוֹדֵד מִסְתַּוֵּלִל, — **אֶשְׁתַּמֵּר**. Ist das **הַפְּעַל פ** ein **צ**, so wird das **הַתְּפַעֵל ת** in **מ** verwandelt und kommt zwischen **הַפְּעַל פ** und **הַפְּעַל ע** zu stehen, wie: **נִצְטַדֵּק** מֵה נִצְטַדֵּק (von צדק) anstatt **נִתְצַדֵּק** oder **נִתְצַדֵּק**.

Aufgaben: Nach den gegebenen Mustern sind abzuändern:

לְבַשׁ, הַקְּבִיד, הַשְׁלִיךְ, שָׁמַע, צָמַח, זָכַר: הַפְּעַל und הַפְּעִיל im
הַתְּנַדֵּל, הַתְּפָאֵר, שָׁמַר, שָׁכַח, בָּרַךְ: בִּנְיַן הַתְּפַעֵל im

Bildet den **הִזְהָה** von dem **זָכַר** שֵׁרֶשׁ im **קַל** הַפְּעַל und הַפְּעִיל!

Erklärung der Mustertabelle.

1. Abwandlungsform des **בִּנְיַן הַקָּל**.

§. 27. Bei jenen **שְׂרָשִׁים**, welche einen der Rehlauten **ה**, **ח** oder **ע** zum **פֶּה** haben, bleibt die Abwandlungsform im **עֵבֶר**, **בִּינוּנִי** und **צוּנִי** unverändert; nur wo das **פֶּה** sonst ein **שׂוּא** hat, wird hier ein **פֶּתַח** hinzugefügt (**שׂוּא** (מֵרֶכֶב), um den Rehlaut hörbar zu machen (להרחיב את הגרון), als z. B.:

עֵבֶרְתָּם, חִלְמְתָם, עִזְבְּתָן.

Die Bedienungsbuchstaben **י"ת"נ** im **עֵתִיד** und **ב"כ"ל** im **מְקוֹר** bekommen ein **פֶּתַח**; z. B.:

כִּי תַעֲבֹד אֶת הָאֱדוּמִי; וַיִּחְלֵם יוֹסֵף חֲלוֹם; וַיַּעֲבֹד אֶת מֶעֱבֵר יִבְק.
(S. Anm. 1. B. M. 45, 9.) — Das **מ** im **מְקוֹר** bekommt **צִירָה** wegen des folgenden **ה**, welches keinen **דָּגֶשׁ** annehmen kann.

2. Abwandlungsform des **בִּנְיַן נִפְעֵל**.

§. 28. Im **נִפְעֵל** bekommt das **נ** bei jenen **שְׂרָשִׁים**, deren **פֶּה** ein Rehlaut ist, im **עֵבֶר** und **בִּינוּנִי** ein **סְנוּל**; die Buchstaben **אֵיתָן** im **עֵתִיד** und das **ה** im **מְקוֹר** und **צוּנִי** ein **צִירָה**, und zwar eine **נְדוּלָה** anstatt der **נִפְעֵל**, um das fehlende **דָּגֶשׁ** zu ersetzen. z. B.: **נִפְעֵל, נִפְעֵל, נִפְעֵל.** — (Siehe Anm. 1. B. M. 37, 14.)

3. Abwandlungsform des **בִּנְיַן פֶּעֵל**.

§. 29. Bei jenen **שְׂרָשִׁים**, welche einen Rehlaut zum **פֶּה** haben, welcher das **דָּגֶשׁ** zum **בִּנְיַן הַקָּל** nicht annehmen kann, wird (wie im **נִפְעֵל**) die vorhergehende **נְדוּלָה** in **נִפְעֵל** verwandelt; wie:

וַיִּבְרַחְתָּם גַּם אִתִּי; בֶּדֶךְ יִבְרַחְךָ יִשְׂרָאֵל; וַיִּבְרַחְךָ נַפְשִׁי אֶת־י.

Anmerkung. Wenn das **פֶּה** ein **ה** oder **ח** ist, wird die gewöhnliche Abwandlungsform beibehalten (**בְּלֹתֵי נִשְׁלֵם**), wie:

כִּי נִחַשׁ וַיִּנְחַשׁ אִישׁ אֶשֶׁר כִּמְנִי; וַיִּנְחַח אֶת־אֶבְרָהָם; וַיִּנְחַחֵם בְּלֹחֶם בְּשֵׁנָה הַהִוא.

Aufgabe 1. Die **שְׂרָשִׁים**: **עֵבֶר, חָפֵד, חָלֵם, חָדַל, חָנַד, עָמַד** sollen im **בִּנְיַן הַקָּל** abgeändert werden!

Aufgabe 2. Die Zeitwörter: **נִפְעֵל** geachtet werden; — **נִפְעֵל** verlassen sein; — **נִפְעֵל** bestraft werden — sollen im **בִּנְיַן הַקָּל** abgeändert werden!

חֲסָרִים.

Muster-tabelle zur Abwandlung der mangelhaften Zeitw.

בנין הפעיל		בנין נפעל		(חֲסָרֵי פִ' נוז) בנין תּקל						עבר Vergangenheit.
w.	m.	w.	m.	w.	II.	m.	w.	I.	m.	
=	הַגִּישְׁתִּי	=	נִגִּישְׁתִּי	=	נִגִּישְׁתִּי	=	נִפְלִיתִי	=	נִפְלִיתִי	
הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישְׁתְּ	נִגִּישְׁתָּ	נִגִּישְׁתְּ	נִגִּישְׁתָּ	נִגִּישְׁתְּ	נִגִּישְׁתָּ	נִפְלִיתָ	נִפְלִיתְ	נִפְלִיתָ	
הַגִּישִׁה	הַגִּישִׁי	נִגִּישִׁה	נִגִּישִׁי	נִגִּישִׁה	נִגִּישִׁי	נִגִּישִׁה	נִפְלִיחָה	נִפְלִיחִי	נִפְלִיחָה	
=	הַגִּישְׁנוּ	=	נִגִּישְׁנוּ	=	נִגִּישְׁנוּ	=	נִפְלִינוּ	=	נִפְלִינוּ	
הַגִּישְׁתֶּם	הַגִּישְׁתֶּן	נִגִּישְׁתֶּם	נִגִּישְׁתֶּן	נִגִּישְׁתֶּם	נִגִּישְׁתֶּן	נִגִּישְׁתֶּם	נִפְלִיתֶם	נִפְלִיתֶן	נִפְלִיתֶם	
=	הַגִּישִׁוּ	=	נִגִּישִׁוּ	=	נִגִּישִׁוּ	=	נִפְלִוּוּ	=	נִפְלִוּוּ	
מִגִּישׁ מְגִישָׁה	מִגִּישִׁים מְגִישִׁוֹת	נִגִּישָׁה	נִגִּישִׁים	נִגִּישָׁה	נִגִּישִׁים	נִגִּישָׁה	נִפְלִיחָה	נִפְלִיחִים	נִפְלִיחָה	
מִגִּישׁ מְגִישָׁה	מִגִּישִׁים מְגִישִׁוֹת			נְגוּשׁ נְגוּשָׁה			נְפִילָה			
				נְגוּשִׁים נְגוּשִׁוֹת			נְפִילִים נְפִילִיחָה			
אִגִּישׁ	אִגִּישִׁי	אִנְגִּישׁ	אִנְגִּישִׁי	אִגִּישׁ	אִגִּישִׁי	אִגִּישׁ	אִנְפִילִי	אִנְפִילִי	אִנְפִילִי	
תִּגִּישׁ	תִּגִּישִׁי	תִּנְגִּישׁ	תִּנְגִּישִׁי	תִּגִּישׁ	תִּגִּישִׁי	תִּגִּישׁ	תִּנְפִילִי	תִּנְפִילִי	תִּנְפִילִי	
יִגִּישׁ	יִגִּישִׁי	יִנְגִּישׁ	יִנְגִּישִׁי	יִגִּישׁ	יִגִּישִׁי	יִגִּישׁ	יִנְפִילִי	יִנְפִילִי	יִנְפִילִי	
נִגִּישׁ	נִגִּישִׁי	נִנְגִּישׁ	נִנְגִּישִׁי	נִגִּישׁ	נִגִּישִׁי	נִגִּישׁ	נִנְפִילִי	נִנְפִילִי	נִנְפִילִי	
תִּגִּישׁוּ	תִּגִּישִׁוּ	תִּנְגִּישׁוּ	תִּנְגִּישִׁוּ	תִּגִּישׁוּ	תִּגִּישִׁוּ	תִּגִּישׁוּ	תִּנְפִילִי	תִּנְפִילִי	תִּנְפִילִי	
יִגִּישׁוּ	יִגִּישִׁוּ	יִנְגִּישׁוּ	יִנְגִּישִׁוּ	יִגִּישׁוּ	יִגִּישִׁוּ	יִגִּישׁוּ	יִנְפִילִי	יִנְפִילִי	יִנְפִילִי	
הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	
בְּהַגִּישׁ	בְּהַגִּישְׁתָּ	בְּהַגִּישׁ	בְּהַגִּישְׁתָּ	בְּהַגִּישׁ	בְּהַגִּישְׁתָּ	בְּהַגִּישׁ	בְּהַגִּישְׁתָּ	בְּהַגִּישׁ	בְּהַגִּישְׁתָּ	
לְהַגִּישׁ	לְהַגִּישְׁתָּ	לְהַגִּישׁ	לְהַגִּישְׁתָּ	לְהַגִּישׁ	לְהַגִּישְׁתָּ	לְהַגִּישׁ	לְהַגִּישְׁתָּ	לְהַגִּישׁ	לְהַגִּישְׁתָּ	
הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	הַגִּישׁ	הַגִּישְׁתָּ	
הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	הַגִּישִׁוּ	

Anmerkung. Sene שרשים, deren הפעל פ' zwar ein נ ist, zum הפעל ע' aber einen Kehlkaut haben, wie: נהל, נחם, נעם, נאמן, werden wie die שלמים abgeändert.

Von den נְהִיִּם.

§. 41. נְהִיִּם sind solche Zeitwörter, in welchen einer der Buchstaben 'א' 'ה' 'ר' 'י' vorkommt, welcher in der Abwandlung (נח נסתר) unspürbar ist, bald in einen andern Buchstaben verwandelt wird, bald ganz wegfällt; als von אָכַל essen: יֹאכַל; von אָמַר sagen: יֹאמַר; von יָלַד gebären: יֹסְרֵתָם; von קָם aufstehen: קָמָתָם; von סוּר weichen: וְסוּרָתָם.

Es gibt fünferlei Arten נְהִיִּם und zwar:

1. נְהִי פ' אֵלֶּף, solche שרשים, deren הפעל פ' ein א ist, wie אָכַל essen; אָהַב lieben, אָמַר sagen, אָסַף sammeln. (Müstertabelle S. 272.)
2. נְהִי י' יוֹד, solche שרשים, deren הפעל פ' ein י ist, wie יָלַד gebären, יָנַק säugen, יָדַע wissen, יָשַׁב sitzen. (Müstertabelle S. 274.)
3. נְהִי ע' וִיו, solche שרשים, deren הפעל ע' ein ו ist, wie סוּר weichen, קָם aufstehen, שׁוּב zurückkehren. (Müstertabelle S. 277.)
4. נְהִי ל' אֵלֶּף, solche שרשים, deren הפעל ל' ein א ist, wie קָרָא nennen, מָצָא finden, בָּרָא erschaffen. (Müstertabelle S. 279.)
5. נְהִי ה' ל' הֵא, solche שרשים, deren הפעל ל' ein ה ist, wie עָשָׂה machen, נָלַח vertreiben, רָאָה sehen. (Müstertabelle S. 281.)

Erklärungen zu den נְהִי פֵּא אֵלֶּף¹⁾.

§. 42. Die נְהִי פ' אֵלֶּף werden fast durchgehends wie die שלמים abgewandelt; nur die vor dem שרש stehenden אותיות השמוש und das הפעל פ', insofern dieser Buchstabe ein Kehllaut ist, haben eine andere Punctuation als bei den שלמים.

Im עתיד gehen עבר und בינוני ganz wie die שלמים; der עתיד hat zwei Muster, indem die Buchstaben 'א' 'ת' 'נ' entweder חולם oder סגול haben, wie: יֹאכַל, תֹּאכַל, יֹאמַר, תֹּאמַר — יֹאכַל, תֹּאכַל²⁾.

Im נפעל erhält das הבנין נ und im הפעיל das ה' ein סגול, wie: יֹאכַל, תֹּאכַל; יֹאמַר, תֹּאמַר; יָלַד, תִּלְד; יָנַק, תִּנְק; יָדַע, תִּדַע; יָשַׁב, תִּשַׁב; קָם, תִּקַּם; קָמָתָם, תִּקְמָתָם; וְסוּרָתָם, תִּסְוְרָתָם.

¹⁾ Siehe Erklärung der Müstertabelle derjenigen שרשים, deren 1. oder 2. Wurzelbuchstabe 'ה', 'ח' oder 'ע' ist: S. 257.

²⁾ תֹּאכַל anstatt תִּאכַל, damit nicht zwei נח שוא in der Mitte des Wortes zusammenkommen; da das שוא מרכב nur den Charakter eines שוא hat.

ein הירק haben, wie: **אֵינְךָ** bekommen im הפעיל ein צרי wie **אֵינְךָ** wie **אֵינְךָ**. Die dritte Form bilden wieder jene, deren הפעל ל' ein ח oder ע ist, wie: **וַיִּשַׁע**, **וַיִּזְכַּח**, **הוֹדַע**.

Im הפעל bekommt das ה im עבר und מקור wie 'נ' 'ת' 'א' im עתיד ein שורק, wie **הוֹלֵד**, **אוֹלֵד** (יום הַלְדָּת את פרעה).

Der התפעל wird entweder wie die שלמים abgewandelt, wie: **הִתְיַלֵּד** **בְּהַתְיַלְדֵּי יוֹסֵף**, oder das 'י' verwandelt sich in 'ר' als: **בְּהַתְיַלְדֵּי יוֹסֵף**.

Die Bedeutung der in den bezüglichen Tabellen angeführten Wörter ist: von יָלַד gebären; יָנַג: säugen; יָדַע im קל wissen; im הפעל: bekannt werden, wie: **לֹא נִדְעָתִי לָהֶם** (2. B. M. 6, 3.) im הפעיל: bekannt machen, wie: **וְהוֹדַעְתִּי אֶת חֻקֵי אֱלֹהִים** (bas. 18, 16.) **יֹשֵׁב** heißt im קל sitzen, sich besetzen, **וַיִּשָׁב יַעֲקֹב**, **וַיִּשָׁב עַל הַבָּאָר**; — im הפעיל heißt es: besetzen, wohnen lassen. **הוֹשִׁיב אֶת אֲבִיךָ**. **וַיִּוֹשֵׁב יוֹסֵף אֶת אֲבִיו**. **כִּי בַסֵּכוֹת הוֹשִׁיבָתִי אֶת בְּנֵי יִשְׂרָאֵל**.

Aufgabe: Nach den gegebenen Mustern sind abzuwandeln:

Im קל Nach 1. Muster: יָרַד hinabgehen, יָשַׁב sitzen, יָסַף vermehren, (von יָסַף nur im עבר und בנינוני, die andern Formen werden vom הפעיל gebraucht.)

Im קל nach 2. Muster: יָסַד gründen, יָשַׁן schlafen, יָרַשׁ erben.

Im הפעל: יָסַד züchtigen, יָסַד; יָעַד (S. Anmerkung 2. B. M. 9, 18 und 25, 22.) יָעַץ berathen.

Im הפעל und הפעל: יָסַד יָסַד.

Im הפעיל von יָטַב הַטִּיב, wohlthun, יָכַח הוֹכִיחַ zurechtweisen; von יָסַף הוֹסִיף vermehren, יָבַשׁ הוֹבִישׁ austrocknen lassen; von יָפַע הוֹפִיעַ strahlen.

Im התפעל: הִתְיַפַּח reichten, הִתְיַעַץ sich berathen, הִתְיַדַּע.

1. Anmerkung. Jene שרשים, deren הפעל 'פ' ein 'י' und הפעל 'ע' ein 'צ' ist, werden wie die פ' נון abgewandelt, als: יָצַב feststehen; יָצַב aufstellen, יָצַק gießen, יָצַר bilden, יָצַח zünden. — (Siehe S. 262. Mustertabelle פ' יוד (חסרי פ').)

2. Anmerkung. Die zwei שרשים: יָנַח fürchten, יָבַל können, werden nicht wie die פ' יוד abgewandelt. (S. oben S. 32.)

Erklärungen zu den עין ויו

§. 44. Das 'ר' dieser Zeitwörter kann entweder als נח נסתר im Worte stehen, wie: **תָּסַר אֶת אֲסוּר**, oder ganz wegfallen, wie: **סָרָה**, **סָר**, oder auch in 'י'

Im **הַסִּיר** heißt: abschaffen, abhalten, z. B. **וְהַסִּירוּתִי**.
מחלה מקרבך.

Aufgabe: Nach den gegebenen Mustern sind abzuwandeln:

Im **קָל** **גָּר** wohnen, **דָּוָן** richten, **דָּוָשׁ** dreschen, **חָרַם** schonen, **לָחַן** über-
nachten, **צוּם** fasten, **קָרַם** aufstehen, bestehen, **סָפָה** schmieren, salben, **שׁוּב**
zurückkehren.

Im **נִפְעַל** **הָיוּ נְכוּנִים לַיּוֹם הַשְּׁלִישִׁי** — , וְהָיָה נְכוּזָן לְבָקָר בּוֹן —
bereit sein; von **דָּוָן**: **נִדְוָן**: rechten, unter einander streiten.

Im **פִּעֵל** **קוּמִים** von **בּוֹן**: **בּוֹנֵן** befestigen; von **קוּם**: **קוּמִים** aufrichten.

Im **הַפְּעִיל** **הִנִּיחַ** von **שׁוּב**: **הִשִּׁיב** zurückbringen, von **נָס** fliehen: **הִנִּיחַ**
flüchten lassen, von **נָח** ruhen: **הִנִּיחַ** Ruhe verschaffen, von **קוּם**: **הִקִּים** errichten,
von **בּוֹן**: **הִכִּין** bereiten.

Im **הַפְּעִיל** **הִרְכִּין** von **הוֹסֵף** **סוּךְ**, von **הוֹכֵן**: **הִרְכִּין**.

Im **הַתְּפִיעֵל** **הִתְפַּחֵץ** von **לֹחַץ**: **הִתְלַחֵץ** verweilen, von **בּוֹן**: **הִתְפַּחֵץ** sich fest,
dauerhaft machen. **הִתְקוּמִים**.

Die Zeitwörter **מָוַת** sterben, und **בּוֹשׂ** schämen, gehören ebenfalls zu
der Classe der **וּי עֵין וּי**; haben aber andere Abwandlungsformen. (Bei dem
Zeitw. **מָוַת** gilt dieselbe Regel wie bei **כָּרַת**, **שָׁבַת** S. oben §. 31.) und wird
folgendermaßen abgewandelt:

עבר: **מָתַי**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**.

בינוני: **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**, **מָתָה**.

עתיד: **אָמַרְתָּ**, **תָּמַרְתָּ**, **תָּמַרְתִּי**, **תָּמַרְתְּ**, **תָּמַרְתְּ**, **תָּמַרְתְּ**, **תָּמַרְתְּ**, **תָּמַרְתְּ**.

מקור: **מָוַת**, **בְּמָוַת**, **לְמָוַת**, **מִמָּוַת**. — צווי: **מָוַת**.

Von **בּוֹשׂ**:

עבר: **בִּשְׁתִּי**, **בִּשְׁתָּה**, **בִּשְׁתָּה**, **בּוֹשָׁה**, **בִּשְׁתָּה**, **בִּשְׁתָּה**, **בִּשְׁתָּה**, **בִּשְׁתָּה**.

בינוני: **בּוֹשׂה**, **בּוֹשָׁה**, **בּוֹשִׁים**, **בּוֹשׂוֹת**.

עתיד: **אָבּוֹשׂה**, **תִּבּוֹשׂה**, **תִּבּוֹשִׁי**, **יִבּוֹשׂה**, **תִּבּוֹשׂה**, **יִבּוֹשׂה**, **תִּבּוֹשׂה**, **תִּבּוֹשְׁנָה**.

יִבּוֹשׂה, **תִּבּוֹשְׁנָה**.

מקור: **בּוֹשׂה**, **בְּבּוֹשׂה**, **לְבּוֹשׂה**, **מִבּוֹשׂה**.

צווי: **בּוֹשִׁי**, **בּוֹשִׁי**, **בּוֹשִׁי**, **בּוֹשְׁנָה**.

Erklärungen zu den נחי למד אלה

§. 45. Die נחי למד אלה werden in allen בנינים fast durchgehends wie die שלמים abgewandelt; wenn das נ nach einem kurzen Vocal נסתר sein soll, so wird derselbe in einen langen Vocal verwandelt, daher אִמְצָא, מְצָא, אִמְצֵא, נִמְצָא, אִמְצֵא, u. s. w.

So wie bei den שלמים gibt es auch hier שרשים, welche die פֿעֶל-Form annehmen, z. B. צִמָּא dürsten, שָׁנֵא anfeinden.

עבר: צִמְאַתִּי, צִמְאַתָּ, צִמְאַת, צִמְאַת, צִמְאַה, צִמְאַנִּי, צִמְאַתָּם, צִמְאַתְךָ, צִמְאוּ.

בינוני פועל: צִמָּא, צִמְאַה, צִמְאַים, צִמְאוֹת.

בינוני פועל: שָׁנֵא, שָׁנֵאָה, שָׁנֵאִים, שָׁנֵאוֹת.

עתיד מקור und צווי sind der ersten Form gleich.

Bedeutung der in den bezüglichen Tabellen angeführten Musterwörter:

מצא heißt im קל: finden, im נפעל: gefunden werden, im הפעיל: hinlangen, reichen. מלא füllen, im נפעל: voll werden, erfüllt sein; im פעל füllen, erfüllen, vollziehen, in Verbindung mit יד: bevollmächtigen, wie: וּמְלֵאֲתָ יַד אֶהְרֵן.

Aufgabe: Nach den gegebenen Mustern sind abzuwandeln:

Im קל ברא erschaffen; קרא rufen; רפא heilen, חטא sündigen.

„ הפעל Form: שנא hassen, מלא füllen, טמא unrein sein.

„ נפעל נפלא פלא verwundern; von קרא, מלא, ברא: נפעל (בראשית נ') וַיִּאֲחֹבֵא נִחְבֵּא sich verbergen.

„ פעל רפא; קנא beneiden, eifern; חטא entzündigen.

„ הפעיל חטא; von החטא: החטא zur Sünde verleiten.

„ התפעל התחטא sich entzündigen, התחבא sich verbergen.

Erklärungen zu den נחי למד הא

§. 46. Das הא dieser Zeitwörter kann als נסתר stehen, wie גלה, אנלה, נגלה; es kann in 'י oder auch in 'ת verwandelt werden, wie: גְּלִיתָ, גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָם, גְּלִיתָהּ; -- גְּלִיתָהּ statt גְּלִיתָהּ; גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ; גְּלִיתָהּ statt גְּלִיתָהּ; גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ; גְּלִיתָהּ statt גְּלִיתָהּ; צווי, גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ; צווי, גְּלִיתָהּ, גְּלִיתָהּ. (S. Anmerkung 2. B. M. 15, 23.)

Von den Verhältniswörtern מלות היחס (Vorwörter).

§. 48. Die am meisten vorkommenden מלות היחס sind folgende, dieselben werden so wie das שם mit den Personbuchstaben ה כ נ ו י ם gebraucht.

על, עלי, עליה, עליה, עלי, עליה, עלינו, עליכם, עליכן, עליהם, עליהן. auf

מן, ממני, ממך, ממך, ממנה, ממנה, מכם, מכן, מהם, מהן. von

אל, אלי, אליה, אליה, אלי, אליה, אלינו, אליכם, אליכן, אליהם, אליהן. zu

בין, ביני, בינה, בינה, בינו, בינה, בינינו, ביניכם, ביניכן, ביניהם, ביניהן. zwischen

עם, עמי, עמך, עמך, עמו, עמה, עמנו, עמכם, עמכן, עמיהם, עמיהן. mit

אצל, אצלי, אצלך, אצלך, אצלו, אצלה, אצלנו. bei

לפני, לפני, לפניך, לפניך, לפני, לפניך, לפנינו, לפניכם, לפניכן, לפניהם, לפניהן. vor

בעד, בעדי, בעדך, בעדך, בעדו, בעדה, בעדנו, בעדכם, בעדכן, בעדם, בעדהן. für

למען, למעני, למענך, למענך, למענו, למענה, למעננו, למענכם, למענכן, למענם, למענהן. um willen

בעבור, בעבורי, בעבורך, בעבורך, בעבורו, בעבורה, בעבורנו, בעבורכם, בעבורכן, בעבורם, בעבורהן. wegen

Die Buchstaben ב, ל, dienen oft statt ganzer Vorwörter in mehreren Bedeutungen. (Siehe die Anmerkungen in התורה והלשון zu den Stellen: להבני ישראל Cap. 14. V. 3.) 2. B. W. Cap. 2, V. 12, und ויש מנהו בחול

נחיו פ' אלף

בגין הפעיל		בגין הפעל		בגין התפעל	
w.	m.	w.	m.	w.	m.
עבר					
Zeit. Vergangenheit.					
=	האכלתי	=	האכלתי	=	האכלתי
האכלת	האכלת	האכלת	האכלת	האכלת	האכלת
האכיל	האכיל	האכילה	האכילה	האכילה	האכילה
=	האכלנו	=	האכלנו	=	האכלנו
האכלתם	האכלתם	האכלתם	האכלתם	האכלתם	האכלתם
=	האכלו	=	האכלו	=	האכלו
בינוני פועל					
Zeit. Präs. u. Fut.					
מאכיל	מאכיל	מאכילה	מאכילה	מתאכיל	מתאכיל
מאכילים	מאכילים	מאכילות	מאכילות	מתאכילים	מתאכילים
בינוני פועל					
Zeit. Präs. u. Fut.					
מאכל	מאכל	מאכלה	מאכלה	מתאכל	מתאכל
מאכלים	מאכלים	מאכלות	מאכלות	מתאכלים	מתאכלים
עתיד					
Zeit. Fut.					
יאכיל	יאכיל	יאכילי	יאכילי	יתאכל	יתאכל
יאכיל	יאכיל	יאכיל	יאכיל	יתאכל	יתאכל
יאכיל	יאכיל	יאכיל	יאכיל	יתאכל	יתאכל
יאכילו	יאכילו	יאכילו	יאכילו	יתאכלו	יתאכלו
יאכילו	יאכילו	יאכילו	יאכילו	יתאכלו	יתאכלו
מקור					
Morphem.					
האכל	האכל	האכל	האכל	התאכל	התאכל
האכיל	האכיל	האכיל	האכיל	התאכיל	התאכיל
האכיל	האכיל	האכיל	האכיל	התאכיל	התאכיל
האכיל	האכיל	האכיל	האכיל	התאכיל	התאכיל
צור					
Zeit. Präs.					
האכל	האכל	האכל	האכל	התאכל	התאכל
האכיל	האכיל	האכיל	האכיל	התאכיל	התאכיל

נחי פ' יוד

בְּגִין נִפְעַל		בְּגִין הִפְעִיל			
Germanheit. עבר		2. Muster. w. m. = הינְקתי הינְקת הינְקת הינְק הינְק = הינְקנו הינְקתם הינְקתוּ = הינְקוּ		1. Muster. w. m. = הושבתי הושבת הושבת הושב הושב = הושבנו הושבתם הושבתוּ = הושבו	
Gehilg. Mm. בינוני פעיל		מושב מושב (מושבת) מושבים מושבות		גולד גולד גולדה גולדות	
Selbstbes. Mm. בינוני פעול		מושב מושב מושבים מושבות		מושב מושב מושבים מושבות	
Zuf. ft. עתיד		אשיב אשיב תושבי תושבי יושב יושב נושב נושב תושבו תושבו יושבו יושבו		אולד אולד תולדי תולדי תולד תולד נולד נולד תולדנה תולדנה תולדנה תולדנה	
Spentform. מקור		הושב = הושב בהושב בהושב להושב להושב		הולד הולד בהולד בהולד מהולד מהולד	
Gehil. Mt. צוי		הושב הושב, הושבי הושבו הושבנה		הולד הולד הולדו הולדנה	

נחיו ע' ויו

בְּנֵי פֶעַל		בְּנֵי נִפְעַל		בְּנֵי תַקַּל		גֵּרָא נֶאֱנַח עֵיט.
w.	m.	w.	m.	w.	m.	
=	סוֹרְתִי	=	נְסוֹרְתִי	=	סָרְתִי	עֵבֶר S e r g a n g e n h e i t.
סוֹרְתָהּ	סוֹרְתָהּ	נְסוֹרְתוֹת	נְסוֹרְתוֹת	סָרְתָהּ	סָרְתָהּ	
סוֹרְתָהּ	סוֹרְרָה	נְסוֹרְתָהּ	נְסוֹרְתָהּ	סָרְתָהּ	סָרְתָהּ	
=	סוֹרְרָנִי	=	נְסוֹרְרָנִי	=	סָרְרָנִי	
סוֹרְרָנִי	סוֹרְרָנִי	נְסוֹרְרָנִי	נְסוֹרְרָנִי	סָרְרָנִי	סָרְרָנִי	
=	סוֹרְרָו	=	נְסוֹרְרָו	=	סָרְרָו	
מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	נְסוֹרְרָה	נְסוֹרְרָה	סָרְרָה	סָרְרָה	בִּינְוִי פֹעַל G e h e i g : M e m.
(מְסוֹרְרָה)	מְסוֹרְרָה	נְסוֹרְרָה	נְסוֹרְרָה	סָרְרָה	סָרְרָה	
מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	בִּינְוִי פֹעַל S e i b e n d e s M e m.
מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	
=	אֶסוֹרְרָה	=	אֶסוֹרְרָה	=	אֶסוֹרְרָה	עֵתִיד 3 u t u n f t.
תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	
תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	
=	נְסוֹרְרָה	=	נְסוֹרְרָה	=	נְסוֹרְרָה	
תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	
תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	תְּסוֹרְרָה	
סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	סוֹרְרָה (שׁוֹב)	סוֹרְרָה	מְקוֹר N e m f o r m.
בְּסוֹרְרָה	בְּסוֹרְרָה	בְּהַסוֹרְרָה	בְּהַסוֹרְרָה	בְּסוֹרְרָה	בְּסוֹרְרָה	
מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְהַסוֹרְרָה	מְהַסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	מְסוֹרְרָה	
סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	עֵינִי G e h e i t : M e m.
סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	הַסוֹרְרָה	סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	

נחי ע' ויו

בְּנֵן הַפֶּעַל		בְּנֵן הַפְּעִיל		בְּנֵן פֶּעַל		
w.	m.	w.	m.	w.	m.	
=	הוֹסְרָתִי	=	הִסְרָתִי	=	סוֹרְרָתִי	עבר S e r g a n g e n h e i t.
הוֹסְרָתְךָ	הוֹסְרָתְךָ	הִסְרָתְךָ	הִסְרָתְךָ	סוֹרְרָתְךָ	סוֹרְרָתְךָ	
הוֹסְרָתָהּ	הוֹסְרָתָהּ	הִסְרָתָהּ	הִסְרָתָהּ	סוֹרְרָתָהּ	סוֹרְרָתָהּ	
=	הוֹסְרָנוּ	=	הִסְרָנוּ	=	סוֹרְרָנוּ	
הוֹסְרָתָנוּ	הוֹסְרָתָם	הִסְרָתָנוּ	הִסְרָתָם	סוֹרְרָתָנוּ	סוֹרְרָתָם	
=	הוֹסְרוּ	=	הִסְרוּ	=	סוֹרְרוּ	
הוֹסְרָה	הוֹסְרָה	מְסִירָה	מְסִירָה	סוֹרְרָה	סוֹרְרָה	בינוני פועל Spätig. Mm.
הוֹסְרֹת	הוֹסְרִים	מְסִירֹת	מְסִירִים	סוֹרְרֹת	סוֹרְרִים	
		מוֹסְרָה	מוֹסְרָה			בינוני פועל Seibendes Mm.
		מוֹסְרֹת	מוֹסְרִים			
=	אוֹסְרָה	=	אָסִיר	=	אֶסוֹרֵר	עתיד Z u f u n f t.
תּוֹסְרִי	תּוֹסְרָה	תּוֹסְרִי	תּוֹסְרִי	תּוֹסְרִי	תּוֹסְרִי	
תּוֹסְרֶיךָ	תּוֹסְרֶיךָ	תּוֹסְרֶיךָ	תּוֹסְרֶיךָ	תּוֹסְרֶיךָ	תּוֹסְרֶיךָ	
=	נּוֹסְרָה	=	נָסִיר	=	נֶסוֹרֵר	
תּוֹסְרָנָה	תּוֹסְרָנָה	תּוֹסְרָנָה	תּוֹסְרָנָה	תּוֹסְרָנָה	תּוֹסְרָנָה	
תּוֹסְרָנָה	יּוֹסְרוּ	תּוֹסְרָנָה	יּוֹסְרוּ	תּוֹסְרָנָה	יּוֹסְרוּ	
הוֹסֵר	הוֹסֵר	הִסֵּיר = הָסֵר	הִסֵּיר			מקור Stemform.
פְּהוֹסֵר	פְּהוֹסֵר	פְּהוֹסֵר	פְּהוֹסֵר			
מְהוֹסֵר	לְהוֹסֵר	מְהוֹסֵר	לְהוֹסֵר			
		הִסְרִי	הִסְרִי			ציווי Gebiet. St.
		חִסְרָנָה	חִסְרָנָה			

נחי ל' א'

נחי ע' ו'

בגין התפעל	בגין הקל	בגין נפעל
<p>מ. w. =</p> <p>הסתורתי</p> <p>הסתורת הסתורת</p> <p>הסתורר הסתורה</p> <p>הסתורנו</p> <p>הסתורתם הסתורתו</p> <p>הסתורו</p>	<p>מ. m. =</p> <p>מצאתי</p> <p>מצאת מצאת</p> <p>מצא מצאה</p> <p>מצאנו</p> <p>מצאתם מצאתו</p> <p>מצאו</p>	<p>מ. m. =</p> <p>נמצאתי</p> <p>נמצאת נמצאת</p> <p>נמצא נמצאה</p> <p>נמצאנו</p> <p>נמצאתם נמצאתו</p> <p>נמצאו</p>
<p>מסתורר מסתורה</p> <p>מסתוררים מסתורות</p>	<p>מוצא מוצאה</p> <p>מוצאים מוצאות</p>	<p>נמצא נמצאה</p> <p>נמצאים נמצאות</p>
	<p>מצוי מצואה</p> <p>מצויים מצואות</p>	
<p>אסתורר</p> <p>הסתורר</p> <p>הסתורר</p> <p>הסתורר</p> <p>הסתוררי</p> <p>הסתוררי</p>	<p>אמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצאו</p> <p>תמצאו</p>	<p>אמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצא</p> <p>תמצאו</p> <p>תמצאו</p>
<p>הסתורר</p> <p>ההסתורר</p> <p>ההסתורר</p>	<p>מצוא</p> <p>המצוא</p> <p>המצוא</p>	<p>המצא</p> <p>ההמצא</p> <p>ההמצא</p>
<p>הסתורר</p> <p>הסתוררי</p>	<p>מצאי</p> <p>מצאי</p>	<p>המצאי</p> <p>ההמצאי</p>

עבר
Bergangeheit.בינני פועל
Schüdig. Mm.בינני פועל
reibenbes Mm.עתיד
Zukunft.מקור
Stammform.צווי
Gebiet. Mrt.

נחוי ל' הא

בגין הפעל		בגין נפעל		בגין הקל		
w.	m.	w.	m.	w.	m.	עבר Vergangenheit.
=	צִוִּיתִי	=	נִגְלִיתִי	=	נִגְלִיתִי	
צִוִּית	צִוִּיתָ	נִגְלִית	נִגְלִיתָ	נִגְלִית	נִגְלִיתָ	
צִוִּיתָה	צִוִּיתָה	נִגְלִיתָה	נִגְלִיתָה	נִגְלִיתָה	נִגְלִיתָה	
=	צִוִּינוּ	=	נִגְלִינוּ	=	נִגְלִינוּ	
צִוִּיתָנוּ	צִוִּיתָם	נִגְלִיתָנוּ	נִגְלִיתָם	נִגְלִיתָנוּ	נִגְלִיתָם	
=	צִוּוּ	=	נִגְלוּ	=	נִגְלוּ	
מִצִּוּוּהַ	מִצִּוּוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	בינוני פועל Schülig. Mm.
מִצִּוּוּת	מִצִּוּוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	
מִצִּוּוּהַ	מִצִּוּוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	בינוני פועל Seidendes Mm.
מִצִּוּוּת	מִצִּוּוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	נִגְלוּת	
=	אֶצְוֶה	=	אֶנְגֹּל	=	אֶנְגֹּל	עתיד Zukunft.
תִּצְוֶי	תִּצְוֶה	תִּנְגֹּלִי	תִּנְגֹּלֶה	תִּנְגֹּלִי	תִּנְגֹּלֶה	
תִּצְוֶה	יִצְוֶה	תִּנְגֹּלֶה	יִנְגֹּלֶה	תִּנְגֹּלֶה	יִנְגֹּלֶה	
=	נִצְוֶה	=	נִנְגֹּלֶה	=	נִנְגֹּלֶה	
תִּצְוֶינָה	תִּצְוֶוּ	תִּנְגֹּלֶינָה	תִּנְגֹּלוּ	תִּנְגֹּלֶינָה	תִּנְגֹּלוּ	
תִּצְוֶינָה	יִצְוּוּ	תִּנְגֹּלֶינָה	יִנְגֹּלוּ	תִּנְגֹּלֶינָה	יִנְגֹּלוּ	
צִוּוּהַ = צִוּוּת	צִוּוּהַ = פִּצְוּוּת	הִנְגֹּלֶה = הִנְגֹּלוּת	פִּהִנְגֹּלוּת	נִגְלוּהַ = נִגְלוּת	פִּנְגֹּלוּת	מקור Stemform.
פִּצְוּוּת	לִצְוּוּת	מִהִנְגֹּלוּת	מִהִנְגֹּלוּת	מִנְגֹּלוּת	מִנְגֹּלוּת	
צִוּוּהַ = צִוּוּת	צִוּוּהַ = פִּצְוּוּת	הִנְגֹּלִי	הִנְגֹּלִינָה	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	צווי Gebiet. Mm.
פִּצְוּוּת	פִּצְוּוּת	הִנְגֹּלִינָה	הִנְגֹּלִינָה	נִגְלוּהַ	נִגְלוּהַ	

נחי ל' הא

היה Das 3w.		und התפעל התפעל	בגין הפעיל	בגין פעל	
w.	m.	הגלה התגלה	w.	m.	עבר Ber gangenheit.
=	הייתי		=	הגליתי	
	היית		הגלית	הגלית	
	היה		הגלתה	הגלתה	
	היינו		הגלינו	הגלינו	
	הייתם		הגליתם	הגליתם	
	היו		הגלו	הגלו	
	הייה = הויה הויה	התפעל und התפעל kommen in הא	מגלה	מגלה	דינני פעיל Schuldig. 3w.
	הוים הויות		מגלות	מגלים	מגלה
		אתגלה	מגלה	מגלים	עתידי Zukunft.
	איהיה	אגלה	תגלי	תגלה	מקור Streniform.
	תהיה		תגלה	תגלה	
	תהיה		תגלה	תגלה	
	תהיו		תגלינה	תגלינה	
	תהיינה		תגלינה	תגלינה	
	היה = היות	התפעל = התפעלות (והתפעל)	תגלה הגלות	תגלה הגלות	
	תהיות פהיות		תגלות פהגלות	תגלות פהגלות	
	להיות מהיות		תגלי	תגלי	
	היו		תגלינה	תגלינה	

Vorbemerkung.

Die Lehre von der Structur der Stiftshütte und deren Geräthschaften ist eine Partie in der heiligen Schrift, welche in der Schule vernachlässigt wird, weil aus den im Urtexte gegebenen Ziffern und Maßverhältnissen gar keine Vorstellung über jene Dinge gewonnen werden kann. Folgende Zeichnungen sind nun Versuche, einige Grundzüge von jener Structur, um sie so gut als möglich zur Anschauung zu bringen. Sie beruhen auf traditionellen Angaben, da nur diese uns den sichersten Leitfaden hierzu bieten können. *)

Für jene Schulen, in welchen hebräische Commentare nicht gelehrt werden, dürften folgende Erklärungen der Zeichnungen nicht überflüssig erscheinen.



Erklärung der folgenden Zeichnungen.

Tafel I. Der Grundriß des ganzen Bauwerkes, nämlich der Vorhof und innerhalb desselben die Stiftshütte.

Der ganze Bau hatte die Form eines länglichen Vierecks und stand so, daß die zwei Langseiten nach Süden und Norden gekehrt waren, die Vorderseite mit dem Eingange gegen Osten, die Hinterseite gegen Westen.

Der Vorhof war 100 Ellen lang und 50 Ellen breit; sein Flächeninhalt betrug also 5000 □ Ellen. Rings um die Grenzlinie des Vorhofes standen hölzerne Säulen (עמרים) auf kupfernen Fußgestellen (ארגים), und zwar: auf jeder Langseite gegen Süd und Nord

*) Was auf dem Wege neuer Forschungen auf diesem Gebiete geschaffen wurde, konnte hier wenig berücksichtigt werden, weil dieselben in ihren symbolisierenden Bestrebungen eben mit unserer Tradition oft im Widerspruche stehen.

zwanzig; auf jeder Breitseite gegen Ost und West zehn Säulen. An diesen Säulen waren weiße Umhänge (קלעים) von Byssus angebracht. Auf der Vorderseite des Vorhofes reichten diese Umhänge nur fünfzehn Ellen von jeder Ecke nach der Mitte zu, (1—3 und 4—6) wo den zwanzig Ellen weiten Raum, der zum Eingange *a* diente, ein eben so breiter, an vier Säulen (7—10) ruhender Vorhang bedeckte (מסך פתח שער החצר).

Innerhalb der westlichen 50 Ellen des Vorhofes, und zwar an der Grenzlinie derselben, stand die Stiftshütte. Gegen die westliche Hinterwand wie zu den beiden Seiten der Stiftshütte war ein freier Raum von (nahezu) 20 Ellen, gegen Osten aber blieb ein Raum, der ein Quadrat darstellte, dessen jede Seite 50 Ellen war, daher einen Flächeninhalt von fünfzigmal fünfzig = 2500 □ Ellen ausmachte (ורחב המשם בחמשם). Innerhalb dieses Raumes und zwar 10 Ellen weit vom Eingange in die Stiftshütte stand der Brandopfer-Altar *b* (זבוח העולה); dann zwischen dem Altar und dem Eingange gegen Süden hin das Waschbecken *c* (כיור).

Tafel II. Fig. A. Der Grundriß der Stiftshütte *) אהל מועד.

Die Stiftshütte bestand aus einem hölzernen Gerüste, das von 48 übergoldeten Bohlen (קרשים) zusammengesetzt war. *A.* Je zwanzig derselben standen auf beiden Langseiten (1—20) gegen Norden und Süden; acht auf der hintern Breitseite (1—8) gegen Westen. Ein zehn Ellen langer und eben so breiter an fünf Säulen (I—V) von Außen hängender Vorhang bildete gegen Osten den Eingang in die Stiftshütte. Nach oben war sie mit viererlei auf einander liegenden Teppichen bedeckt, wovon die zwei unteren aus Zeugstoffen, (Byssus und Ziegenhaar), die zwei oberen aus Fellen (Widder- und Lachaschfellen) zusammengesetzt waren.

Der innere Flächenraum der Stiftshütte zerfiel in 3 gleiche Räume von je 10 Ellen Seitenlänge. Am Eingange der Stiftshütte standen 5 Säulen; 2 derselben (I—V) an der äußern Dickseite der Bohlen

*) Ober: Zelt der Zusammenkunft. Wir finden in der heiligen Schrift noch andere Benennungen desselben, so: קדש oder מקדש das Heiligthum; משכן Wohnung; אהל העדות Zelt des Zeugnisses; בית Haus.

(1—1) und die drei übrigen, nämlich II—IV, waren zum Eingange *d* gleich vertheilt. An diesen 5 Säulen hing von außen ein Vorhang von 10 □ Ellen (מסך פתח המשכן).

Der erste östliche Raum von 10 Ellen war ganz leer; innerhalb der mittleren 10 Ellen stand an der östlichen Grenzlinie in der Mitte der Räucheraltar *e*, dann 5 Ellen von dieser Grenzlinie und $2\frac{1}{2}$ Ellen von der nördlichen Seitenwand entfernt der Schaubrot-Tisch *f*, und ebenso diesem gegenüber an der Südseite der Leuchter *g*.

Die westlichen 10 Ellen bildeten das Allerheiligste *i* (קדש הקדשים). Am Eingange in dasselbe standen 4 Säulen (VI—IX). Oben an diesen Säulen waren von innen goldene Haken angebracht, an welchen ein Vorhang *h* (פרכת) hing. Innerhalb dieses Raumes stand die Lade *k* (הארן). — Durch diese Anordnung war nun die schönste Gleichmäßigkeit hergestellt. Im Innern des Heiligthums an den 2 Langseiten die übergoldeten Bohlen; gegen Osten und Westen Säulen mit Vorhängen.

Tafel II. Fig. B. Die Bohlen.

Jede einzelne der 48 Bohlen war 10 Ellen lang, $1\frac{1}{2}$ Elle breit und 1 Elle dick. Jede Bohle war unten derart ausgeschnitten, daß zwei Zapfen *c—c* (שתי ידות) hervorgingen. Diese Zapfen waren 1 Elle hoch, $\frac{1}{4}$ Elle breit, $\frac{1}{2}$ Elle von einander und $\frac{1}{4}$ Elle von jeder Ecke entfernt. (Siehe רש"י 26, 17.) Oben, an jener Stelle, wo diese Zapfen von den Bohlen ausliefen, waren sie durch ein Querholz *d* mit einander verbunden (משלבות אשר אל אחתה). Diese Zapfen griffen in zwei zu jeder Bohle gehörige Fußgestelle *e—e* ein (שני אדנים תחת) (הקרש האחר לשתי ידות); nur muß für jenes Querholz eine passende Vertiefung in den Fußgestellen gedacht werden, damit durch diese Verzapfung auch die Fußgestelle fest zusammengehalten wurden. Die Bohlen waren mit Gold belegt, die Fußgestelle waren aus Silber. (ברייתא ע"א דמלאכת המשכן פ"א).

Tafel III. Fig. A. Ansicht der Umhänge des Vorhofes.

Hier bezeichnen *c* die Säulen (עמודים) mit ihren silbernen Reifen oberhalb und den kupfernen Fußgestellen *d* (אדנים); — *e* die

aus Byssus angefertigten Umhänge (קלעים); — und *f* die kupfernen Pflöcke (יתדות), welche in die Erde geschlagen waren. Die Umhänge hiengen auf silberne Haken (וים) und waren durch Schnüre (מיתרים) an den Säulen und an den Pflöcken gespannt.

Tafel III. Fig. B. Eine Wand der Stiftshütte.

An jeder Seitenwand der Stiftshütte waren 5 Riegel aus Akazienholz angebracht, wodurch die Bohlen fest aneinander hielten, und zwar zwei Riegel zu je 15 Ellen unten ($2\frac{1}{2}$ Ellen hoch) *a—b*, und zwei zu je 15 Ellen oben ($7\frac{1}{2}$ Ellen hoch) *c—d*. Alle diese Riegel liefen durch Ringe, welche in der Breitenmitte der Außenseite einer jeden Bohle in entgegengesetzter Richtung befestigt waren, so daß sie sich in der Mitte der Wände *e* berührten. Der fünfte Riegel *f* war nicht außerhalb angebracht, sondern die Bohlen waren in der Mitte ihrer Dicke durchhöhlt; diese Höhlung mit einem durch die Länge getheilten Goldrohr ausgefüllt, durch welche die 30 Ellen langen Riegel liefen. (הבריה התיכון בתוך הקרשים.) An der 12 Ellen breiten Westseite waren die zwei oberen und die zwei unteren Riegel jede nur 6 Ellen und der mittlere 12 Ellen lang.

Die Zusammenhaltung der drei Wände zu einander wurde durch zwei Ringe bewerkstelligt. Die zwei Winkelbohlen (1—8) hatten nämlich oben an den Platten tiefe Einschnitte in der Form eines Halbkreises; eben solche Einschnitte hatten auch die an dieselben stoßenden Eckbohlen (20—20). Bei der Zusammenfügung dieser Eck- und Winkelbohlen bildeten nun diese Einschnitte einen ganzen Kreis, in welche je ein Ring hineingelegt wurde. (ויחדו יהיו תמים אל ראשו אל הטבעת האחת) רמב"ן ע.

Tafel IV. Fig. A. Die Lade הארון.

Die Lade *a* war $2\frac{1}{2}$ Ellen lang, $1\frac{1}{2}$ Ellen breit und $1\frac{1}{2}$ Ellen hoch aus Akazienholz verfertigt und von innen wie von außen mit Gold belegt. Das Gold war jedoch nicht wie bei den andern Geräthschaften an dem Holze befestigt, sondern die hölzerne Lade war zwischen zwei aus Goldblech verfertigten Läden hineingesetzt, so daß kein Holz gesehen wurde. (בריינתא דמלאכת המשכן פ"ז — יומא ע"ב ע"ב) (Siehe ע"ב ע"ב)

Oberhalb war ein goldener Deckel *b* (כפרת) gelegt, aus welchem sich zwei goldene Cherubim *c* (כרובים) erhoben. Es waren dies Kindergestalten, deren Gesichter gegen einander gewendet (ופניהם איש אל אחיו) und deren Flügel nach oben hin ausgebreitet waren, (פרשי כנפים למעלה), und zwar derart, daß mit denselben gleichzeitig der Deckel bedeckt war (סככים בכנפיהם אל הכפרת). An den Breitseiten der Lade waren vier goldene Ringe *d* angebracht, in welche zwei übergoldete Tragstangen derart hineingefügt waren, daß sie nicht leicht wieder entfernt werden konnten, weil sie nicht entfernt werden durften (לא יסרו ממנה). Im Innern der Lade befanden sich die zwei steinernen Geseßtafeln (לחת העדת) auf welchen die zehn Gebote geschrieben waren.

Tafel IV. Fig. B. Der Räucheraltar מזבח הקטרת.

Der Räucheraltar war aus Akazienholz gefertigt. An seinen Ecken erhoben sich der Form des Ganzen entsprechende vier cubische Hochecken, welche aber nicht aufgesetzt, sondern mit dem Altare selbst aus einem Stücke gemacht wurden. Er war 1 Elle lang, 1 Elle breit, und sammt den Hochecken 2 Ellen hoch. Seine Seiten *a* (קירותיו) wie auch seine Platte *b* (גבו) und die Hochecken *c* (קרנות) waren mit Gold belegt, weshalb er auch „der goldene Altar“ (מזבח הזהב) genannt wurde. Die vier Seitenwände waren oben rings um die Platte mit einem goldenen Kranz *d* verziert, und unterhalb dieses Kranzes an zwei schräg gegenüberstehenden Ecken zwei goldene Ringe *e* für die Tragstangen angebracht. Die Platte oben zwischen den Hochecken war der Räucherherd (מקום הקטרה), wo die Räucherpfanne *f* hingestellt wurde. (וימא ל"ג ע"ב; רמב"ם פ"ג הלכות בית הבחירה הל' י"ז.)

Tafel V. Der Tisch השלחן.

Der Schaubrottisch war aus Akazienholz und mit Gold überzogen; er war 2 Ellen lang, 1 Elle breit und $1\frac{1}{2}$ Ellen hoch. Unterhalb der Tischplatte war eine handbreite Leiste (מסגרת) angebracht und dieselbe mit einem goldenen Kranze *a* (זר הזהב), welcher um etwas über der Tischplatte hervorragte, verziert. Unterhalb der Leiste waren vier goldene Ringe *b* (טבעות) für die Tragstangen befestigt.

Zu beiden Breitseiten des Tisches waren goldene Gerüste *c—c* (קשות — סניפין) hingestellt. Jedes dieser Gerüste war $4\frac{1}{2}$ Ellen hoch und (gleich dem Tische) 1 Elle breit, sie ragten also um 3 Ellen über den Tisch. Diese 3 Ellen waren mit hervorstehenden Spießeln (פיצולין) versehen, auf welchen goldene Halbröhren (מנקיות) ruhten; auf diesen waren zu jeder Seite sechs Brote aufgeschichtet. Zu jeder Schichte war eine goldene Schale *d* (כפת) mit Weihrauch hingestellt.

Die Schaubrote hatten die in der Zeichnung gegebene Gestalt, sie waren nämlich auf einer Seite offen (כתיבה פרוצה).

— (רש"י. — מנחות צ"ד ב' וצ"ו א'. — רמב"ם פ"ה הלכ' מעשה קרבנות. — ברייתא דמה"מ פ"ה.)

Tafel VI. Fig. 4. Der Leuchter הַמְנֵרָה.

Der Leuchter war 18 Handbreiten hoch. Die Basis (ירד), der Schaft (קנה), die 6 Arme (ששה קנים) sammt den Lampen (נרות), dann die Verzierungen, als: 9 Blumen (פרחים), 11 Knäufe (כפתורים) und 22 Kelche (גביעים). Diese Bestandtheile waren nicht als einzelne Stücke zusammengesetzt, sondern alles war aus einem Talent (ככר) Gold getrieben (מקשה).

Unmittelbar auf der Basis, welche aus 3 Füßen bestand, war eine Blume, aus welcher sich der Schaft erhob. Basis und Blume zusammen nahmen 3 Handbreiten ein; darauf der Schaft 2 Handbreiten ohne Verzierung. Die 6. Handbreite füllte eine Verzierung aus, welche aus einem Drittheil jeder dieser drei Verzierungen, nach ihrer Länge zusammengesetzt, ausmachte; hierauf wieder der Schaft in 2 Handbreiten ohne Verzierung. Die 9. Handbreite bildete einen Knauf, aus welchem die zwei äußeren Arme ausliefen. Die 10. Handbreite blieb wieder ohne Verzierung und die 11. bildete wieder ein Knauf, aus welchem sich die zwei mittleren Arme erhoben, worauf die 12. Handbreite ohne Verzierung blieb. Die 13. Handbreite abermals ein Knauf, aus welchem die zwei inneren Arme hervorgingen, worauf dann die 14. und 15. ohne Verzierung blieben. Endlich waren an der 16., 17. und 18. Handbreite 3 Kelche, 1 Knauf und 1 Blume und auf dieser letzteren die mittlere Lampe (נר האמצעי) aufgesetzt.

Die sechs Arme erhoben sich zur gleichen Höhe des Mittelschaftes. Jeder Arm war mit drei Kelchen, einem Knauf und einer Blume

verziert. An den Blumen waren die Lampen aufgesetzt, welche nun alle in einer Linie brannten, jedoch so, daß die aus den sechs Armen hervorgehenden Lampen ihr Licht der mittleren Flamme zuwendeten. Da die Stellung des Leuchters von Ost nach West gerichtet war, so wendeten die drei östlichen Lampen ihre Flammen nach Westen, die drei westlichen nach Osten. Die oberste Breite des Leuchters betrug 12 Handbreiten. ($\frac{2}{3}$ der Länge.) — (רש"י מגמרא דמנחות כ"ה ב'.)

Tafel VI. Fig. B. Das Waschbecken הכיור.

Das Waschbecken bestand aus zwei Theilen: *a* das Becken (כיור), *b* das Fußgestell (כנ). Ersteres war der Wasserbehälter, aus welchem das Wasser durch zwei Ausläufe *c—c* auf der Nord- und Südseite in den untern Bestandtheil herabfloß. Becken sammt Fußgestell waren von Kupfer (כיור וכנו נחשת) und zwar aus dem von dargebrachten Metallspiegeln gewonnenen Materiale gefertigt und mit Metallspiegeln (מראות הצבאות) verziert.

Tafel VII. Der Brandopfer-Altar מזבחה העולה.

Der Brandopfer-Altar war aus Brettern von Akazienholz (כבוב) zusammengesetzt und mit Erde ausgefüllt. Er bestand aus drei aufeinander geschichteten Körpern, von welchen jeder untere an Länge und Breite den darauf folgenden übertraf, und zwar die Basis *a* (יסוד) war 1 Elle hoch; auf derselben war ein Unterbau *b* in der Höhe von 5 Ellen und auf diesem der eigentliche Altar *c* in Form eines Prismas mit quadratischer Grundfläche von 5 Ellen Seitenlänge und einer Höhe von 3 Ellen aufgeführt (ושלש אמות קמתו). An den vier Ecken des eigentlichen Altars erhoben sich vier cubische Hochbecken, deren jede Fläche 1 Elle war, *d* (קרנות המזבחה).

Die Bretterwände waren durchaus mit Kupfer belegt und mit einem ebenfalls aus Kupfer gefertigten, netzartigen Gitterwerk verziert (מעשה רשת נחשת), welches bis zur Höhehälfte des eigentlichen Altars hinaureichte (והיתה הרשת עד חצי המזבחה). Jene $1\frac{1}{2}$ Ellen des Gitterwerkes, welche sich durch den Vorsprung des Unterbaues gegen den

eigentlichen Altar weiter in die Höhe zogen, bildeten gleichzeitig ein Geländer zur Sicherheit für die daselbst dienstverrichtenden Priester; denn der Vorsprung *e* (כרכב המזבח Rand des Altars), welcher sich aus dem weiteren Umfange des Unterbaues gegen den obern eigentlichen Altar bildete, wurde von den Priestern als Umgang um den Altar (סוכב) benützt.

Der oberste Flächenraum zwischen den vier Hochecken war der Opferherd (מקום המערכה).

Zu der Höhe des Altars führte gegen die ganze Südseite eine hölzerne Brücke *g* (כבש), welche in der Entfernung einer Elle von den Umhängen des Vorhofes anfieng und bis an den Altar reichte. Sie war jedoch nicht an den Altar befestigt; ein kaum merklicher Zwischenraum mußte beide von einander scheiden, damit die vorgeschriebene Quadratform des Altars (רבוע יהיה המזבח) beibehalten werde. Zu beiden Seiten verlief sich diese Brücke 1 Elle breit nach zwei verschiedenen Richtungen, und zwar führte die eine rechts *h* zum Umgange, reichte also bis zur Höhe des Unterbaues, während die andere links *i* zur Basis führte.

An den vier Ecken waren kupferne Ringe *j* für die Tragstangen angebracht.

Die runden Verzierungen an dem eigentlichen Altare *c* bezeichnen die 250 Räucherpfannen, mit welchen derselbe später bei Gelegenheit der Empörung Korach's belegt wurde (מחתות החטאים בעדת קרח).

— (ובחים נ"ט ב' ס"ב א'. — מנחות צ"ז ב'. — רמב"ם פ"ב הלכו' בית הבחירה. — בריית' דמה"מ פ' י"א. — תרגום יונתן בן עוזיאל שמות כ"ז ד ול"ה ד.)

Tafel VIII. Die priesterlichen heil. Gewänder.

a Der aus Byffus umgewundene, weiße Kopfbund (מצנפת) des Hohenpriesters, — *b* das von einer Goldplatte gebildete Diadem oder Stirnblech (צייץ), — *c* der aus Leinen gefertigte weiße Leibrock (כתנת), — *d* der Brustschild (השן המשפט), — *e* der Gurt (אבנט), — *f* das Ephod (אפוד), — *g* die leinenen Beinkleider (מכנסים), — *h* die Mütze der anderen Priester (מגבעה), — *i* der himmelblaue Oberrock (מעיל) des Hohenpriesters mit Schellen oder Glöckchen (פעמנים) und Granatäpfeln (רמנים), welche aus farbigen Fäden gearbeitet und an dem untern Saum des Oberrockes angebracht waren.

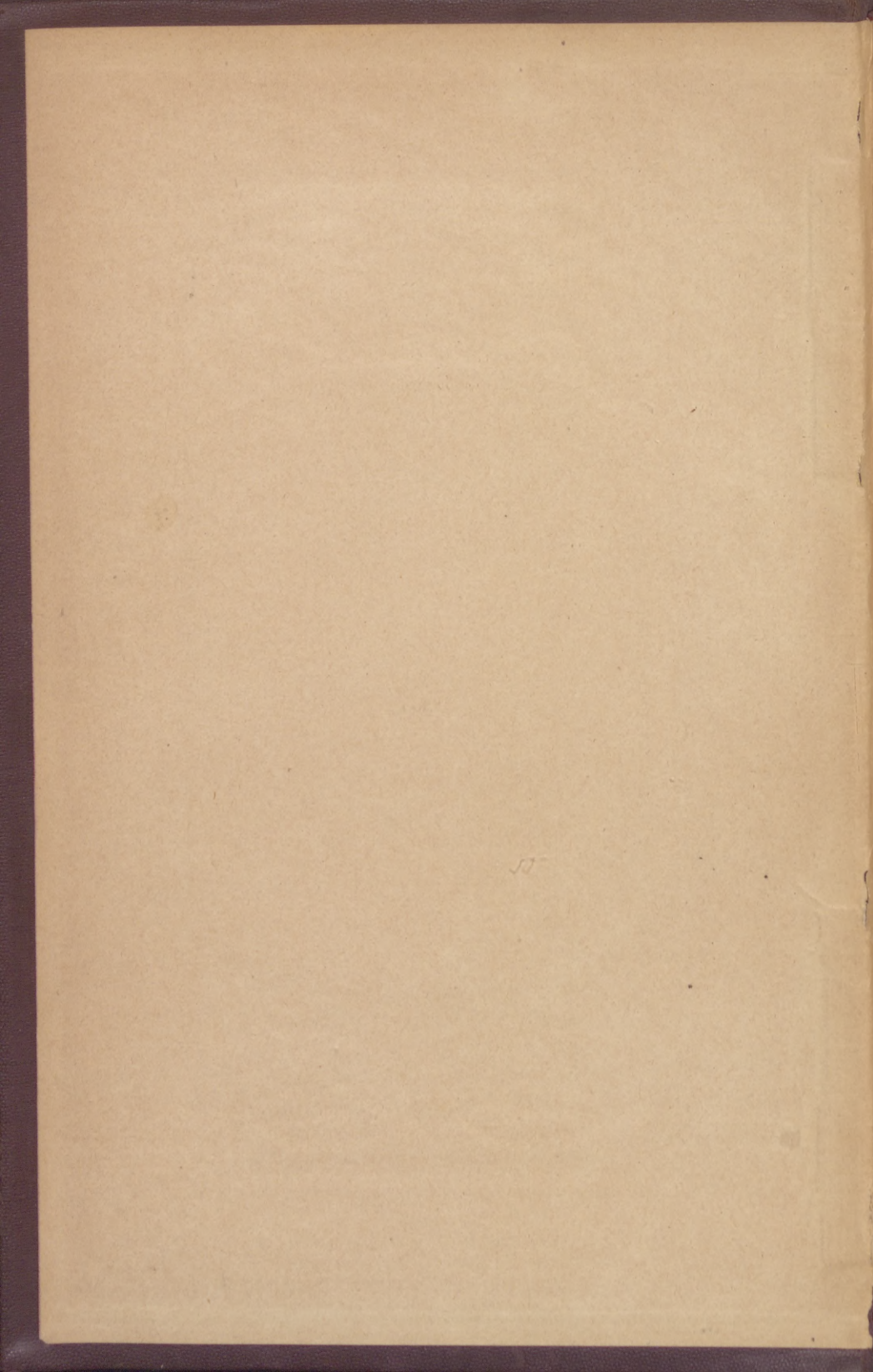
Das Ephod war eine Art Schulterkleid, welches am Rücken des Hohenpriesters bis an die Ferse reichte. Durch das Ephod wurde der Brustschild mittelst eines aus dem Ephod herausgearbeiteten Gurtes (חשב האפר — כמעשהו ממנו יהיה), wie durch die Schulterbänder mit Schnüren an der Brust festgehalten (ולא יזח החשן מעל האפר).

Der Brustschild war mit 12 Edelsteinen von verschiedenen Farben besetzt und in denselben wie in den 2 Edelsteinen (אבני שהם) an den Schulterbändern des Ephod die Namen der 12 Stämme eingraviert. Die Farben der 12 Edelsteine waren jenen der Fahnen im Lager entsprechend. (S. "ש" und Anmerkung 4. B. M. 2, 2.) Der Gebrauch der übrigen heil. Kleider ist im Texte Cap. 28 hinlänglich bezeichnet.



Inhalt.

Seite	סדרות
1	שמות
28	וארא
52	בא
76	בשלח
101	יתרו
121	משפטים
149	תרומה
169	תצוה
190	כי תשא
222	ויקהל
232	פקודי
<hr style="width: 10%; margin: auto;"/>	
244	(Gramm. Anhang) דרכי הלשון
283	Erklärungen zu den Zeichnungen



B
925.
II.

